Geschäftsbuch
des
Landmessers
Brentz
1652-1668

470

I 470

Städtisches Archiv
Frankenthal (Pfalz)

KARL PAUL
BUCHBINDEREI &
EINRAHMUNGSGESCHÄFT
FRANKENTHAL, PFALZ

Städtisches Archiv
Frankenthal (Pfalz)

Hans Schmid ob Haus Hofstatt Hab 45.
ob Haus Hofstatt Hab.
Jakob Meyer — 116
Hans Haslain zwischen H Bolen und Hans Berg
Hellgrün — 146 —
Georg Schwaganist 150. 248. 311.
Georg Förer Schmacher 259.
Georg Nolmer Schneider und Soldat 170
Georg Dietrich Bauz Haftmen und Zonsin 270
Hellein Ballig Haben 273.
Georg Rummel Müller 282.
Heinrich Ruckelberg 320

Heinrich vand Berg Wittib
Hans Wonring — 27
Hans Berg — 30
Hartman Hermanger — 33
Hans Caspar Rissel — 38. 57. 79
Hochteutsche gemein — 41. 301.
Hendrichen Bäuman — 44. 14
Hans grimm — 45.
Hans Barthus — 53.
Heinrich Heyinger Schreiner — 54. 10
Heinrich Hermen — 56.
Hans Melcher Winter — 62
Hans Ulrich Kempfer — 65 Vordeby
Heinrich Post — 66
Hans Jörg Ritter Junor Jacob Hebel — 70. 197
Herr Schultheiß Johan Conrat und Hans

Nota
Johan Bonner — fol 2
Jacob Cathgeir — 4
Jacob Schneider — 73. 6
Johan Bantieg — 7
Johan Lonian — 185 — 8
Jan la Bla — 10
Johan Hügel — 16
Jacob Haas Metzger — 20
Isaac Gischel — 23
Jacob Fuchs — 24
Herr Jacob Bruder — 29. 98
Jaymin Bertram — 34
H Jacob Göss Welsch Pfarrer 56
H Johan Conrat Schultheißpallio 58.
Jan Ruckelberg — 60. 61. 176
Jacob Bechgel 292. 64. 228. 298. 299
Jacob Haas Zimmerman — 69 #

Johannes de Dirck — 178. 230
H Johann Kapst 175 wie auch Faulischer
Johannes Frögman Zimmerman 164
Joris Lang — 141 284.
Johannes Schüchly Burgeder 138.
Jacob Bauman — 137. 218
Jacob de Blenmendie 77. 85.
Jacob Marlen Herbst 82. 274.
H Rentmeister Johan Bösler 91 261
Jacob Ramberg — 163
Johan Charpentir — 115
Johan Barthus 53.
Johan Jobs 121. 134. 262
Jeronimus Chenebenist 129
Jacob Zeiß — 127. 201.
Julius Praxserir 117. 133. 165.
Jeronimus Vorder Mauer Zimmerman 169

fol.
Laurentz Bell — 17
Ludwig Berlestein — 97. 245.
Leonhard Schüler — 111 # modo die Wittib Flardin
Landschreiber Knoll von Bernerstein 161 #
Schaffner zu Gerstein und Heinrich
16

Herr Matthes Hans Matthes — 42.
Matthijs de Mirk — 25.
Matthias Brentz Schelm und Cramer.
H Matthij Botton — 76.
Matthias warm Steiner 96.
Mathijs von Schuyn Mo
Matthias Haverner —
Musart
Mo

N

Bonaun . . 2
der Landschaft Frankfurt
der Landschaft Gaudium 79
der Landschaft Bonaun allein 171.

O

Hl. Otto Benedictiner Ordens Kirche

P

folio

Philips Holtzer von Amsterdam - - i
Philips Brotpfer - - - - - 19.
Peter Dalen - 154. 237. 292 22
Philippus Mayer Küster 157 26. 119
Philippus Widemus - - - 31.
Peter Von Asten - - 37. 136.
Hl. Peter Mönch — 80. 130.
Philippus Schmart 96.
Doctor Petri - - 102. 106. 107. 192
Der Hirsch - 107
Peter Arnolds Leben 109. 191.
Peter Zeiger - - 112. 256
Philips von Lincken Eingesessen 129.

Q

Peter de Leon Modo Geschrieben 147
Peter von der Strassen mittel Maria 179
Philippus weisskirchen 154. 200
Peter Pirot Fischkrämer 195
Peter Fischfindt der Junge 214
Peter Bey Schmacher 278.
Peter Vorstatt 295.

R

fol

Der Rath gegeben Bücher - - - 9
Reginal Wirt der Forsten 50
Die Ehrbahre Rathsherren 71. 72
[illegible] 173
[illegible] 264

S

Sara die Wittib von Hl. Daniel Philipp. 35
Stephan Bautter 46. 55. 150
Studentheimer Examin 100
Samuel Gotz Schmacher 104.
Simon Fuchs - 120
Samuel Reiner 221
Hl. Samuel Gaudius 2
Samuel Hl.

I

Doctor Jacob Peltre 106. 107. 192. 102.
Haas Mins 194
St Rüsu 207
Hainrich von Berge Mäurer 231
Hans Cöblü: Joan Cöblü: Joan Cöln 246
Hanns Thoral Schmacher. 254.
Hanns Hell Sailer 289
Jacob Bühlij Hutmacher 289
Jacob Bohij. 284.
Jacob Hermond Und Jacob Zandersin 306
Jacob Vingel Und Joseph Rüsu 313.
Jan Hoda von Böhaim 314.
Jan Rüsu Dison 315.
Jorg Steinhofer gastgeber 324.

A

Abraham von Frankfurt 238.
Andreas Lautz von Frankfurt 196.
Andreas Petit Frau 296
Andreas Lust. Steinmetz 283.
Abraham von Berg und Peter Boij 303
Abraham Brosi gewand 317. 321.
Albrecht Borck des Raths alhie 323.

H

Hans Hüter Wagner 117.
Hans Georg Rueschman von Frankf Callant 250
Hans Philipsen Schaft Kastner 260
Herculus Bald 277
Hans Georg Hausmann bei 279.
Hans Matthes Lebruch 280.
Hans de Zerstörer in Klos F. ist beschrieb
Hans Jacob Nickel Schultheiss Zu Mörs 2
Heinrich Hanss 302
Heinrich und Hans Zandersin 30
Hans Peter Bäyer 322
Heinrich Landtsknecht 220. 221.
Hans Georg Hans Hermitte 279

J

Caspar Schaar und Schulhaus 180

V

Hans Vincentz Schwartz - - 36.
Valentin Wilhelm Constabel 156.
Valentin Mässd 233.

W

Ulrich Swingenberg genannt 94
Wilhelm Schmid Leben 272

H X

Heinrich von der Borgh 86. 87
Hector Ostat - - 92 - 108
Hans Matthes Ziegler 105.
Hans Jacob Eisenmenger und Heinrich Süss
Hans Peter Ziegler 135. 294.
Hans Jacob de Retz 139
Hans Georg Hellgärtner 149.
Hans Schaffgotsch - 151.
Heinrich Linck Schneider 156
Hans Georg 160
Heinrich Diedrich 164
Hans Friedrich weissgerber wirth zur blauen
Georg Volmar Notar und Schmid -
Paulmann Bayer Leben 174.
Hans David Ebhardt 177.
Heinrich Schwan 181

Y H

Hans Philipp Winkler Leben 184
Hans von der Heim Schneider 191.
Der Vormünder dieser Verlassenschaft 197. 222
Hans Eisenhut 199
Claspeter Moz Adam Heinrich 206
Nicolaus Bühl Schmid 217.
Heinrich Brunner - 229. 304.
Schrant 224

Z

H. Ziriacus Perlig 128.
Zacharias Odilia 257

A

foli

Abr. d. Jenisch der Statt allein gethan Ober Hauptm. 1
Adam Lutter a Steinsperg Ob. Cämmerer todt 3
Abel Thierj - - - - 8.
Antoni von der Felder Land Rath Bürgermeister 78
Andreas Ortenhofer 81
Abraham ~~Pfeffer~~ Bisop. 88. 188
Abraham Probst 113.
Abraham Philippi - 126.
Ludwig Friesj 131 227. 252.
Antoni Mayerhofj 140
Abraham von der Burg 144
Absolon Furst. 154.
Hanns de Bay Wittib: Junior Andreas Schmidt 16
Alexander Wittib 225. Jetzt in Stat Zurück mehr

B

foli

Bartholomäus Rendtzgen - - 21. 191.
Baumeister Herr 63
Fl Bartholomäus Herrenz 66 300.
Bartholomäus Fuchs Feldmesser
und Notar Zölner Zu Mannheim Examinirt 148
Bibumb Herr Franz ~~Bibumb~~ Hauptmann 102. 183
Brst Brüder Herrenz 224

C

foli

Commendant Herr Jean de Waldner - - - 13
Conradt Herrings Führung 83
Christoffel Moretz Jun Adler 90. 239.
Catharina Herr alß Jacob Wirtshaus Frau
Herrn Brüder und Schwester - - 99.
Carl von Hohen Herr —159 - 307
Christoffel Graf 205
Caspar Reinwald Mons Jovius Baudenius 226.
Christoffel Cornelius 248
Christian Wittber Städter Schmid Zum Rapp 269
Carl von Hohen Zu weissen Roß 307.

D

foli

Daniel von Hessen - 29. 172. 51. 18
Daniel de Tour von Lamarck - - - - 45
David Duco Hofschiff Pay 10 - 32.
Daniel Botton - - 47 49
Daniel Blanckenhorn - 75. 236
Daniel von Boullions Wittib 114
Fl Daniel Thomas 145
Daniel Moor Kalbach Zu Hanau 148.
Die Ordinj. Linnischen und Baltischen Erben 152. 153
Die gemahlen in den 12 Monaten Monj 163.
Die Hirschhorner Erben Zum Falcken 208.
Die Gründer und Erbauer Hauß Holtz wirdt die Gründung
der Herrschafft Hirschhorn meldt 209. 210. 211. 212. 213
215
Daniel Bonnet Hutmacher 223.
Fl Daniel Lambert 250

E

foli.

Engelgräffische Erben 122.
Eva die Wittib von Hirschhorn 316
Estrass Cortier 320

F

foli

Franz von Berk - - - - - - 14
Franz von Romen - - - 39
Franz de Wos - - 89.
Franz von Waldorff - 110. 190. 166
Französische Comedie - - 125
Friederich Lang Pfleger 143
Friedrich Rheinwald Gadern 198.
Franz Rösler Hofmeister 263.

Anno 1653 den 28 October. Gabr Jch Matthias
Krantz Pfahlmeister der fürstlichen Herrschaft Berneck geschworner
Feldtmesser und Steinsetzer die fürstl Statt Frauenkirchen, Thue
Kund von Egidius Waltron Burgermeister Ordinarij zu Bierlberg
gebräuchl Rest mich hier und herumzig Bürgen verlegt ich
mit eigenen geld bezahlt habe, Also das ich nach meinem Tod
von meinen hinderbleibenden Erben haben will mich obgemelte
24 batzen wieder an dieselben restituirn und bezahlen
und ist hiermit alles freundlichen zu sein mögen, Steinsetzen ob
beschrieben Mündtlich und richtig aus meinem Gedächtnis hiermit
übergetragen und eingeschrieben, wie folgt.

1652 — 1660

~~Andreas Petit Jenaer~~

Der gemelten im ersten Loß 4 Luckerfeld
Die 138 Morgen, da das Land ausgesteckt
gewandig in begriffen fol: 2 by.

Der Blind v. Schell Mr. von Königshoven betreffend 3 Stucken Lands von zwey Feldorffs angenommen und an Hans Peter Kempffen, Hoffal Meyer, ff. Joh: Wülln, Johan Heimann Schultheiß ff. Jörg Preis und f. Conradt Zimmermann der Rath fol: 293.

Die Hn Dorvilische Erben - 295.

H. Daniel Lambert und Anna Maria die wittib. von Philippsen Erben 312.

Dijst.

Den 20. october 1652. habe ich Matthias Breetz Feldmeister
der hochstiefften gemein allhie &c. nach dem ich auß anordnung eines
Ehrenvesten Hudt vohrweisen Raths dieser Statt Frankenthal, und
mit einem Vorschreiben von Ihren Ex^en an die geschworne Feldmesser
zu Bensheim, für welchen Ich Urkundt attestation mit der
Statt Bensheimb Sigel bekrafftigt meine erste Vor Ihnen
wegen des Feldmessens gethan und vor gut erkent,
meinen Rigt wegen des Feldmessens Vor diesem Rathshauß
Vor Unseren obgemelten „Rath“ gethan und abgelegt, Alß der mein
Mess Ruthe Von demselben visitirt und Vor gut erkent worden.

Herr Paulus Völter von Amsterdam

Den 25. october 1652. Ihre hinterlassene Brüeff lautet gemelten
Eigende zu Stüdernheim nebst Jörg Helmlingk, die er kaufft Von
Ihme gebraucht hatte, Und bekennen Empfahe drey Morgen
weil dieselbe wegen wasser Und sonsten nicht hatt können
begangen werden, Jedoch Jedem sein gut recht Vorbehalten

Herr Matthes Hans Matthes

Den 26. October 1652 Ihme seinen Beispolen zu Studtwangen gegen der Kirchen über gelegen gemessen, und befunden 45 Ruden 11 Schu 3½ Zoll, Jedoch Jedem sein gut recht vorbehalten

Den 1 februarij 1654. Vorfordern fl. Matthes Hans Matthes in der Lachen 3 Morgen wie Sie Ihr an Jörgen Edlen Vorkauft hatte, und weil wir Keinen Endtzaigen gehabt, haben wir Ihr erst Ludwig Zanders seinen Morgen müssen messen welcher in 3 R 4 S. in Nord 3 R 7 S breidt gehabt, Ist oft und west langs haben wir gleich genommen Ist Jede 34 R 11 Schu gemest, darnach Vor fl. Hans Matthes 1 Morg gemessen Ist Ruth breit 3 R 6 Sch word 4 R 6 S. Osten und westen Ebenfalls Jede 34 R 4 Schu Darnach Vor Jacob Veith 2 Morgen müssen messen Ist Ruten breit 4 R 6. Sch Norden 3 R, Lenget ost: und westen 43 R 3 Schu Den letzten weiter Vor fl. Hans Matthesen 2 Morgen gemessen Ist die Rud breit 3 R. Nordbreidt 3 R 3 S. ost: und westlenget Jede 33 Ruden 2 Schu Und weil wir diesen gantzen wisen gemeinen Abtheilung und befunden das Unsere Vorgemelte Felder besser Völlig gemessen, haben wir Ihnen auch allen Völlig gemessen.

Zwölffte Loss

Den 5. November 1652 Russ befelch des Herrn Bürgermeister Franz Feldorffs Zwölffte loss garten Feldt gemessen, wo von die ost und west linie befunden 12 Ruth 6 Sch 8 Zoll Der Inhalt Ist 2 Morg. 29 Ruth wie Jeder stucks Breidt wirdt im garten Buch unter der Bauerschafft Schreiber fl. Hans Georg Crauss handt gefunden.

Herr Noe Bonixer

Den 13. Januarij Inpresent fl. Bürgermeister Matthes Hans Matthes und Hauptliche Fehrnehmen Jacoben ohne Jan Denus sein Haus und garten abgetheilt und Ihnen der Selbe Brunnen mit Zu welchen sich bis auf die Hindersten gassen Hinaus Erstreckt Jedoch Jedem sein gut recht vorbehalten

Annemung vnd beeydigung neben meiner Consorten
zum Steinsetzen vnd Erbschneiden

Im g. februarij 1653. hatt ein Ehrsamer wolweiser Rath dieser Statt
Nürnberg, Hanß Georg Krauß, Hanß Eisenhüt, Ludwig Jonsius
zu Steinsetzern vnd Erbschneidern mit auß lassen die dem Landmesser
allen beyzuwohnen: so woll in alß auß der Statt, da die Noth erfordern:
beeydigt vnd angenommen, vnd Ist Ihnen also bald die
gärten, Aecker vnd wisen so an den Statts graben außerhalb
Rüden von dem Contrescarpen zu bleiben anbefohlen zu messen
vnd zuvernehmen wegs in die Statts fortification zu kommen
Vnd weil die der Geometri noch vberstehen hatt mir ein E. E.
wol weiser Rath des tags drey Loßstück: Ihnen aber jedem
Zwey Loßstück zum taglohn verordnet, auch befohlen das
alles gelt so mir nit rein andre werden verdienen nemblich da
die Rüder nicht gebraucht werden, soll in fünff theil getheilt
werden wovon sie jeder ein theil Ich aber zwey theil soll
nehmen, Vorbehaltlich den Rußbotten ein soll in gleiche theil
getheilt werden,

Den 20. februarij 1663. Ist der Ehrnvest vnd fromme Herr
Hanß Georg Krauß des Raths alhie vnd mit Soldt geschworner
zu Morgens vmb 8 Uhren mit anbringung des Klainen Bottels
verpflicht in dem amt glaubt, vnd folgenden Montags mit gewohn-
lichem gepräng alhier bey dem Bolwerck zur Erden bestatet

Den 25. Martij 1663. Ist der Ehrnfest vnd Achtbare H. Hanß Johannes von
Fehrn wieder an vorgemelt Herr Krauß Statt zum Landtmesser erwehlet
vnd auch zum Steinsetzer vnd also seinem Eydt & Ehrenpflicht Rath dieser
Statt Fortification abgelegt vnd gethan

Jacob Cattoir

Den 2. februarij 1653. hab Ich allein Vor Jacob Cattoir den ledigen Baumplatz Zum Weissen Baumen genant gegen den Wall belegen 27. Ruden / Dieser platz ist wegen seiner Breite zu Vor dasse abmessung gesetzen und Von mir allein gemessen ist Jedoch Jedem sein gut recht Vorbehalten

Den 9. Juny 1663 haben wir geschworne Laubmesser und Steinsetzer dieser Statt Frankenthal Vff ersuchen Hn Jacob Cattoir ein viertel [illegible] gelegen im 3 hoss G grosskrautlandes gemessen solt Vor dem wormbserthor Zwischen Jacob Schaff und Heinrich von Strassburg in Hertz Steinen neben dem viertel Hr Jacob Schaffs hat lassen setzen also dass dieser gantze platz in 4 steinen begriffen und ist die ostseite 2 R 2 S westseite 2 R 2 S. vn Zu Norden und Suden gleich 14 R. 14 S. vn Zu

Herr Otto Zainer Pfarrer der Nider
ländtsche gemeindt allgü

Den 25. februarij 1653. haben wir Hier nembligh Ihr. Hauß Herr Caspar Hauß Eisenhüt Ludwig Zobsüch disem neuen Pfarrer seinen Platz in der Hohen gassen Zwischen seinen Nachtbl: Rundtegom und neuen Dimarsche gemessen Hauß stüden in Osten auf Blaicherngass Zwey schuhlstein Zu setzen gesetzt, Und weil dieser platz da das Hauß Baudergassen gestand eine bahrigkeit hat ist dieser Hausplatz allein gemessen Und befunden — 3 Rüdt 4 Schu 3½ Zoll — die breite gegen Rundtegom 3 Rüdt 4 Schu 6 10/10 Zoll — Wieder den Rest gegen den garten gemessen Und befunden die Süd seiten neben seinen Rundtegom = 15 Rüdten 2 Schu

Im Norden neben Ihr. Dimarsch. 15 Rüdt 5 Schu 5 Zoll. Und dennoch seine Miß Zimmerung ist neue Dimarsche seiten befunden ist daselbst nicht mehr breite befunden als 3 Rüdt 2 Schu 13 Zoll befunden also das der neue Dimarsche 16 Schuh 6½ Zoll ist der neuen platz Zu stehen Kommen befunden, welches sie Zwischen sich bey den 25. Martij Verglichen, welcher gestalt, das Sie dem neuen pfarrer stüden in garten so Viel als die Miß Zimmerung sich befunden neben einem Stuck gelt gegeben, damit offtgemelter neuer pfarrer Zu ewigen Zeiten also das sie sich dessen mit hauß Und garten behelffen mögen 53 Rüdt 15 Schu 3 3/16 Zoll

Den 8. April 1653. sein wir geschworne widrumb ist begangen Ihr. Rundtegom ersuchen und das neue fundament von Ihr. pfarrer hauß Visitirt und befunden das dieses an dem südosten ist 11 Zoll breit ist Ihr. Rundtegom seite Zu breit über gesetzt war, die linij Tangens 3 Schu 11 Zoll lanyt befunden, behalten, nach Geometrischer Calculation 1 1/4 quadrat Schu oder 20 Zoll

6

Jacob Schneider zum Hammel

Im xb. Februarij 1653. haben wir 4 geschworne Feldmesser und Stein
setzer Uff Vorbeschen Jacob Schneiders Stein Erb Von Jagmin Bertram
Hoff abgesteinden und abgepalt mit dem Eydt da sichs Zeit oder Marg
andere Stuck einandts zu nutz kommen ist

Herr Johan Bartick

Im 10 Martij 1653. hab ich Ihr Gn. verordnet mich vor Ihrer Gn. Ankunfft hinaus zu machen, Ihre Gn. Volantz fertig gemacht und in Gesellschafft Hr. Burgermeister Peter Moritz und Hr. Peter Dathen genommen und befunden den ganzen garten 53 Ruth und viel hinaus noch ein halbe Ruth manglet muß solche von des Hauptstücks seiten gesucht werden, und dennoch nicht hat können geschehen ohne die andere Ruth zu begrenzen hab zu messen hat sich den platz zum Bork mit dem kleinen stücke darau befunden 32 3/4 Ruth,
Den innern stück nechst dem ersten Brun 12 1/2 Ruth
Der erste Brun 17 Ruth
Peter Verfalt stück 13 1/4 Ruth
Der Garten Abel ist dem gemelten Jacob Cattoir abgemessen
21 1/2 Ruth seyen Bartick 32 Ruth, weil sich aber fornacher befunden das unser Ruth 1 Zoll zu kurtz gewesen welches nicht unser sondern unsers Ehrsamen wolweisen Rahts Ruth gewesen muß man was hierau ermangelt wirdt von vorgesagt des Hauptstücks platz ab seiten gesucht werden, damit niemant an seinem Recht verkürtzt werde

Den 23. februarij 1654. seyen Bartick seine garten in der Leber gesehen neben den Rosenmarin Abel Tzivi zu endig genommen abgepaalt und steinet mit seinen paalen fest, und die garten breit vor andern gesetzt 11 Schuh. Die ost und west seite aber bleibt fest 1 Ruth 7 Schuh

Herr Johan Leuiau

Den 18. Martij 1653. haben wir hier geschworen Ehrt Jörn wesser von imperient Herrn Pfahlbrüchen, das Hauß Ehrt der Porten gesehen da die alte statt: Leuiano Silver genennet / anjetzt der infantz genennet und von Herculés Dornbuschs Hauß abgesteckt und besunder an meur 30 Ruth 1 Schuh die Infantz Ist Hinder Ehrt der Bach Zwischen

Den 15 Junij 1654. haben wir 4 geschworne Feldmesser Herrn Johan Leuiano Hauß gemessen gelegen Ehrt der Porten gass zwischen Fl Leuiano da Feldtes Eddigs Platz und der alte Glockenn Hauß und besunder Süd und Nordt 13 Ruth 12 Schuh ostes und westes breit 3 Ruth 10 Schuh 8 Zoll der Inhalt ist 170 Ruth 4 Schuh Jedoch indem / wir nicht in alweg Vorbey

Den 27. februarij 1658. haben wir 4 geschworne Landtmesser und Steinsetzer Fl Johan Leuiano / wie Vor Luitgen Leuiano Kauffmans Hauß / gelegen in altgasse Ehrt der Osthalten einerseits Colla Diensi und Hinderseits der Kauffmans / gemessen und wie stark Vor selbigem garten nach seinem wolgefallen und begehren nemlich das Hauß und ganz sampt gemelten Stuck garten und Ist das Hauß breite Vor in vorsten andre alten gassen 1 R: 13 S: 8 Zoll in Osten 1 R: 11 S: Inhalten 8 R: 9 S: 8 Zoll in Norden 8 R 13 S 8 Zoll Helt diese abgetzogen alte Stuck garten samt dem Hauß und ganz 15. R: 6. S: 4 Zoll Helt diese abzahlung also beschehen dasenne er Ehrt Dem Fl Leuiano zu seinem Theil die fundamenten / Vorbehalten und Raum gewisse pflichtung abzutragen, wie Fl Leuiano allezeit vorhaben und Von seinem garten / welcher Ehrt der Südseiten soll als Ehrt der Ost seiten hin ist allezeit vorhaben, damit Fl nicht niemand Kein VorRichte werde, Auch da sich Fall ob morgen Erfunde, wieder des Thensi gut gemessen / und etwas Vorbleiben sol sollichs Herrn Leuiano ob seinen Erben wieder zu gut Komen

mit einem Stuck garten so er uns vorgezeigt wie weit er haben wolle

Des Raths albie gegebene Rüthe

Demnach sich befunden lasst weil bey meiner annehmung die Ell zue brochy
und durch die Jaruche verdorben gewest ist, lasst wegen unser mehr: Burn-
gesetzen dieselbe von einem Ehrsamen Wolweisen Rath albie bey meiner annehmung
praesentirt und vor gut gefunden were, aber hernach zu klein befund. Ist
derohalben den 13 April 1653. nach Vortragung: dieselbe von E: E: Wol:
weisen Rath albie solche Rüthe verandert und nach jetziger Inhalt
jetziger Ell so under der Magstatt zwo neue Rüthen gemacht. und
von wolgedachten Herren und gegeben, auch durch den jetzen Burgm:
Peter Koning approbirt. und mit der Statt Signatur und
meyen gebrant und gezeichnet worden. die sich i Zoll gröser befindt
als die vorige /.

Jan La Bla Und welsche Gemeindt alhie

Den 14. April 1653. Ist verordnet Jean La Bla Und den Herren Vor
steher der welsche gemeindt alhie, das Haus Ist der Hosen od Nürnberg
gasse neben der gülden Katz Zum Pfisch genant mit Und Vier gesess
ren gemessen, Und beginnt von vornen bis hinden im osten an die Mau
er anstossende neben Lagen da ein Pflüßelgen von der Katze in dis
ses Loch Zeucht, aus meinen gelegenen Felde 6 Rud 9 schuh.
Und Ist die Vierten in Norden bis Zu gemeltem pfal 1 Rude 13 Schu
– 9 Zoll von der gassen an, Und Zeucht sich des Pflüßlens Wellig 7 Schu
in dis Loch hinein Ist der weg da die Katz ihr lehen gerades Fest

Henrich vorder Borgs Mittib,

Den vorgemelten 14. April 1653. haben wir hier gesetzem feld meister
mit gliedtung zwischen Ihr und fl. David Lipen abgestabt, bis finden
Ihr die Krutz bach in der Strangass und Ist zwischen den zweyen häuser
mir eine wandt welche ihnen ins gemein gehört, haben also Muster gliedtung
Ihr den selben posten zwischen beyderseits angesetzt,

Item den 26 Maij 1653. haben Ihr. und hauss Georg Crausmit hauss
lisenfüll, Ihr. erfordert, obgemelter mittib und Borgt in der
besten gesessen allhie zwischen Ihr und Ludwig Zonsig ihre gliedt od
gleichung abgesetzen, und befund, dass die alte Mauer Christoffel von
gelte weissen hauss bis finden Krutz welchen Thurres hauss, Ihr
Thore der mehrtheil gemeldt und gut stehet, und niemandt andres Ihr
diese Mauer zugehörig hatte, Ausgesetzen gelten Zonsio sein Backhaus
über diese Mauer übergangen und über getrieben ist, hatte sich doch endlich
befunden dass selbiges Backhauss sein eigen fundament in mendig hatte
und also von rechts weg muste und über gewendt sein

Weiters haben wir Ihr. dato obgemelt dieser Mittib den garten sind
thon 3 hüsergen in dreytheil getheilt und genossen, nemblich wie jedes
hauss sinden theil ausgewisset, und befunden zum ersten gegen fl. Zonsio osten
und westen breit 1 Ruth 2 Schuh 11½ Zoll, Lenge Suden und Norden
5 Ruthen 2 Schuh 1½ Zoll, Beim Ist sigen Maass 6 Ruth 0 Schuh 0 3/10 Zoll

Das Mittelstuck hatte sich sinden wegen des garten thon andres hauss
im bruch befunden, darumb es in zwey stuckhen hatte müssen gemessen
werden, und befunden am Nordt stuck ost und westlich 1 Ruthen 3 Schuh
3½ Zoll, Suden 2 Ruth 1 Schuh 5½ Zoll, Norden 3 Ruth 0 Schuh
11 Zoll, bis an des Bruch, Ist dis stuck an Maass 3 Ruth 1 Schuh 4 Zoll
Der Bruch oder Grundstuck ostlich 1 Ruth 3 Schuh 1 Zoll, westlich 1 Ruth
1 Schuh, lenge Suden 2 Ruth 2 Schuh 6 Zoll, Norden 2 Ruth 3 Schuh
der inhalt dis stuckhens ob bruch ist dan 2 Ruth 7 Schuh 1 Zoll
Also das sich das mittelste Stuck sambt mittreinander belauft
5 Ruth 8 Schuh 5 7/10 Zoll

Mittib vander Horst

Das dritte stuck garten negst der Fuhrs bach. Ist die breidte ostw. 1 Ruth
– 3 Schu 3½ Zoll. Ist westw. 1 Ruth 6 Schu 1 Zoll, Tangle in Norden
thut Ruth 3 Ruth 0 Schu 10 Zoll, thut Ist der Inhalt des dritten stuck
garten in allem 3 Ruth 14 Schu 14 3/16 Zoll

Im 31. May. 1653. sein wir schamptliche gesetzorm negst vnd von dieser Mittelw
in Ihre negst gemelte drey Heuschrecken erfordert, thut dieselben bedt zu
seinem abstossenden garten gefugt thut gemessen, thut befunden d3
erste negst Hl. Conrig Fauls Erb, das stuck mit dem garten zusamm
– 7 Ruth 9 Schu 13 5/8 Zoll
Das mittelste Hauptstuck sinem daraus stossenden garten 7 Ruthen
– 2 Schu 14 9/16 Zoll
Das dritte stuck Hauptgarten, negst der Fuhrs bach Hauptes der Newen Maur
– 4 Ruth 13 Schu 11 Zoll

Machen dreie stucke Hauptgarten – 20 Ruth 10 Schu 7 3/16 Zoll

Haben auch befunden das die Newe Maur welche sie ihren
Kosten allein setzen lassen muessen, an die Alte Maur thut fundament
ist angestossen, thut weil wir bey der grundtlegung nicht beruffen
gewest, hatt vber voll der Manner Mr. Johan Blandenier burger alhie
bey seiner Manr warheit bekant diese Maur auff den altengrundt thut
fundament gelegt zu haben, wie noch augenscheinlich, thut haben sein rest
verbrieften ist, Actum gethan mit dem beseit das Jedem sein gut west

Herrn Oberstwachtmeister Johan de Wilder
Commendanten des Schlosses allhie

Den 10. Maij 1653 ist sein ersordern den gantzen allhie des ersten
Tags allernegst der Rhein thor ausserte brücken da die post nach Lübeck pflegt
Zu passiren genesen ostlichen Seiten da Nikow mit Lübeck begrentzt
Zu sein, und befunden 1 Morgen 25 Rut 1 Fuß 9 Zoll.
Diesen gantzen Platz haben die Bauern Gübernatorn von Fünffen stands
weise abgemehet.

Den 20 Julij 1653. der Platz 1 Morgen Vor dem Pasthor
thor gemessen, und befunden die Südlich 65 Rut 2 Fuß, die
westlich 17 Rut 11 Fuß, die ost und Nordlich Zu sey des Walles
und Stadtgraben nicht gemessen worden.

Krantz von Beck

Den 7. Juny 1683 In den Moorgärten in Südosten an der Seite
des Krantz von Beck, und seinem Nachbar Simon Algeyer ihres
gartens gemessen und getheilt, und befindt sich die linie in dem bau
land in der Mitte von Krantz hinaus bis zu der Seiten wo Ruth
14 Schu 1 Zoll, die breite sindt sie fest, ist 13 Schu eben
die breite aber des gemelten Krantz seites ist 6 Ruth 5 Schu 3 Zoll
und balanciert der Inhalt in allen - 30 Ruthen 13 Schu 1 3/8 Zoll
die theilt ist 14 Ruth 6 Schu 8 15/16 Zoll, ist Simons theil nach dem
Simonsche, Krantz aber in das ort oder Spitz
Simon hatt an beiden seiten langs dem graben 3 Ruth 8 Schu 14 Zoll
wie er abgepaalt ist

Den 7. November 1683 haben wir gesetzmessere Feldmesser und beyseid allge
in der Mühlgassen Ehrforderen Krantz Konstorp sein hauss
und hof von dem gulden Ehrpfl mit bewilligung haus Herr Bür
gelds abgetheilt, und setzt Ehr sein rechtmessig fundament gewiss
und fest befindt, das Krantz Konstorp garten hohe gegen in Südwesten
5 Schu 9 Zoll von Hungeldrings Scheune stehen muss, die nächstseite
von Krantzen garten ist Ehr Hungeldrings hofft gemessen und befindt
4 Ruth 8 Schu 10 1/2 Zoll, Ehr der Südseite von gemeltem ortpost
bis Ehr die gasse Ehr der haus ist lang 4 Ruth. 6 Schu. 12 Zoll.

Modo Daniel du Pree van Standaels verkaufft
den 8. Augusti 1653 vor Ihr HochEdelen sind Hl Burgol von Randerayen
Schabaeck " Vor dem Porten Thor - 9 Morg - 2 Ruth Landts gemessen
und ligt Hl Peter Katzen seiten an Neuer stein gesetzt. ligt in
Norden nagst heusgrossen Land " stöst oben auff die Porten stras
wards auff den Rheins graben. ist die Nordtlinj. 70 Ruth 12 Schuh
die Südlinj. 73 Ruth. die ost und west linie, sein gleich und
breit beisamb - 16 Ruth 14 ½ Zoll. Ist Landt ist von dem Mittelsten
sehr gut und von Marcke de groot erkaufft worden.

Modo Hl. Otto Zaunschlosser, und Hl Bartholomeus von Randerayen
welche ob Ihre Weingarten gemarckt haben

Den 1. Xbris 1667. haben wir Wir geschworne Landtmesser und
Steinsetzer die Ehrn Frankenthal, Ihnen vorgedachten Herren Otto Zaun-
schlosser Ihrer der Niederländischen Gemein allhier, und Herren Bartholomeo
von Randerayen des Raths allhier, Ihren abgemarckten weingarten gestalt
und mit Vier Stein den Lingen nach von einander gescheiden, und Ih-
rer Zaunschlosser zweien theil nemblich 7 69 82 48 13 5/16 Zoll oder
6 Morgen 1 Ruth 4 Schuh 13 5/16 Zoll bekommen auff der Nortseiten
Randerayen aber auff der Südseiten Nemlich 3 84 Ruthen 10 Schuh
15 8/16 Zoll oder 3 Morgen 10 Schuh 15 8/16 Zoll.

Joseph Veit

Im 15. Augusti 1653 sein Haus welches vor den Mittelsmayr
Leben gestanden gemessen Sampt dem Hof- und Hofgebäu gath
und befindt die Nordlin. 10 Ruth 2 Schuh 4 Zoll, die westlin
gegen der Hof Kirchen Haus Hofgebäu 5 Ruth 13 Schuh 8 Zoll
die Sudlin ob [illegible] gasse, so breit das alte Haus und Maur gehet
6 Ruth 8 Schuh 8 Zoll. Und ist allhie ein Pfleisl, da ist Brun-
und Haus gestands. Hinder disen Hauses, ist die Sudlin Zum garth noch
4 Ruth 7 Schuh lang, die einbrüch Zum Pfleisl in ostn ist 2 Ruth
8 Schuh 2 Zoll, Also das dises Pfleisl bindt helt an maas 17 Ruth
1 Schuh, Hinosten aber hindn im garten, ist die breite 4 Ruth
8 Schuh 13 Zoll, der Inhalt die stuckh mit dem Neuen Haus Stud
nächst ist an Maas befindt 45 Ruth 15 Schuh, Also das
dises ganze Lehen mit einander an Maas helt 60 quadrat Ruth;
Jedoch Ihro an sein gut nuzn vorbehalten

Im 23. Juny 1660. haben wir geschworne Landtmesser dises Statt Viertl die Lenth der Nordseite Zwischen disem vorgenolten Lehen und dem Jung Peter Fischgut Hof erfordern
Haus Torg Schmid Hofes Rüthen nachsehr gezogen worauf Er dem also bald gemelter
Haus Torg sein, die Maur Schnuer Rüthen gesetzt hatt, und sindt Bey der partheyen
mit dieser Scheidung wohl Zu frieden gewest

diese wiste ist fol: 114 wo Philippsb nuzgem gehauen ist.

Laurentz Zoll

Den 26. Augusti 1653. ist sein erfordern sin der der Pfaffenweg Matthias Zorken wiste gemessen, und befunden die Ostseiten 15 Ruth 2 Schu 5 Zoll, weisen 13 Ruth 8 Schu, Nordw 13 Ruth 1 Schu, Suth 14 Ruth 4 Schu, und ist sonderlich eine Ruthe breit Zum weg Zuthun behalten also das diese Maas ist frey behalten und befindt das theil dieser wiste welche Zwischen der Pfaffenweg und Milchsäuls wisen leidt, und ob dieß die stainer wiste stöst, hatten an gute Roller wiste an Maas i Morgen 2 Viertel 3 Ruth. 8 Schu. 15 Zoll

Item dito Zollen ein wiste, welche er von seinem Vetter Matthes Jacob Bruder bekommen, aufgemessen, und befunden, die ostseit 30 Ruth 7 Schu. 10 Zoll, weisen 27. Ruth, Nordw 10 Ruth 8 Schu Suth 13 Ruth 1 Schu, und ist diese allen frey landt, den der weg auch unter Ruthe breit ist Zuthun und abgehalten, und befindt sich hierüber diesen abzug 2 Morg. 2 Viertel 16 Ruth 5 Schu 4 Zoll und stein diese 2 Stucker des $\frac{1}{3}$ diesel loss Jedoch seinem seinerseits vorbehalt

Ich Den 3 Martij 1655. haben wir 4 geschworne Landmesser und Stein setzer dieser Statt frankenthal die erforderte Tawerch Zollen ihre weinthal garten gelegen im dreiherrn loss grosfrankenthaler gartenfeldt mit dem ostendt ahn H. Peter Moins mit westen die / wieder nächster Lochenfelt mit der Nordtseiten an hans Wolfangen mit der Südseiten an Peter Hiraseq in Mitte stein gesetzt und ist die Nort und Südlinj 11 R: 13 Schu die ostlinj 2 R 9 R: 7 Zoll. die westlinj 2 R 13 R: 7 Zoll.

10

Daniel von Hoofen

Den 13. September 1653. haben wir hier geschworne Vff Recordation
seiner Zeugnüss ihres Eyds Daniel Blanckenhorn der Jünger Vatzler allhie
Vff der Fuchsbaag finden dem Riser, mit auch gedachten gemeltem Thon
Hoofen Und Peter Arnolt beyderseits eine Pflicht abgetheilt in presentz Arnolts
Knechts Und Töchter, Und befunden, dass Daniel Blanckenhorns Mauer in
der Lucht Vff seinem eigenen grund steht, Und Bis zu der Fuchsbaag hin an gehet
Vff der Arnolts aber ist ohne der gesetzte Grentstein unter Arnolts dreyreiss
seiner Pflantzen die Scheidung Und Zeucht sich Bis Vff die Fuchsbaag alwo
sich ein Stein ausstreckt da von diesem ein Secret Vffgestanden ist die
Rechte Scheidung, Und gehet also die Linj von dem Vff vom Vorgesetzten seinem
neben Blanckenhorns ganz seiner rechte Vff den gründerstein Vff so obhin Vff
der Fuchs Baag stehet

Den 26. Augusti 1654. haben wir 4 geschworne Vff recordiren
Daniel von Hoofen Zu Hochstetten Kinder seinen Haus in der Landstrass
gass Zum weissen Schwanen abgetheilt wie hinder seinem Haus Vff der ost
Seiten welche aus dem Eck in Nordwest recht laufft Bis an Hinder Lanz
Nordwesten Eck an Haus Und ist diese Linj nach der alten Fundament
mahlen wie hinder seinem Haus ein newlichen gemacht Und gelassen worden
Die andre Seiten in Nord Zwischen ihme Und Jacob Gutnet hindergelten
mahlen sich Zutzundt Herculus Dornbirg anfangt Und ist diese Linj
gefunden dass sie von des Bürgers Ochsen Secretsäulen recht Vff
gemelten Gutnets südosten Eck Zulaufft.

Paulus Brotscher

Den 10. Xbris 1603. Habe ich allein auss befelch des Herrn Burgmeister Peter Moritz, neben Baumeister Johan Böslau, ich Baumeister Abraham von Hoff. David Ung. Mr. Wenter sind Zimmerman Paul Brotscher Neu hauss vff dem Kirchmarkt besichtigen müssen, und befunden, dass solches neu gebaw ober 18 ½ Zoll zu weit über das nechste daran stossent welches der Nidlendische gehöret und von dem Junger Hans Adam berechnet wirdt. Uberzimmert hatt solch müssen abgebrochen sein, dass das oberth mit dem untersten fundament gleiche breidt stehe

Hauss

20

Jacob Scharff Metzger

Den 7. Aprilis 1653. haben wir Hier geschworne Zwischen ihm und Hr. Veith Fridig von Johannis Tadel Burgr. Dorf. und der Schwarzgasse Hinder dem Frauenn allenberg eine Feldlist abgesetzt an den Scharff Scheuer Unter den Neuen Bau, Und Jedes wird Ihr Recht hinder mit gewiesen

Den 5. Martij 1660. Haben wir geschworne Landtmesser Und Steinsetzer Dieser Statt Frankenthal Uff erforderen Jacob Scharff Burg Und Metzger alhie Ihre steinen Von seiner Hausen Mutter /vel: Frauen Catharina geborner gemarken, Und mit einem Stein in Südosten gesetzt Dagegen Hr. Abraham Lix in Südwesten gleich eins Hat, Und befunden an Maß 1 Morg. 2 1/3 Ruthe die ostbreite Ist 1 R. 10 S. westen 1 R: 7 S: 15 Zoll, Nordt Und Südlenge Ist 97 1/2 Ruth die vor Unser Zeugschaft über den Brudtscheimer weg, Und Licht Zwischen

Den 27. Maij 1663. haben wir 4 geschworne Landtmesser, Uff erforderen Hans Jacob Scharff Burgers Und Metzgers alhie, ihre ein Viertl garten, gelegen vor der Wormser pforten Zwischen Jacob Cattoirs Und Reinier Ackermanns Leben im dritten loss gegen Norden, Und im Westen mit 2 stein von dem dritten loss abgesteint Und befund ostenbreite 2 Ruth 2 Schuh. westen 2 Ruthen 2 Schuh 10 Zoll Nordt Und Südt gleichmessig 14 Ruthen 14 Schuh 10 Zoll, Helt alles Maßes ein obgemelt 1 Viertl

Bartholomeus Rendergom

Den 7. December 1653. haben wir hier geschworne Feldtmesser
Ihr erfordern H. Rendergom und H. Burg Meister Peter daselbs das Zigelgüt
welches Rendergum und Herr Vondem Bosch von Abraham Frei Herrn
erkauft haben, und Herr Burg Mr Peter daselbs 14 Morg 3 Ruth Zwischen
dem selben und willem Cistbacher abgetheilen, und hatt sich die Nord
und Ostlinij von Herrn Dalhem und landtbesitzer 17 Ruth 8 Vhs. die west
linij aber 63 Ruth 10 Vhs, haben die ostlinij nicht gemessen weil wir
einen Stein in Ruthen stunden, worbij wir den von Gister Herrn
Rendergum und von dem Bosch einen Neuen Stein gesetzt haben
welcher in Ostlinij Rechter Grentz gesetzen ist, und weil wir
erst Einen Anschlag finden konten haben wir willem Cistbs
Erben wieder weiset sich 3 Morg. 1 Viertel 13 Ruth müssen zuvor messen
welchen die Nordlinij und Ostlinij sich befindt 6 Ruth 10 Vhs
die ostlinij 64 Ruth 10 Vhs, die westlinij aber 65. Ruth 6½ Vhs

Den 13. februarij 1665. haben wir hier geschworne Feldtmesser und Stein setzer
Ihro Stadt Frankenthal, Ihr erfordern H. Bartholomeo Rendergem, Ihre seine
von der wittib H. Jacob Breda Verkauffte Hendricher gemessen gelegen vor
der wormbser porten im [illegible] Loos, mit der Nordt seiten an Thys Jan
Rauteren, mit der Ostseiten stosse an Jacob Brouy seligen erben, und west
wir an der Nordseiten zwey alte Steine gefunden, haben wir ihm Ihr
sein begehren Ihr die Ostseiten auch zweyen neuen Stein mit seinem
gewohnlichen Mercke gezeichnet gesetzt, Und demnach durch diesen Loos
gehen in Ihr Ihr wormbser strassen zwey Eckstein, welche wir durch gehen sein
welchen wir einer Ruthe breit abgezogen und die gantze lenge 253 R:
8 Vhs: sich befunden haben wir die zwey gemelten erste 2 R abge
zogen, bleibet also für die Rechte 253 Ruthen 8 Vhs. die breite
Darauss Calculirt hat sich befunden 3 R. 4 Vhs. 9 Zoll. Dessen Inhalt
befunden 6 Morgen 2 Viertel

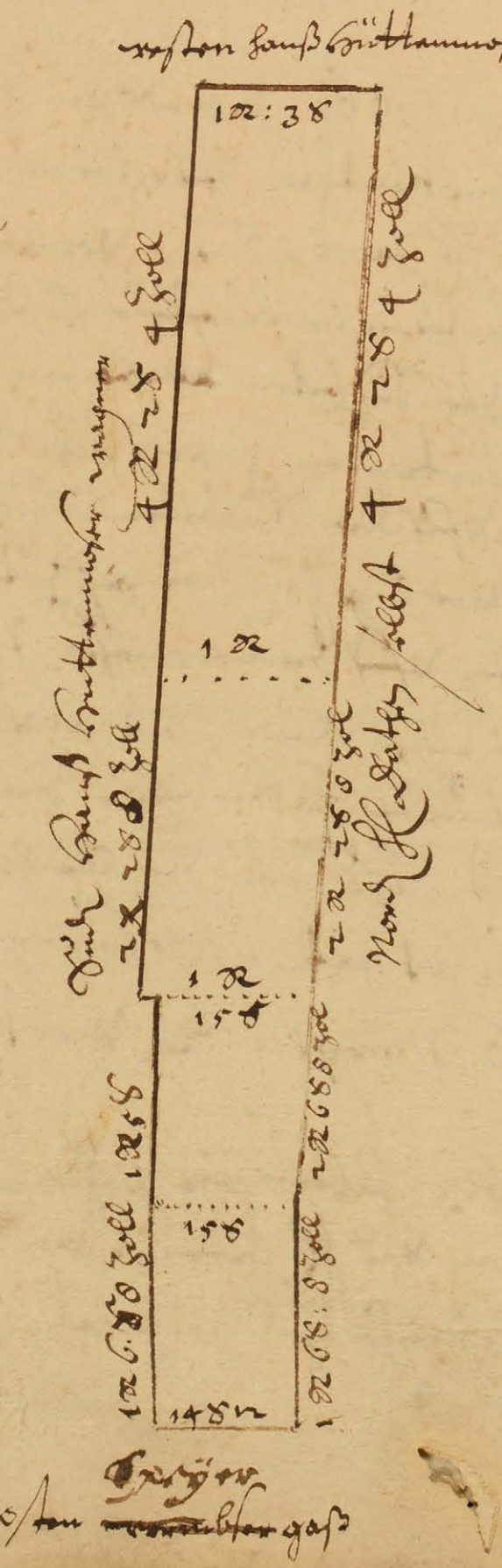
Den 11 Martij 1663. haben wir geschworne Landtmesser und Stein setzer Ihr erfordern
Ihr von Rendergum und H. Bernist von dem Bosch das Zigel gütt mit allen
Eingehör in Zwey gleiche theil getheilet, welche der Zwischen besonder sein Ein
gesetzt Zu stehen ist

22

Herr Bürgermeister Peter Dathan

Den 23. Xbris 1653. Ist sein erforderen Ich Wendl Hanß Jörg Krauß.
in der Mühlgass. Zwischen seinem von der Franz von Forchtenstein erkaufften
Hauß und Hauß Gilbertz ledigen Baugelaz eine Mauer oder Scheidung
abgesetzen, und verordnet daß der Zaun von dem Forchtenstein Hauß
Jörg Krauß Scheuer biß zum Ort wo die Mühlgass Laufft die Scheidung soll
sein, doch Jedem sein recht vorbehalten

Den 20 July 1661. haben wir 4 geschworne Landtmesser Burgstainischer Herr
Franckenthal Ist erforderen Herr Peter Dathan Ihme seine von den Burgstainischen
Erben erkaufften Hausplatz und Hof darauf gelegen wie in
folgender Abriß zu sehen, helt an mass 9 R: 8 Sch: 14 Zoll Gesetzt



Isaac Dischet

Hatt sein verordnes den 27. xbris 1653 seine Besichtigung / angot dem
Hofe linkhalb und gantzen, mit Ihro Kayserlichen Majestät gemessen
stehend allhie zu Frankenthal in der langgass, rechts gegen der Forchtenstein
Hinder leber und befunden die westlich an der gass 4 Rüth 13 Schuh, die Nord
lich zu dem Secret Hauss stellet 5 Rüth 15 Schuh 11 Zoll, die ostlich neben
5 Rüthen 12 Schuh 11 Zoll und des Nordten Stück des Hauss stehet in
4 □ Schuh 10 Viertzoll 8 □ Zoll, und ist noch ein klein triangelegs recht gemachtes
stehen bleibt 12 □ Schuh zu halten, [illegible] stehen habe wir das hindertte stück
gemessen da wir wieder ein viereckat stück von gemacht haben, und ist ostes 5 Rüth
8 Schuh, westes 5 Rüth 5 Schuh 8 Zoll, Norden 3 Rüth 3 Schuh 13 Zoll,
die Südlich 3 Rüth 15 Schuh 13 Zoll also das dises stück an mass helauft
19½ Rüthen und ist dises Hab in allem ein wenig mehr als 52 Rüthen
12 Schuh wie seine alte besalungs zettel Jedoch Jedem sein gutt recht
vorbehalten

Item dito wieder vor Isaac Dischet in der waltgass ein gantz gemessen
liegt einer seit an sich an Franz de Hass, ostes Hauss Chaos, westes Friedrich
Franz de Hass Nordes die waltgass, ist hie richtig die ost und westlich ist
8 Rüthen 9 Schuh 8 Zoll die Süd und Nordlich 2 Rüth 13 Schuh 11 Zoll
und helauft dises gantzen an Mass 24 Rüth 5 Schuh 2 Zoll

Jacob Faes

Im 31-Xbris 1653. Vff Halbs Morgen Obrost gemessen
Lüsser dem Wäsenberg, stöst wärgen Berg oder ostey Vff die wermbser
straas, wasten Vff die Mörsser gemarckt gehowen Vff. Vff seiten dem Bis
weg da ob in Nordt westen einen Marckstein mit Mörsser Vnd seinen
Landtgaben wappen hat, Vff der Vff seiten ligt ob seiner Matthejes
von der Pfaffenlandt da ob in nordtosten eines Tannenbaums,
Vnd ist die Südtlinij 88 Ruden, die Nordtlinij 86. Ruden vf Vff,
die Ost Vnd westlinij seind ebes lang, Vnd fält Jeder 8 Ruden 3½ Vff

Matthias de Mick

Den 31. Xbris 1653. Verkaufen seine Kinder diese nachgen gelt
de Mick diss Land Verkauft, gemessen und befunden
dass diss Land Inhelt 16¼ Morgen, ligt mit der südseiten
welche 96¾ Ruth lanck ist, an Jacob Hansen Land, die Nordt
seiten ist 93 Ruth w. lanck, und ligt alss ein stück Land
welches Hans Jacob Korb von Mörs in bass hat, und dass weste
Ende vorm under ist, stöst mit dem Ostende welche hinj 4 Ruth
7 Schuhe breit ist wie Ruth in west, welche Mick dass Mörsbergmark
und Matthias Stubbenmer stöst, und mit ostlinj gleichlenge ist.
diss Land stehet in 4 stein gesetzt gezeichnet mit Matthias Wunder Mick Mark
Zeichen

Philippus Metzger Rüfftr

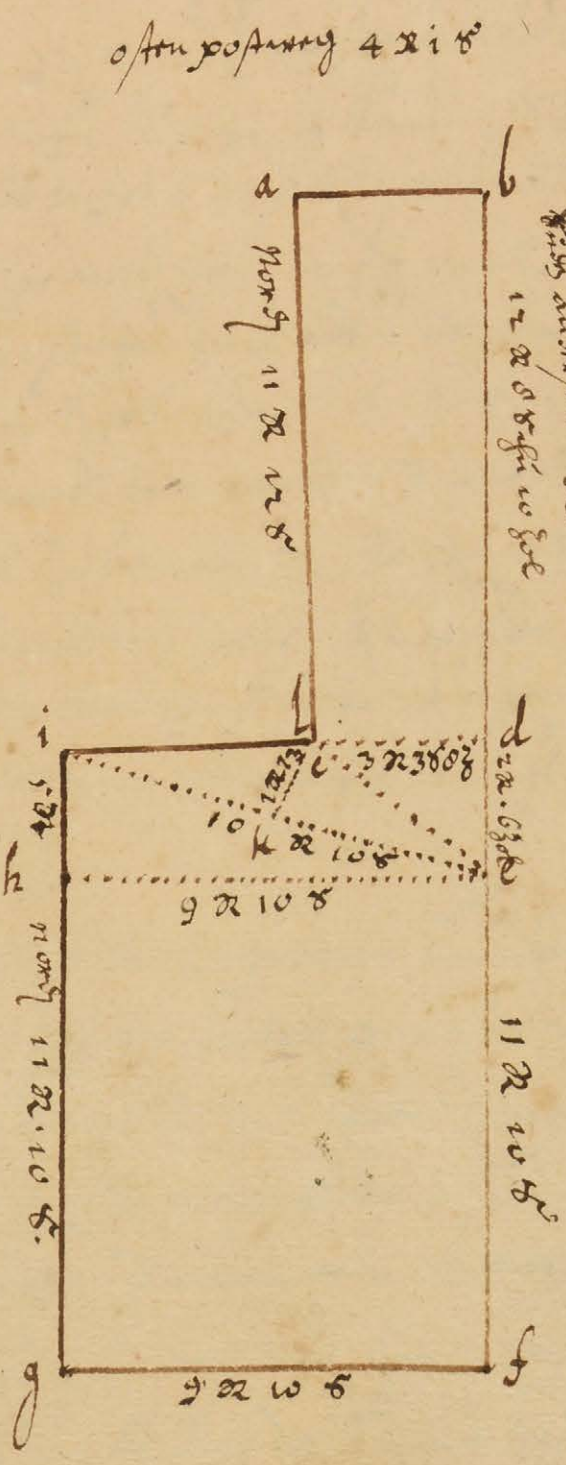
Den 23. Januarij 1654. Hatt sein ersordern seine besichtigung. welchs
nemlich den Jacob Cattrin Rüfft, gemeines stedtl allhie an den Lobenstein
nechst gegen S. Forstnechtsche Ring über nechst Jorge Schmidts hauß, und befunden
die ostlich nechst der Lang gassen 4 Ruth 0 Schu 4 Zoll, die westlich
nechst gedes Schmidts hauß 4 Ruth 11 Schu 0 Zoll, die Südlich vor andem
thorthl 1 Ruth 11 Schu 14 Zoll, die Nordlich 3 Ruth 11 Schu 4 Zoll
Und Ist sein Inhalt 11½ Ruth

Item dito seinen platz oder gärtgen da ein altes außgebrochenes keller
gesten stöst auf ostenwerts an die Lang gass westwerts Hatt Jorg Schmidt
Schuen Südwerts an sein hinder hauß, Nortwerts
hauß platz ist ostw 14 Schu 8 Zoll westw 14 Schu obn, Ruth 3 Ruth
4 Schu 4 Zoll. Nordw 3 Ruth 7 Schu. Ist sein Inhalt 3 Ruth
Jedoch Jedem sein recht vorbehalten

Den 2. Martij 1655. Haben wir Nic. Hirschmann Landtmesser und Hans
Metzger dieser Statt Frauenthal Hatt ersordert Mr. Philippus Metzger
ihme seinen garten in Neu Stain gesetzt, gelegen allhie im grossen Frauenthaler
Thäler gartenfeldt im 10ten loß genant in den Bauren gärten ligt einer seits
nemblich in Norden an Bastian Troßbach stost welches sich ohngefahr stunot
an maßet, Und seithen Jochen Nisst oder Nicolaus Rayen stost in osten
Hatt den Contrapfärrer der Statt Bolzaurk, in westen Hatt den Hermann
Metzger, Helt an Maß 1 Morgen 5 Schu 8 Zoll,

Hans Von Arnger

Den 21. Januarij 1654. Hans Von Arnger seinen Vberbliebenen garten welchen er mit H. Jacob Breda getauscht hatte, gegen den welchen Jacob Breda gehabt hat, welcher ligt in forma wie folgt, nemlich. A B oben am post weg hat 4 Ruth 1 Schuh, B D. 12 R. 8 Schuh 10 Zoll. C D. 3. R: 3. S. 8. Zoll A L 11 R. 12. Schuh also das dah oberste winckel stuck am mehr hat, als A B D L — 44. R. 3. S. 6 Zoll. Item das triangel C D E in Vnderesten Lauben stehend. ist sein inhalt 3 R. 3. S. 1 Zoll, welcher in westen vber dem kauffgraben, mehr H. Breda gegen ein winckel stuck in d Brüde wie H. Breda garten HE GF ist nord und süd. hat 11 R. 10. S. osten und westen hat 9. R 10 S. 8. Zol. beträgt 112 R. 4. S. ½ Zoll. weiter ist Stirling I H. 5. R. HE 9. R 10 S. 5. Zol. Ist triangel IHE. 24 R ½ Schuh 4 Zoll, der triangel ILE ist die linie IE 10 R. 10 S, der perpendicul KL 1 R 13 S. sein inhalt ist 9 R 13 Schuh und ist d Inhalt dieses ganzen gartens ABTGILC. 1 Morgen Winckel ½ R. 11 S. 9 Zol.

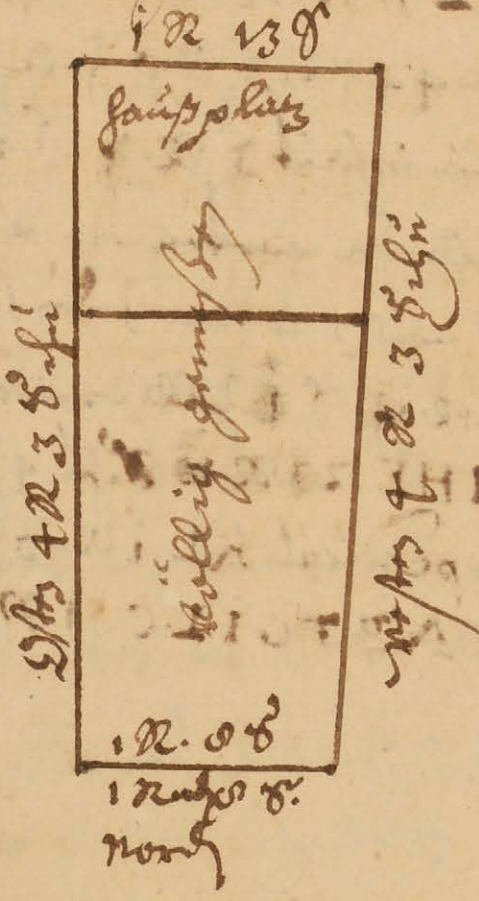


28

Abel Ebiri Schoffmacher

Im 23 februarij 1654 Abel Ebiri / sein haus Und hoff gemasen Und sonn
Johan Bastiats / sein garth abgespalt Und auch das Kob ostwarts
abgespalt warlichs inhalt 6 3/4 Ruten Und ist in bleser form alss hie / fügen
nachfolgent Rüss erst 4 / Und ist diss haus Zehen Rostmasse gemacht
Jedoch Jedem / sein recht Und gerechtigkeit Vnbenommen

Ruten



Herr Jacob Breda

Den 24. februarij 1654. Ist ihm besonders haben wir 4 allerneyst dem Hoffmeyer seinen garten gemessen 2 theil vor 3 straß davon genommen in westen, dem Ist Osten stöst er Ost die ander halbe ruden des Contre: gartens ligt mit der Nüst seiten der Pfaffenweg 9 Morgen, mit der Nortseiten an Jacob Zeisen erb, so Jetzt mit Hauß vberstanzt ist Ist Nordt vnd Süden lange — 13 Ruth 4 Schu, ost vnd westen breyde aber — 1 Ruth - 13 Schu ligt wie hier zu sehen

Nordt 13 Ruth 4 S

Jacob Zeisen garten 1 R. 13 S

Süd 13 Ruth 4 S

Den 12 Martij 1654. widerumb wie 4 geschworne feldmesser Herr Jacob Breda seinen garten im 32 losch. gemessen befunden das stuck wolgh er Zuerst Süd 30 Ruth 5 Schu. Nordt 38 Ruth 3 Schu / ost 3 Ruth 15 S. 8 Zoll west 2 Ruth 15 S. 8 Zoll. bolanfft sich also dieses gebaute stuck 1 Morgen 5 Ruth 12 Schu. Nider den garten auch gemessen wie er so wol alß das vorgemelte stuck acker feldt in seinen 4 steinen, steht vnd befunden die ostlin. 9. Ruth 10 Schu 8 Zoll west lin 9 Ruth 13 Schu, Nordt lin 12 Ruth 14 Schu 5 Zoll Süd 12 Ruth 10 Schu Vnd bolanfft sich dieser vierecktiger garten 3 viertel — 8 Ruth 3 S. Schu thut also dieser ganzer Ries zusamen 2 Morg. 0 viertel 1 Ruth 15. Schu Herumb 5 gehaltstein gesatz nemblich Zween Zwischen Hüben der Rucken vnd H. Breda Vnd drey welche seyen Breda vnd Hauß Boor wingen so wol in osten alß in westen von einander stehn, Jedoch Jedem in alle weg sein gut vnst vorbehalten

Den 16 April haben wir vier geschworne Landtmesser vnd Steinsetzer Ist versamlet Herr Jacob Breda Ihm seinen acker gemessen, vnd neben den 2 Stein so den verkäuffern weg sonsten Arnolt vnd Peter Bayern weg Zween Stein Zwischen ihm vnd Hans Martin gesatz dieser acker ist mit den 4 Schu Zu obgemeltem weg + den 16 Morgen, welliger Zuvoren nur 13 Morgen gewesen, etwil aber genelter Hans mit ihr einen tausch gehalten vnd ihm 3 Morgen so Herr Breda besser ausmeyß hatte Ligen vor 3 Morgen an H. Breda Ligent dafür geben also das nu Herr Breda 16 Morg an einem stuck Zwischen diesen steinen sein Eigen vorbehaltlich die 4 Schu breit

Verde folg. 98.

Jacob Roch und Maria Lamey

Den 24. februarij 1654. hat Ihr bruder Leonhardt Ihrem gantzen von dem Landsheimer thor gelegenen fürwerndt von dem alten Amt de Ratica wo Jacob Roch das mittentheil an einem Rieth erbauen laßt in 11 loß F. 3 ½ breit am Landsheimer weg in Höhe 1 Rieth 1 Fueß 6 Zoll in

Noch 1 q Fueß

Philippus Midman und Georgius Ortlob
beÿ der Visitation

Den 8 Martÿ, Erq. hatt Georgius Ortlob den Morgen an Wissen und
Lachen gegen dem Mörsche feldt gelegen welchen von seinen Hauß Mattes
verkaufft, Die selbe hatt Philippus Midman aber gelassen, und
weil der theil in Süden weniger durch loß an Philippen gefallen
etwas besser gewesen, der gantze Morgen aber gar wollig im
messen sich befunden, Ist vermelten Philippen theil einen halben
Morgen mit 16 Ruden so sie beyde abgemessen sind beide
~~Nebeneinander~~ in Süden ist 3 Rud 6 Sch: Nord 4 R. 6 Sch
Und Demnach der gantze Morgen sowohl ostwerts als westwerts 34 R
4 Schu lange hatt, Ist Georgius zu seiner ost und westlange bleibt
17 R 10 Schu, sein Süd und Nord beide Ist 4 R. 6 Schu sodann seinen
sein gibt Recht der behalten

David Jux

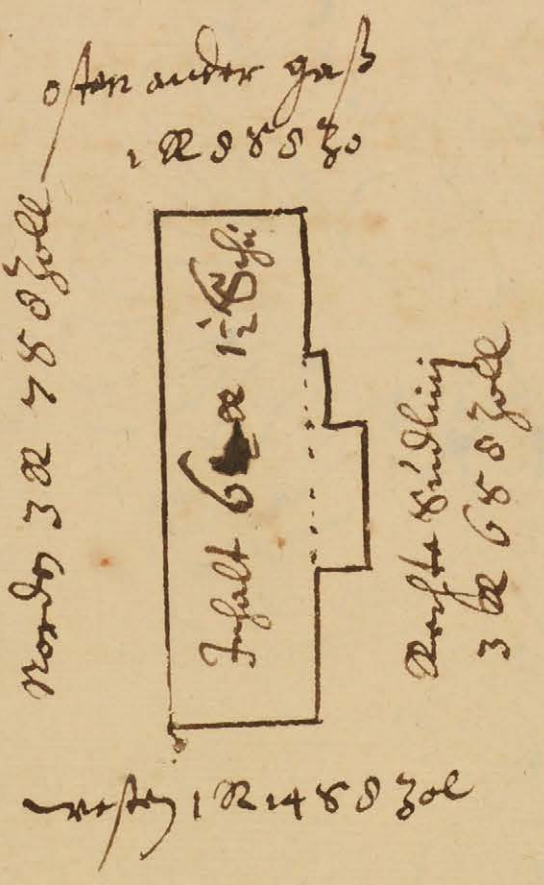
Im 20 Martij 1654. ist für ein vordrom vor Ihn und Jean Valliant Lieutenant 40 Rut 5 Schu gartten Feldt allhir im Feldt im 2 loß gemeßen und im Zwey Theil getheilt und helt Feder 20 Rut 2½ Schu Corrumpt, Und ligt David Jux in osten Jean Valliant in west

Im 23. Martij 1659. haben wir Vier geschworne Leutmesser und Stein setzer dieß Statt Frankenthal ist erfordert David Juxen ihm sein von Jacob seligen Herrn vandt von Jacob de Briegen und in der alten Rheingassen gelegenes Haus und Hofraithe und Behausung an gemelten gassen die Südlig breite 3 Rut 10 Schu 2 Zoll — Norden haltend ist ff. Ziriacus Südlig 18: 9 Schu osten und west zwischen gemelten Herrn Ziriacus Südlig und Abraham ostlit den Lahmen Hayenwerther Südlig 3 Rutten 2 Schu. Helt an Maaß 6 Rutten

Im 28. Xbris 1663. haben wir Endt geschworne dieser Statt Frankenthal ist erfordt Ihn Baumeister David Jux, Ihme seinen Hauß platz von Reinhardt seligen Erbtheilungs Kauffen Hauß platz gemessen, gelegen allhir in der grün gassen zwischen Herrn Moritzen Erbgen Hauß platz, und dem gulden Strauß stoßt im Norden ist der Rheyn, und behaut die Südlig ander gassen 1 Rut 6 Schu 8 Zoll. Norden 1 Rut 7 Schu 5 Zoll soll dermaßlig und nach außweiß der Zeichnigstons halten 20½ Rutten 2 Schu, befindt sich aber nuhro nicht mehr als 5 Rutten 9 Schu 2 Zoll

Hartman Eisenmenger

Den 13. April 1654 Ist sein erforderen Ihm einen hauß platz in der Schmid gassen gemessen A ligt mit der ostseiten vorne der gemelten gassen Und Ist 1 Ruth 8 Schuh 8 Zoll breit mit der nordt seiten an einen ledigen platz Und Ist 3 Ruth 7 Schuh 8 Zoll lang, hinden hinter der Ist Herr Isaac Mosingers Und Ist 1 Ruth 14 Schuh 8 Zoll Breit, die Südseite aber so sie recht linigt gemessen wird 3 Ruth 6 Schuh 8 Zoll lang, hat an seiten Schuhen vorderthalben ist ein ein Bruch eines Schuhs [illegible] 8 Schuh lang wieder an gemelten Eisenmengers backhauß einen Einbruch 3 Schuh 13½ lang Und helt dieser Bauplatz 6 R 18 Schuh Ruth, wie hierbey zu sehen, dieser platz ist von Niclaus wenziker des wagners Erben erkaufft Jedoch seinen Jahren, sein gut recht vorbehalten



Jacqmin Bertram

Im 22 April 1672 ist sein verstorbenes junges gartten ligent Mutten an der Mauer des Hrn Hrn. Archit. welches von Jacob Mittelsten abgemessen und befunden die ostlinj 7 R 6 Schu. westlinj 6 R 11 Schu. Nordtlinj 3 R 1½ Sch Südlinj 4 R 2 Schu 4 Zoll diese nach geometrischer Calculation befunden an Mass 25 Ruth 8 Schu 11 Zoll dieses gartten haben wir abgeschrieben gemessen

Esra die wittib von H. Daniel Philippi seel:

den 3. May 1654. Ist Ihr verkaufen mit Rath Vier geschworne Feldmesser
Ihr Zweyg Hauß Platz in Ihrer Hauß gass die erst gegen Mitnacht lange
Fünf Ruthen gemessen, und befindt oben und unten gross nemblich 4 R.
13 Schuh. Ihr Platz Und Nordt aufwerts gross nemblich 3 R 14 Sch 5 ½ Zoll
welche Zweyg Baue Plätz sich an Maass Zusamen belaufften 18 R. 12 Sch.

Vincentz Schwartz

Den 24. Maÿ 1654 haben wir 4 geschworne Feldmesser
dess sein ersordert seine behausung sampt hoff und platz
gelegen in der newenstrasse gasse einer seits Peter von Aston und
und Nordt seits den bunten Dessen und befunden in osten und
westen seiner seits 1 Ruth 3 schuh zwölff zoll seine lenger ist so voll
Süden als Nordt 6 Ruth 1 schuh 13 zoll
er Inhalt ist 4 Ruden 4 schuh. Alwo ein pfahl in Südwesten
gegen Peter von Aston geschlagen ist,

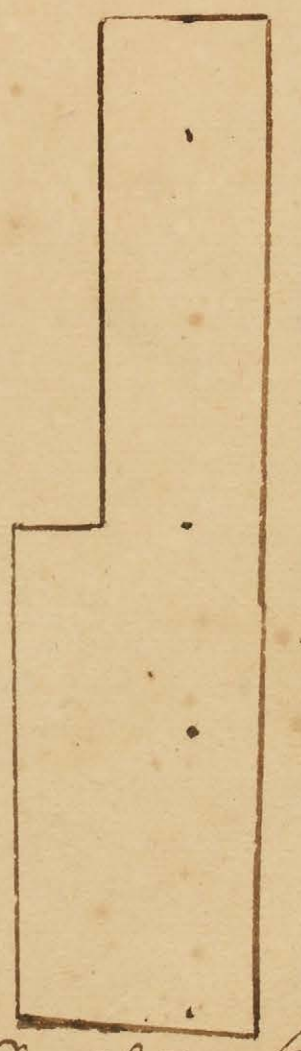
Peter von Osten.

Den 24. Maij 1654. haben wir 4 geschworne Feltmesser dis/ sein erfordern seine besichtigung gethan, vnd gefunden vor an der gassen in osten 1 Rute 14 Schuh vr Zoll breit in der Mitte. da Niemands Scheidt mit einem einbruch anstost 1 R. 15 Schuh vr Zoll die lenge, so in süden als noerdt 6 Rut 1 Schuh 13 Zoll nemlich so lang als Niemands Scheidts haus vnd hof ist. der Inhalt dis stucks ist 11. Ruten 11 Schuh 9 Zoll.

Wider den garten vnd west dis/ selbe gemessen, welchen in westen an Daniel von Bowen garten anstost vnd mit 2 Pfalen bschlagen ist: vnd befinden in der mitte oder in osten dis/ selben garten 2 Ruten 10 Schuh 14 Zoll. In westen 2 Ruten 9 Schuh 10 Zoll die lenge in Noerdt ist 6 Ruten 1½ Zoll in süden 5 Ruten 15 Schuh 1½ Zoll dessen Inhalt ist 15 Ruten 12 Schuh 7 Zoll, vnd ist der gantz inhalt dis/ selben vnd garten 27 Ruten 8 Schuh. Diese besichtigung liegt in der noerdern gassen südtwerts Johannis Filius Balbiter, Noerdts Niemands Scheidts vnd liegt dis/ selbe in länge

Demnach wir 4 geschworne Feltmesser dis/ erfordern Daniel von Bowen ihren pflicht in seinem garten vnd platz hinder seinem hause in der Hausschmergass ost/ westen streichen vnd Ludtrad Lantz seben gleich gemacht hat sechs Ruten vnd die gott erfordert des Peter von Ostens südwesten pfal einen schuh ostwerts hat eingeruckt müssen sein, damit aber gemelter Peter nicht verkürtzt würdt, haben wir ihm seinen nordt/ westen pfal wider einen schuh westwerts streichs gerückt, also das Peter von Ostens südlein in gemelten seinen 4 Ruten 14 Schuh 1½ Zoll vnd die Nordtlini streichs ihren Wind den Grunt ossten 6 Ruten 1 Schuh vnd 1½ Zoll ist, welches alles in beysein der gemelten Leute geschehen den 26. Augusti 1654:

Ostes die noerdern gass



westen Daniel von Bowen

Hans Caspar Ziebell

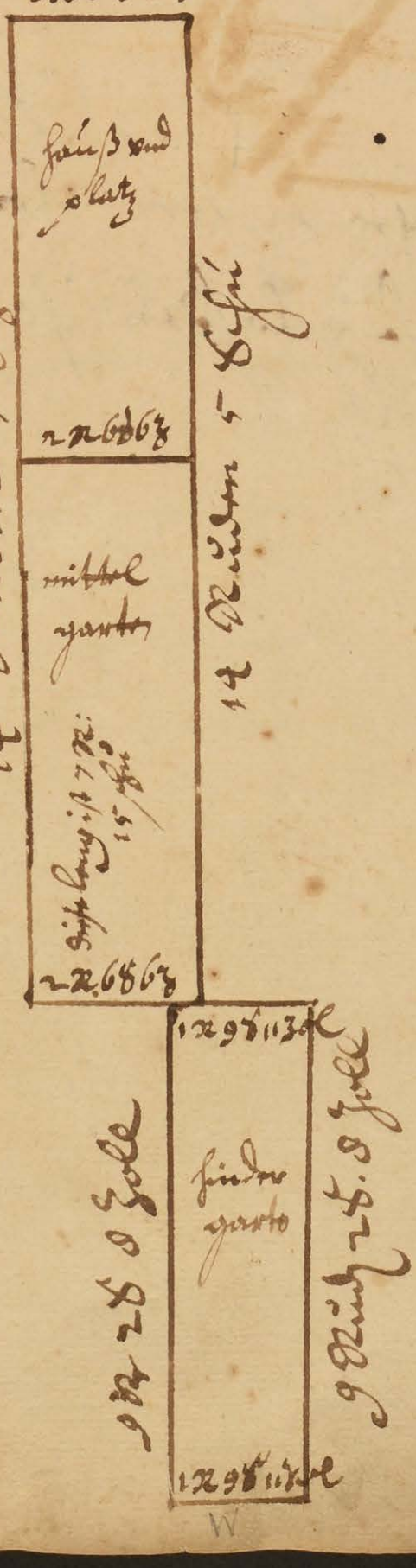
Im 10. Juny 1654 sein wir Vier geschworne Zeltmesser von Frantz
von Rohrmos erfordert Vnd seine von den 12 Bauren erkauf-
te hauß[illegible] hofe Vnd garten Zu messen, Aber weil solches nicht hab-
konnen geschehen man habe den im ersten die [illegible] bezahlung von Hans
Caspar Ziebels behausung Vnd hof darzu gehörig welche wir getan
Vnd befunden worin noch in d Lichtgassen helt 3 Rud 13 Schu,
in Vnden stossende vff gemelten Rohrmos hof. 3 Rud [illegible]
die helt oft Vnd west lin 0 Rud 13 Schu rein sodt also das
dieses hof laut Bodenzins buch inhelt [illegible] 3 1/4 Rud Vellig gemessen
Vnd diese besatzung gelegen in der [illegible] gassen zwischen Hansen Bur-
gen selichs

Nota Demnach wir vff vorgemelten datum von Hans
Caspar Ziebels selbst begehren: seine behausung Vnd hofst
Zu messen selbige foli 57

Frantz von Romen

Modo Johann Conrad Gerlach. 1712

den 15. Juny 1684. haben wir 4 geschworne Feldmesser alhier auf
sein Fraugen zu fordern, Herr seine behauß[illegible] gemessen
gass hinter sich dem gulden Horn underseit die Peter Strecken
hoch finden in ersten auf Jan Nisten ehe welche Mercenich itzo
in bauet wir auch finden auf der Südseiten, und befunden dass haus
langet dem garten so ferne er die Breite des hauses helt 34 Ruden
5 Schu 3 Zoll, Ostern und westen nemblich vor ander gesetzt und finden
an Herr peter Meyer sel. erb 2 Ruden 6 Schu 6 Zoll Breit finden
und Rotten 14 Ruden 5 Schu lang, dass finderst stuck welche
14 R 10 Schu 13 Zoll in helt Ist lenge lengst Süden und Norden 9 R 2 Schu
8 Zoll die breite aber ostern und westen Ist 1 Ruden 9 Schu 11 Zoll
und Ist der gantze Inhalt 49 Ruden sodan seine Herren sein gutwaist
vorbehalten



Johann Gilten Engel
gemandte

Und weil wier zu diesem vor erst
nicht konten gelangen haben wier
dass block ohne massa darin dieses
selb liegt müsten messen, und befunden
die seite der Herren gass vom Stem
biss zu Peter Strecken auf der rein
lichen platz ist 2 R 8 Schu
die triste gass 30 R 1½ Schu
die seite da Nicolaus Schreiber
der stein mitz wohnet 22½ Ruth

Herr Matthes Hans Hattes

Den 1. July 1694. haben wir Nitz geschworne Waltmesser Ufft[?] im
ersten Ihn seine (Nor[?] ~~Landtschaft~~ Mas Conrad Bolss Hinderlassen
Wittib ~~Verlassene~~ behausung in Dorf gesetzt gemessen gelegen einer
seits Herr Mathis Rotten andts od Nordseits neben Ihren Daniel
Zaindtmann Vorander Seite gehen aber fornach bis Hinden Uff
die „Bach neben Ihren Hauser selbsth und ist die Nordt seite lang 10 Ruth.
5 Zoll. Hinden 9 Ruth 9 Schu 5 Zoll, ~~Obenbreit~~ vorn
breit Vorander Seite gehs 10 R 18. 5 Zoll, Fornach aber Ihr
ist in Nordosten sich pfarpfl aufspitzt befindt sich die linj gegen
der Bach 10 R 4 Schu. 0 Zoll und ist der Inhalt der 6 Haus und
Hoffst. 9 R 0 Schu, stet sich Uff den Südosten ort mit fundament
Steinen

Weil selbige in dem schreiben etwass gefelt
Und Cassirt gelassen so bessire dass 42 blat

Die Dorstenische Gemein

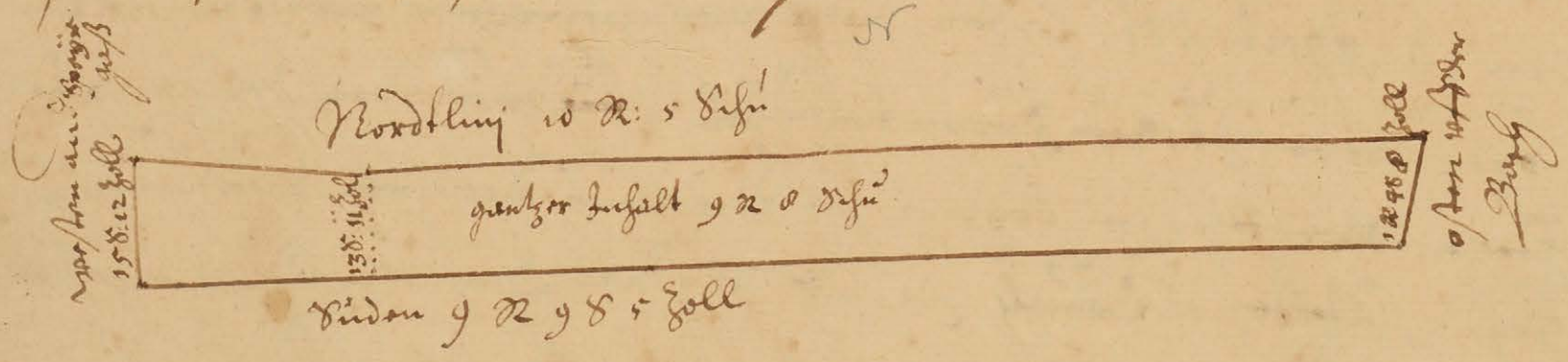
Im 1. July 1654. haben wir Nico geschworne Feldmesser Ht
erfordert Herrn Matthes Hauss Mathes, Ihr besichtigung so
Ihnen von Hauss Schwartzbach zu kommen ist, gemessen und weg
sind von Daniel Conrad Bolsen ein Mann beim platz abgepaalt
und besucht bis Norden und Süden liegt 2 Ruth 5 Schu 7½ Zoll
Osten und westen breide 1 R 4 S 8 Zoll, Hat Hauss Zugelt
ist drey Ruthen fast vor and die haus. Norden und Osten Ht
gemelten Herrn Hauss Mathes, Süden an Hauss Münsen
Item Hausen

Im 16. April 1661. haben wir diese geschworne Landtmesser und Stein
setzer die Ehrb Mathes Frankenthal Ht erfordert der samptlichen
Herren Vorsteher in beisein Ihr Nicolaus Voestel und Peter Bäger
beide Aeltesten als auch Jacob Mosbrar Diacon alle obgemelter Gemeind
Ledigen platz gemacht Zum Hahnbank.
Ihren
gemessen und gelegen in der weite zwischen Hauss Ht der Südseiten Zeichen
Tillie von Hack und Christoffel Brake Ledige platze Hofbent in Süden
Ht die Forstenische gemeindt H. Johan Raxe, Mauritzische Erben alwo sie
Zwischen ihnen und H. Daniel von Hoff Mathes Hausmann einen Stein
haben lassen setzen, wie in gleichem Ht den Südosten ecke Zwischen Sie und
der Niederländische Gemeindt auch einen Stein gesetzt und befunden Ostlich
5 Ruthen 2 Schu 9 Zoll, Die westlich 5 Ruthen 1 Schu 8 Zoll, Die Südlich
3 Ruthen 10 Schu 14 Zoll, Nordlich 4 Ruthen, soll also messig 22 Ruthen
7 Schuh

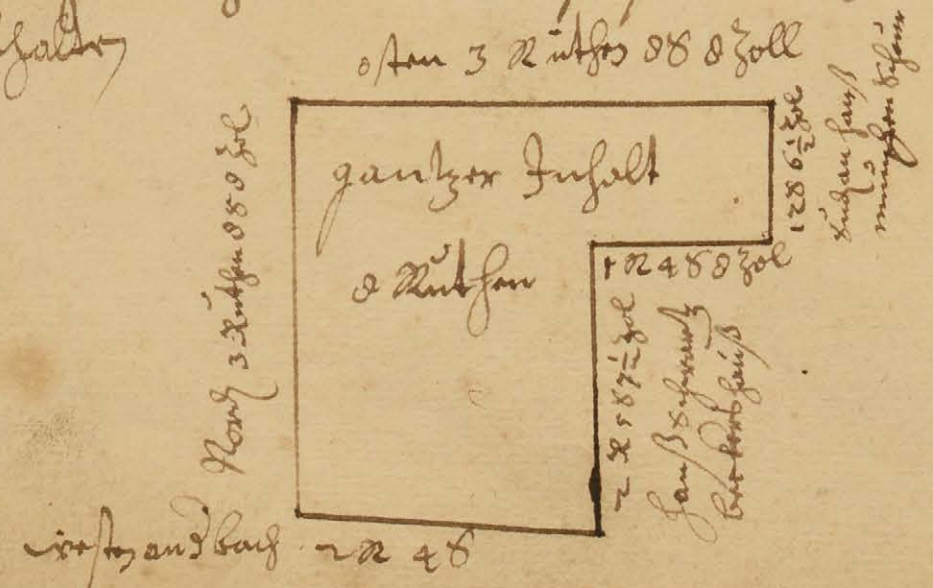
42

Herr Matthes Hans Matthes

den 1. Julij 1654. haben wir Vier geschworne Feldmesser die Ihm
Ihm verordnete, Ihres Herr Von Cronegkh Behausung mittlich verkaufften
Hauß genossen, sampt dem garten, gelegen In der Hörnergassen
einer seits Gülliam Von der Felder Und andere seits Georg Bastels
Erb, stossend Hinden in osten Ihr die Burg, Und Ist die Nordtlinj
10 Rüth. 5 Zoll. Südlinj 9 Rüth 9 Schuh 5 Zoll. Die west Breite
an der Hörnergass 15. Schuh 11 Zoll. Die linj Hinden an Hauß 13 Schuh
11 Zoll. Und demnach sich der Platz in nord osten Hauß ausspitzet
Endet sich dieselbe Linj 1 Rüth 4 Schuh 8 Zoll Und lauffet diese linj in
Südosten Ihr in alt Hindanent, Ihr Inhalt Ist 9 Ruthen 8 Schuh

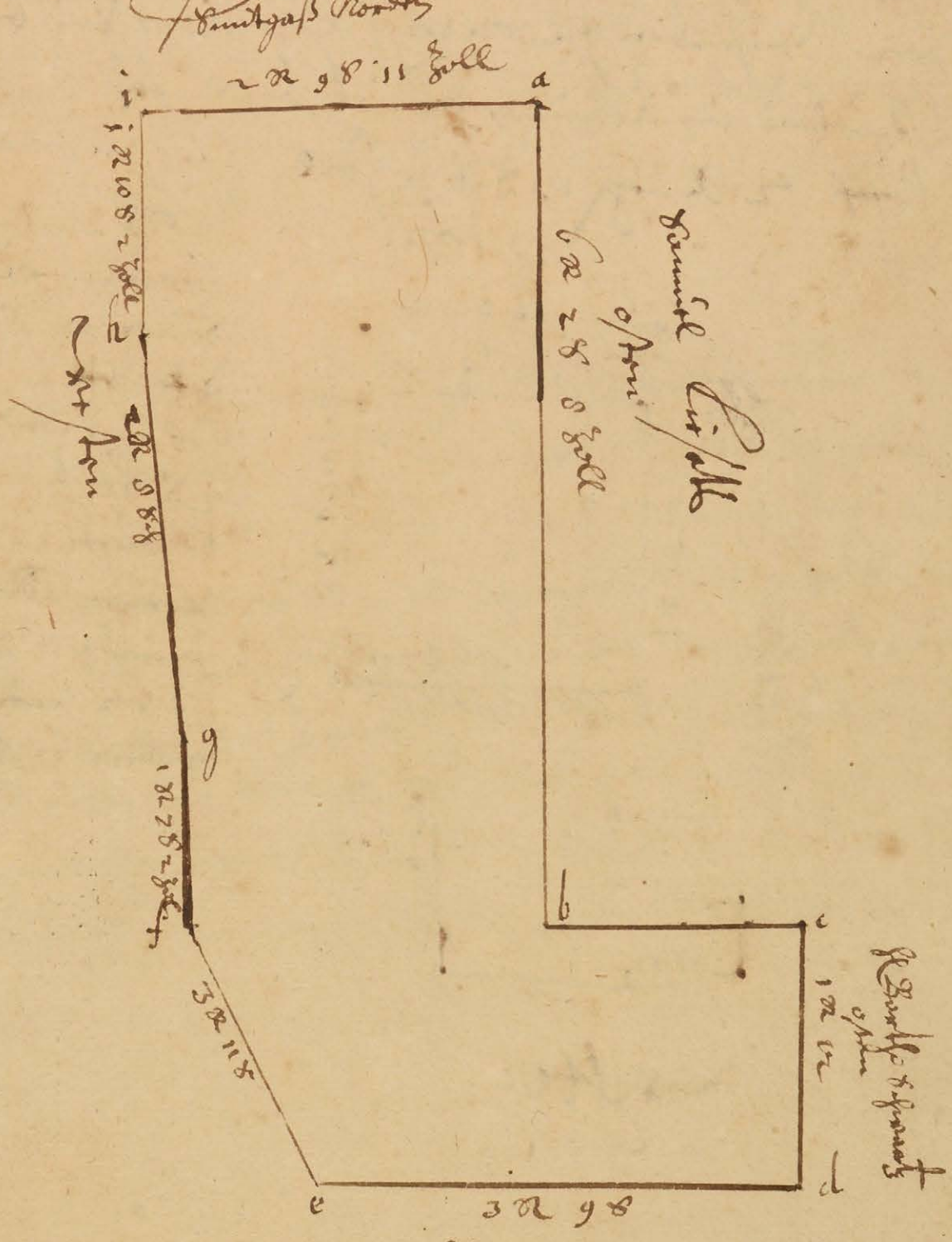


den 8. dito wiederumb Ihr verordnten sahen Herren Hans Matthesen, Sahen
Ihr geschworne Feldmesser Ihne seinen Bauplatz genossen gelegen
Hinden gegen seinem Herbgehauß aber Ihr ost seiten der Burg
einer seits Peter Cranzen Hauß Und andere seits Hans Schwartzen
Hauß erlangt nun Ihr Hochstrichte genossen hatt Und befinden weil
Hauß erlangt nun Ihr Hochstrichte genossen hatt Und befinden weil
Leonhardt Bolsen mittlich als verkaufften Ihr Platz sagt Dessen
Vorn an der gass gegen der Burg 2 R 4 Schuh Breit nuhs haben, Dass
Nortt und Südtlinj Vorinnen aber Hauß Schwartzen Hinden an 14
Ihr mit in begriffen ist: 3 R 1 Schuh 14 Zoll, Die ost linj aber
3 Ruthen 8 Schuh 8 Zoll Und Ist sein Inhalt 8 Ruthen Hinden
sein Recht Vorbehalten



Sands grimm

Den 12. July 1654 haben wir Nie: gesworne Feldmesser Vff vorordtes sands grimmen Ihm sein Haus, grunden gelegen allhie in der Schmit gasse nechst Samuel Liest und ander seit Hartman Bäyer und befunden in Norden vor an der Schmit gass 2 Ruthen 9 Schu 11 Zoll, ostan wonder gassen bis zu Liest Südwesten ort 6 Ruthen 2 Schu 8 Zoll die seite welche Liest Südseiten ist und in osten Lucasen Burg Mr Zur- Solomons Schwartzen garten ligt 1 Ruthe 12 Schu. In Süden an garten 3 Ruthen 9 Schu, die Südwestenlinj 3 Ruthen 11 Schu. die westlinj langs Jacob Voitsen Scheuer 1 Ruth 7 Schu 2 Zoll, die linj welche von Voitsen Scheuer bis nach Hartman Bäyers und gemmes Scheitenant zu laufft 3 Ruthen 2 Schu, die Liests Hauss und ostan abs westlinj welche zwaren mit in die obgemelte 6 Ruthen 28 Schu 8 Zoll gerechnet sindt ist 1 Ruthe 10 Schu 2 Zoll. Der gantze Inhalt dieses hauss und Hoffs ist 20 Ruthen 88 Schu
Und ligt in forma wie folgett je



Den 25. Aprilis 1654. haben wir 4 gesworne Feldmesser Vff vorordtes Jan- gemmen Ihm sein Erb neben seines Bruders von Samuel Liest. Und Marie Hoffmans Erb und Stetten abgesunden, und steht Ihr ein im ostan Burgstrasse der Solomons Schwartzen garten,

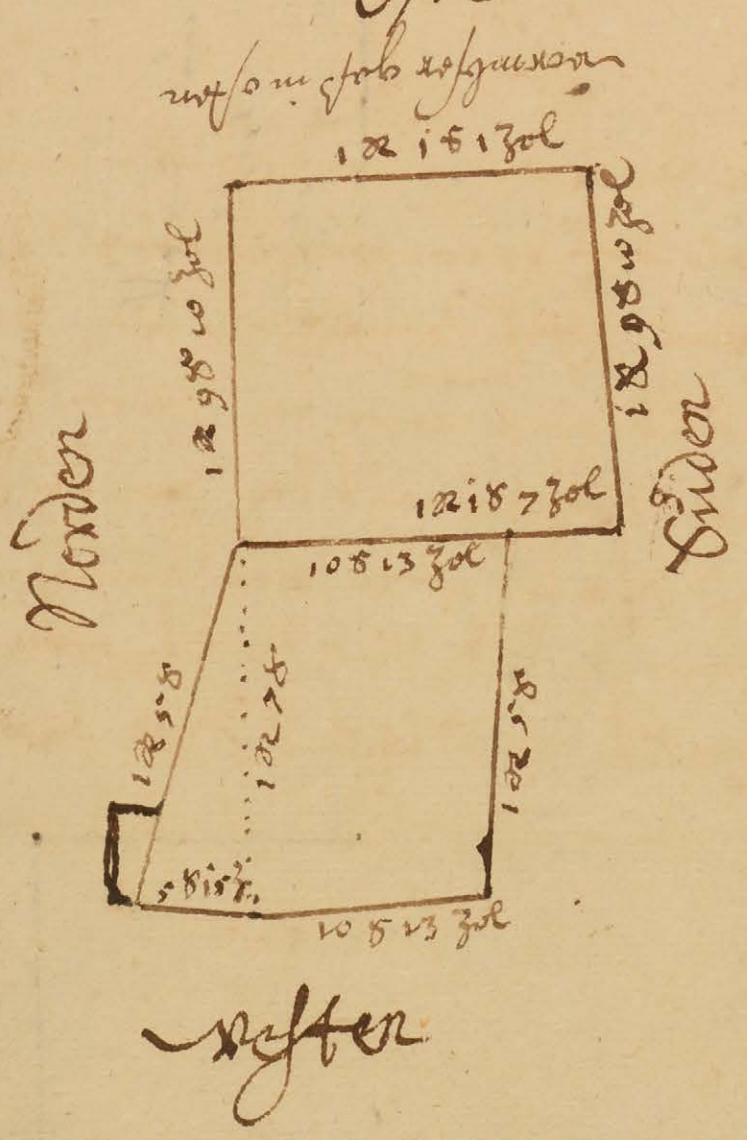
Hartman Hauman, Veiler

Den 6. Julij 1654. haben wir gesetzverordnete Feldmesser, Ihr Ehrenvesten ihre besichtigung gethan, gelegen allhie in der Nornbergergass einer seits Dietrich Forchard, und andrerseits Wilhelm Bürgs besichtigung, und befindt das haus vor andre gass in osten 1 Ruth 1 Schuh 1 Zoll, westen 1 Ruth 1 Schuh 7 Zoll, Süd und Norden gleich nemblich 1 Ruth 9 Schuh 10 Zoll, also das dis an Maß ist ohne den Hof 1 R: 11 S: 10 Zoll.

Darnach haben wir die breide des hauses im Hof genommen welche gewesen ist 10 Schuh 13 Zoll und die lenge desselben Hofs befindt 1 Ruth 5 Schuh norden und Süden auch in westen 10 Sch 13 Zoll breide zu Baldens seiten und dises gradbrüchig und befindt 14 Schuh 3 Zoll

Endlich ist des Bürgen und Johannes Filiüs des Balbirers seiten ein triangel Vorgestossen, denselben Geometrisch Calculirt und befunden 3 Sch 12 Zoll

Dises drey stucken zusammen addirt belauffen dises ganze Erb als haus und Hoff 2 Ruth 13 Sch 9 Zoll



Liegt in Formam wie folgt

Laut Brieff und Siegel dieser Statt Frankenthal, hat Hartman Bauman Veiler von Mr Johannes Filiüs Balbirer gekaufft in Nort westen zu seinem Erb in Norden 9 Schuh lang in osten 8 breit in westen 2 Schuhbreit belauffe 1½ Rijnischen Gulden dises vorigen addirt thut das ganze Erb 2 R 11 S 1 Zoll dieser kauff ist vor Rath passirt den 6. Xbris 1654

Georg Schmit oder Hans Heyßrit der Schatzerben

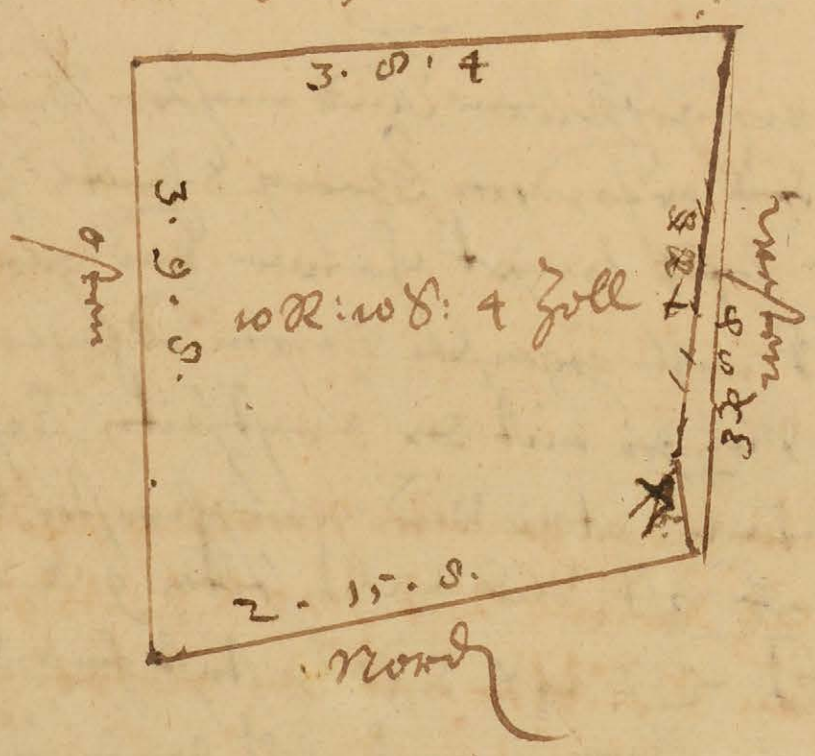
Demnach lange Zeit zwischen M^rn Georgen Und Thoman Rüdtlen wegen der Stockstatting Und andern zwischen Ihnen bis gelegenen gebeu streitig gewesen, Als sind endtlich wir geschworne Taidmesser den 10. Maij 1654. Von Barbara Heyßritin die Hans Hans alte Georgen Tochter zu besichtigen Und Ihnen Recht haben endlich Ihnen zu bestätigen Desselben Zu besichtigen Und Ihnen Recht haben endlich Erkennt Das der alte Landamt Lengt ein grosß Stuck von dalten Stellen M^rn Georgen sitten gelegen ist, welches wir dan aufgeraumbt Und mit 3 Thalern bis zu dem Rüdtlen Thor an grosß Schanz abgestalt, Und weil wir nach einer Ruth 8 Schuh 13 Zoll von dem Thor Weingarten ab einen Bang gefunden also Das Dieselbe linie sich Nortost Und nach grosß Schanz hin zu gezogen hat Als haben wir dasselbe wol gründtlich wollen beschreiben, Und ist die andere linie von gemeltem Bruch bis zur Schanz 2 Ruthen 12 Schuh also Das diese Heyßritt endtlich von dem Thor bis zur Schanz lang ist in allem

4 Ruthen 4 Schuh 13 Zoll

Den 23. Juni 1657. haben wir geschworne Landtmesser Und Steinsetzer dieser Statt Frankenthal M^rn Georg Schmitt Hans Georg Barbel Ihre besäuerung Und Hoff gegen der Neuen Hochteutschen Kirchen gelegen M^rn dem Weingarten nest gegenüber Nevem Hochteutschen Kirchen mit der Ostseiten Philippus Metzger mit der westseiten Bastian Hofse Erben welcher Jacob [illegible] Und Hadt catoir Und ihren Schuster Und Brudern Hans ihren Hoff haben Und besunder ost Und nach seiten 9 R 6 Schuh Nord 2 R 2 Schuh Ruthen am Weingarten 2 R 14 8 Zoll stost gegen M^rn Daniel Botton Hinder ein gang Zum weiten Hoff gemant, helt dan diselbe 22½ Ruth

Stephan Reutter

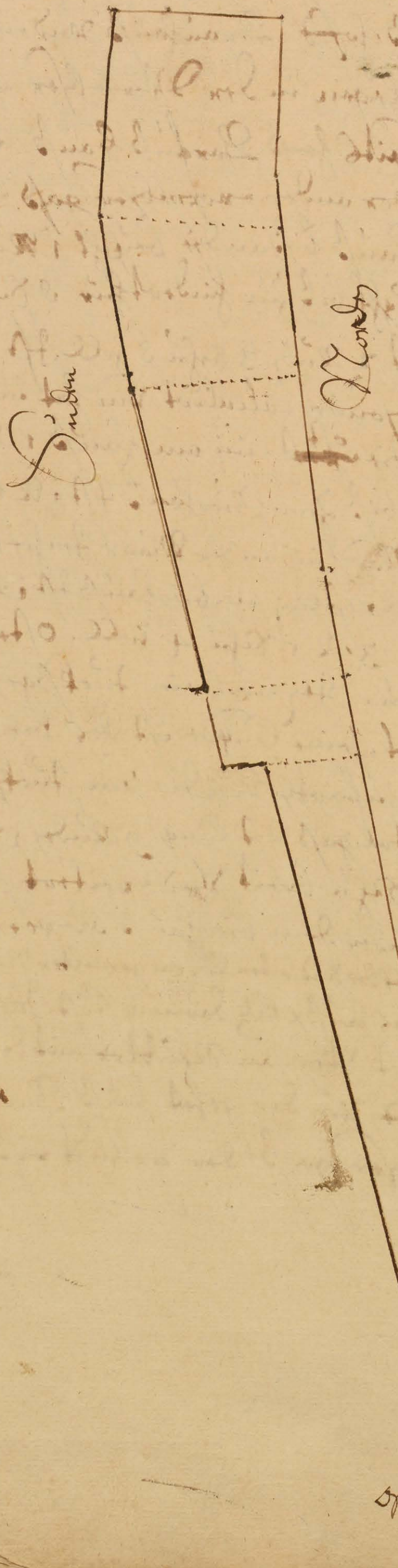
Im 14. obris 1654. haben wir Vier geschworne Feldtmesser Vor Stephan Reutter, Vnd Ihr Ihne ersordern ein Stück garten gemessen, welches er Von den Körnischen Erben erkaufft Vnd zu Vor zu dem Morschel in der vorstatt gehöret hatt ligt vorst hinder Kaufford Rosenstall stosset mit Nordt westen ist an den weissenlauen oder Daniel Bottorss Erb also dass die Nordtlini lang 2 Ruth 15 Schu 8 Zoll laugh gemelten Bottorss hinder einfarth Zeugt - Die ostlini ist lang 3 Ruth 9 Schu 8 Zoll, ligt an Georg Schmidt garten, Die Südlini ist lang 3 Ruth 8 Schu 4 Zoll. Zeugt theils hinder gelt Schmidt Schewr Vnd theils hinder Kaufford Rou Stälgen. Die erst lini ist biss an die Baugk 3 Ruth Vnd Von der baugk weiderumb nach Nord 6 Schu 2 Zoll Vnd Zeugt theils hinder Kaufford Vnd theils hinder Barthes garten ligt in formanirt solt, Dessen Inhalt ist 10 Ruth 10 Schu 4 Zoll, Ist Rollig an Mas Bestünde, Vnd gehet hin zur Rust Vorbehalten.



Daniel Botlon.

Anno 14. Aprilis 1604. haben wir 4 geschworne Feldmesser Ihr[o] Ehrn[veste] Ihnen das Haus beschaw[et], Braunschweig Nr. eingang hinden Hans weiß Löwen genant, gelegen in der Nornbergergasse einer seit Peter Philippi Erben Nr. auf der ander seit Hans Barduß Gans Holt an Nr. 17 Ruthen 1 Schu Nr. Ist vor auf der Nornbergergasse in westen 1 Ruth 13 Schu 3 Zoll, Nordwerts im Haus bis an die Brugk 1 Ruth 10 Schu 13 Zoll der rest im Haus von der Brugk bis zur hinderthür 8 Schuh 14 Zoll die südseite des gantzen Hauß ist 2 Ruth 3 Schu 8 Zoll. Ist aber wegen der Brugk da selber stucken besonder calculirt Nr. Ist man von der südseiten 8 Schu 11 Zoll gebraucht, die ostlin[ie] am Hauß 1 Ruth 15 Schu 6 Zoll, die südlin[ie] im Hoff bis zum Bierhauß ist 1 R. 15 Schu die westlini 1 Ruth 15 Schu 6 Zoll, die Nordlin[ie] an der Mauer im Hoff ist 1 R. 6 Schu 4 Zoll die ostlin[ie] oder die westlin[ie] am Bierhauß ist 1 Ruth 12 Schu 4 Zol, Nr. Nordts stehet 3 R. 5 Schu 4 Zoll. Osten oder hinden am Bierhauß 1 Ruth 8 Schu. Ist noch ein stuckhen hinder dem Bierhauß ist 12 Schu 8 Zol breit, seine lengde ist des Bierhauß breite nemblich 1 R. 8 Schu. Ist ein gang von der ersten stuckhen ist bis zu der Newen lang gaß oder Spitalgaß ist lang 9 Ruth 1 Schu 8 Zoll ist nebst 7 Schu breit Nr. erstreckt sich algemach bis zum Antoni Niron Haus in Nordt stuckhen stehet hinder dem Bierhauß also 1 R. breit hat Nr. Nr. ligt Nr. folgt Nr. der südseiten vor an gemelter Newlang gaß erstlich ein theil neben Hr. Bierhauß platz darnach stost Jörg Schmids garten an diß hauß, darnach stost Stoffel Rudtner mit dem garten von der Römerschen Behausung daran, von der gehst Hauß Barduß hob Nr. Hauß bis Nr. Nr. Nr. der Newen gaß der grund mit hin folgend 4 Blat

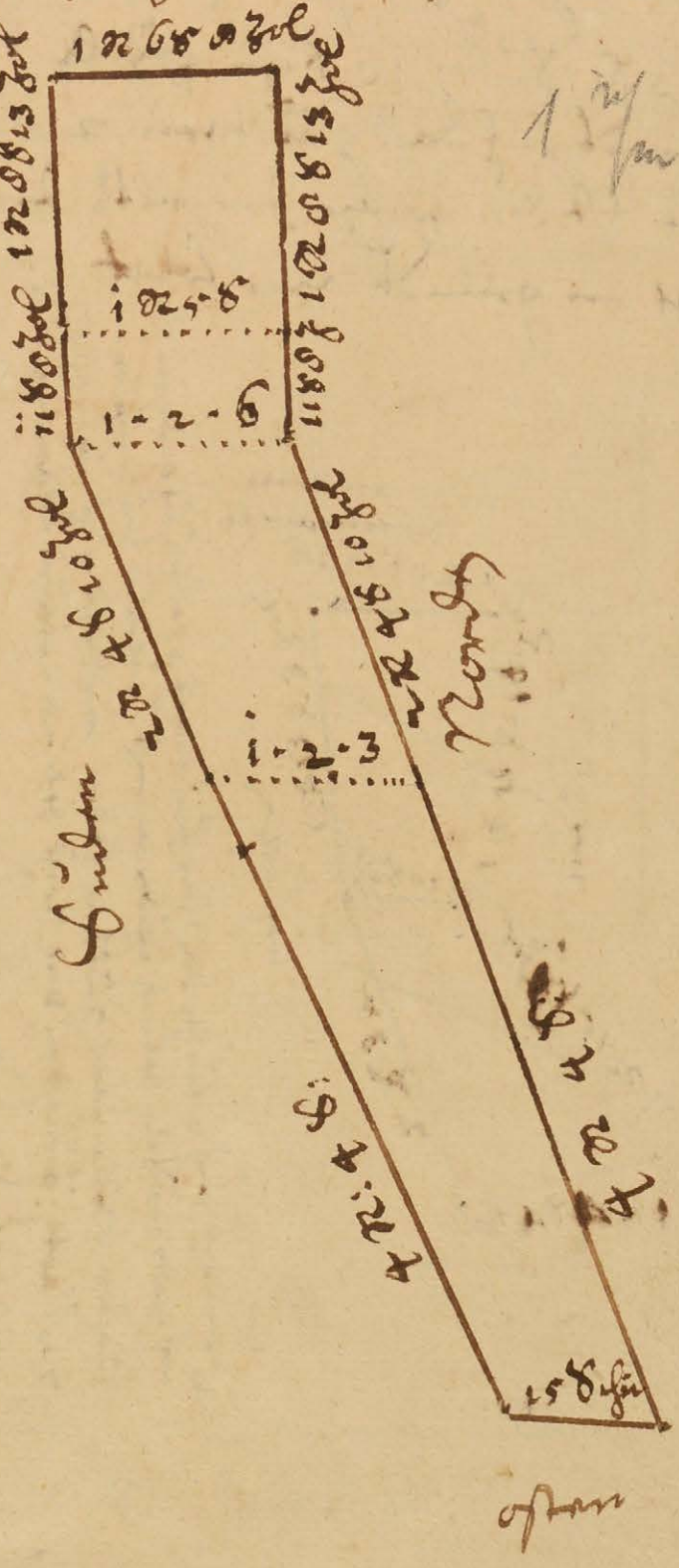
Hinfort


Süden
Norden
Osten Westen
lang gerade

Daniel Boston

Den 14. februarij 1695 haben wier Vier geschworne feldmesser
Uff sein vorfordern Jhme seinen von dem haus victorschen erben
erkauften Bauplatz gemessen, gelegen allhie zu Neuenstatt in
vormbser gass eine seit seinem eigen erb dem weissen Löwen, und
ander seit haus Bresins ledigen Hausplatz stösst finden in ost
Uff sein Rechten Rechtens erb. Und ist vor andre vormbsergass
Breit 1 R 6 Schu 8 Zoll, an dem Nortosten ort von haus Bresins
fundament 1 R 5 S. an dem Nordosten ort 1 R 2 S 6 Zoll gegen dem
end der Mauer dem Mörtelzugehorig 1 R 2 S 3 Zoll in ost an
Obsten Rechten ort ist 15 Schu Der Inhalt ist wie Auch seine
lang soll in grundt Riss grundlicher beschriben und zu sehen sein.

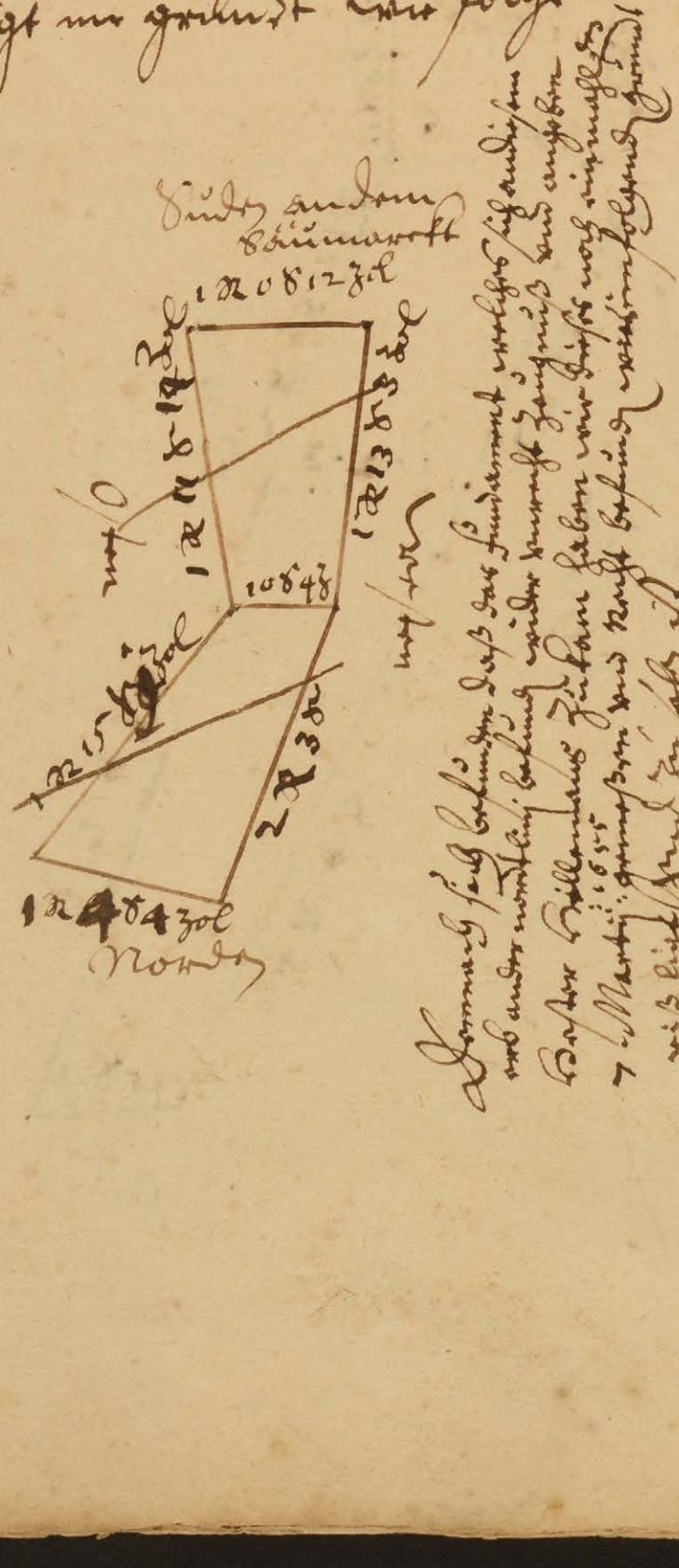
vormser gass in west

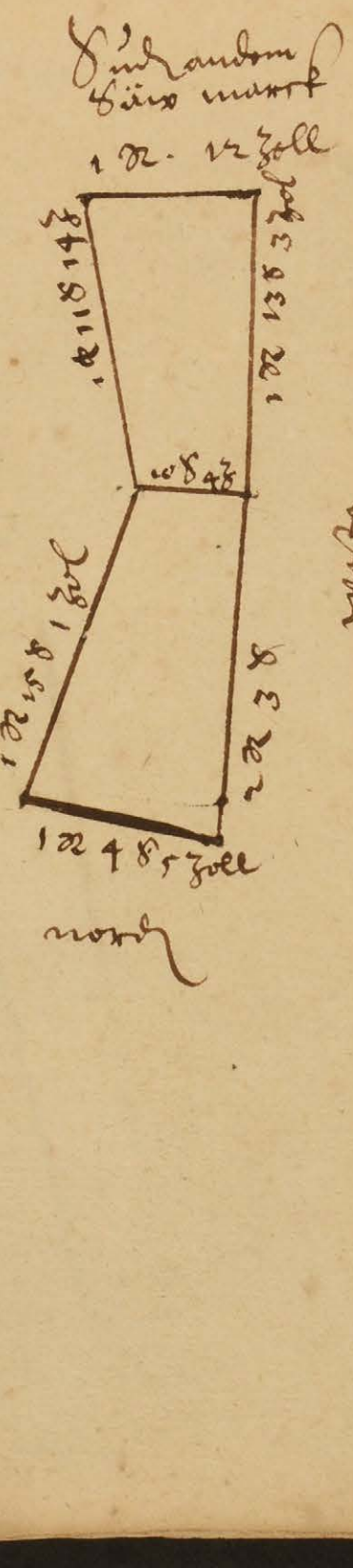


1 Rute = 10 Schuh

Raguel von der Heiden Wittib.

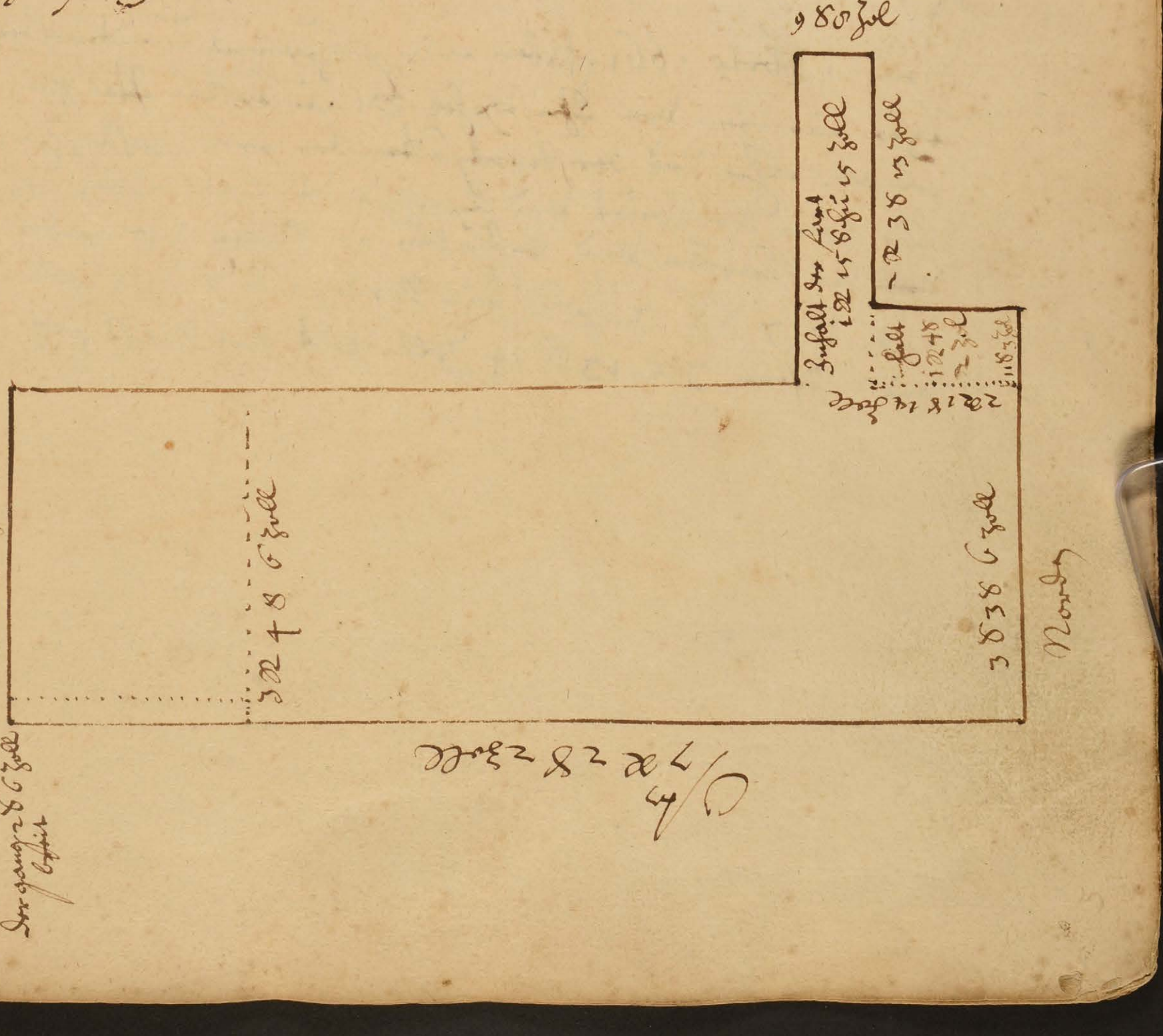
Den 7. februarij 1655 haben wir Alex: geschworne Feldmesser
Ihr ersuchen Ihr Haus samt Zugehörig gärtgen gemessen
gelegen allhie Zu Frankenthal an dem Landgraben
seit nemblich in osten neben Raphael Rösen Haus mit der west
seiten des alten Forsters von Isenhaus und stösset finden in Nord
west der wittib Bastor Willemus garten. befindt sich vor und
gesetzt in Hüdy 1 Ruthe 0 Schu 12 Zoll und weil das Haus besond
Ist gemess Ist die west seiten 1 R 13 S 3 Zoll, osten 1 R: 11 Sch 14 Zoll
worden wie Haus 10 Schu 4 Zoll. und befindt das Haus 1½ Ruthen Mass
das daran liegent gärtgen Ist sein ostliche 1 R: 15 S: ½ Zoll, west
– R: 3 S: Hüdy 10 Schu 4 Zoll Norden 1 R: 4 S: 5 Zoll. beleufft
oder befindt sich das gärdtgen 2 quadrat Ruthen, die 2 beÿ der zusam
gerechnet Ist der ganze Inhalt dieses Haus und Hofstat 3 Ruth 8 Schu
und ligt im grundt wie folgt





Daniel von Soven

Den 10. Februarij 1615. haben wir Vier geschworne Feldtmesser
Alß sein erfordern ihnen sein Haüß Und Hoff Statt besehen gelegen allhier
Zu Frankenthal in der Landßhutergass neben Dem selben gang
zwischen ihm Und Ludwig Lantz von Frankenstat wie auch die Alß Starke
hinden dran auf der Scheürgass neben dem gräüßlein Lantz hinder
sich Seinen Scheürer Und hat sich die linie vor in Hinden an der gass
ohne den selben gang befunden 2 R: 13 S: 6 Zoll: die ostlinj wie auch
die westlinj 3 R 2 S: 14 Zoll wie in gleichem die lange des selben gangs
von Ludwig Lantzen Scheürl biß ins backhauß 3 R 4 S 6 Zoll, die Ost und westlinj
im garten von Ludwig Lantzen nordt westen ort biß Zum hindersten stein (welchen
wir neben noch einem stein da setzen von Ihnen und Ludwig Lantzen in westen zu samen
Alß Daniel von Soven stoßen, und wir Jetzt auch gesetzt haben) Ist lang 7 R 2 S 2 Zoll
aber die breite von Franz von Romen ort und scheürl hinden Ist breit in Nordt diesel
hinden 3 R 3 S 6 Zoll, Und helt biß haüß, hoff, garten, selber gang, Inhalt
Und Bauplätz in allem 3 R 13 S 9 Zoll, Und ligt im grundt wie folgt



52

Matthias Brotz Churfl Maister vnd Geome

Im 8. februarij 1655. haben Ihr wohlen herren Hanß Görg Crauß Churfl Eisenhütt fl. Ludwig Conrads Statt Bau Meis vnd alle Hier gesetzene Landtmesser vnd Steinsetzer dieser Statt frankenthal. diese nachvolgende Garten gelegen vor der Speyerpforth in Zehenden loss Rheinfrankenthalers garten stost einerseits der Landtstr Clara Hüstnagels vnd anderseits Cassar Ludwigs in vier stein gesetzt, Inhaltend Neunzig ruthen schuh in westen vf den garten weg in Osten vf den schüßgraben Also dass dieser graben halb zu diesen gärten gehöret. Die ostbreite ist zwischen den steinen 4 Ruthen 2 schuh 11 zoll, Ihr lag 4 R 2 schuh 11 zoll, die westbreite 4 R 1 schuh 14 zoll Norden vnd Süden lenge 21 Ruth 12 schuh. Ihr lag noch ein wasl ob schon die zwein stein in osten etwas im garten stehen so gehet doch der garten wie auch dass ganze loss biss in den selben schüßgraben

Im 19 Xbris 1661. haben wir gesetzene Landtmesser vnd Stein setzer nun von Christoffel Strahlen vf Rein Hof frau 3 gemesse gelegen allhie vf der Nordseiten der grün gasse Zwischen Hn Sebastian Schmidt vnd Hanßhardt Korbs Leben, stost in Norden vf den Garten vnd Behausten in Süden vor andere grün gass 1 Ruth 7 schuh 2 zoll Ihr Norden 1 R 7 S. 14 Zoll breit do. osten vnd westen 3 R 13 S 14 Zoll hält an Maass 5 R: 108: 14 Zoll

Johan Bartäus zwischen dem Mörsel vnd Hanß Victor modo Daniel Bottom Erb

Den 14 februarij 1655. Als wir Nider gesetzte Feldtmesser Fl: Daniel Bottoms von den Victorischen Erben gekauften ledig Hauß Platz genommen, haben wir auß noth wegen der gewißheit disen Hauß Barteß ledigen Platz auß messen müssen, Derselbe ist gelegen in der 10 Ruthen beleuchtung vnd ist die breite vor in ersten an der Marcksteine gegen 1 R 3 S 6 Zoll an dem fundament des Hauß Platz bindes wo das Erdt ist am Mörsel 1 R 3 S 8 Zoll Demnach des Hauß Platz fund vnd Nordtlini 1 R 8 Schu 11 Zoll Demnach 11 S 8 Zoll hinder ostwerts ist diser Erbs breite 1 R 2 S 8 Zoll ferner 2 R 4 S 10 Zoll hinder ostwerts namblich wo die Mörsels Mauer endet hat, ist die breite 1 R 2 S 4 Zoll, Demnach von dieser Mauer bis des Stephan Reuters Erb ist die fund vnd Nordlini 4 R 4 Schu Die breite in osten angemelter Reuters Erbschaft 1 R 1 Schu vnd ist sein gründtriß gleich seinen Daniel Bottoms von den Victorischen gekaufften ledigen platz fol: 49. abgerißen nach dem Meinigen stab.

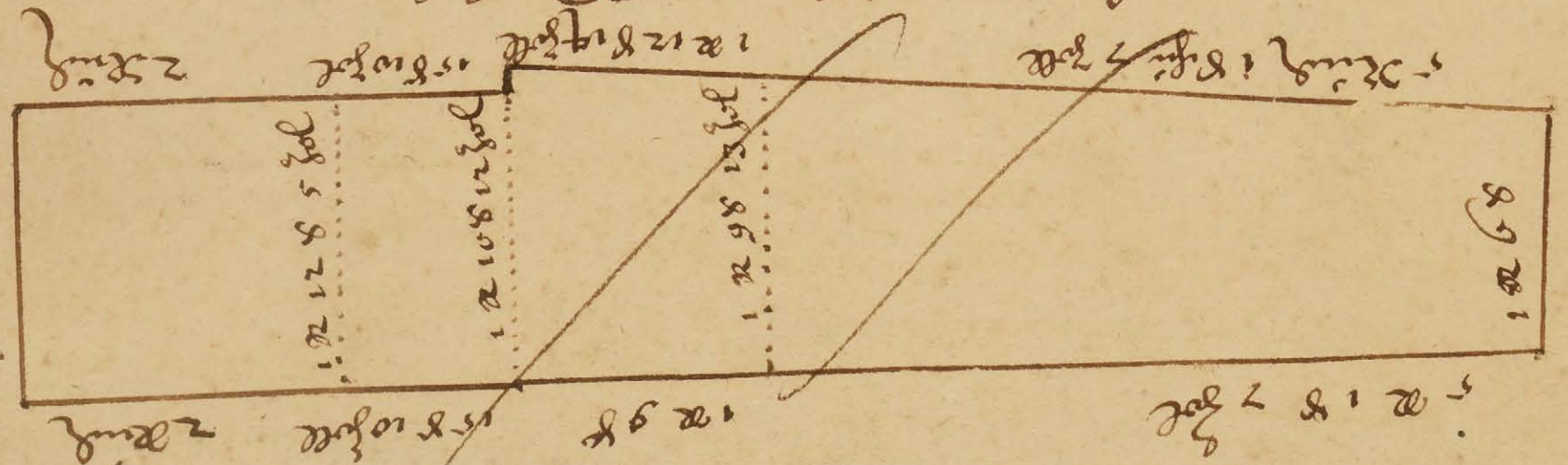
Jedoch Ihnen sein gut Recht Vorbehalten

Den 16. februarij 1659 haben wir gesetzte Landtmesser diesen Platz Stephan Reutern zugemessen vnd ganz Richtig von Daniel Hanß Bottom außgefridt

Henrich Etzinger Schreiner

Den 21. februarij 1655. haben wir vier geschworne Feldmesser ... erfordert, sein Haus und darzugehörigen gerten gemessen, gelegen in der Lambsheimer gass einerseits Wilhelm Zieglers seel. andersseits Abraham Ehrens seel. stossat der gerten finden in Nord theil an Samuel Lisels seel. und theil an Wilhelm Hirtz seel. und befindt sich vor der Lambsheimer gass in süden 1 R 12 5 zoll und die ost und west seiten bis zum absatz an Lisels haus 2 R 1 8 10 zoll die beide nach Nord zu nembligh gegen gemeltem absatz ist dem süd gleich, aber ... sich ein wenig also dass sich daselbst nicht mehr als 1 R 10 ... zoll befind machen dan ein klein stuckgen besonder Calculirt wird. Von diesem absatz bis zu Lisels nord osten eck stramair gemessen befind in ost gegen ober 1 R 9 8 in west aber andre Mauer 1 R ... 8 14 zoll. Von diesem eck bis in Nord an eindt sowol ... westen als osten 5 Rud 1 8 7 zoll die Nord linj 1 R 6 8 ... gantze inhalt dises seels ist 15 1/2 Rud und ligt in forma wie folgt.

NB die nordlinj ligt theils an Samuel Lisels und theils an Wilhelm Hirtzen seel.



Demnach sich den 20. Martij 1655 an diesem fundament an der ost seiten eine ausbrüch befindt fort. Ist dieser zeichnüs damit ungültig worden und muss der neuer grundtriss wie vorzeichnet am 59. blat gesucht werden.

Stephan Reütter

Im 24 februarij 1655 haben wir drey geschworne veldt messer und
steinsetzer Herr N. N. sein vor sondern die stuck garten im Eyloss
gross frauenthäler garten feldt gelegen welches vor Jacob Steigen
weltz seelen heuslin und haus sitzen gut bißhero im bau gehabt haltend
1 Morgen und 6 Ruthen mit zween steine an seinen garten welcher 2.
Morgen 21 Ruthen 8 Zoll ist und vor disen auch in 4 stein gesetzt haben. Also
das disser garten in all 3 Morgen 27 Ruthen 8 Zoll helt,

Im 11. Martij 1657. haben wir 4 geschworne Landtmesser und
steinsetzer dieser Statt Frauenthal Laider vor Stephan Reütten
in die 3 viertel 20 Ruthen Landts ligent im Eyloss zwischen
Jacob Steinders weibs und Peter Arnolt in dem Nortwesten
eckh / eines theils von alts her 3 stein gestandt / gesetzt, und desselben
zeigkreis gegen den Sonnen ost und westen 2 R 4 6 Zoll
Süden und Norden 46 R 13 Sch:

a einen Stein

Im 6. octobris 1658. haben wir geschworne Landtmesser und steinsetzer Ihr der
Statt Frauenthal bestellt vor sondern Stephan Reütteren ihre seine 3 Morgen
1 Viertel Landts gemessen gelegen im Eyloss gross Frauenthaler feldt
und haben zwischen Hans Eisenhut und Absolon seinen, und besunder die Nord
und Südtseiten 99 Ruthen, die ostseiten 4 R 7 8 die westseiten 4 R: 08 14 Zoll
und haben vorgemelten Hans Eisenhut einen stein in obigen zwischen Stephan
und Hans Eisenhut gesetzt also das zwischen Hans Eisenhut und 3 steine in
Norden von Stephan gefunden ist

Im 23 dito haben wir obgemelte geschworen 1 stein in Nortwesten zwischen Hans Eisenhut
und Stephan Reütteren auch zwischen ihm und Absolon besetzt an disen 3 Morg 1 viertel in
Süden 3 stein gesetzt

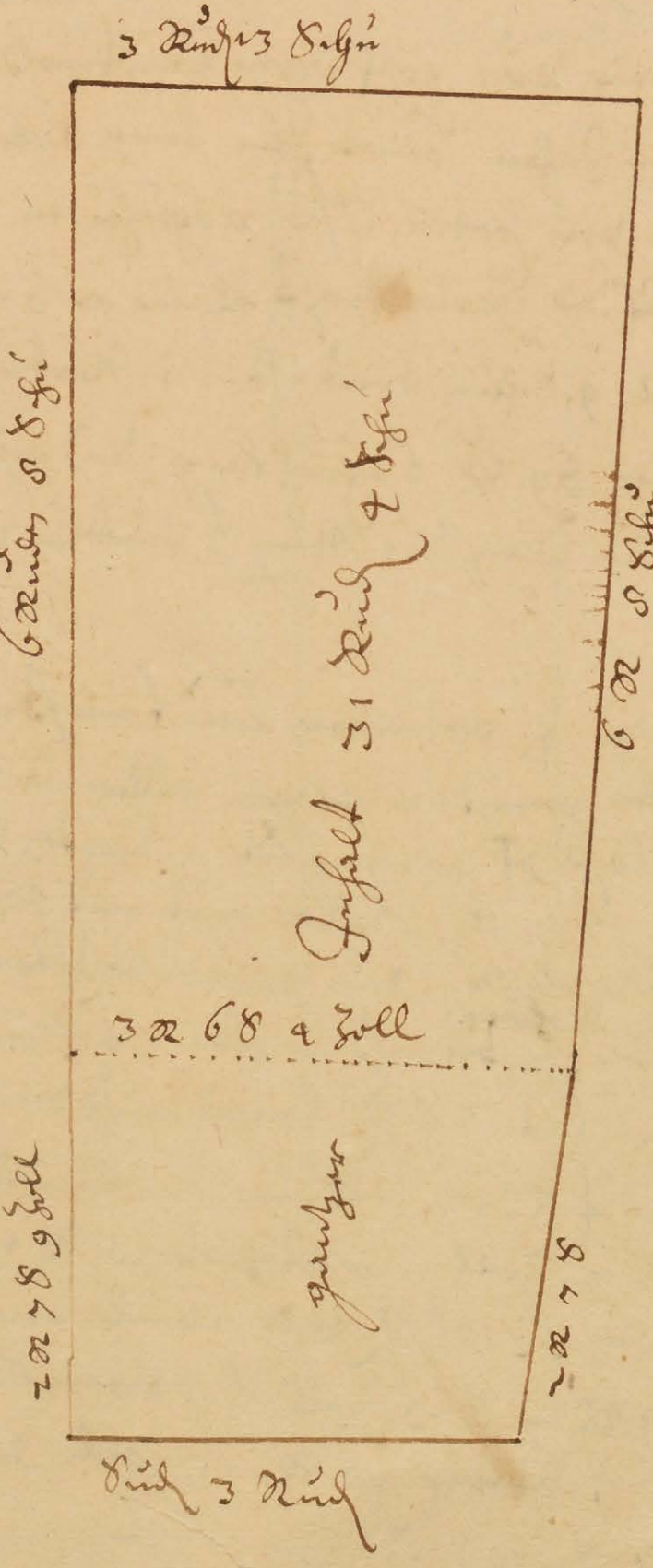
Herr Pfarrer Jacob Pöls vnd Henrich Herrein Silberschmit

Den 3. Martij 1655. haben wir Vier geschworne Rath meister vnd Steinsetzer Die Statt Frauenfeld Vff erfordern beyder obgemelt verlohren Vier Stein gesetzt nemlich einen Jm vier Eck Damit er Herrn Pfarrer Pöls vnd Herrin in rechts scheidt vnd Herren Zwingen dem Wirdts vnd Beckhen loss welche dan Neben dem Loss stein nicht allein sy beider Lehscheidt sonderen auch verfüret das nicht ein loss ins ander ver mischt wirdt, endlich den Vierdten Stein in ostern Vff dem Contrafey walcher der beiden obgemelten Lehr Voneinander scheidet.

Hanß Caspar Kibell

Den 7. Martij 1655. Haben wir vier geschworne Waltmeister Rud Stein
meyer dieser Statt Frauenkantzel, Alß sie ersordert Ihre sein Hauß Hoff
Statt und garten gemessen gelegen allhie in der Trunckgass zwischen
Jenes Lodigen eläzes gelegen
und beschrieb vorausgesetzt in Nord 3 Rut 13 Schu breide und nach 6 R 8 Schu
lengte 3 R 68 4 zoll breide widerumb in Süden Alß Hanß von Rommel
seb eben 3 Rut breide, die westlini von der Trunckgass biß Alß Rommel seb
ist 8 Rut 15 8 9 zoll die ostlini ist auch vorgemelten 6 Rut 8 Schu noch
2 R 7 Schu lang also daß diese ostlini in allem ist 8 R 15 Schu, endlich
nach gebürlicher Calculation dieses seb 31 1/4 Rut. ligt im gründt wie folgt

Trunckgass in Norden



Herr Johan Cornet Schultheiß

allhier

Den 14. Martij 1655. haben wir Nider geschworne Waldmesser und Stainsetzer dieser Statt Frankenthal auf erforderen wolgemelten H. Schultheisen Ihme Herrn Stain zwischen seinem und Herrn Friderich Hilixer gesetzt, in dem 5 ½ Loß Rein frankenthaler gartenfeldt.

Wie auch in gemeltem gartenfeldt im 3 ½ loß Vor wolgemelthy Herrn 2 Stain gesetzt zwischen ihn und Hansen de Nicktrop.

Den 6. Martij 1658. haben wir Nider geschworne Landtmesser und Stainsetzer auf erforderen Herrn Schultheisen Johan Cornet Ihme seinen Lehen garten Vor und hinder Eingesessen mit drein steinen Vor sorgen Ost abgesteinet und stost die vor Lehen mit dem vorderste auf die Porten straß aber vor so weit ab auf dem Schinßgraben in osten 3 R 9 Schuh breit ist, die Nord seiten an dem garten ist 69 Ruten die sudseite aber 69 R 6 Schuh lang und gehet die gartenfeldt in den halben Schinßgraben, seine Maaß 1 Morg 3 viertel 22 Ruten

Den 24. April 1664. haben wir 4 geschworne Landtmesser und Stainsetzer Herren Johan Cornet ihme seinen acker genandt gelegen allhier in 2 ½ loß H. Gartenfeldt stost in osten auf das siebende loß H. gartenfeldt in westen H. den mittel weg beforest mit der Sudseiten Herrn Doctor mit mit der Nord seiten die Schmeschheimer straß hat in Nordosten den garten loßstein im Sudosten einen alten stain, und hinangesetzten Buchbaum in osten 4 R 6 r Zoll Ober bemelten alten stain sich ungefehrlich, hat sich H. Cornet nicht von selbig stain loßgetrieben sondern den ersten stain 4 R: 6 r Zoll in sein Landt loßen einschlagen also die ostseite 68 r Zoll, westseite 60 R 6 r Zoll Sudlenge 57 R 6 r Nordt 60 Ruth und weil weg der hinderste stain stehet 39 R 7 R 3 Zoll sich Ubereinstimmet 3 ½ die 6 H. Herrn und 5 Morgen 1 viertel 20 R 15 Zoll der daß im Lehenbuch nicht mehr als 5 Morg 25 Ruthen hatt

Henrich Utzinger Schreiner

Den 20. Martij 1685. haben wir Nit vorgemeldte Lautmesser ußgeschossen
Ihme sein Hauß Hof und garten gemessen, gelegen allhie in der Laubsheimergass
einerseits Wilhelm Liesels Hauß mit anstehen an die mauer gemein sind, in
betrachtung sein Schornstein und balcken sich in derselben befindt: anderseits
Abraham Braun Wittibs Hauß, und befindt vor und gassen Breidt 1 R: 12 S: 5 Zoll
Und hat diser Hof so wol ostes als westes einen außbruch von einem halben schuh
Ist in westes Hofhauß bis zu gemeltem Bruch 1 R. 15 S 12 Zoll tieff, die breite
aber allhie ist 1 R 12 Schuh 4 Zoll, und ist diser stuckbesonder gemessen. befindt
3 R: 6 Zihn Schuh 2 □ Schuh 24 zihn Zoll 12 □ Zoll, Darnach auch dessen
garten gemessen und befindt die ost seiten 7 R. 7 S. 9 Zoll, die west seiten
7 R 12 S 8 Zoll in Norden aber 1 Ruth 6 Schuh 2 Zoll, diser gestalt
befindt sich an mess 12 □ Ruth 14 zihn Zoll, Darnach diser zwey stuckh
zusammen addirt Ist diser ganzer Hof 1 Ruth 15 1/2 Ruthen. Hierauf gemessen
und bleibt Jedem sein gut recht Unverschnitten

Johannes Merckelbach

Den 20. Martij 1655 haben wir geschworne Landmesser dieser Statt Zutphen auf / sein Ersamen ihm / sein Haus, Hoff garten
und ausfarte gemessen, Und befunden vor alder Gebürgassen wie
in offen 3 Rut 8 Zoll die Südlie an Herrn Doctor Tornius wie auch
die Nordlig an Herrn Schultgriess Johan Cornett Haus beide 8 R: 14 F:
der ausgang zwischen Morell Ho und / seinem Eigens welcher in oft
ist drie oft de Mulbag ausgesat ist aller seitt 8 Schu breit die lang
ist in sud 6 R: 2 Sch 8 Zoll in Nordt 6 R 38 ½ Zoll.
Und Staudt dissel Ho sampt dem ausgank 30 Rut. ligt
im grundt Riss wie / folgt

Und bleib Jedem sein rechtsame vorty

Riss

3 R 18 8 Zoll

Haus

8 Rut 14 Schu

3 R 8 Zoll

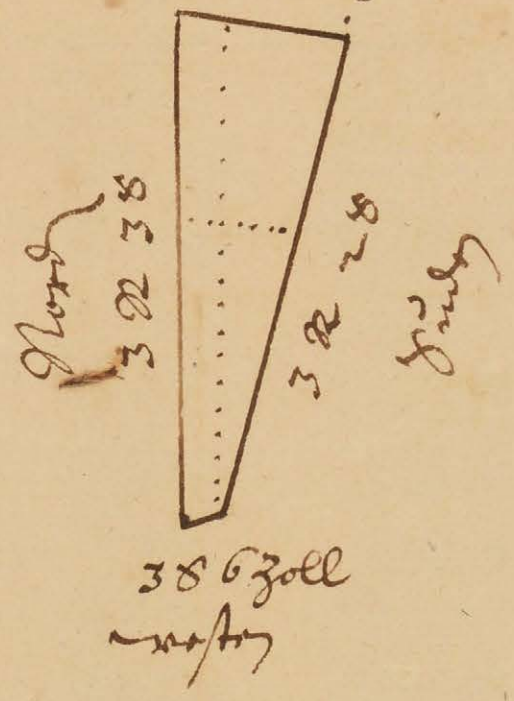
Gang / ins

Johannes Merckelbach

Den 30. April 1655. haben wir geschworne Feldmesser uff sein ersuchen
Ihm sein Hauß gemessen gelegen mit der Ostseiten uff der Mühlbach
einer seit stinterwigen hab anderseits der mittich filgärtnern wie auch
finden in westen, Und befunden in osten vor under bach 1. R. 18. 8 Zoll
in Norden 3 R. 3 8. In Süd 3 R. 2 8. In west 3 8 6 Zoll und ligt
im grund wie folgt / sein Inhalt ist 2 Rüden

osten und Bach

1 R 18 8 Zoll



Den 6. Xbris 1655. Hab Ich Vff ersuchen Johannis Merckelbachs
Burgers allhier zu Franckenthal, ein Stück Landts gemessen, welches
er von der mittich filgärtnerin erkaufft hinder seinem Hauß Vff Mühl-
bach gelegen, Ist in osten 3 8 Sch: 6 Zoll in westen 1 8 Sch 5 Zoll breit
und in Süden 2 8 Sch und in Norden 2 8 Sch 5 Zoll lang, helt
sich nach Geometrischer Calculation an Maßung 1 Rüden Sch.
8 quadrat Sch 11 Nun Zoll quadrat Zoll, und ist dieses in west-
wärts die Seitze des obgezeichnet abriß angehalten sein /

62

Hans Melchior Winter

den 4 May haben wir geschworn Feldmesser Hr Hans Melchior Winter
den Fürstlichen Leben verkauftes Stück gerichten genommen gelegen vor dem
vorneben thor im grossen Feuerkutschen gartenfeld im 3 Closs und beschrieb
die Nordseite nacht den Fürst 11 R 13 S. die Südseite nacht Hrn Michael
8 R 10 S 8 Zoll, die breite der vorder hand Hr sein eigens Erb stöst Fst
- R 3 S 8 Zoll, sein Inhalt Fst -- R 3 Sch volgenden

Fort Hartmans Reben

Den 18. Juny 1655. haben wir geschworne Landt meßer Ihr
Ehr. erfordern Ihren Lehen gerne Bon, gelegen allhie in Ihr
Lingard bey Hansen mit Südseiten an Jacob Hedig mit Ihr
Nordseiten Georg Brunandt ~~Wiederkehr~~ stoßt forein
wendt West der Graß weg außen wendt Ostwerts vorm
Feldt und befunden die Südlini 48 R. 8 die Nordtlini
49. Ruth Lenge die stoßt Confertirt bringt 48 R. 9 Sch. die
Breide so wol ostern als westen ist 9 Ruth 14 Sch. ~~1 Zoll~~
Ihr Inhalt ist 3 Morgen 3 Viertel Ihr Lehen 3 Zoll

Jacob Bhagel

den 10. October, 655 haben wir 4 geschworne Landtmesser Und Steinsetzer alhier Alß sein erfordert ihm seinen garten gemessen, Und Alß der Hinderste Zaun Hans Und Hannß Schramen 2 Stein gesetzt, Und weil Ihr Hl Raumeister Ludwig Zonsig seine 1 Viertel 30 Ruth 1 Schuh Zu seinen 1 Viertel 14 Ruth 1 Schuh gemessen Und Ihnen Moritz auch an sich Bekommen Demselben kaufs so ist dißes gantze Viertel Zusamen 3 Viertel 12 Ruth 2 Schuh Helt in ersten Loß des erste Stück an dem Mönchs weg nechst den Zweyten Loß stein die Ost breite ist 7 R: 0 S. 2 Zoll, westw 7 R: 12 S: 14 Zoll, Nidt: und Nordt Lenge Ist 14 Ruth 0 S: 5 Zoll

1 gross Braunschweiger gartenfelt

Den 22 Martij 659. haben wir Vier geschworne Landtmesser Und Stein setzer Alß Ihr erfordern Hn Jacob Bhagel seinen Garten gemessen Und abgesteckt, Und befunden die ost seithe an dem Zaun 9 Ruthen die west seithe aber Hn Johan Conrad 9 R: 4 S. die Nordt seithe an der Hasselgass 5 R: die Mittag seithe an der waltgass 6 R 10 Schuh Helt an Maß 52 Ruth 6 Sch: 7 Zoll

Hanß Ulrich Zempfter

„zu Frauenthalfal

Anno 13. February 1656. haben wir geschworne Feldmesser Hanß Ulrich Zempfter
beschrieben, In beysein Herren Samuel Baumeisters Jetzmahls Elltester wohl-
verordneter Bürgermeister, Herrn Hannß Abrahamen Von Fürst verkaufften
behausung sambt Hof und hinter hauß No. N. von der Porck gegen Mor-
gelegen in dem Schloßgäßlein ligent mit der Ostseit an der Herr
Leutlieb Zwinghüsers, mit der vorder seiten gegen Ihr Gnaden Marstall
mit der südseiten stehen N. die Fußbaug, die Nordseite auch gegen
wie auch die südseite Jedes ein 1 Ruth 11 Schuh 9 Zoll, die ostseiten
wie auch die ostseiten 4 Ruth 8 Schuh 8 Zoll, und helt an Maß
7 Ruth 11 Schuh 7½ Zoll, der anschlag in süden ist an dem understen
quatterstein an gemelten Zwinghüsers seiten hinwasser,

Herr Bartholomäus Schwartz

Den 16. Februarij 1606. Jahrs seÿ Vier geschworne Landtmesser Vff / sein
ersordern Ihm seinen garten gemessen gelegen mit der ost / seitenss Carl de prez
mit der west / seiten Peter Fiedt de seiner tochter der weitib von Dimarsse weÿn
und Behausung Vff der vorgemelten ost / seiten da Zeigers Herr und Mons: de prez
eine gasse von 16 schuh breit welche zwar so lang sie nicht bebauet wirdt
Jedoch die selbe als 8 schuh breit gebrauchen mögen ~~so lang sie sie nicht bebauet~~
und Ist die ost linÿ 8 Ruth 6 schuh, west 7 Ruth 11 schuh, Suden 2 Ruth
und Norden 2 R 0 schuh 13 Zoll breit Zeucht in Nord Vff die Hasselgass in
Suden Vff die waldgass helt an Mass 26 R 0 schuh 2 Zoll dass dieser
garten etwass Vollig gefallen, ist derumb geschehen weil die folgende gärth
nacher ost noch nicht gemessen gewesen sein

Den 13. Martij 1606. seÿ der Herr Schultheiss Johan Conrade, diesen
obgemelten seine Bartholomäus garten im Statts Protocol gründlicher gefund
wein Vermelt dass er Vnd Zeuger dieweÿlen mit weÿland Mons:
Sÿmon die selbe gabs nun mit ein andre 30 Ruth 2 schuh 12 Zoll müss
haben Wovon anfang der weg dass norgässlein gemant die selbe als 8 schuh
breit muss abgezogen werden, Vnd befindt sich vor seinen Bartholomes 16 Ruth
2 schuh 12 Zoll, Vnd weil der weg nach proportion muss abgezogen sein bleibt
welches sie so lang als einem E. E. Rath bleibt Zuwan gebrauchen mögen, bleibt
ihm nach Rod noch 13 Ruth 8 schuh 12 Zoll, Vnd ist dieses ein Vrtheil
Schultheissen welches sich des Feldtamtes wohl Vrtheilt / gemess worden

ost 3 R 6 8
west 7 R 9 schuh 8 Zoll
Nord Vnd ~~west~~ / nicht sein 1 R 11 8 4 Zoll

Gran Dimanche

Den 16. februarij 1656. Haben wir die geschworne Feldmesser Ihren garten gemessen gelegen mit dem Nordt endtligs neben Marx Sünder einringung Von 6 Schuh breit hat under Esselgass, mit dem Südtendt endtligs Vff die waltgass stost, thut 2 R 8 8 Zoll breit ist, mit der ost seiten endtligs 7 R 11 Schuh lang thut an Herr Bartholomäus Schreiers Behausung ligt, mit west seiten worin Marx Sünders Haus begriffen ist thut mit dem theil gegen d waltgass an Hannss Schmids Hofstatt ligt thut 6 R 10 8 vr Zoll lang ist thut Hinter garten wie im die Calculation soll befunden werden nemlich 16 Ruth 2 Zoll

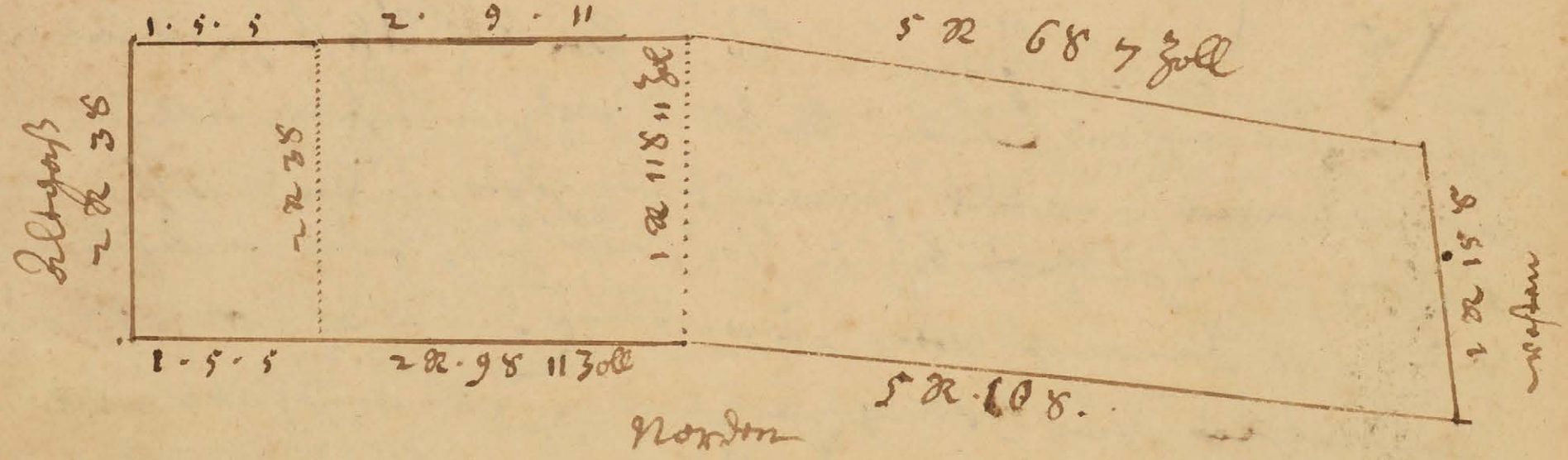
NB Den 23. Martij 1656. Hat der Herr Schultheiss Johan Conrath diesen obgemelten Dimanch und Sünders Haus und garth im Statt protocoll gemarkt gefunden dieweil sie nitdis Dimanch diesen garten zu vor vermacht angeben und hatt sich nu protocol befund dass diese zwey garten nemlich Hl Bartholom. und Herrn Dimanche garten worin Marx Sünder die hatt hatt nun nitdis nur 30 Ruth 2 8. thut vr Zoll nun halten, wovon sie nitdis thut Sünder nun 14 Ruth nutzen haben. Und weil die zwey garth nemlich Hl Bartholomäus, und Dimanche nitdis wovon Sünder die ½ hatt mitainander, sie obgemelt nur 30 Ruth 2 8 vr Zoll halt wovon noch 8 Schuh breit zum Newgässlein noch abzuhn bleibt. Dimanch und Sünder nun noch vr Ruth 0 Schuh 9 Zoll thut ist diss in praesent Hl Schultheissen obgemelt genuss wordt

Die ost linj ist 7 Ruth 9 Schuh 8 Zoll
westen 6 R 10 8 vr Zoll
Nord 2 R 13 8 8 Zoll
Süd 1 R 8 8 8 Zoll

1 wonder Statten Bruch sind auf.

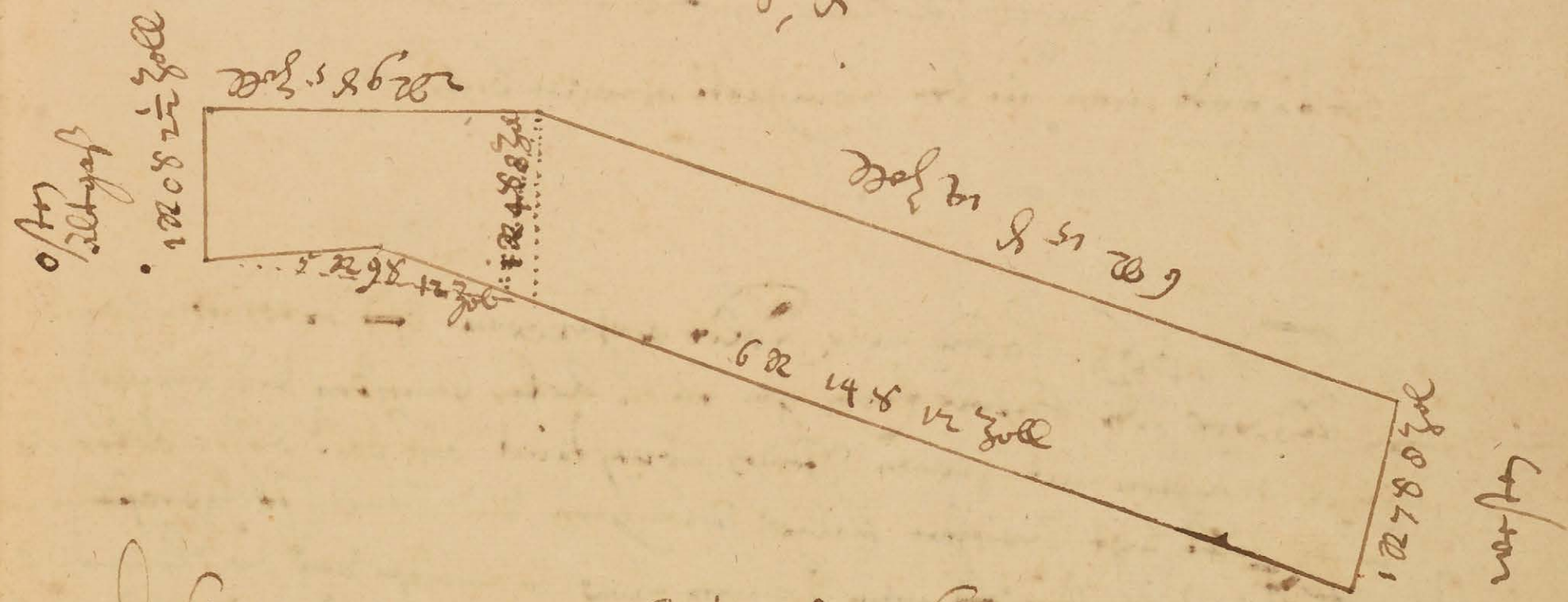
Henrich Port

Anno 29. februarij Ibs 6 [1676] im 1 halb Jahr. Haben wir Vier geschworne Landtmesser dieser Stadt Frankenthal nebenlig Matthias Brandt dess Meisters, Hans Georg Krüss. Hans Heinrich Lud Ludwig Conrads dieser Stadt baumeister Ihm obgemelt Ist sein vorderen sein Hauss, Hoff Und garten gemessen gelegen allhie in der Alte gassen mit der Südseite neben Ebrahm Bergis seb mit der Nordseiten neben Jacob Greiss dto Lauer seb Erb stösst hinden in wester Ist Ihm weg. neben der Statt wall, Und wie er vorgibt dass dt 10 Ruth 2 Schuh soll halten, haben wir es in dem alten boden Zins auch also befunden Und abgemessen Und ligt im grundt wie folgt



Jacob Baas Zeinweber

Der nechst Vorgemeltem 29 februarij 1656. haben wir alder
genante wir geschworne Landtmesser dieser Statt Frankenthal.
Ihme obgemelt Hr. sein erforderten sein Haus und garten gemeß
gelegen alhier in der Leergassen mit der Südseiten negst Johann Hoss
seel mit der Nordseiten negst Abraham de Cheine seel und Erben
mit dem vorstandt seinen Hr. Ihr weg vorliegen an der Statt Ho
wall sey gesetzt, und befunden an Maaß 12 Schuh 8 Schuh
und ligt im grundt wie folgt



Diesen haben wir geschworne Landtmesser absolicher gestalt gemeß Ihnen
Ihnen beschrieben liegen bleibt Jedem sein gut recht alß vorn.

Hanß Jörg Rötter Burgers
Jacob Bayol

den 4 Martij ibs6 haben wir geschworne Landmesser und Stein
setzer dieser Statt Brandtenburgk. Ihme seinen Acker gelegen
gelegen vor dem Nornbacher thor im 3. Gewann Hn Blanckard den Hanau
und Peter Andtenk mit 4 Steinen eingefast und besetzt

Den 30 Martij ibs8 haben wir geschworne Landmesser und
Steinsetzer Ambt ersordert Hanß Georg Rödern Ihme seinen Acker
in der wingart gewan gelegen helt 2 Viertel Ackt der Nordseiten
Zeigsten ihm und Jacob Rudolph Ruttib mit 2 Stein abgesteint, der Länge
und breidt sindt man in der wingartb gewan beschrieb

Den 7. Xbris 1663. haben wir Feldt geschworne Ambt ersordert Hanß
Georg Rödern oder Bogels Acker ihm seinen Acker gemessen und Zeigsen ihm
und Philips Metzgern mit Zween Steins abgesteint, also dass dieser Acker ist
in 4 Steine Ackt liegt Zeigsen Philips Metzgern und Hannß Pfalzgrafen im
Viereth Ackt, stost in osten Ackt einen Pomm weg, in westen Ackt die Commun Ackt.
gemarckung und den Nordt Länge 79 Ruthen 14 Schu, ost und westen 1 Ruth
12 Schu breidt, helt an Acker 1 Morgen 13 ½ Ruthe

S. S. Rath der Stadt Frankenthal

Den 12. Martij 1656. haben zwir 4 geschworne Leuthmeister aus Befelch Ihr Hochgr. Hr. Schultheiss Johan Cornely samptt einem E. E. wen Rath [illegible]

abgelegt welche zu Abend bracht und liegen Diese nachfolgende abgeschriebenen Ht. d. Nort/stette Dies fur gasse

Und hatt uns ein E. E. wen Rath zu Abentz nach altem brauch eine Malzeit

im Hirsch geben Und bezahlt Ist Herr Daniel Baudewin und Hanss Hildorff

Burg Meister gewesen

Diese Herrn nach folgende plätz Ht. Johan Cornet

da er noch Rath Schultheiss und wegen des Raths da war

Ht. seine Verrichtung also abgetheilt und ein

die Leuthen was Sie Jeder haben Solle

Ht. Johan Cornet 1½ Rath weg des Schiffhaus von dem wall bleibt

Rosekum. 16. 2. 2.

8. 9

Baudewin de Neef 37. 2. 10.

8. 8. 12.

Susan de Borgers 12. 8. 2. Zoll

8. 8. 8.

Alexander Scheer 12. 7 Schuh

8. 6. 8

Serva le Jeün 16. 13. 1. Zoll

8. 4.

de Cocelar. 17. 2. 9

Susanne de Borgers. 17. 2. 9.

Jacquina Florquin modo Sator

79 R 38 15 Zoll

Nordt

12 R 38 8 Zoll

p. Dison modo Monsr. heüsch 141 R 10 8

10 R 8 8

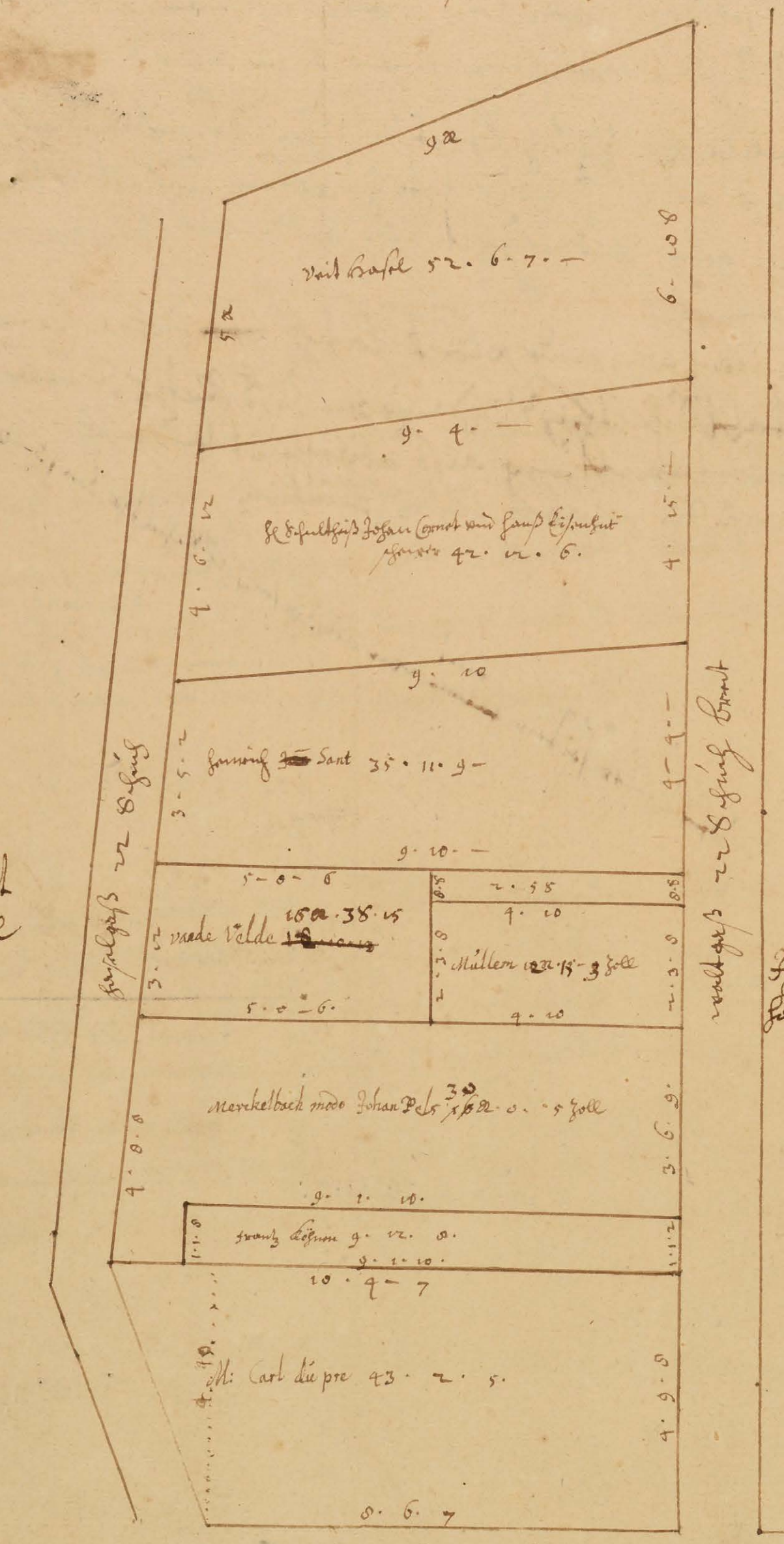
7 R 28 8 Zoll

2 R

Neügäßlein 1 R Breit

1 Schuh = 1/2 Rth

Dieses sein die gärten, welche zwischen der walt: und Haselgass ligen. Von welchen 2½ schuh zu der Haselgass genommen ist. Ligt in Summa rechnet. wie folgt



Soll 52 Rüthen sein, wovon Brennholz
Ist in den Waldungen genommen werden

Jacob Schneiders Mittib

Im 4. April 1656. Ist vorhanden obgemeldter Mittib
Thom gestorbenzugehörigen im Closs grossfrauenthal Hälter gantenstatt am
Thomas varg. Dieser ist neuling mit der Nachbarschaft an Hüsen Dr. Richters
Hauß der Predigten auf Niclaus Freisen Erben i im 4 stein gesetzt. Stehen
i Morgen 1 stöst Hinden an Hesslers Hofstatt Stuckgras gewachs i in 0 sten
in westen Rath Den Hasenwang varg

Hans Caspar Ribel

1656

den 12 April haben wir 4 geschworne Landmesser diese
4 Lehen, ihm innen von den Savagischen Leben. In der Krumbgasse
stoßt an sein Haus gegen Mittag Haus und Hofstatt gemessen
und befindt an Mass 9 Rüth 4 Schuh. Ist die Stein 8 R 14 S.
Ist ausstein 8 R 25 Schuh 1 Fuß und noch 1 R 08 12 Zoll

den 18 Marty 1661. haben wir geschworne Landmesser und Steinsetzer
alhie diese ordentliche Haus Caspar Ribels Ihme sein von den Dornbüschischen
Leben erkauftes Haus und Hofstatt gemessen, gelegen mit der Nord seite nechst
an Hans Rudolf Haus und Hofstatt, gegen mit ostseiten welche 8 R:
1 R: 12 S. 2 Zoll breit, an der Krumbgasse mit ostseiten welche
13 S: 8 Zoll lang ist, mit der westseiten an Hl Peter Meyer soll Leb
mit der nechst langste ohn ihne Ribels selbst, helt in Fuß vorn breite
1 R: 14 S: 12 Zoll ist sowie von Rosmus Leb. helt an Mass 16¼ Rth

den 27. februarij 1664. haben wir obgemelte Landmesser besichtigen
Haus Caspar Ribels Ihme seinen Acker gemessen, gelegen im 3 loß Feld
zwischen Herr Hasen und Peter Oglosser ob Lindau Landstraß stoßt in osten an
Ribels Lehenacker in westen an die vordere Straß, befindt die Nordt und
Sud lange 97 Rth 7 Schu, ost und west Breite 5 Rth 13 Schu 7 Zoll
helt an Mass 4 Morgen 1 Viertl 25 Rth Ist im Nordwesten ort mit einem
Stein von Hs Barthes abgesteint.

Daniel Klenckenhorn Sattler

Den 2 Juny 1656 haben Ihr ff Haus Herrn Ludwig Conzig
Haus Zum Strauß [illegible] ein Erbe gemeßen, gelegen in der
Langhainer Gaß einer [illegible] Lang 3 Ruth und Hinten andert halb
dem güldnen Schwert ad Horam Matutinam hinden an Nordy [illegible]
Häuser Stangold [illegible] und Vornen an die Gaß in Süd 2 Ruth
7/8 Schuh in der Mitte da das Höfgy ad gurdtgen angefangen 1 Ruth
6 Schuh 1 Zoll hinden an Nordy 1 R 2 Schuh 13 Zoll, das
gantze [illegible] 1 R 4 8 13 Zoll und das gantze [illegible] hat vorn andere gaß
bis [illegible] Ostenwerts [illegible] an Nord [illegible] 8 R 14 8 7 Zoll lang, helt an
etwas ii R ii Schuh 12 Zoll [illegible] 1 Schuh Zoll 5 Zoll
Ist Haben wir obgelester gestalt gemessen, da sich Heut ad Morgen
solte Zutragen das einer da der auch sich seinen Beschwert finde, das
Jedem sein Gut recht Vorbehalten bleibt

Anno Zu wissen einiger Versuch und Verhinderung halben, daß wir
den 29. Martij 1658, ein stein Zu besserer nachricht in der Nordlinj an
der Philippischen [illegible] Zum Fugk befunden Auch die flüchten pfeiler nachgesetzt
welches Zu wissen einiger Zeuer Verhindert daß selbe sich den Fugk wie vor an
der gaß in Süden die [illegible] Zum Stock befunden 1 R 7 Schuh in norden
an Hüsen von Ostenwerts aber 1 R: 28: 13 Zoll, die Lenge als offen
und breite 1 R 8 R: 14 8: 7 Zoll. und ist der ingalt dieses Hofs
- ij R: 11 8: 12 Zoll

Herr Matthy Rotton

Item Jünj obgemeldem Herrn Matthy Rotton haben wir gehörer
Landtmesser Ihre Fürsten durchstreifft der Hörr straßen zu Fürst
hauß Fürstenfeldt und Herrn Jacob Breda gelegen / gemessen Ist befunden
er Morgen, Und demnach Er so wohl als H Breda Herrich Knoldern
und Peter Beyern einen weg zu Ihren gütern 8 Ruth breit vermeint
Jeder 4 Ruth breit verkauft haben welches sich von Jedem Orter / weil
er 81 R 6 F lang ist / 20 Ruthen 6 Schuh Landts verneint
haben wir den Herrn Rotton diesen weg welcher zusamen 40 R
Von den Erben rechten muß abgezogen sein Und für Brüche abfind
lich Abzugelten müssen so wol als Ihre gütten welche noch zu dieß
Orten / stoßen / die gantze Nordtlinj Ist 89 Ruthen 6 Schuh. Und 92 R 8 Fß
Die breite so wol ostes als westes Ist 16 Ruthen 14 Schuh 6 Zoll

Jacob de Fleurmortir

Anno 17. Juny 1656. haben Wir geschworne Landtmesser dieß Orts, die verordnete Herren Zwölffer gästen welche vor diesem Herrschafft Hattstatt Grund Lüpfel-
den, und Ligen verbott genossen, welche bereits 37 Ruthen 2 Schuh so Zoll halten, Nachgen-
de gästen selbs ein geschäidt da der eine ein Morten welche seiten 4 Ruth
5 Schuh 6 Zoll helt an die wald gassen stost welche erste seiten auf gera-
dem liegt die ostseiten welche 3 R 14 Schuh helt, an denen wende selben
liegt, in Süden aber dieß selbst stost 3 St 4 R 9 Schuh. helt diß stuck an mas
17. R. 78. 3 Zoll
Demnach das andere stuck welches gegen dem welschen Bahnwerk seinen ausgang
hat gemessen und befunden im osten 2 R 6 Schuh. Im westen 2 Ruth
7 Schuh 8 Zoll, Im Norden 7 R 10 8 8 Zoll, Im Süden 8 R 11 8. 4 Zoll. Und
beläufft sich dieß stuck Volkomlich 19 R 12 8 15 Zoll. diß alles Zusamen
addirt macht dieß 37 R 7 8 10 Zoll
Ist also dieß und sonsten gemessen dergestalt, das sich jeder sein gut recht vorbehalten bleibt
morgen andres befunde das Jedem sein gut recht vorbehalten bleibt

Retsorij Vonde Felde

Im 17. Junij 1656. haben wir gesessene Landmesser alhier Erzmessung
H. Jacob de Blaumontis Seine Hauszplatz benebst dem Hofstede ausgemessen,
Und befunden die Ostseite 4 R 4 S 9 Zoll. Die Westseite 3 R 14 Schuh
Nordt 1 R 7 S 11 Zoll Sudt 3 Ruden 8 Zoll. Und stehet die Mess-
-8 R 13 Schuh 6 Zoll. Was dieser Platz helt Hofstedt Hauszplatz

Rest. Befehl E: E: etc: Rahts Dieser Stadt Franckenthal, haben
wir gegenwertigen Landmesser alhie sie ledige platz zeigen H. Broda
stehend alt
H. Baader
weiß
soll: und kann d Tag gelegen, abmessen und den Inhalt berichten
67. Ruth 2 Zoll. Actum Franckenthal den 28. April 1659.

[illegible] 2 R 2 F [illegible] 5 R 2 F
[illegible] 2 R 15 F 8 Z [illegible] 5 R 4 F 2 Z

Niederlantsche Gemein voor Hanß von Öxheim

den 1 Novembris Ao [illegible] erforderten Herrn Jacob Bechtel und Georg Von der Borg alß Zeitliche Diaconen gemelter gemeind haben wir geschworne Landtmesser gegen Ihro dem Ehrnvest Bolwerk einen gemessen welcher Vor diesem Eigenthumb von Öxheim gestanden und [illegible] ostlich welche an gemelten Blumenort stost, wie in gleichem die westlich welche theils an Isaac gestoßen mittib: theils an Franz de Hosse stost und sind 2 Ruden 5 Schuh 2 Zoll, die Nordlich welche neben Jacob de Blumendie ligt ist 8 Ruden 11 Schuh 4 Zoll, die Südlich welche neben den Ribaupierre ligt, ist 9 Ruden 9 Schuh, und ist der garten an Maß befunden 21. Ruden. 2. Schuh 4 Zoll, und weil dieß neben andern stucken noch ganz wüst liegen, wirdt Ihnen da sie sich heut od Morg anderß befinden sein gut recht vorbehalten

Disen garten hat Hl Jacob Bechtel den 17. Febris 1656 Erb Vergantkauft

den 24. Octris 1639. haben wir geschworne Landtmesser alhie [illegible] denen Vorstehern der Niederländische und Französischen Gemeinden Breidtbach Ledigen platz welchen sie nennt Daniel Blanckenhorn und ein Schragen Jörg Conr. Becker, verkauft, und darvon sich gehalt. gelegen in der Hospitalstraß allhie: gemessen, und befunden die ost: und west Seite 1 R. 0 S: 7 Zoll, die Nord und Südlinger Seite 3: R: 3: S: 4 Zoll
Helt an Maaß 3 R: 4 S: 10 Zoll

Für Peter Hr Rotts

den 3. Febr 1663 haben wir geschworne Landtmesser alhie
Ihr Gn. verordnet in Ihro g. Hoff Gross Frankenthaler Rotte feldt
1 Morgen 1 viertheil 8 Ruthen Landts gemessen welches sie einen
weingarten viel lassen rotten, gelegen mit der Süd seit an Hans Jörg
Rötter ob Felds reben welche lang 57 Ruthen 3 Schuh lang ist, mit
der Nordt seitten an gebraucht Baumgrundt welche lang 57 Ruthen 5 Schuh
lang ist Und haben in osten breidt zu Lands 2 Ruthen 11 Schuh 12 Zoll
in westen 3 Ruthen 2 Schuh 4 Zoll

den 13 May 1663. haben wir geschworne Landtmesser Und Steinsetzer
Dieser Statt Frankenthal Uff Erfordern Hr Peter Moritzen seinen
Rotten gemessen, gelegen alhie im grossFrankenthaler Rottfeldt im Zwölff
Loch, Oberwerts in Nordt an Jorig Lutz, in Süden Adam Hammer stoßt
oben stöst in osten Hr Heinrich Greszweg, in westen Hr den Zehnder H.
Hainder Lang, befunden in Norden 49 R vl Sch. In Süd 47 R: 3 Sch:
in osten vl R: 7 Sch: alhie muss ein viereckt stück der Südlinj gemess gemacht
werden Und in westen einen triangel mit abgeschnidten 7 R: 4 Schuhen.
da der Rest auf 6 Ruthen 7 Schuh ist, helt an Mass 4½ Morgen

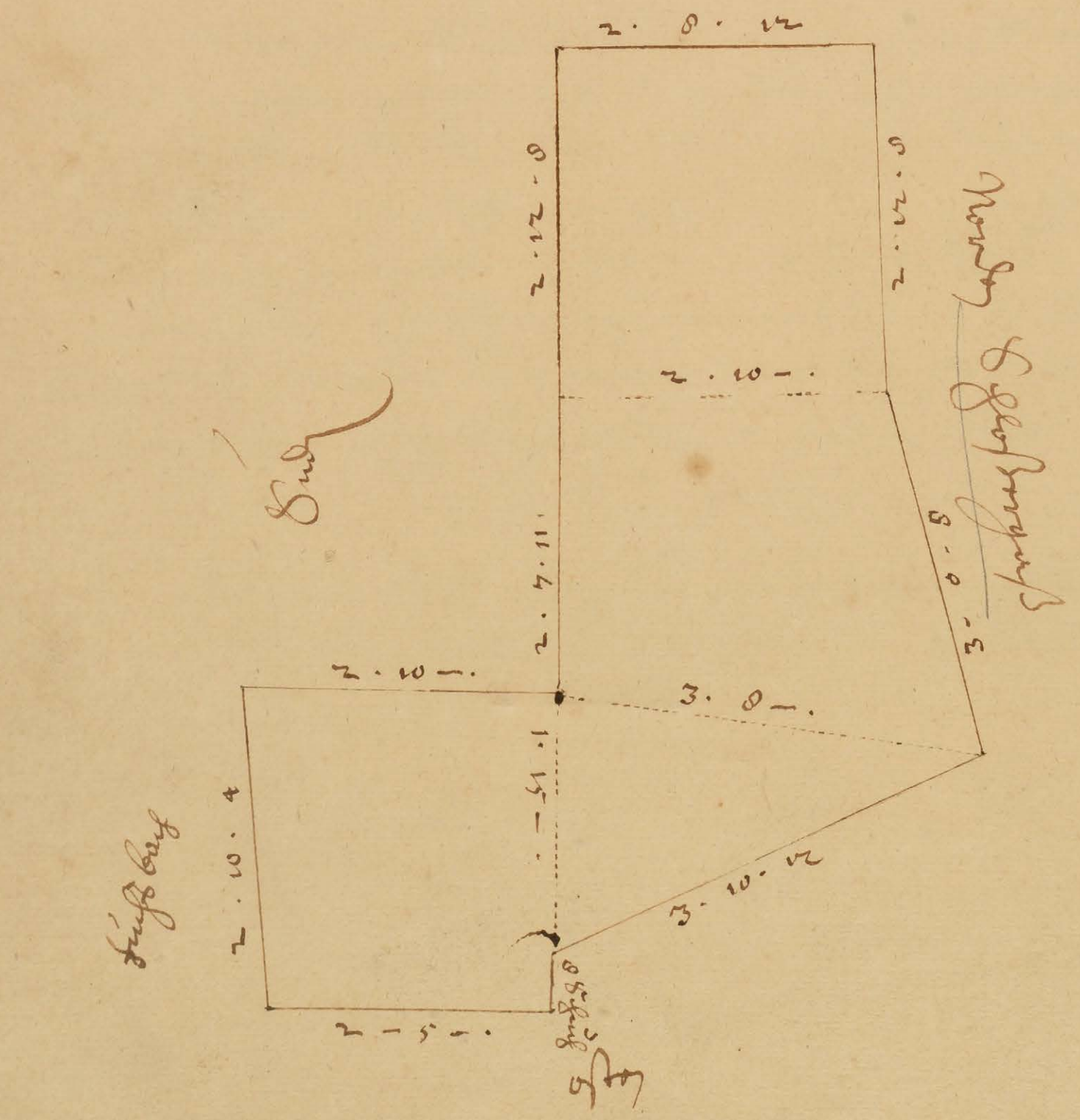
den 10 May 1663. haben wir geschworne Landtmesser Und Steinsetzen dieser Statt
Frankenthal die/ in vorgeschrieben/ Rotten. Uff erfordern Hr Peter Moritzen in die/ stein
gesetzt

Andreas Schreiben

Demnach Anno 1606. haben wir [illegible] gehorsame Landmesser
[illegible] Ihrer [illegible] erforderen Ihre [illegible] gepflogt wie Ihnen befohlen
von Meinwerb Herrn Burgk Hauptmann Herrn Heinrich von der Borg
und Herrn Lehnsmann [illegible] bis vor [illegible] die Höhe gemessen abgetheilt.

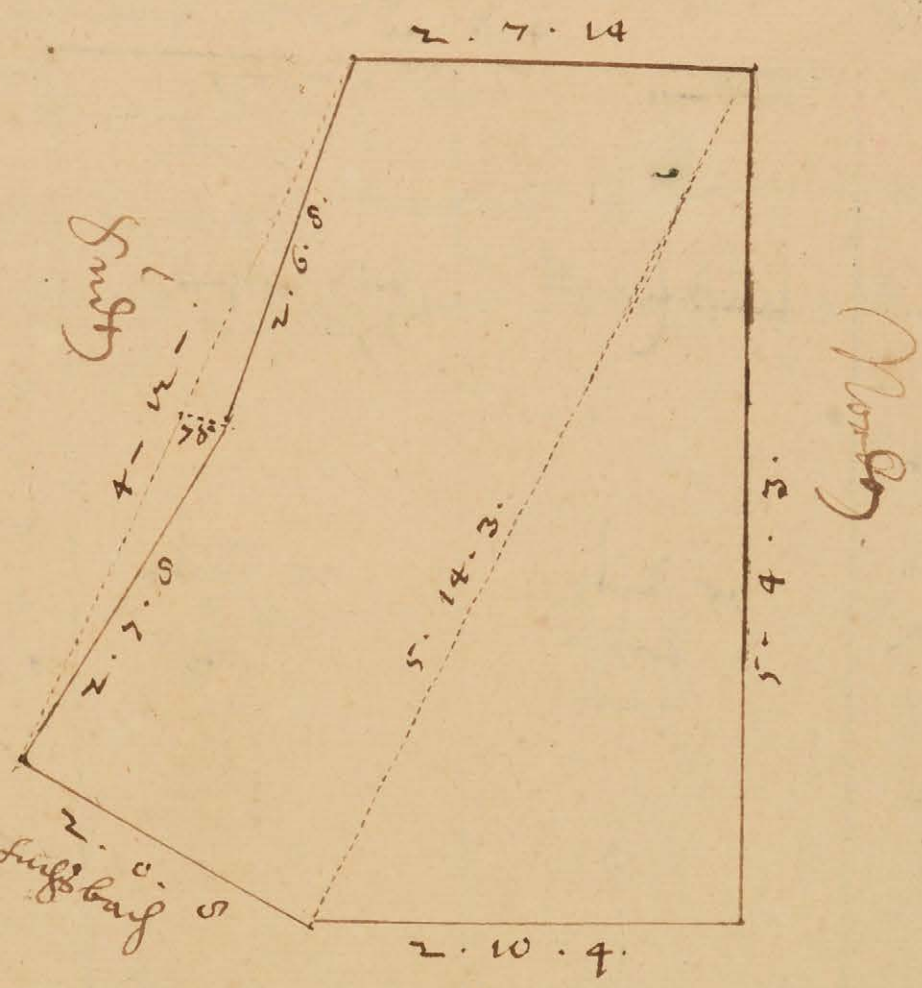
Jacob ffl Wacklerj Berber

Den 19 November 1856, haben wir [illegible] gerichtlich
Landtmesser Diser Stadt Frankenthal [illegible] dem ersuchen,
" Herr wissen Herrn Samuel Baudenstein, welcher verbotten worden wir
stehen wären ihm vorgethan, gemessen, wie weit in seinem Garten
Hänzel gehindert, und befunden In allem punct der Verkäufs welche alles
macht ff Baudenmeister 4 R 12 r 8 r Zoll, und ligt im grundt wie folgt
Diese Besichtigung hatt vermelter Maclerj von seinem Hofgarten [illegible] hauss
Catherin Lehenberg und mit der west seiten an der Gasse od altgass, mit der
ostseiten Herrn Samuel Baudenstein mit der Nord seiten an ffloßbergass
hin mit Südseiten ffeldt an Conradt Krieg zu Und ffeldt an der
Kirchberg



Conrad Fritzius Zuschman

Den 19. Novembr 1656 haben wir Vier geschworne Landmesser und Steinsetzer
dieser Statt Frankenthal etc. sein Ansuchen erfordern, ihne seine behausung und
hofraithen gelegen in der Altgassen zwischen Jacob Maclers Erben und
Melchi Koenigs Lehenplatz stossend in ostlichen theils des benahmten Maclers
obern theils etc. die Kuhe lang und besunder an Mass 19 Ruthen 4 Zoll
den Lieg wie gemacht wie folgt, dise hauser ist mit verstorben der alten frawen Zeigs
seeligen beschrieben hausfrawen ihrem Inventarj gestellt
und gesetzt etc.



Den 20. februarij 1661. haben wir geschworne Landmesser und Steinsetzer der Statt
Frankenthal etc. verordnet, in beyseyn beyder Gemeinden, alhier den selben Orten nachsehen
ob Wenda an dieselbig in seinem testament gesetzt etc. die ihr wieder an Conradt Fritzius
verkaufft haben, genossen und etc. begehrt vermeltes Fritzij mit Zweyen Stein abgesteint
und besunder die Nordseiten 88 Ruthen, die Sudseiten 81 R: 8 S: Ost und ausst
breite 12 R: 2 S: 8 Zoll, helt an Mass 8 Morgen

Herr Schultheiss Johan Conrad von Graffenried

Anno 1676 haben wir diese geschworne Land messer und Steinsetzer diser Statt Frauenkappel, alß ihr Bitt erfordert, ihr gemeine Scheuren und garten gemessen, und getheilt in zwey gleiche theil, und hat jeder von der Scheuren den halben theil ad 4 Ruthen 15 Schuh 13 Zoll, und vom garten jeder 15 Ruthen, ist dieses loß gelegen zwischen Peter Arnolt und Jeremy Kunlig ligt Peter Arnolts loß an der ostseit Jeremy Kunlig ander west seits stost vor in Süden an die walt gass in Norden an die Hasel gass, ligt in form, wie folgt

Süden walt gass

4 R. 15 S.

2 – 6 – 11	2 – 8 – 5
Hans Kienast	Herr Schultheiss Johan Conrad
15 Ruthen stost an garten	15 Ruthen stost an garten
6 – 7 – 5	6 – 3 – 8
2 – 4 – 10	2 – 4 – 10
2 – 3 – 4½	2 – 3 – 4½

Scheuren

2 – 2 – 3

2 – 2 – 4

Norden Hasel gass

Jacob de Bleumortix

Den 20 Januarij 1657. Hat ein Landtsman ihm ein Viertel
gartenfeldt gemessen gelegen im Großbratenlandtfelder gartenfeldt
in 4 Loß numer 28 nemblich mit der Nordseitte Reinier Barker
man mit Sudseiten. Und Ostwerdt die Nordseiten 14 Ruden 10 Schuh
in Sud 14 Ruthen 14 Schuh Und haben Wyten anschlag genommen an
den 3 Eichen stehenden gerten welche zusamen ½ morg Feldts Ist in
ost 2 R 2 Schuh 7 Zoll: Und in west 2 R 8 7½ Zoll breida

Den 3. Martij 1660. haben wir geschworne Landtmesser Hat ansuchen
Hn Bleumortix Behm ein Viertel Filliaums von Müllems Erben
in Kniffels Viertel gartenfeldt gemessen gelegen ostwerts der Wormbser
straß vor der Wormbser pforten, Zwischen Cornelius Hellmans und Marcus
Reuters. Und befinden Nord und Sudlengte 14 R 0 8 8 Zoll. Ist ost und
west breide gleich Jedt 2 R 4 8. 10 Zoll. Ist mit Abgemelt 1 Viertel
Liegt im 2 Loß F gartenfeldt

Herrich von der Borgs. Künstmasser der Hilden

Im 21 februarij 1657. haben wir 4 geschworen Landtmesser dieser Statt Frankenthal [illegible] sein Herrlichs erfordern Ihme sein von den Churfürstlichen Landtschen erben ererbtes Hauß und andere dazu gehörige und an Klobende Häuser, Hof, garten, Wasserfluß, Ryen und Morastgemessen gelegen mit der Ostseiten theils das Pfortnerhauß am Rhein Thor, theils andern weg am wall, mit der Südseiten an die Türkische Mirouche; welches theil Herrührt Hr Adrian Vermeyen von Frankfurth in fatt und das Sud westen mit 11 schuh 1 Zoll [illegible] streichs franz la Porte zu vorwünder und ermelten von der Borgs, mit der westseiten bis die hohe gass, mit der Nordseiten [illegible] bis zum Pfortners haus [illegible] der Zwingass, und befunden also Maass. 407. Ruthen. 9 schuh 11 Zoll Und liegt. Dieses [illegible] folio 87. in dem wie Ihr sehen alwo dann die linien zwischen den Buchstaben wie folgt Verzeichnet sein.

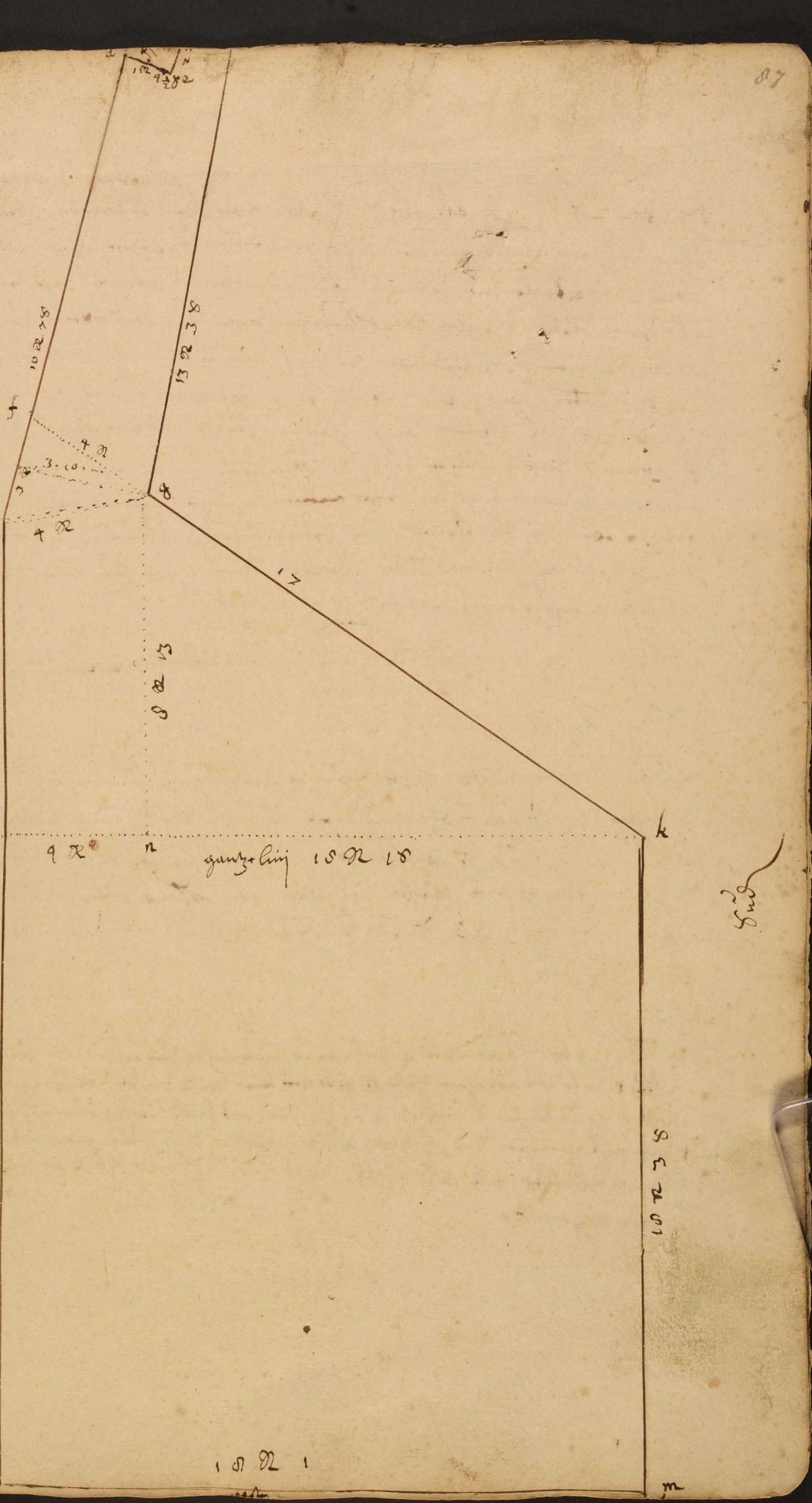
	R	S	Zoll
BC	1	3	—
DE	1	4	—
EB	—	11	—
FD	10	7	—
GC	13	3	—
FG	4	—	—
FH	3	—	—
HG	4	—	—
GK	17	—	—
NK	14	1	—
IN	4	—	—
NG	8	13	—
HI	8	13	—
IL	18	3	—
IK	18	1	—
LM	18	1	—
MK	18	3	—

enthelt

	□ R	Rhein Schu	rhein Zoll	□ Zoll
i k m l	32	8	3	—
g k n	6	1	15 — 6	8
h i n g	3	5	4	—
f g k	—	5	7	—
a c f g	39	7	15	8

Ist zu wissen dass in disem 39 R 7 S 15½ Zoll das Pfortners haus da 3 □R 6 Rhein Schu 13 Rhein Zoll liegen welche von obgemelten 39 R 7 S 15½ Zoll müssen abgezogen sein also dass disem stuck nicht mehr als 36 R 3 S 2½ Zoll bleibt

13	7
1	15 8
15	6 8


1 R 9 ½ 8 2
10 R 7 8
13 R 3 8
4 R
3 . 10 .
3
4 R
17
8 R 13 8
8 R 13
9 R
ganze Linij 18 R 18
1 R 3 8
10 R 3 8
1 R 1

Ad Abrahami Bipp

den 25 February 1657. haben wir 4 geschworne Landmesser Ad erfordert Abraham Bipp
ihme Ad sein erfordern das Hirschbergässlein zwischen ihme und Jacob
Maleri abgesteckt und demnach in alten schrifften befindt das benandtes
Schlosbergässlein zwischen Hans Rindtgässern und d. Brodts Hauss: verlohs
an der Hindersten Thor gass ligt: 20 schuh und sich also bis vor Fidler altes
Zeughaus gelten Maleri und Bild Hinzt das daselbst nur 12 schuh weit sein
muss: so hat sich befunden das Zwischen offtermeldten Maleri und d. gemelt
Schundt Hauss Hirschb. alten Häusern sich 14 schuh weite befunden
also das ob an dem ersten Augenschein schuhe sein solches Abraham Bipp
gesetzt eben da die Raum oder Länge dieses gässleins ist muss 13 schuh haben
ist aber zu wissen das gelter Maleri seinen erkaufften andern der Landgrafft
die gemein gesetzt wie er selbst bekandt hat, derhalb muss probabel sein,

die Stein so den 8 April 1657 in d Weingartgassen gesetzt sind fol 95

Den 26. Martij 1660. haben wir 4 geschworne Landmesser und Stein
setzer alsie vor H. Abraham Bipp sein von H. Landvogt erkauffte
gässlein im 24 Schuh G gemessen Zwischen Bilgeri ob H. Hartmans Schlegel
und Heinrich Baumans Hauss in Weinstein gesetzt befunden Ost: Nordt
westlich 8 Ruthen 3 Sch: Nordt und Südt 1 R: 10 S: helt in 13 1/4 Ruth

Den 13. 7bris 1660. haben wir 4 geschworne Landmesser Ad erfordern Abraham Bip
sein 2 stuck die so von Abraham Gundelt gekaufft sind von 2 viertl 20 Ruths das and von
3 viertel 26 R: Zusamen 6 viertel 4 Ruths und mit sambt Vorlig durchtausch zu einem
stuck gebracht gemessen und Zusamen gezogen auch in vier Stein versetzet, und befund
ost und westbreite 4 R: 3 S: 1 Zoll: Nord und Südlenge 46 R/ 13 S: helt an
Schatz mit obgemelt

Frantz De Foss

Den 25 Februarij haben wir die geschworne Landtmesser und Steinsetzer Wolf ordenlich abgenohmen Frantz de Foss seiner Frauen Maria Ihr Haus und Hoff Erbrichtlich von Ihrem Mann Peter von Eben selbe vorhat gelegen in der Landtstrassen gegen einer seits Christoffel Mondt zum gülden Rader und anderseits der Bestengass gemessen und befunden und erstlich gegen 6 Ruden 4 Schuh von nördt an der Landtstrassen gegen 1 R. 13 Schuh 13 Zoll breit, Hinden in Nordt 1 R: 13 Schuh 4 Zoll breit hat, Volgents an Mass 11 R. 8 Schuh

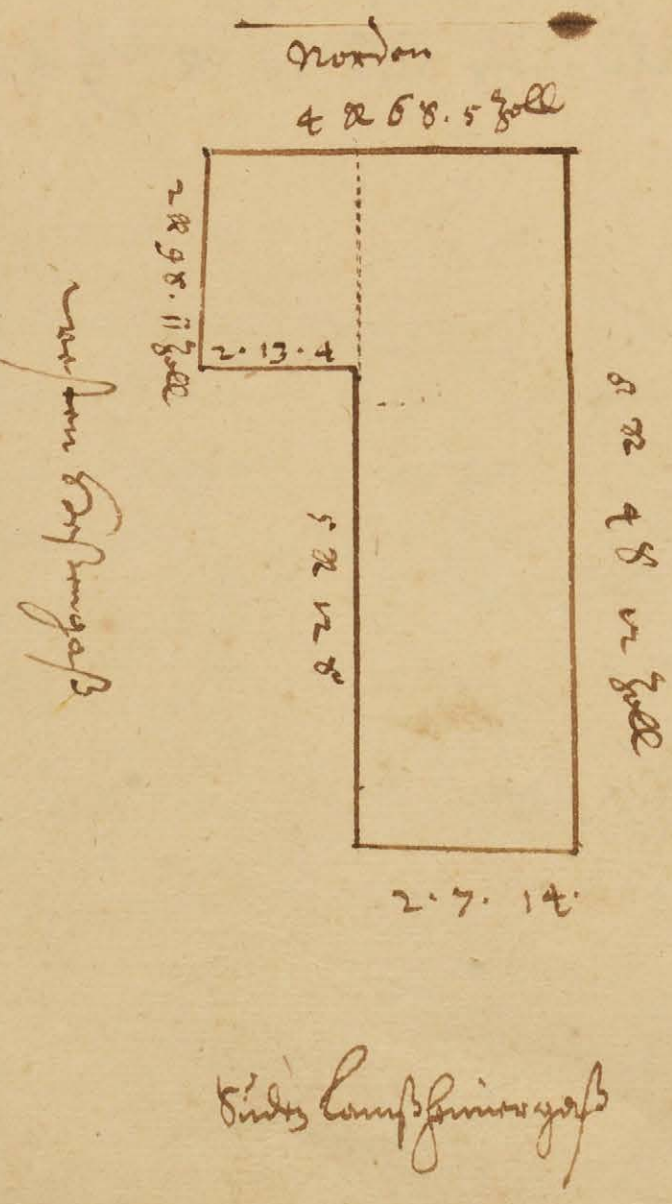
Und ist zu wissen das Ehrmelter Frantz de Foss und seine Ehrentugentsame Maria von Eben den 27 ditto obgemelt in Gegenwertigen Ihren Rechten Vormünd Herr Christoffel Mondtzen von diesen 11½ Ruthen Hinden in Nordt gegen zu mit halber ruthen breiter welches sich in Geometrischer Calculation 14 Rhein Schuh 10 Rhein Zoll betrügt, also das ehrmelter Behausung nicht mehr als 10 R: 9 Schuh 6 Zoll Vorbleibt. welches zur nachricht hierunter ist Verzeichnet Und bleibt dan nicht mehr als 10 R: 9 Schuh 6 Zoll.

Christoffel Morrets Zihn

gülden Rolor Zierspöder und gastfälter

Den 26 februarij 1657. Haben wir 4 geschworne Landtmesser und Steinsetzer Uff vorbenen obgemeltes Morrats Ihme sein Hauß und Hoff Zum güldin Löw gelegen In der Landtstrassen gegen einerseits Arnolt Schabank und anderseits Frantz de Bosse oder seiner Hausfrauw Maria von Bosse welches sie von Ihrem Mann Peter von Bo[illegible] erworben gemessen in Nordt stossendt Uff die Hochstrassche Gemein gegen Bo[illegible] und Ostwerts als ein Pfuhl Lau Maas 2 R Ruthen und demnach sich diese maas völlig befinden haben wir gesetzes Lasten

Weiters hatt er Christoffel des 27. dito obgemelt Frantz de Bosse und seiner Hausfraw Maria in Etj sein Haus von Schmobel als Ihrer Kinder Vormundt und 18 R Ruthen in Nordt Forderwarts ein Halber Rud breidt von Ihrem hinderst vorhandt Eg blat gemeldes Hoff abkaufft. welches sich Nach Geometrischer Calculation Lau Maas beträgt 14 Rthen 10 Rthe Lesso das Christoffel ein haben muss 2 R Ruth 14 Rthen 10 Zoll wie ein Abriss hiernach Zu sehen ist



Johann Bögler Rentmeister dieser Statt

Den 7. Martij 1657 haben wir gesetzwarn Landtmesser die in Ehrenthal [illegible] erfordren und in beysein Herren Bartholomy Schwartz: Herren Franz Schlederer jetzt gewelten Hr Rentmeisters einen von Daniel Blaurockharten verkauften garten genossen gelegen südwerts der Stadt gassen, mit der ost seiten welche 8 Ruthen 1 Schuh ist. An Schwaben die Bois garten, mit südseiten welche wie in gleichem der Nordt seiten an der Stadtgassen liegt und helt 4 R 3 S 11 Zoll breit ist, Mit der west seiten welcher 9 ostseiten gleich ist an der Bleicher gassen. Herwo am Nordtwesten ein Stein ein alter Stein vorhanden sei und helt dieser garten an Mass 34 Ruth Die Bleicher gass ist 10 Schuh breit biss an diesen Stein. Dieser garten Komt von Ostenbusch her

P S.

Demnach Hr Rentmeister diese obgemelte anweisung nicht auss dem protocol gezogen sondern nur von seinen vorigen und ehrsten alten Briefschaften welche Hr Feldorff herfür braucht: gezogen ist, hat der herr Stattschreiber Johan Conrad selbst ganz vor ungültig erkennt und erfolgen auss befehl des ganzen Raths dass diss bleicher gass nur 1 Ruthe od 16 Schuh breit die klein Neugass hinder andern seiten der wacht: und hinfolgens gemacht soll werden welche wir auch also abgesteckt und herr Rösslin Caspar Zwingern ihne und Hector Ossle wider ausgezogen, geschehen den 14. Martij 1657.

Hector Ossle

Den 7. Martij 1653. haben wir geschworne Landtmesser dieser Stadt Frauenthal. Ossle/ wir ersuchen ihm seinen garthen gemessen und befunden die Ost und westlich 4 R: 48. Zoll. demnach die Süd: und Nordlich gemessen und befunden Jede 4 R 3 S 11 Zoll. und ligt dieser garten mit der Süd und westseiten an der Bleicher gassen am Südosten ort mit der Nordseiten Herr Rentmeister Johan Rössler mit der ostseiten Herr Moritz Rongel von Dornbüsch Her

Dass Fusslat ist 10 Ruthen 1 Schuh.

Dieses Messen ist gericht folio 91. Zu sehen von Herrn Schultheis und 2 Rath Herr ist erkant worden. die Versatz ist alda zu sehen

Ratg Allgier Zu

Laden Kautzal

Am 11. Martij 1657 hat E. E. Ratg den Jungherrn eingenommen
wegen des Graßbergs im Loch und in der Nassen Wingartgewan
und verordnet, das derselbe grasberg biß auf die Brugk
der Nordseite der Stein zwischen Hans Caspar Rißlers Behausung
durch soll gehen, desgleichen auch zu abents in den Schwanen zu
trinken haben, und nach altem brauch und gerechtigkeit ein
freie Mahlzeit gegeben, und sein Burgermeister genannt Herr Johan
Rasche und Herr Matthis Botzen. Und ist alwegen bis diesen Jungen
Herrn gewesen Herr Johann Conrad Heidegger, Herr Doctor Peltri
Herr Franz Bald und Herr Statthalter Liberalis Hans

Seit dato obgemelt hatt E. E. Ratg auch den Jungen Herrn wegen
Herring Vor der Brugk Nordseiten eingenommen, und hatt sich be-
funden das der Stall welchen man gegen die Kramer geschlagen
der gasse eben so wohl als an dem Hauptz Hauß als an Kalten
Loch Hauß gebührliche breite der gassen halt ungefehrlich 20 5/4 Schuh

Die Gärten gemessen

Im 17. Martij 1657. Haben Amie Matthias Brunß: Hanß Brouy Hanß Lisenhirt und Ludwig Zonius alle Vier dieser Statt Zween Landtsaß gehörige Landmesser und Steinsetzer die Landmarchen der bemeldten darinne liegende Gärten Nambliß Zuerst alß gegen der Ost seite an dem grabenberg welcher ist der Nord seiten der Statt 40 Morgen helt, hat 1 Morgen 2 Viertel 5 3/4 Ruthen die südlige welch in Süden langst dem brünnlein grabenberg ist 40 Morgen helt ist 48 R: ost und west 4 Ruthe 1 Schuh 15 Zoll. Jo Jost Baumans Garten 2 Viertel 3 1/2 Ruthen ist vorige Länge, welche Länge bis an den Klein grabenberg, hat breite in ost und westen 1 R: 6 S: 8 Zoll. Jacob Bamberg 3 Viertel. 21. Ruthen ist vorige Länge hat breite in ost und westen 2 R: 7 S: Jnn Jacob Broda 1 Morgen. 13 Ruthen hat vorige Länge hat breite in ost und westen 2 R: 1 S: Georg Brunaud, 3 Morgen. 24 Ruthen hat breite in ost: und westen 8: R: 8 S: Jo Hanß Caspar Rissel. Drey Morgen 31 R. hat vorige Länge. hat breite in ost und westen 8 R 10 S: 6 Zoll, welche ist der Grabenberg hat vorige Lengte und ist von E: E: Rate albie ist 12 Schuh breite erkent worden, hat in südwesten ein Altenstein. Jo weiter Hanß Caspar Rissel 1 Morgen 3 Viertel 5 Ruthen alhie fangt die Länge sich zu grossen und ist 48 Ruthen 2 Schuh die ost und west breite ist 4 R: 11 S: 8 Zoll. Jo Michael wolfarth 2 Morgen 9 1/2 Ruthe hat vorige Länge hat breite ist ost: und westen 5 Ruthen 7 Schuh 8 Zoll. Jo Jacob Decker mittib: 2 Viertel 1: Ruthe hat vorige Länge welche sich aber alhie und 2 Schuh verlengert hat ost und westen breite 1 R 5 S 9 Zoll. Jo Hans Jacob Rix 2 Morg 1 Viertel 26 Ruth. hat ost und west breite 6 R. 7 S. Hanß Caspar Rissel 3 Viertel 4 Ruth. hat ost und west breite 2 R. 1 S 2 Zoll. Jost Baumans Garten 3 Morg 2 Viertel 29 Ruth hat ost und west breite 9 R: 13 S: 2 Zoll. Michael Forer und Hanß Jörg Köder 2 Viertel, hat ost und west breite 1 R 5 S 4 Zoll. Jo Jacob Decker mittib 2 Viertel hat ost und west breite 1 R: 5 S 4 Zoll. Jo Peter Berger 3 Morgen 3 Viertel hat in ost 2 altestein ist die breite dazwischen 10 R: in westen 9 R 10 S. Die südlange ist 40 R 8 S: Nordlinj 49 R 1 Schuh. Jo Jacob Flig 1 Morg 1 Viertel 3 Ruthen hat diese negst beygesetzte Länge, hat ost und west breite 3 R: 5 S: 14 Zoll. Mosab der Schenk 1 Morg 8 Ruthen hat vorige Länge, hat ost und west breite 2 R 2 S 15 Zoll. Jo Jost Baumans Garten 1 Morgen 2 Viertel 28 Ruthen hat vorige Länge

Jost

fast ost und west breit 4 R 8 11 Zoll. Jn Hans Kirchen Acker Jacob Schmids
weibs 1 Morgen 4 Ruthen west vorig Lauer. fast ost und west breit 2 R 11 8 10 Zoll
Walter Hünsorts und Absolom Ernst 1 Morgen 2 viertel 2 Ruthen west vorig
Lauer fast ost und west breit 4 R: 0 8: 1 Zoll.

Summa 33 Morgen 25 3/4 Ruthen

Wir Matthias Krantz, Hans Georg Kraus, Hans Liensfit und Ludwig Lonsius
alle vier Eltesten statt Frankenthal gesworne Feldmesser und Steinsetzer haben
den 8 9 April 1657. In Beisein gemelten Herr Absolom Kip
Stein gesetzt und seinen Weingart von H. Dalhys zu Ruprecht Forstel
2 Morg 1 viertel 2 6 Ruthen darin stossen

West dato den obgemelt 8 9 April vor Daniel Klauenhuisen und seinen
Schwager Georg Ossen in obgemelten gemein Herr von Heim gros Acker
fast Baumes aufgerobt 3 Morgen 2 viertel 2 9 Ruthen Zwischen
Hans Caspar Kissel und Michael Fabers Land desselben theil neulig
1 Morg 3 viertel 14 1/2 Ruthen west ihr vorfordern in 4 Stein gesetzt

Den 9 9 April 1657. haben wir 4 gesworne Land messer Stein
setzer diese Statt Frankenthal west vorfordert Peter Brijen
seine 3 Morg 3 viertel in nechsten Zwischen 2 Stein gesetzt, hat in ost
weg 2 alte Stein, liegt Zwischen Jacob Lefebs weibs und Jacob Lefebs

Den 9 9 April 1657. haben wir obgemelt 4 Steinsetzer Michael Walfards
seelen Feldt 2 Morgen 9 1/2 Ruthen in 4 Stein gesetzt liegt Zwischen Hans
Caspar Kissel und Jacob Lefebs weibs: Hainzo Carl Wagenman von Hes-
sein Zugehörig, welches Land aus 3 Ecken Stein setzt vorfordert hatt,
und sein alte Eisse Stein ein halbe Ruthe in Hess feldt oder von der ehe
dung gesetzt, weil der weg von bey den Losen muss genommen werd-

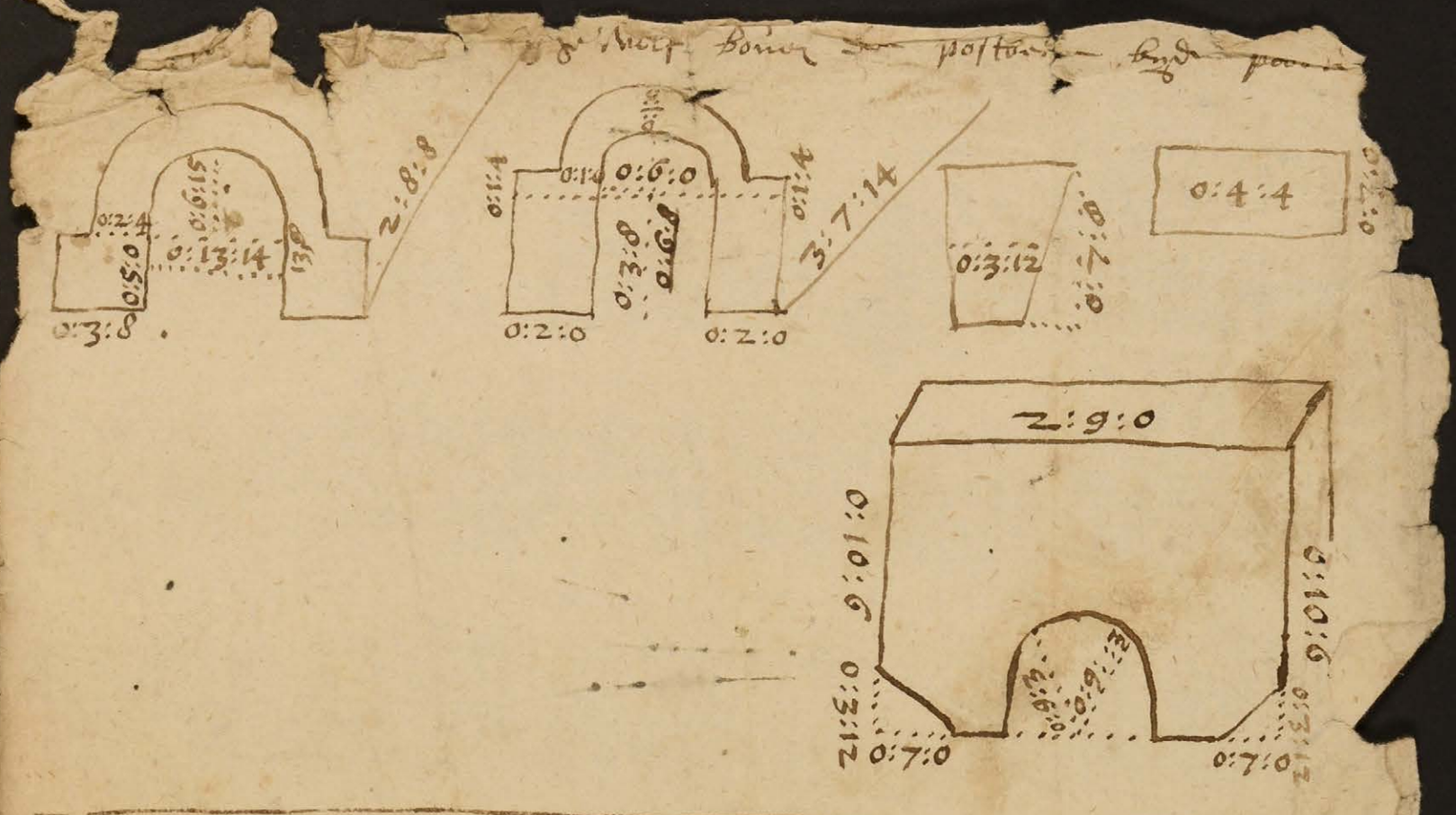
den 12 December 1657 haben wir gesworne Land messer und Stein setzer
Wangart gewan aus Ihr Schultheiss und Burgermeister befehl west den 4 orthen
in 4 Stein beschlossen wie in gedachten den grasweg Zwischen Hans Caspar Kissel
Land da wir noch ein alten Stein in Hid westen gefunden noch 3 Stein darzu gesetzt
also dass Jegundt nicht allein dieses Los in 4 Stein steht, sonder auch der darvon
gesunt vorgemelte grasweg in 4 Stein steht und abgesteint ist. Die Stein in Nort west
und Nord ost haben wir west Absolom Ernsten 6 ehn weider gesetzt weg der alte Eisse Stein da
Hans Kirchhof sagt er were seinem vatter nicht kauft so weit Zugemessen worden.

Matthias Wann Eginers von Philips Eduarts Erkaufter Hausplatz

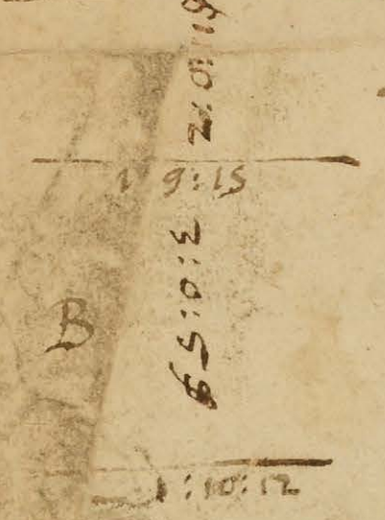
Im 32 Aprill 1657 Jahren wir gesetzte Landmesser und Steinsetzer Kraft Erforderen des obgemelten Verkäufers diesen Hausplatz gemessen gelegen ist der langen Neuegass einer seits dem Burgermeister Daniel von Govens Eck auf einer seits der Mittib Burgermeister Peter Engel Hofraut fürder in osten ist gemelten Käufer selbst, Und befunden das Er mit seinem Mittib mit gemeiner rahm hat Ist in osten und westen 1 R 6 8 13 Zoll breit, in süden und norden 4 R 12 8 und 13 Zoll helt am Maas 6 R. 1138 8 Zoll

Demnach dieser obgemelte Hausplatz nicht perfect hat können gefunden werden weil seine Vor Matthias Wann Einer von der Mittib von Jacob de Groot ex Käufers Haus und Hof welche finden sie Süden ist denselben Hofraut, so haben wir den selben den 29 Xbris 1657 nüw Baw messen, und haben demnach gemelte Mittib von dem Statthalter zu Lambsheim wohlgesetzt von diesem das Boden Zeichen allhier unterhandt gehalt um desto gebraucht das gemelten Haus und Hof 8 Ruten Inhalt haben wir gefunden Land messer ist die Breide ad 2 R 15 8 Zoll in der Neugart gass ist der Nordseiten befunden, Daraus die ost und westseiten 3 R 138 3 Zoll aus Calculirt und also diesen Hausplatz und Hofstatt seine 8 R Inhalt gefunden und abgesetzt

weil aber das von dem Philips Eduarts platz Neue Baugang und nicht ist obigem motel hat Kommen bleibt es ist dieser Platz in 2 Stucken gemessen ist den Model gestelt wie in folgenden 97ten blat sie beide sob abgerissen zu sehen ist

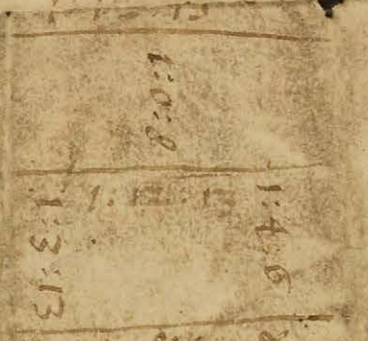


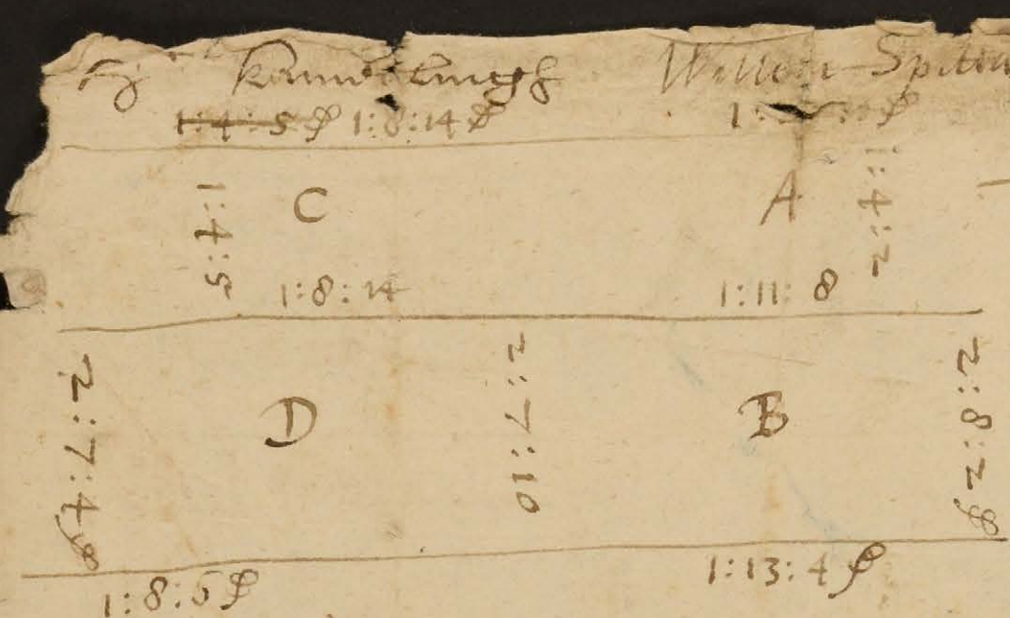
Emerian Coupin
1:9:14 ℔ West



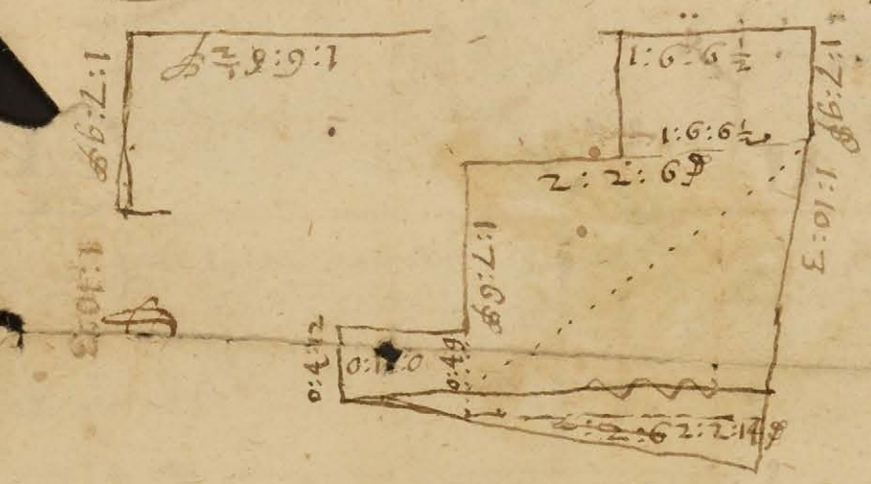
A 3:4:14:12:15
B 4:15:8:11:11½
8:4:7:8:10

Jacob Haus Huy an d[er] [illegible]

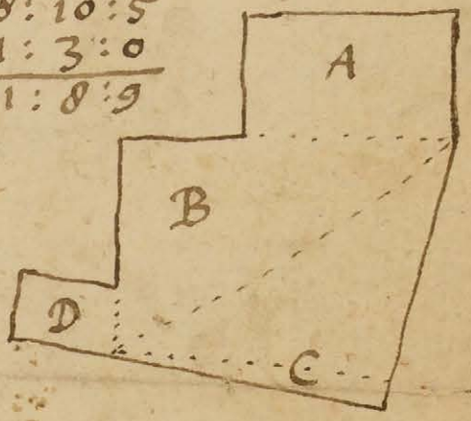


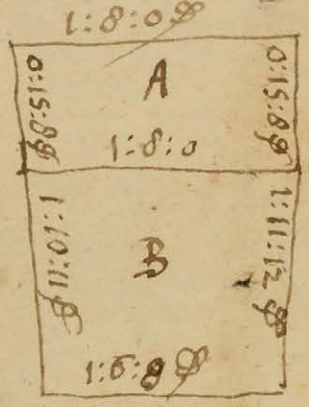


C 1:15:9:4:6
D 3:12:11:2:6
#5:12:4:6:12



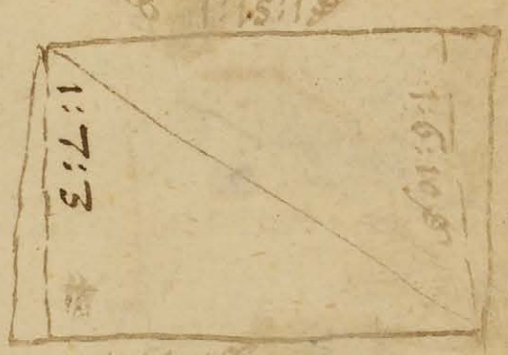
A 2:0:15:15:2
B 1:9:1:12:2
C 1:12:8:10:5
D 0:4:1:3:0
5:10:11:8:9





A 1:7:4:0:0
B 2:7:8:13:6
#3:14:12:13:6

1:6:9



3:4:
1:5:

Ludwig Hallenstein Bürgermeister

Den 13. April haben wir 4 geschworne Lantmesser und Steinsetzer als / wir erfordern ihm Ludwig / seinen Acker gemessen gelegen in dem Lilienthal Loß die groß Weingarten genannt Hollingdt mit der Südseith anligt 47 R wo schief lang ist an seinen Herrn Herrmann, mit Nordseiten anligt der Südseits gleichfalt an Absolon Kunsten, stosset mit dem Ostendt an des Zwölfften loß oder die Klein Weingarten, mit dem Westendt als die groß Bürgergraben, und Ist Ost und Westen Lang 4 R 18 Schuh 8 Zoll breit, helt an maß 1 Morg 2 Viertel 2 3/4 Ruthen.

Nords Weingartengass

Dieser ober B ist vor Matthis Manns Thürne alhier

	2 R 18. 8 Zoll	
1 R 6 8 13 Zoll	3 R 6 8 1 Zoll Inhalt 4 R 13 8 1 Zo	1 R 4 8 Inhalt 2 R: 8 Zoll
	3 R 6 8 1 Zoll	

3 R 13 8 3 Zoll · Inhalt 8 8 2 · 3 R 13 8 3 Zoll

Ost Thor

Mauer Lange gehts

Südts

Videtdl: 29

Herr Jacob Breda

Anfangs wie gesagt ist der Burkam ihrem weg kommen / wie
die Grundtlich angemelten weg ist 92 R 8 Schuh, die Südlig
81 R 8 Schuh ost und west breite ist 23 R 9 Schuh stöst mit einen
end als nemlich in Lenge an die Hohe strass ostwerts an den graben, diese
Messung ist mit wissen und beysein der neben Leger geschehen

Demnach H. Jacob Breda / sel: die selbe von obgemeltes 16 Morgen
in seinem Testament an die drey Gemeinen Almosen gegeben, und verordt
drey Gemeinen diesen selben acker als 8 Morgen am Conrad Fritzen der
Zünfft haben, alss haben wir geschworne Landtmesser und Steinsetzer der
derselben erfordert mit bewilligen der wittib von H. Breda / sel:
in beysein / nach der Stadt zu Baden Heinrich Arnolt und Peter Bäsler
weg dürch gesetzt Zeugenossen und mit Zween Steinen abgesteinet. ist
also die Nordseiten / wie obgemelt gr R: 8 8: die Südseiten 86 Ruthen lang
die Ost und westbreite 11 Ruthen 6 Schuh 8 Zoll, geschehen den 20
Februarij 1661

Cattoirsche Erben Nemlich Jacob und Hans Jungst ihren Bruder und Schwester

Im 23. Juny 1657. haben wir geschworne Landmesser und Steinsetzer dieser Statt Frankenthal, den Fleischplatz und Stucksteiner Erbsess in von den Vogtrichtern Erben wieder haben annehmen, stossend von Bastian Hosse gelegen mit dem Vordersten theil in Süd an den Wismarck mit dem West: und Nordseiten an Hansen Reuters mit der ost seiten an Georg Schmit oder die Hazisch od Vogtrichter Erben, befunden in Südwester geschr od Wismarck 1 R 13 S 4 Zoll, ist der ostseiten 6 R 2 S 2 Zoll ist der westseiten 6 R 8 S 4 Zoll sindt in Nord 1 R 13 S 4 Zoll helt an Mass 11 R 4 S 5 Zoll Und ist hir anzumerken, dass an Hansen Reuters seiss 1. R. 8. S. 13 Zoll von dem Wismarck ist der westseiten Zumess bis zu einer Eingte verstainet ist da sich die selbe bis zur Flucht von einem Stein zum andern in ost 2 R 3 S 11 Zoll ist muss diese Confertirt werden wiedt sich alsdan das vorgemelte seit weg sind

(1) oder ostlich vom Hans ostwerts an

Im 20. Oct 1658. haben wir Verordnete obgemelt Catoirsche Erben Zwischen ihr und Barbar Vogtrit Georg Schmitten seiss graben, seinen Stein gesetzt in in Norden, den andren in Süden, der Stein im Norden steht zwar ist bei der seite gesetzt aber inwendig der Scheuer also dass das fundament der Scheuer in Nordseiten sindt, der Stein in Süd an dem Wismarck steht wohl ist der gassen andern Mauer aber allen dings ist Barbara Erb und dass auss versatz des alten fundament an der gass, sonsten findet sich dass Erb recht durch weil sie sich also vergleichen, wie dass alte fundament so wohl bis der Scheuer als alt stehl vor an der ostseiten auss exist. welches die Catoirsche Erben nicht wolten verbrechen lassen, und gebetten den Stein darneben zu setzen, und dass man sindt oder Morgen da nahes von einander stehl oder nicht wehre den halben Stein: sondern sind an dem fundament hin ziehn soll.

Item Hans Reuter diss obgemelte Erb von den Catoirschen Erben erkaufft und einen Steinen bogen vor an den Wismarck setzen ist gemelter Stein verliehen ist der Barbara grund auss ob bemelter versatz gesetzt war wieder auss genommen und Hansen Reuters mauer wehre der Erbs weg gesetzt also dass Hansen vordere seitzel. der da er auf eine Mauer zwischen bedungte nicht wehre die Corde welche vom Stein bis der Scheuer nach der porten mauer muss gezogen werden. muss gesetzt werden

Actum Frankenthal den 16. Aug: 1661

Stüdernheimer Gemein

Den 9. Horis 1657. haben wir geschworne Landtmesser und Stein setzer
diser Statt Frankenthal auf erfordern der gerichten zu Stüdernheim
in Rheinn gerüngen Ligent auf der West seiten des Dorffs samt den diesen
gärten gemessen: gemessen und gefunden, Und befinden das diss gemarcq welches
Stüdernheimer Maas 13 Morg 2 Viertel halt Frankenthaler maas 16 Morg
2 Viertel 16 Ruth 3 Schuh 9 Zoll Also das ein Stüdernheimer Morgen 3 Viertel
Haber Maas helt 178 R: 98: $11\frac{25}{27}$ Zoll Und demnach wir begehrt haben, ihnen
diss Landt nicht nach dem Maas Zu theilen weil es ohne die $\frac{3}{4}$ welche in Büden an
einem Hüsbofart 2 Schuh breit ligen in dreyen unterschidlichen Langen und breiden
Ligt. Dass man das theil Nach dem Viertel in gleichen theilen offen und rechtens
soll theilen, da solle in der Maas wie es wolle sie wollen es Heut oder Morg
gegen die Nachkommen wohl verantworten alss haben wir ihnen hierinnen
gewilfahrt. Und Ligt diss Landt in gemelt und forma wie Nechts Zu sehen,

Osten

Norden

Süden

Westen

Henrich Utzinger Schreiner

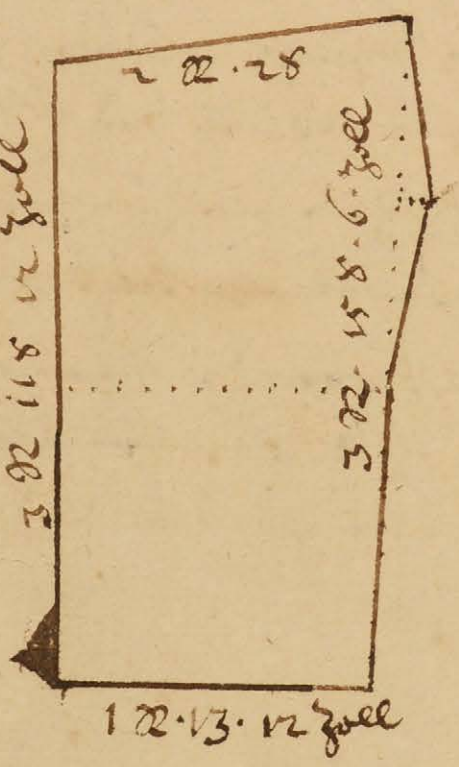
Anno 25. Aprilis 1657. haben wir Vier geschworne Landtmesser Uff Erfordern Henrich Utzingers den Baumplatz zwischen seinem und Jacob Hr Aga behausung Zuberichten abzumessen. Befinden/ gemeltes Platz mit dem Hindersten Theil Im Landtsheimer-gass In norden aber Uff Jacob Hr Aga behausung Jorg Fuchsen behaußt und behaimb Im Südlichen 1 R 3 S. 0 Zoll. Osten 9 R 5 S. westen 9 R 8 S. Norden 1 R 08. 14 Zoll und helt der Inhalt 10 R 10 S 10 Zoll. Ist mehrers an Jacob Hr Aga behausung Ist gemein

Coyca was-[illegible]: Rath von und wegen

Anno 27. Februarij 1657. Hat Uns Vier geschworne Landtmesser, neben Mr. Nicolas Pfeiffer dieser Statt Mäurer Mr Henrich Utzinger gebetten, Ihr habe von E. E. wes. Rath befelch und Zubringen, wegen einer Wandt und E. E. Gnaden ihme und Jacob Hr Aga so sie im streit haben In augenschein zu Ehrnehmen, welches wir gethan und befinden dass Jacob Hr Aga seine Wandt an seine Behausung rechtem fundament steht: welche Wandt gemein ist, was aber die Mäurer daran gethan Wandt wovon die E. E. Obrigkeit anlangen thut, befindt sich dass dieselbe zum halben theil Ihre behausung nunmehr Utzingers grundt gebauet, und die E. E. auch von der Hültzenen Wandt gefährlich steht

Herr Doctor Peltri

Anno 28. Aprilis 1655. haben wir geschworne Landtmesser Hr. Steinmetzer
dieser Statt Frauenfeld Herrn Doctor obgemelt seine Behausung
platz [illegible] sambt denen darunter gemessen gelegen allhie in der Kirchgass. Dar-
auf sie mit ostseiten stost erstlich 1 R: 13 S: 6 Zoll ist, mit dem
nechsten Eck [illegible] la fontain oder Hr. Schultheiss Hess welche 2 R. 28: S
mit der südtseiten an Hr. Ludwig Meyer Leibarzts Haus welche 3 R. 11 S. 12 Zoll ist
mit der Westseiten an die Kirchgass welche 3 R: 15 S: 6 Zoll ist. Und ist
in dieser Linij ein bogen welches perpendicul 1 R: 8: der Basis 2 R: 38: 6 Zoll ist
Und stosset [illegible] mitternacht an Rütgen. Ligt im grundt wie dieses scheint



Jacob Bamberger Schlosser

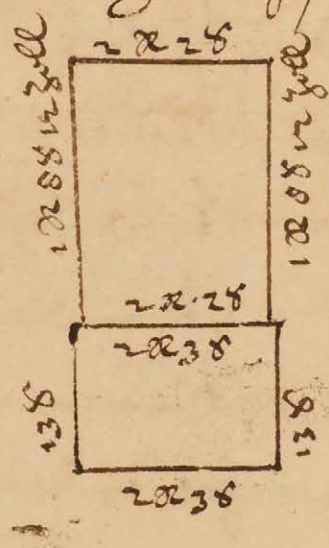
#1657

Den 16. Dezember haben wir Nit gesetzten Landtmesser und Steinsetzer dis Statt Frau Rutzal Neublig Matthias Brentz Hans Georg Traisch, Hans Eisenhut und Ludwig Zorlin Baumeister allhie Ist erfordert Jacob Bamberger seinen Von Ihr Kauften Acker haltent 3 Viertzel 2 Ruthen wie den Von Frau Jacob Breda Kauften Acker haltent 1 Morgen 13 Ruthen Zusamen 2 Morgen 2 Ruthen in Nit Stein gesetzt dieser Acker Stost Zu Morgenten gegen Ost und ist in der Vordern Ringartgenas gelegen mit der Sudseiten an Jost Baumans Erben mitter Nordseiten an Hans Herligs Landt welches er von Hl. Spitalmeister Gemaut Kauft hat

Den 2. Aprils 1664. haben wir 4 Gesetzworne Landtmesser als wie ein Andere Landt platz ahn Stat des Kauff. messen sollen, erstlig Untersuchen und Jacob Bambergs Hauss und Hofstatt und Besunt die Sudt und Nortseig gleich neublig Stat 9 R 0 Sch Zell ostes an der Spitzen Hass 12 R 8: 10 Zoll westes an Jacob Hirots od Lenzen Erbigen platz 9 R 13 Sch: 2 Zoll und Sigt dis Hauss Zwischen Hl. Johan Fels und Jacob Hirots und Stost an der Spitzen

Samuel Schatz Schumacher

Den 18. December 1567. haben wir burgkliche gesworne Leutnes vor die Ehr
~~Ehr~~ Statt Frauenthurgk Samuel Schatzen ~~sein~~ sein erforderen Ihm sein Haus
genossen ~~und~~ und befunden an Maass ~ R 118 57 Zoll, und ligt diese behausung
in der Herbergass Zwischen den Pelican und Georgius Ortels Hofraut Hauss
in Norden ~~sein~~ die Oxsflorischen Erben, wie folgendts der grundtriss ausweist



Hans Matthijs Richel

den 20. Martij 1655. haben wir Nider geschworne Landtmesser Vnd
Steinsetzer Diser Statt Francoffurt[h] auf erfordern Hans Matthijs
Richel ihres / seines Lehr / worauf Er seinen eingangen meister Recht der
Vermessung / welche / wohl alß die Gerechtigkeit zu Hochgedachtem Rigore
eingangen 4 ß 12 ß Lang ist / 2 Stein gesetzt an Post Baumers
Garten / gegen Ost und westen Lenge = 12 = 18 = Zoll

Hans Brimm

Im 8ten May 1658. haben wir Vier geschworne Landtmesser Hr und Stein/ zu der
Hr Hans Krautkrämer Hr ersuchten Hans Brimm Bürger und Bier/ höd
alhier zum Schwarzen Löwen ihm/ einen Acker gemessen gelegen im g
Loch genant die pann Zwischen Simon Krauß und Peter Hegnig Feldtrudt aus
weisens Das Acker 6tig 3 Morgen 2 Viertel vr $\frac{3}{4}$ Ruthen und Demnach
sich in diesem Landt drey alte Stein gefunden worinnen dieses Landt rich
tig sich befunden hat/ haben wir die andere 2 Acker bis Zumalten windmüh
ackers welcher 1 Morgen helt und alles Richtig befunden haben
wie diesel Jedes Stück nach seinem Inhalt der proportion nach widerum
Richtig Zugemessen/ und Zwischen ihm und Peter Hegnig Hr dem Endlos
sten den dritten Stein gesetzt Hr die ostlich 5 Ruthen 10 Schuh 1z Zoll
westlich 5 R 13 Schuh 1z Zoll, Süd und Nordt Hr. 85 Rut 3 Schuh,

Peter Schück Becker vndt Brawer

allhier Zum Wiltenmann

Den 8. Maij 1650. haben wir Vorgemelte Landtmesser vnd geschworne Steinsetzer dieser Statt Braunschweig ihren andern Theil gemessen gelegen im Hasenwinckel genant die vom Zwischen Hans Brunen vnd David Nisel nach Ostwest forter Hasenwinckel 7 Morgen 3 Ruthen 4 Schuh, vnd Demnach wir nicht allein das neben gelegene Hans Brunen Landt, sondern auch das Landt bis an den Ambt Bleyerweg gemessen vnd also Richtig befunden, Als haben wir auf dieses Stück nach der Proportion rechtlich dargemessen vnd Zwischen ihnen vnd Hans Brunen auf dem Nordosten ein Steingesetzt. Die Ostlinij weis auf die westlinij halten 11. R: 2 Schuh, die Lenge als Nordt vnd Südlinij halten 85 R: 3 Schuh

Den 23. Martij 1659. haben wir obgemelte Steinsetzer ihre Zeugen gefordert an die weg vnd an dem Südosten Zwischen ihnen vnd gemelten Hector weg einen Stein wie in gleichem andern Zwischen ihnen da der Hector vnd den Ambts Bleyer weg steht noch ein Stein gesetzt also das dieser Hector ohne was in gemelten Ambts Bleyer weg der steht ist Roman in Vier Stein steht,

Pator Obke

Den 8 May 1658. haben wir geschworne Landtmesser des
Stabs Frauenhaußel [illegible] die erfodert Ihm seinen Lehrgemessen
gelegen im 9 Ruth groß Frauenhaußel Lehrfeld genant die Ihsam
Zweig Ihm weist müssen worden und Peter Hansen Land. helt 3 Morg
1 Viertzel 22 ½ Ruthen, Und Demnach wir nicht allein das Morgen
gesamt sondern auch das mußfolgent Land Jedes nach seiner proportion
als Einzelich befunden, haben wir Ihnen nach seiner proportion
Einzelich geben. Die Ost und westlein Ist 5 Ruden 6 Schuh. Norden
und Süden 85 Ruden 3 Schuh

#78

Peter Knoits Erben

Den 19. May 1658. haben wir [illegible] gesetzwornen Landmessern und
Steinsetzern allhier [illegible] erfordern obgemelter Erben Theren Lehen
gemessen, gelegen vor dem Wormserthor im .3 Zug bey
Frauenkirchen die Rorfeld Zwischen Jörg Röder ob Hochstrass
und H Waldorff alles Röd - Stein an einem acker gesetzt gemessen
Ingleichem die Lehen auf - Stein Zwischen die und H Franz gelegen
haben sezen lassen, die 2 Breite fornen in ostan als 3 messen ist
#78.3 Zoll 4 Ruten 14 ½ 8 Schuhen. die Nordlin 49 Ruth bis 3 Zuder als 3
ist 3 Ruder 1 sitzen die Süd Lin in gleichem 49 R 78. 3 Zoll. Die
Obersit Breite Seitz welche für einem Triangel gemacht ist, helt
4 R: - 28 43 Zoll. und helt die 16 Land i Morgen 3 viertel
24 Ruten.

Herr

Frantz von Boldorff

Im 29. Juny 1650. haben Wir [illegible] geschworne Landmesser des Hertzogthumbs Zweybrücken dieser Stadt Frankenthal, wie sonderen obgemelten Herrn Boldorffs Ihme seinen andern gelegen vor der Wormbser Pforten da man Zum Schanzen will gehen Zwischen Jacob Catoir und Peter Arnolds Erben stößt in osten an den Mörser weg in westen an das erste gartenfeld gros Frankenthal 11 Ruth 3 Schuh Nordlich 9 R: 7 Schuh 13 Zoll In Süden 43 Ruth 13 Schuh 8 Zoll, ost und west breite 5 R: 2 Schuh 12 Zoll Und helt der Sud seiten Zween Stein gratz ist das Quadrat stuck behaundt 1 Morgen 3 Viertel 2 R 11 Schuh, das Irrigirligt stuck das Vollentz helt gemelter weg stost wo sie aus der gemess haben wir 7 Ruth gerechnet Also bleibet ihm Herrn Boldorff noch gut 1 Morgen 3 Viertheil 9 Ruth 11 Schuh.

NB Hier der halt die Stadt geforderth 1 Morgen 9 Ruth 2 Schuh 1671 Ihr Landgrafl. Gnaden wie geschworne Landmesser des Stamschen Hrn Boldorffs Hrn Frankenthal Hr Johann Felix Hirn darüber gelegene 2 Morgen haben wollen Ihr erforderen Morsteins, haben wir Ihnen nächsten anschlag Körnen Felder, des aus haus Steins Mein derhalben wir dan auf Landsverordnung Hr: Frantz Boldorff Wachter geschworner messers welcher mit dem ostende stost den Hauptweg stost, und 5 R: 13 S: 8 Zoll das Mostand Hr Hr Morgan Lichtes ausander: und 5 R: 13 S: breit ist, Noch aber Und Sudes beyde ein gerad als die 87 R: 7 S: lang ist. und Zwischen Ihnen Streis Und ermeltes Feld liegt. Und ist sein Inhalt eben 4 Morg.

Leonhard Weber

Anno 23. Aug: 1650. haben wir Hier gesetzte Leuthner der Underthanen Dieser Statt Frankenthal Underschiedlich besichtiget. Item wie Hans Jörg Herr Clausen Linlin Und von Frankenthal Hr. Hölzer vor Rathsverordnete gelegen in der Pfarrer gass Zwischen Daniel Bolzen Und Johan Lemans behausung gemessen. Und befinden erstlich das Haus die Hindersitten 12 Ruth 1 Schuh, die Südseiten, die Nordseiten aber 14 R: 9 Zoll, Vorn Und hinden 12 Ruth 1 Schuh, die Südseiten, die Nordseiten aber 14 R: 9 Zoll, Vorn Und hinden 12 Ruth 10 S. 8 Zoll, Seitwarts gemess 3 Ruthen 4 Schuh 3 Zoll allhier stosst in vorigs Zeigs Distrikts Grenz Und Zeichen

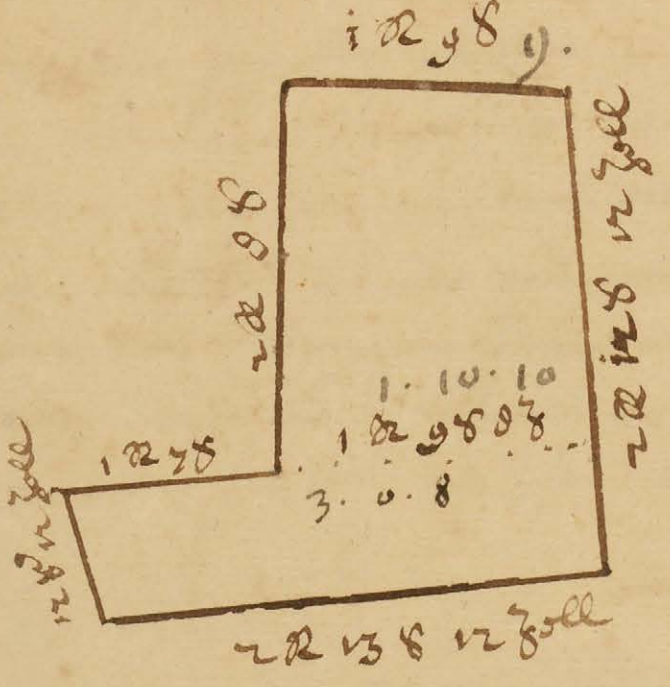
Item der Leidige platz stossen im Nordwesten an Hr. Zwischen Haus Und Leuna einen Theil, Und die Nordseiten 14 R: 1 S: 8 Zoll, die Südseiten 14 R: 0 S: 9 Zoll die Ostseiten andert Hinterwarts 7 R: 8 Zoll die Westseiten 2 Ruth 3 Zoll. Und Zu der Scheuren die Ostseiten 28. R: 6. Schuh 14 Zoll. Und Demnach nun auch Diesen Zeugen ein Lob Und wohnung gemacht wirdt helt Sie Innen

- 5 Ruthen 11 Schuh 1 Zoll

Peter Bayer

Den 25. 7bris 1658. haben wir geschworne Landmesser und Steinsetzer
dieser Stadt Hannss Rudtgal Vf Ersuchen Peter Beyers Haus sein Hof gemes-
sen gelegen an dem Fischmarck mit der Nordseiten welche 1 R 9 Schuh 1. mit
der westseiten, welche 2 Ruthen 12 Schuh 12 Zoll ist und an Hansen Durch
Hauss Liegt, mit der Nordseiten welche 2 Ruthen ~~[illegible]~~ 13 Schuh 12 Zoll
ist und auch gemeldtes Hansen Durch Hauss ligt, In ostenn ist die seite an
Hauss Melchior Winters bis zum winckel 2 R 7 S 8 Zoll, der winckel
aber ist 12 Schuh 12 Zoll weit und weil die weite bis zum winckel
1 R 9 S 8 Zoll ist, und diese Breite mit dem winckel 3 Ruthen 8 Zoll
ist, so muss folgen dass der winckel 1 R 7 Schuh ~~[illegible]~~ lieff ist
helt demnach sich alles an Maass 5 Ruthen 14 S 5 $\frac{3}{4}$ Zoll
Wie Liegt im grund nachgantz zu sehen

Nordt



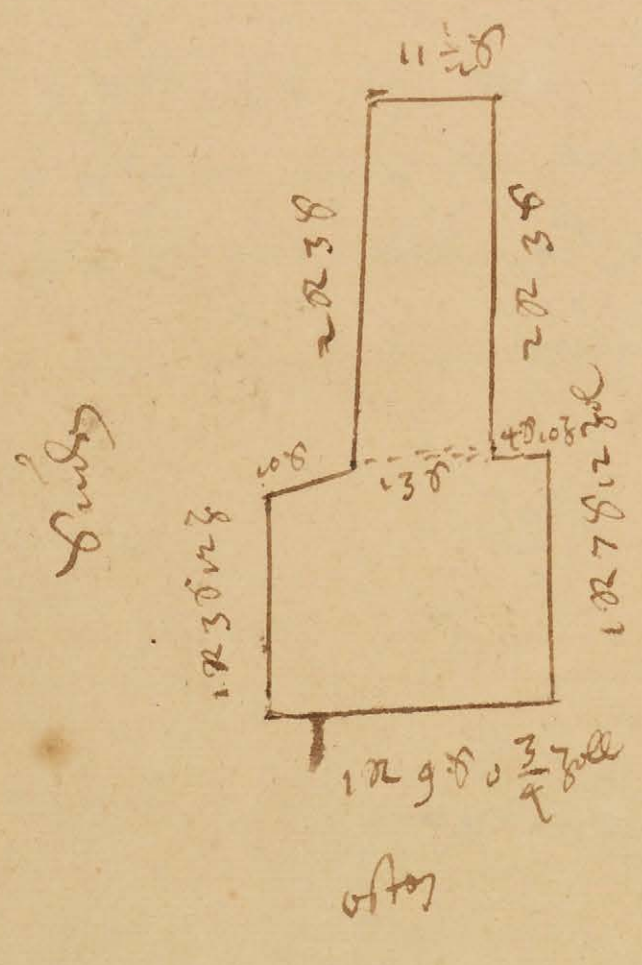
Abraham Segesser

" 1658

Den 28. Xbris " haben wir geschworen Landmesser und Steinsetzer
Jnn der Statt Zu Lucern Herr Jacob Propster im
Kleinen Ratt Herr Ulrich Zwyssen ihm Jnn Jrem Jahr, Die Progressen
Jnnen gemessen und befunden Vnder den Nonnen Jede 8 R 118 schuh 8 Zoll
Die ostlich ander Nonnenhof gass i R 148 Die erst linij fangt an Peter
Jsenschlegs Hus 208 8 Zoll, felt an Mass oben 17 Ruden

Anno Von Zorillions Wittib.

Anno 29 Xbris 1630 haben wir geschworne Leutmesser dieser Statt Frauenthal auf ansuchen der obgemelten wittib und Herr Hans Adam Herr, Ihr von Elara sein Knaben in Haus und Hof und platzlein gelegen in der Vorstatt gegen Zwischen Jacob der Faust und peter Baier- und Hannß Diesen Haus und Platzlein noch allen orten in seinen alten fundamenten ist ausgesteckt haben wie sie selbes also gelassen und einbehalten, und Last diese besichtigung im grund wie nachfolgt



Jean Charpentier

Den 19. Januarij 1659. haben wir geschworne Landtmesser und Stein
setzer auß anregung Davidt Dijs welcher Nominirte das Hauß und
Hoff. Von Fr Matthijs de Wit von Amsterdam welcher es von Fr
Jacob Van der Houtts erben gekaufft zu lassen meßen und satt ging
findts auf der Lange Nouer gass an gemelten der Houtts hinder
thür dis Hauß klein in seine vier fundamenten befunden die ost
seiten andre lange gass 1 R 11 8 Zoll, westen 1 R 10 8 Zoll
- R 0 8 4 Zoll, Norden 1 R 15 8 4 Zoll. Ist also sein Inhalt
wie vor Fr Hoffstatt noch klein befunden an Maß 3 R 0 8 4 Zoll

Julius Mersere

Illegible Mercere

Im 5. februarij 1603 haben wir. [illegible] geschworne Landtmesser Vnd Stein
setzer dieser Statt Zwinckenthall Vff ordre vnsers Gilium Mercene Vnd der
[illegible] vor die Wolff gemein Vnd der Hochstättischen Niderwälttschen gemeine /sampt-
liche Diaconen, Gabriel Obrigkeits Ledigen platz gemessen, gelegen Vff der
west seiten der Porzergass mit der ost seitte, mit der Nidt seiten an der vorder
gass stösst Vnd in in westen Vff Jean Jacob mit Nortseitte Vff Nicola
Simons Ledigen platz Vnd befindt die Ostseiten 1 R. 3 V. die westseitte 1 R
3 V 8 Zoll Süd: Vnd Nortseitte 8 R 15 Vf: 12 Zoll. Vnd ist derer
Inhalt 10 R 12 Vfuss

Wie Jnglichem Simon Nicola Simons Ledigen platz gelegen mit Ostseiten
auf an der Porzergass mit der Südseiten an Vorgemeltem Obrigkeits Ledigen platz
mit der westseiten Vff Jean Jacob Ledigen platz mit der Nort seiten
Jinsthalb Ledigen platz. Vnd befinden in osten 1 R 12 V: 14 Zoll die westseite
1 R 12 Vfuss 8 Zoll. Südt Vnd Norden 8 Ruden 15 V: 12 Zoll Vnd ist derer
Inhalt 16 R 1 Vfuss

Auch Jtem Jeann Franz Jacobs Ledigen platz Jnnhaltent von den Jinss-
Ledigen Lehn gemessen, gelegen auch mit der Ostseiten an der Porzergass, mit
der Südseiten an Nicola Simons Ledigen platz, mit westseitte stossent Vff Jean
Jacob Ledigen platz mit der Nortseiten theils Vff Jeann Peter Dietgens Lehn theils
an H. Friderich Hilaiger Lehn, helt die Ostseite 14 Vfuss 10 Zoll, die west
seiten 1 R: 3 V: 3 Zoll. Südt: Vnd Nortseitten 8 R 15. V: 12 Zoll Vnd ist derer
Inhalt 9 R 8 V: 12 Zoll,

Vnd demnach wir Jacob platz auf seinen selben messen aber nicht
Vff seine west seiten sondern selben gesunden Fundament die angegebne
mass nicht können finden, wirdt vorbehalten dessen selbige Vnd andere in diesem
Lehen Ligende Lehn selben gemessen werden Vnd thun an die im Lehen
Zinss Brief angegebne mass vermanglen solte. die abgemelte Lehn gleich
andern nach recht ordnung Lehn Vnd zinss schatz

Im folgenden 117 blat Klarte Jrinnerungen
geben

Julius Mersene

Den 5 februarij 1619. haben wir Bestellte Landt messer Neu Stein
setzer dieser Statt Frauckenthal ufferordtenn H. Julius Mersene nach
folgende Platz gemessen

1 einen Hauszplatz gemessen so von Gabriel von Obrecht, die 3 Gemeinds und der Stattfelt
an sich bekommen, gelegen vff der Judengassen da die ostseiten 1 R: 3 Schu halt, Nort
neben Nicola Simons welche wie gleichfalls in Tuch and Rotengass 8 R: 15 S: 12 Zoll
halten stost gegen westen mit dem garten vff Johan Colla hatt breit 1 R: 3 S: 8 Zoll
Vermög Kauffbrieffs von ao. 1620. so man uns vorgezeigt, Ihren inhalt soll
sein Vermög Boden Zinss Register 10. Ruthen vr schu, Sonsten wir auch so viel Zu
gemessen haben

2. Nicola Simons Platz andre Northseiten gelegen welche so wohl als die Sudseiten 8 R:
15 schu 12 Zoll halt, ostbreidte 1 R: 12 Schu 14 Zoll, stost in westen mit dem
garten da er 1 R: 12 S: 8 Zoll halt, Bell ebenmessig Vermög vermelten Registers
und vorgezeigten Kauffbrieffs de ao. 1606. halten 16 R: 1 Schu;

3. Wilhelm Von Ginz Daselbs mittel, haben, Hauszplatz nechst an Nicola
Simons Nordseiten die auch so wohl als die Sudseiten 8 R: 15 schu, 12 Zoll
halt, ostenn andre Judengass da er 14 Schu 10 Zoll halt, westen vff vermelte
Colla mit dem garten stosent und 1 R: 3 Schu 3 Zoll breite halt, Soll auch
Vermög obigem Register 9 R: 8 schu 14 Zoll halten, welche wir ihnen
auch gleichs den vorigen Platz Zugemessen haben

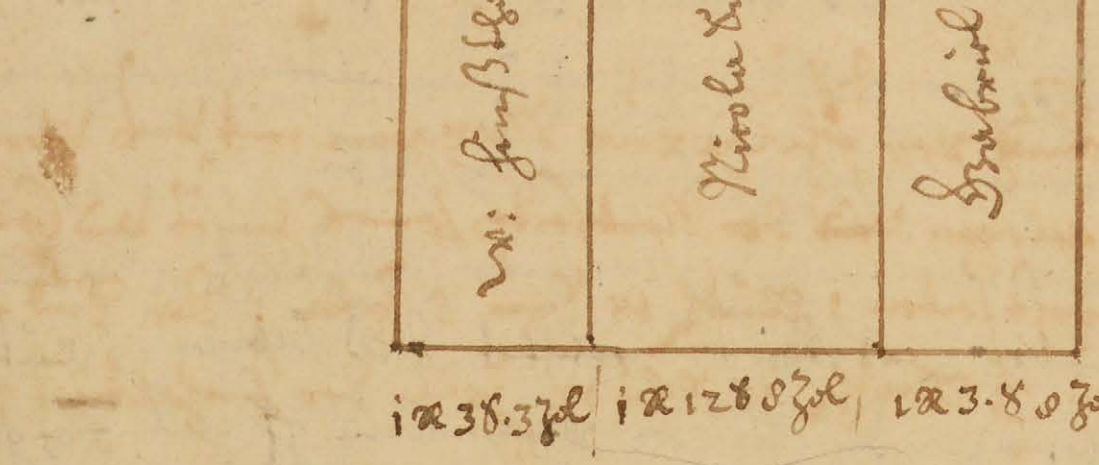
4 Haben wir H. Mersene Johan Colla seinen Hauszplatz auch bleiben mussen
der auch Vermög Boden Zinss register bestehet, Dass selbigen 12 Ruthen halten
soller, Damahls aber wir die Fenster Vermuthlich H. Gill: Fetzuins Hauss
so dahinder ligt nicht in erfahrung haben mögen bekommen, was solche
halten und die 15 R: so Johan Colla haben soll, sich nicht gar finden
sondern derab vermuthet als ist solcher auch nicht gemessen worden
Und werden obige Erben neben den andn Nachbarn, wan der

gantze Berg einmahl / alte genossen werden, und darin einiger mangel sein / solte, das man im Jeder / darein begütert, nach Zugehen, und zu nutz sie weiters gültig sein / sollen / alles ohne argelist

Zeigt an gründt wie folgt

Osten Morgenstraß

148 10 Zol / 12. 7 8 14 Zol 1 R 38 Zoll



1 R 38. 3 Zol | 1 R 12 8 8 Zol | 1 R 3. 8 8 Zoll

Norden

Philippus Metzger

Anno 16. februarij 1659. haben wir geschworne Landtmesser der Statt Frankfurt dass / die begossen ihm / unter wir Jo. Ditter von Matthias Becken gestorbt gelegen mit drost / seite H. Hans Georg Rauschen, welche 15 R 2 V. 5 Zoll. Die west / seite neben H. Hans Georg Rauschen und 13 R. 8 V. Die Nordtseit an Laurentz Bollen und 13 R 1 V. Die Südtseit an Frauenweisse und 15 R 2 V lang ist helt an Maass 1 Morg 2 viertel 14 R 4 V. 13 Zoll

Und ist hier bey zu wissen gethan dass diese weise wie die gleichen Laurentz Bollen weis unten eng mit halten, zu welchem wir jeder weis 1 R. breit vorbehalten, abgemessen besonder und nicht wie diese maass begriffen / sondern diese weis obgemelte Maass ohne den weg so viel helt

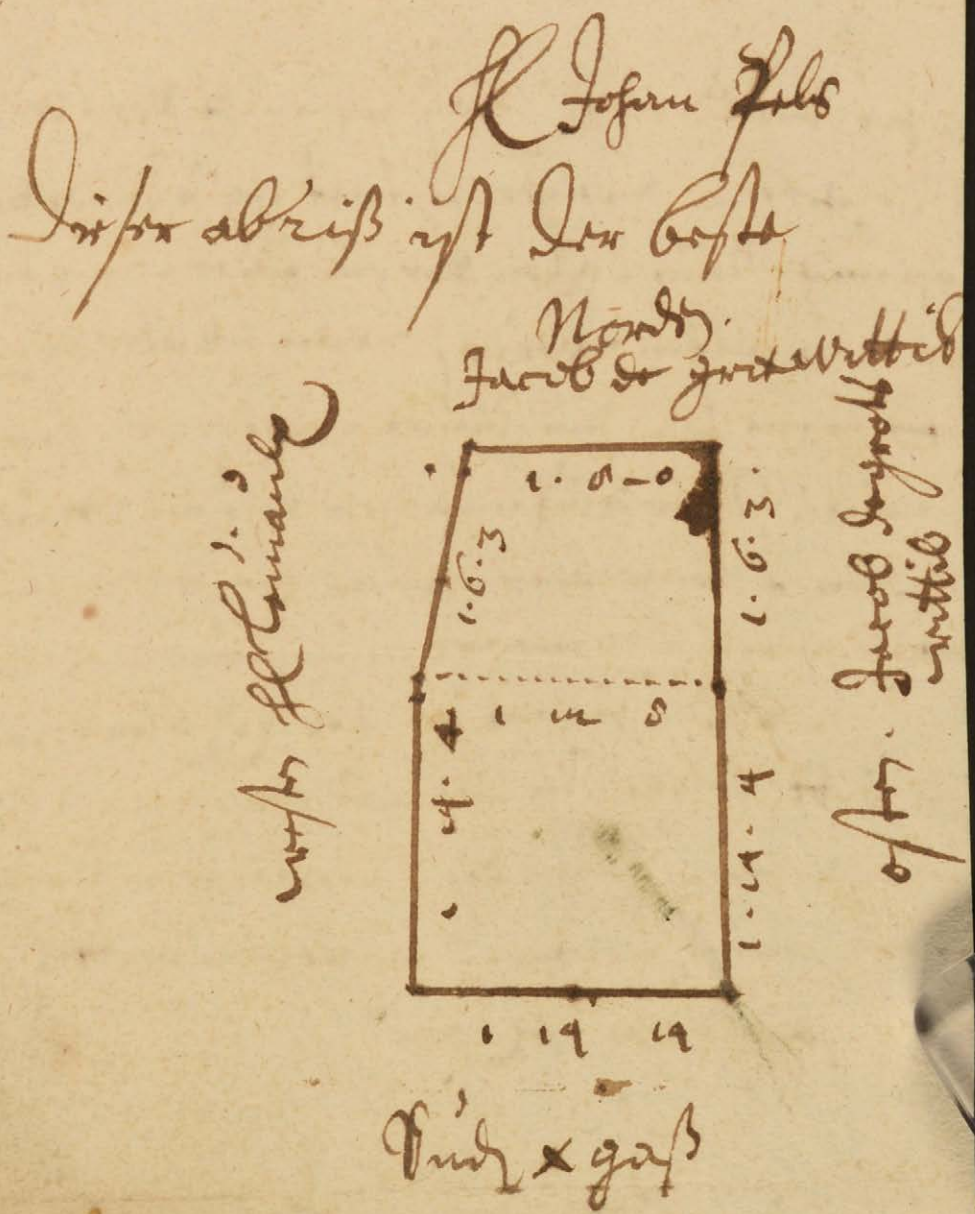
Den 26. febru. 1659 hatt Philipps Metzgern mit dem seinen Abraham Ballon ledigen platz gelegen in der Nordtseiten seines hauses und behausung die ostseiten 2 Ruth. Die westseiten 1 Ruth 15 Schuh 8 Zoll. Die Südseiten 3 Ruth 7 Schuh. Die Nordtseiten 3 Ruth 10 Schuh 12 Zoll, der Inhalt ist 7 R. $13\frac{3}{4}$ Zoll

An der Nordtseiten dieses Challons platz liegt Philipps Metzger wieder mit einem ledigen platz von den Erbingen herr Adam Nordseite des weissen Eisen hinder helt die lange Newgass gang welche zwischen Mirons und Metzgers nur ein gang 7 Schuh breit hat aber sich hinein wards wieder ganz breit befindt. Die Nordtseiten 3 R: 13 V:, Die Südtseiten 3 R: 10 V. 14 Z. Die ostlinij 1 R: 11 V: Die westlinij 1 R. 7 V: 12 Zoll helt an Maass thuet 6 R: inmaassen 5 □ R 15 Schuh $0\frac{14}{16}$ Zoll

Dieser beyder platz liegen an der lange Newgass

Simon Hertz

Jmmaßen wir 4 geschworne Lautmesser und Steinsetzer dieser Statt Franckfurt
sehl. H. Johann Holtz seine Zwey Morgen an dem Hasengraben den 19 februarij 1659
haben messen sollen, und auch seinen anschlag als an Brunnen gartten ob solchen können
finden und desswegen diesen sechsten Vor genommen. Erstlich ostlinj 4 Ruth
vr Schu: westlinj 5 R: 13 S: Südlinj 86 R: 7 S: Nortlinj 87 R: 7 S. helt, haben wir
seinen Inhalt befunden 3 Morg. 2 Viertel vr Ruth vr Schu. Bath also zum Notfall
und nachrichtung dieses unsern Lautmesser Brief sie verbleiben wollen, dieser sechste
Post mit dem ostende seiner Zeichen ihm und seines Brunnen eines Stein sat
den Hasengraben mit dem westende H. Johann Liebels Behausung, Ligt mit der
Südseite an seines Brunnen, mit der Nortseiten an H. Frantz Hilleborst



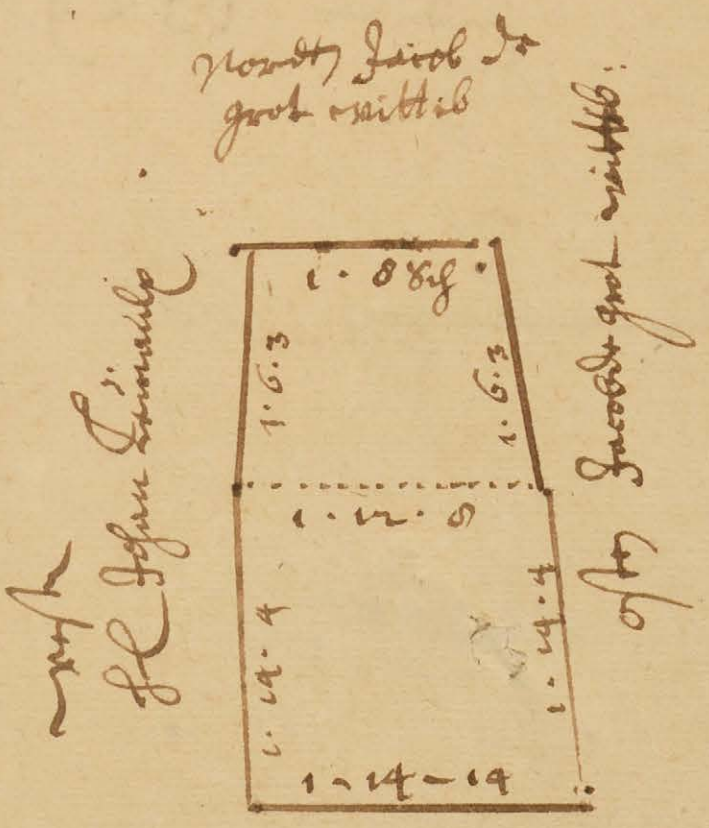
Gnädigst und Großgl. Kan ich nicht vorüber
zu gehen, welcher gestalt ich itzund von
Hafelung Neun batzen vor ein fuder wein Lager
ver angefallen worde, wan ich aber weg
[illegible] Kinder, und Zünel wasser dem Kalten
will. Mir aufnehmen bis ins Hertz
in dienst keine beschwerung nit vorlegt
: wasden bey meiner annehmung von allem
. Als gelangt an Ihr: Gn: Gn: mein
ige bitt: solches in billigste consideration zu
fern gestehen, gleich der Niderlauthsen und
ieren meine nothwendige Lebens mittel ohne
ren, Darauf etc:

[illegible] Wolerl: und großgl:

Johannes Feld.

Den 19. februarij 1659. haben wir 4 geschworne Laut unsers Aydts
[illegible] Steinsetzer diesen Platz Frankenthal [illegible] Verordtes obgemelten Felds ihm
einen [illegible] gelegen [illegible] [illegible] [illegible] genommen
und darzu Stein darzu gesetzt. und befindts in ostenan dem Hammerey
da wir 2 Stein gesetzt 2 R: 14 Schu: vo Zoll in westen auf Stephan
Wirths Hausmeyer 2 R 14 S: 8 Zolls Norden und Südts lenget 57 R: 78:
dieser der Platz Ligt Zwischen H. Franz Brodorff und H. Friedrich Philippi
Und Holt an Breyes oben 2 Morgens. Und weil [illegible] der Südts
wie auch [illegible] der Nortseiten dieser Platz welches 4 Morgen gehaltes und 2
Stein gehabt. Haben wir ihm einen Stein in die Mitte gesetzt und diese Mitt
Morgen in Zwey gleiche theil getheilt

Den 29. Januarij 1662. Haben wir geschworne Laut unsers obgemelt Platzes Herr
H. Johan Feld Ihme seinen Lehigen Platz gemessen, gelegen [illegible] der Nortseiten
der Creutzgass beforcht mit der Ostseiten halt Nortwindt an Jacob de grotten
Erbin mit der Westseiten H. Johan Linnichs mit dem Südwindt an die
Creutzgass. Holt an Mass 5 Ruthen vo Schu. Ligt im grundt wie folgt



Die Engelgräffischen Erben

Den 21. Februarij 1695 haben wir Wir geschworne Landmesser dieser Stadt Frankfurt, Uff ansuchen der obgemelten Erben Ihre Häuser gelegen Heilb Uff der Hospitalstraß und Heilb Uff der Alten Mainzgaß, Nemlich Fürnehmb Dornbusch, Haus Uff der Hospitalgaß neben Mainzgaß, Johan Moorkolbach daneben Haus Engelgraffs Haus am Eck gegen Mittag Eckhaus, Haus Münsters Haus in der alten Mainzgaß wie darauf Johann Rosenn Haus in gemelter Mainzgaß Hauptalle Ihren Höfen, wie sie in folgendem abriß zu sehen und fölt Tannerhof Dornbusch Haus und Hofraith 11 R 7 V: 11 1/4 Zoll. Item Haus Engelgraffs Haus und Hofraith 6 R: 11 V: 12 3/4 Zoll. Item Haus Münsters Haus und Hofraith 17 R 0 V: 11 Zoll Item Rosenn Haus 28 R: 5 V: Alle Miteinander Zusammen 63 R. 9 Ruth. 3 Zoll, Ihr grundriß ist in folgendem 1ten Blatt zu sehen,

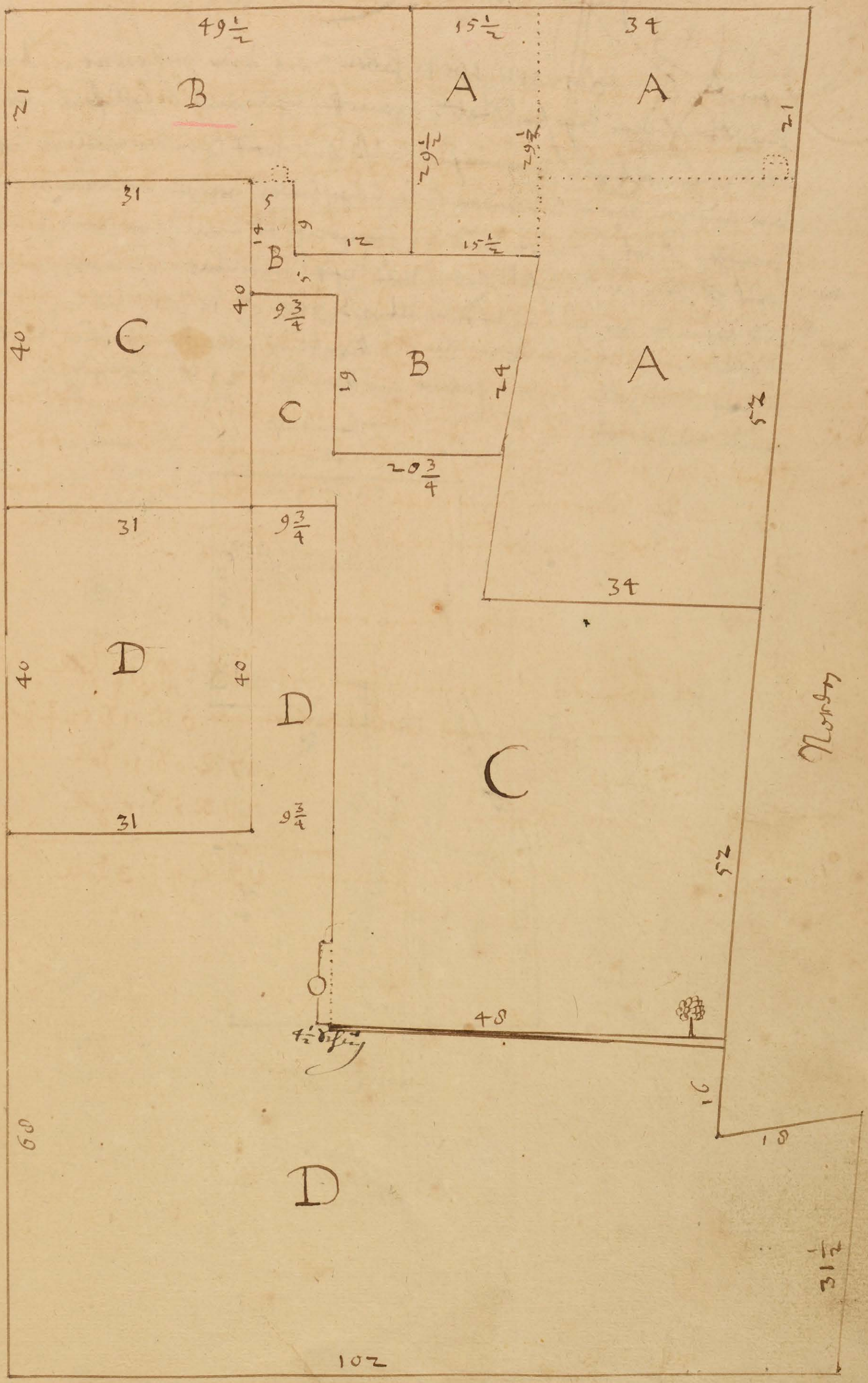
und die Zahlen mit Litt:

A Tannerhof Dornbusch - 11 R 7 V 11 1/4 Zoll
B Haus Engelgraffs Haus daneben 6 R: 11 V: 12 3/4 Zoll
C Haus Münster - - - - - 17 R 0 V: 11 Zoll
D Johan Rosenn - - - - - 28 R 5 V. 0 Zoll

Zusammen 63 R. 9 V: 3 Zoll

westen Thorstrasse

und ist dieses alles mit obig beschrieben



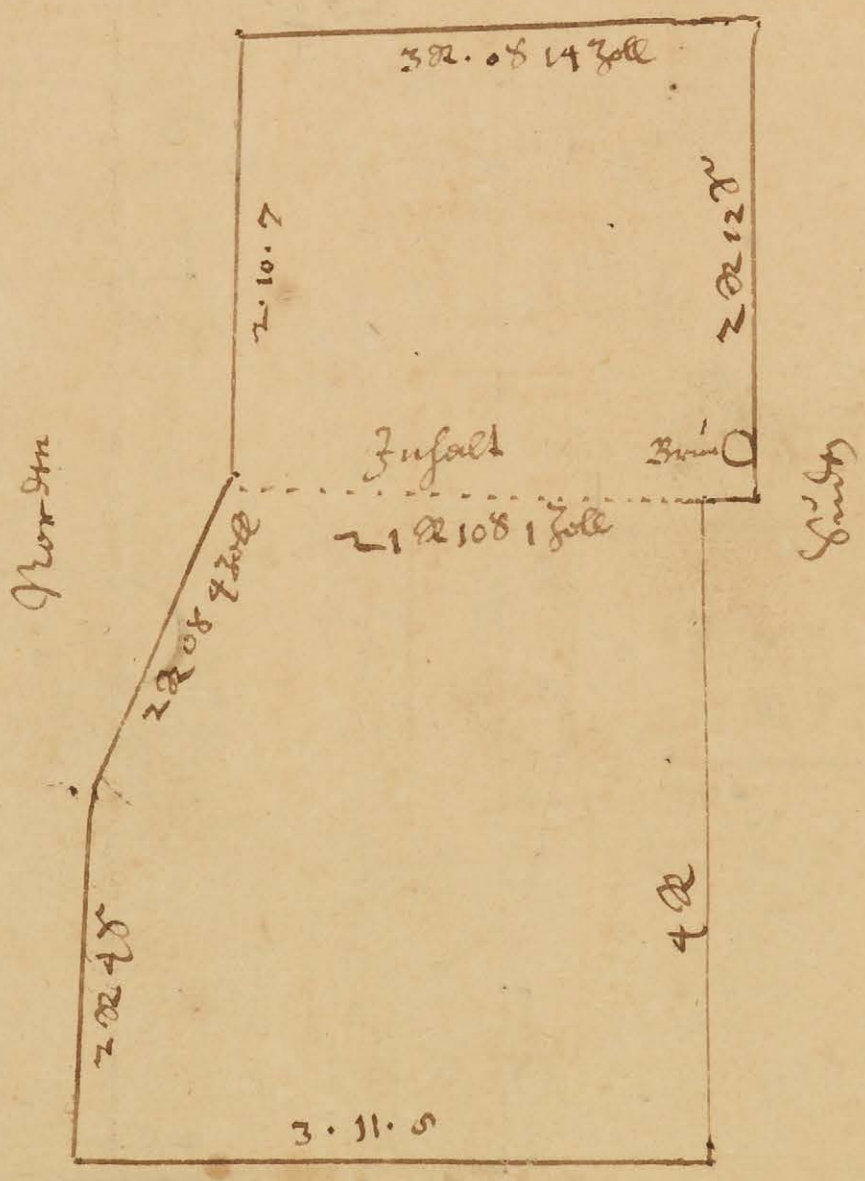
Südwest selbe Richtung

D/Ann

Jeremias Chenesbenist

Im [illegible]. Februarij 1659. haben wir Vier geschworne Landmesser
Und Steinsetzer dieser Statt Franckenthal auf beschehene: E: vnnd: Raths
alhie abgemeldter Jeremias Jans Haus Und Hof Wonder welchen gemeindt
Und andern daran Eigenden Erbs abgeschieden; folgen in der alten gass
Zwischen Peiot Schaust, Und der Franzoisch ord: wälisch gemein Kirchen steht
Und Stossen Einseit Erbs, Und ist Jeremias erforderten gemessen
Und befunden die ostlinij ist der altgass 3 R. 0 S: 14 Zoll, die westlinij 3 R ij S:
0 Zoll, die Südlinij 6 R: 12 S: die Nordlinij aller Enckste Und stückes Zihung
6 R 14 S: ij Zoll Dessen Inhalt an Maass ist 21 R 10 S 1 Zoll Ligt im
gemeindt wie folgt

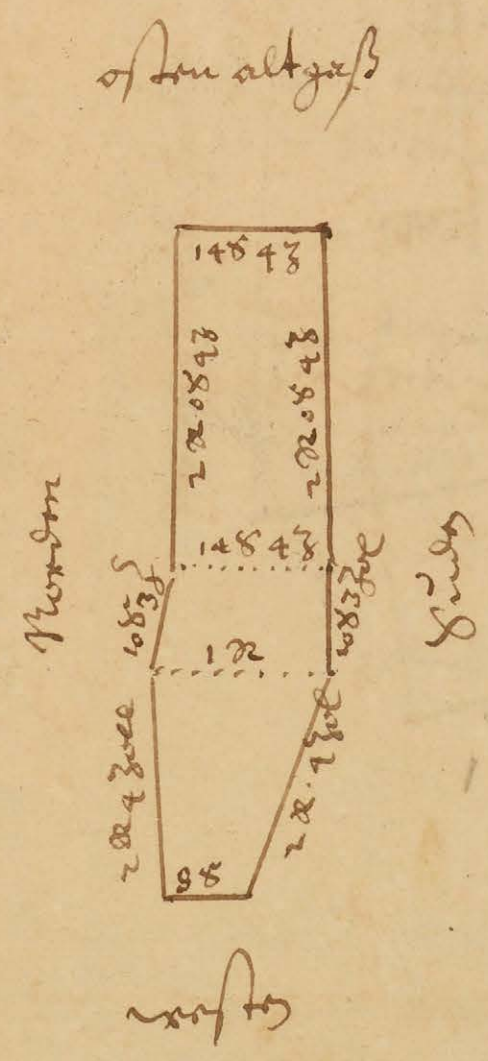
Ost: alt gass



West

§§ Francoïs Bernardt

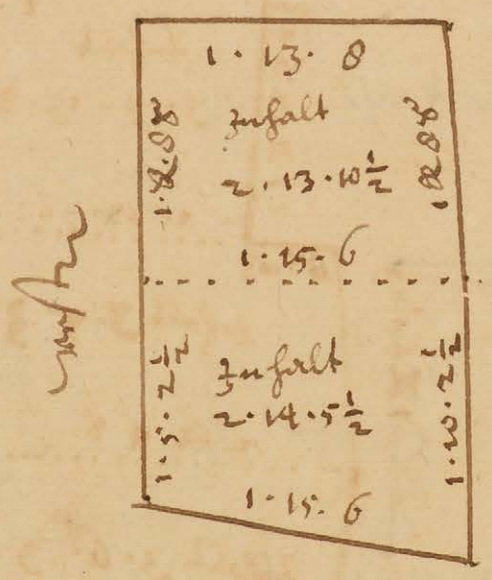
Im 26. Februarij 1659. haben wir geschworne Landtmesser Vnd
Steinsetzer dieser Statt Saarbrückhen Auf befehl E. L. Rahts dieser
Statt Vnd sonderen Julius Mersey Ihre Haus Vnd Hoff gelegen in
der Altgass Zwischen Jeremias Chesne benoist Vnd Daniel Vesquin
witibs stost Hinden an Vnsers Hl. Stephans Closter: Vnd begund
die Nordt Vnd Südtlich im Haus 2 R. 8 q Zoll die Ostseit gehet
Linij im Haus 14 8: 4 Zoll im Hofraum bis zur Baugte 10 6: 3 Zoll alwo
die Breidt 1 R ist. im Norden aber von dieser Baugt bis zu Abraham
Schlappich Hindostwerk 1 R ii 8 q Zoll in Süden aber von dieser Baugt
westwerts bis zum Südwestern ort 2 R. 8 q Zoll. Die westseits Hinder
dem Closter 8 Schuh helt an Maas 3 R: 15 8 Schuh 5 Zoll Ligt im grund
wie folgt.



Der Bradgam Philippi Olim Niseinart

den 26 Februarij 1695. haben wir Ulrich Weiß verordneter Herr seine Haus und Hofstatt in der Rothgass einer seits H. Thomas Liebe Erben und seits Herrn Vergünes Wittib stossend hinden an Pauli Hofstatt Terminat Chesneberoist genannt und befindt die Nordseits andere Rothgass 1 R 13 S. [illegible] Ostern 1 R: 15 S: 6 Zoll Westen 2 R: 13 S: 2½ Zoll Suden 1 R: 15 S: 6 Zoll Halt an Maß Behaltnus des Hofs Einhundert 5 R 12 Schuch Ligt im Grundt zu folgt

Norden



Suden

1681
26 februarij

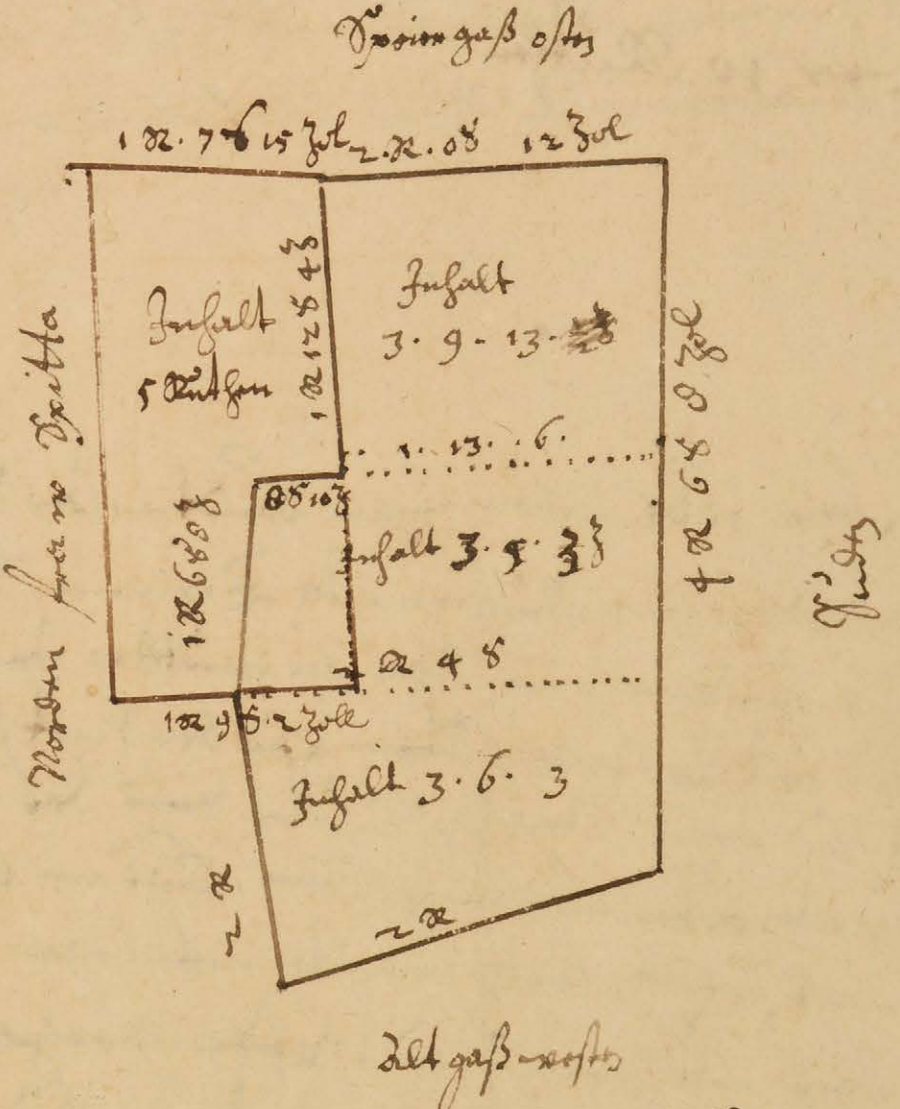
Francisco Schenebenoij, hat müssen kussen zur
Bekenntnüss in der Halle gesch[w]oren der verlöchst
gramein und Jacob Lalouins Dritzig reden gelt
Rosenb[er]g Dritzig reden gelt an Mark
21 Kinder 10 schilling 1 Jacc geschetzen in gemeinschaft
18 Marck 1682.

Hossen der Herr

20 stuy 1685
wieder gericht
das Haus

Jacob Zeiß

Den 9 Martij 1659. Haben wir besichtiget Jacob Zeiß, Ihm sein Haus und Brauhaus stehendt an der Westseiten der Hopfengass alwo die ostseite Sein Haus helt 2 R 0 S: 12 Zoll, die Südseiten am gantzen 4 R 6 S: 8 Zoll die Westseiten alwo es nicht allein ein guter Bauw sondern auch im übrig eine Bauge bey dem alten Fundament hat, helt der gute Bauw 2 R 12 S 4 Zoll das übrige aber westlich von diesem Bauw bis zur Altengass Zeucht helt 3 R 6 S: 8 Zoll. Ist der gantze Inhalt 10 R: 5 S: 3 Zoll.



Den 25. obris ibrg. Haben wir angesetzt Landmesser allhir, besichtiget fordern Jacob Zeißen sein von deßelb Ihmen verkauftes Hauß Platz gemeß gelegen mit dem Ostende an der Hopfengass breidt befunden 1 R 7 S: 15 Zoll rechten theils an selbst, theils Hans Hütta breidt befunden 1 R 9 S: 2 Zoll Nord und Südt sein gleiche länger Zeit 3 R 3 S: 10 Zoll Inhalt. 5 R: thun Und demnach der sein Brauhauß an der Westseiten Annoch helt dieses Hauß gebauet, welches 6 Schuh 4 Zoll beträgt, dasselbe Brauhauß sampt Brauhauß Zubehör 10 R 5 S 3 Zoll gehalten hat müßen diese 6 Schuh 4 Zoll wieder hiervon abgezogen werden bleiben Zu seinem Hauß und Brauhauß nicht mehr als 9 R 15 S: 3 Zoll, hierzu die neben liegende 5 R Platz gradirt Kompt dieses nun Zu samen 14 R 15 S: 3 Zoll

H. Ziriacus Oerlig

Den 21. Martij 1659. haben wir geschworne Landtmesser dieser Statt Frauenkutzal H. Ziriacus Oerlig seinen von Philippos Caonsohn ererbten Platz Jan 3 Ruth. breit vnd von den Schaubrüggen vorbei, gemessen Richtung Jan 3 Ruth. breit: ist 2 R 3 V. 14 Zoll weniger in der Oste. Nieder 3 andere Seiten breit: ist 2 R 3 V. 14 Zoll finden in der Nord seiten 2 R 3 V. 14 Zoll Rechten selbst Zeuge. Ein end 2 R 2 V. 8 Zoll breit ist, Mit der ost seiten weniger gleich der west seiten lang ist 4 Ruth 3 V. 13 Zoll vnd Zeigen Platz Liegt, Grundz Vermög der Bodenzins Brief vnd Rodt Ley Schaubr. Register 10 Ruthen

Den 20. Xbris 1661. haben wir Landtmesser vnd Steinsetzer dieser Statt Frauenkutzal Auf Erfordern Herrn Burgermeister Ziriacus Oerlig Ihme seinen Platz weingarten Lehen welchen ihm von seinen Eltern mütter Jacob Schneiders seligen Wittib Abgegangen gemessen vnd mit 2 Newen Stein Pfl. der Nord seiten von Platze hinaus die Jungen abgesteint vnd weil Obgehörig Richter Amt 4 Stein. Liegt im 60 Schuh G: gartens feldt die Scheune; dieser weingarten Platz nun in 4 Stein gesetzt Zeigen beyde benachbarte, nehmlich gegen Morgen Stöss mit dem Ecksteine 5 Schuh 3/4 in ostlichen Scheune weg mit den Stadt Pfl. Mauergrüßlein vnd Zeigen 2 R 8 V. 8 Zoll breit, die Fläche vnd Richtung 7/4 46 R. 13 V. helt an Inhalt 3 Viertel 2 R:

Philippus Vorwinken Kupferschmit

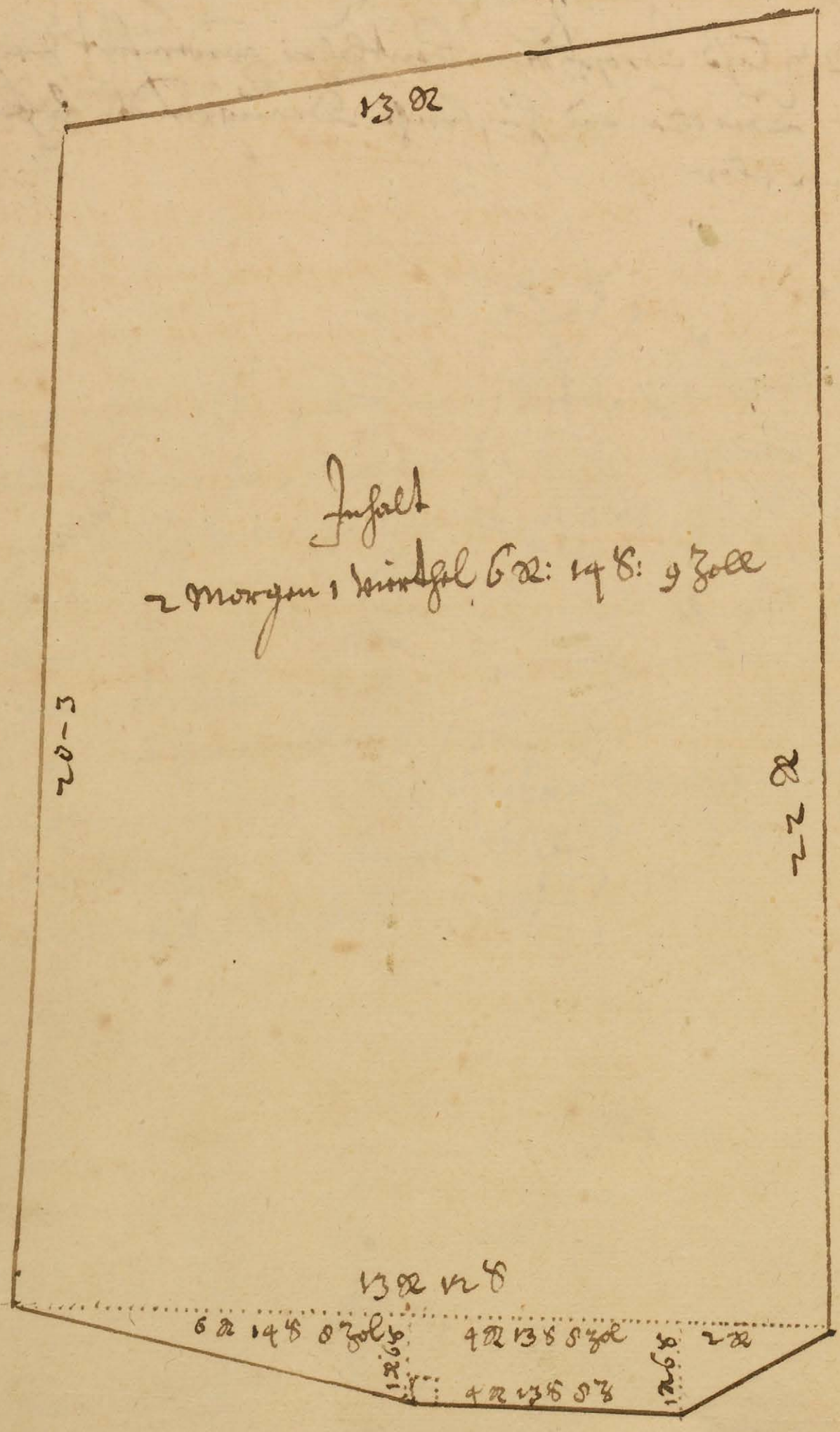
den 6.ten April 1659. haben wir geschworne Landtmesser und Steinsetzer dieser Stadt Braunschweig, uff sein erfordern ihme Steine von der Nördern Landtstrassen Gemeinde vor Kaufften Pforten gemessen und in Vier Stein gesetzt und befunden die ostlinie 7 Ruthen 15 8. die westlinie 7 Ruthen 13 Schuh. Norden 12 Ruthen 1 Schuh Südlinie 12 R: 2 Schuh. helt an Maass 2 Viertel 31 Ruthen 2 Schuh

Dieser Pforten kommet von [illegible] Ruthen Cotten wittib: in 9 Klocken ihre Tieffe in 13 ½ Loss Brauchantzeley gerechnet zwischen Mahnig von der Pforte und Hinterste Braugrandte Casten vor dem Lambsthore

Peter Moritz

Den 22. April 1859 haben wir [illegible] geschworne Landmesser der Stadt
Frankenthal das [illegible] Stück Land, welches [illegible] seinen Erben gehörig ist
25 Morg. 3 Hundtl. Bolzwerk durch [illegible] Stadtgraben, worin theils Wasser ist, mit der Westseiten mit der
Ostseiten [illegible] den graben an der Pferdweide, mit der Südseiten an [illegible] der
Stadt mit der Nordseiten der gemeine weg zu den Gärten, enthält an Maass 2 Morgen 1 Viertel
6 Ruthen 14 Schuh 9 Zoll, liegt im Grund wie folgt

Osten



Norden

Westen

Rudwerts Feldt

Im 22 April 1659. Haben wir 4 geschworne Landmesser Die vor Stadt Frankenthal Ihro Churfl. Mt. Rudwar Feldt Ihm sein Feldt gelegen zu Ihr Churfürstl. Gnaden wollten messen, welches mit den Grenzsteinen haben seine gantze Circumferentz Feldt, Und vor diesem Von gemeltem Feldt abgeschieden ist, Und an einer Seiten Strichlicht ist, Und befunden Die Lenge bey der Fürsten Vor an gemelter gras Die Südlinij 2 R: 5 Sch 2 Zoll Finden im Norden da es stost Die Blanckartsen haben stost 2 R 13 Sch: Die Ost Seit west linij aber Lenge 3 Ruthen 7 Schuh 4 Zoll, Und halten dann Die Lenge bey der Fürsten an Maas 9 Ruthen 4 Schuh Und ob wohl Die Linijen an einer Seiten Strichlicht Das ostentheil etwas mehr oder Langer als Das westen theil Strichlicht nun von Rudwars Fürsten zu Rauch ist, So ist ihm Doch oben desto mehr Lenge od Raum Von dem Felder gegeben, Also Das es Vermög der Alten Kauffbrieff, so Rudwars Vorige Zeigt ein Vergleich Zwischen beyden getroffen, Das Das Büschgen Vor der Nordlinij in Zantij gleiche theil getheilt Volle werde, welches wir auch sie mit bekennen gethan Zu haben, Und demnach Rudwars Das messen der Blanckartsen gerichtl inwarten will, Ist ihm auch Des wegen Rein stein Grüben

Im 24. Martij 1660. Haben wir Vier geschworne Landmesser Und Steinsetzer der Stadt Frankenthal Ihro churfürstl. Mt. erfordern Rudwars Reichen Ihro seinen gang Zu seinen Feldt gang Zu Ihro Churfürstl. Mt. Von den Blanckartsen haben erkaufften gartten Mt. gesucht Und befunden dessen Lenge gang Mt. Feldtgens ostende Lenge Schuh Breit westen seinen Gemelten gekauffte Feldt Zwischen Zeugen Reichen Zeugen Reichs.

Hans Jacob Hennenger vnd Henrich Füss Bolentricker

Im 12. Augusti 1659. haben diese geschworne Landtmesser diese erforderte Ihre Vnd obgemelte Ihre besichtigung Von den Bruggischen Leben vnd Rain auf den Lichtmarck zwischen Jacob Willhelmen vnd sich selbst genommen, vnd befunden die ost vnd west breite vnder 2 R: 0 S: 10 Zoll, die Nord vnd Südlinij 4 R: 6 S: Vnd den Inhalt 8 Ruthen 14 Schuh 11 3/4 Zoll

Vnd demnach Henrich Füss 2/3 des Bolbern genants ist sein ost vnd west linij 1 R: 5 S: 12 Zoll, Nord vnd Südlinijt 4 R: 6 S:, Der Inhalt aber 5 Ruthen 15 Schuh 2 1/2 Zoll

Dieweil auch Hans Jacob die übrigen Von diesem Lehn nemblich das 1/3 zwischen ihm vnd gemeltem Bolentricker genants ist sein ost vnd westbreidt 10 Schuh 14 Zoll die Nord vnd Südlinijt aber 4 R 6 S 7 befindt sich solches Drittheil 2 R 15 S: 9 1/4 Zoll an Maass

Hans Jacob Hennenger allein

Als obgemelten dato haben wir obgemeltes Hennigers Ihme auf sein Ansuchen gebürliche Füss zwischen Ihm vnd Abraham Von Forell an dem Lichtmarck genommen, vnd befunden die ost vnd west breide 1 Ruthe 2 Schuh die Nord vnd Südlinijt aber dem Verzeichnus nemblich 4 R 6 S: Der Inhalt 4 R: 14 S: 12 Zoll

Julius Mersene

Im 15. Augusti 1659 haben wir geschworne Landmesser Hans
erfordert obgemelter Mersene sein Ihr Behausung Haus Zur Kammer
von Dem andern Zwig darzugehörigen und neben Eigund Häuser dem
Hof Dasselbe in Drig theil getheilet und Zu der Kammer 2 R in osten
geben wie er begehrt 2 R 4 ß. Dem andern aber Jedem 1 R. 11 ß. 4 Zoll

Johannes Feld

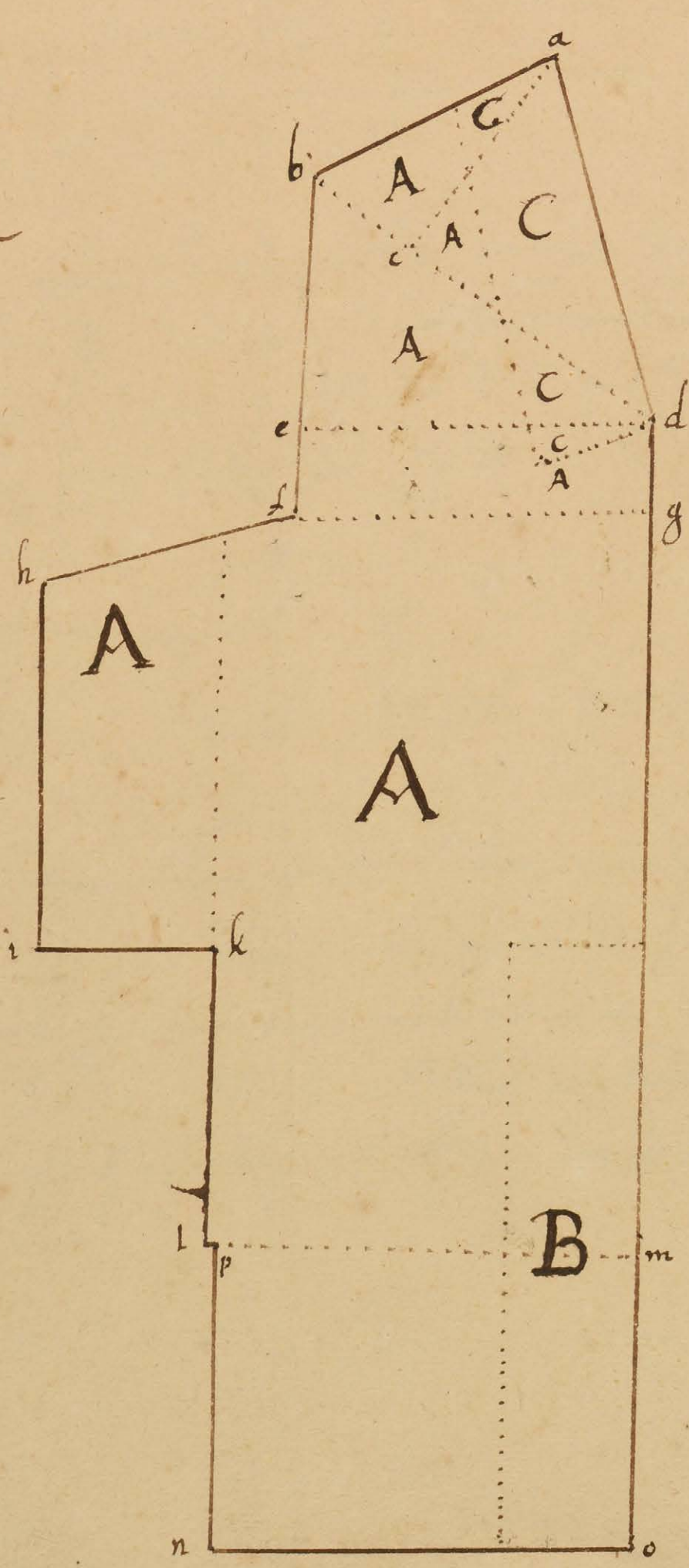
Im 27 Augustj 1659 haben wir geschworne Landtmesser Vff Ersuchen
H Johannes Feld diese nachfolgende Ledige Platz und Hauss gemessen
welche er Nicht allein Von den Nächsten Erben sondern auch Georg Müllers
Erben ad 5½ R. Alt, und aber auch Michael Braun Lehenplatz worauf ein Keller ad 3½ R. J
Gebeuw Stadt, darzu gefügt helt alles Zusamen 38 Ruth 12 Sch 14 Zoll Liegt im grund wie folgt.

A H Johan Feld - 30 R 48 14 Zoll
B G Georg Müllers - 5 R 48
C Michael Braun - 3 R 48

Inhalt

	R		
pmno	7	— 9 ·	4½
fglm	20	· 7 ·	8
hfik	- 3	· 9 ·	3½
edfg	- 1	· 11 ·	10¾
bdc	- 2	· 6 ·	15¾
abd	· 3	· 0 ·	9

Summa 38 R 12 Sch: 14 Zoll



	R	Sch	Zoll
ab	2	1	11
ac	1	14	
bd	3	3	0
ad	3	0	12
cd	2	8	4
fg	2	8	4
ef	0	11	0
dg	0	11	0
hi	2	14	11
kf	3	6	
do	6	9	8
kl	2	3	2
lm	3	4	11
pm	3	3	3
pn	2	5	12
mo	2	1	12
no	3	3	10
da	9	9	8
hf	1	15	9
ik	1	3	4
lp	0	1	8

Wolfgang Bestenger Herr president; Wir auch die Hochgelahrte wolweise
und Hochgeachte Herren. Churfl: Pfaltz wolverordnete Kirchenräthe, Beisitzende
Herren;

Hanß Peter Riebel

Den 27. Xbris 1659. haben wir geschworne Feldtmesser vnd Stein/setzer alhier
Ihr erfordern M: Hanß Peter Riebel Metzger alhier Zu Franckenthal Ihme sein gewon
feldt alhier vor dem Pforzheimer Thorn bey der Mühlbach vnd Ihr der mehrer theils, der selben bach
hochstehet in Ihren Ihrer Arnoldt Vermessen, Im Norden H: Friedrich Philippi, im ersten
dass Lerchenfeldt welches der weg mitten durchs gehet ob dasselbe Vorbeigeht, gemessen
vnd mit Zween Steinen ein am Nid westhorn, den andern am Nordwesthorn dieses
feldts Versteinet, vnd Ist Zu wissen dass diese Stein allerdings in der eigenen
hochstehen, Massen alle Loßstein die mehr alhier Zu Franckenthal vnd hinder
gewesten feldt gesetzt: Ihr den rechten gewehr in den gewesten stehen, vnd dass
feldt mehr den Halben stein Zu gemessen hat, vnd helt dieses an Maass
3 Viertel 14 Ruthen 15 Schuh. Ihr Maass der seiten sindt wie gestern/tags
Zu finden

Peter von Ulten

Am 26. Oktober 1659 haben wir geschworne Landtmesser Rund
Steinsetzer Ich vorgedacht Peter von Ulten Ihro Fürstl. Durchl.
Leibs zu Pferdt gerichtsfeldtschreiber Rund in 4 Stein gesetzt, gelegen
am Jochumsweg in der Brunngärtner Zwischen Jacob Voitz und Isaac
Reichelt Leben Hofbaw in ostn Ost deß 5 Loss G und Lofunder die ost
und westlich nur wie die andre Nemlich 2 R. 68: 7 Zoll, die Nord.
und Südlich aber 2 der 46 R: 10 schuh. Helt an Maaß 3 Viertzel 16 Ruthen

Am 25. Oktober 1663 haben wir Geschworne die 2 Stein. 5
in ostn Zwischen diesen und dem Fürn Loss 2 Stunden 12
Schuh hineinwerts an seine Pflanzung gesetzt. Ist bey Messung der
Lenge Zu beobachten

A im 6. Loss G

Jacob Baumann Rüfer

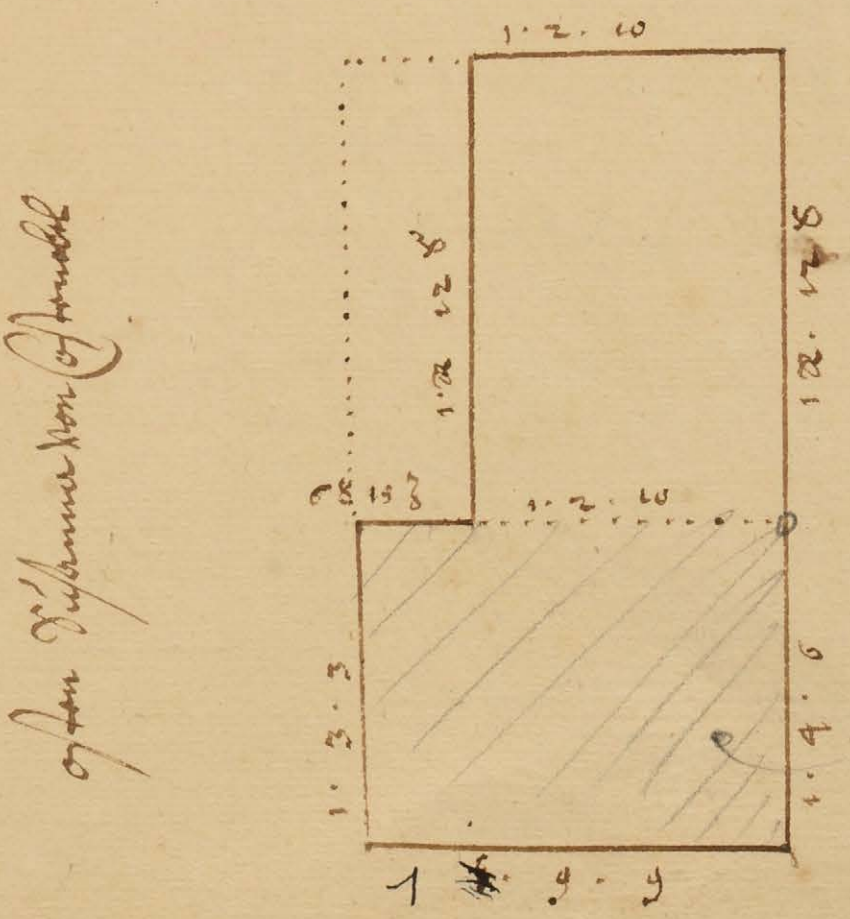
Anno 1659. haben wir geschworne Leutmesser und Steinsetzer alhier auf Ansuchen Jacob Baumans Rüfers / Stadt wahren Platz gemessen / wie solcher sein vorfahren ihme / sie von dieser / Stadt / wahren Platz gemessen / welcher Zu seinem Hofraum Zugehört hat, und befunden, weil die vorige Leutmesser Anno Vollig gemessen, die Nordlini an der Landhausmergass 1 R: 9 S 9 Zoll, die westlini so weit das Hausthürlin belangt 1 R 4 S 6 Zoll. die ostlini nechst Tschamandon Ostmayel welches einer gemeiner wandt hat 1 R 3 S 3 Zoll, die Südlini aber so wohl hinden am Haus als hinden bey Hauss Ostmahls gärtig hat 1 R. 2 S: 10 Zoll, die ostlini an Haus Ostmahls, wie auch die noch übrige westlini im Schloßer gäßlin von dem Südwesten Hauseckhofstatt bis hinder das Ostmahls hündermont, da vor diesem ein Rostmühlin gestanden hat 1 R 12 S 8 Zoll mehr, und befindt an Maass Zusamen **4 R 0 S: 3½ Zoll**

Und dermalen das Protocol das er macht hat auf S. Ostmahls Zäunung eine Rüthe durch Thoma Hinder Kellner in sein Hauß Hinderen Hofraum Lingt im grund wie folgt

Ist sag das der Inhalt 4 R 0 S 3½ Zoll ist

NB Demnach Jacob Baumann und Conrad Heitzin Haus Ostmayels Gegen Contrahenten hinderer gekaufft und getheilt welches Maass fol: 210 zu finden wird dieses messen und abriss selbigen nicht mehr gesucht werden

Hinden Haus von Ostmahl



Norden Landhausmergass

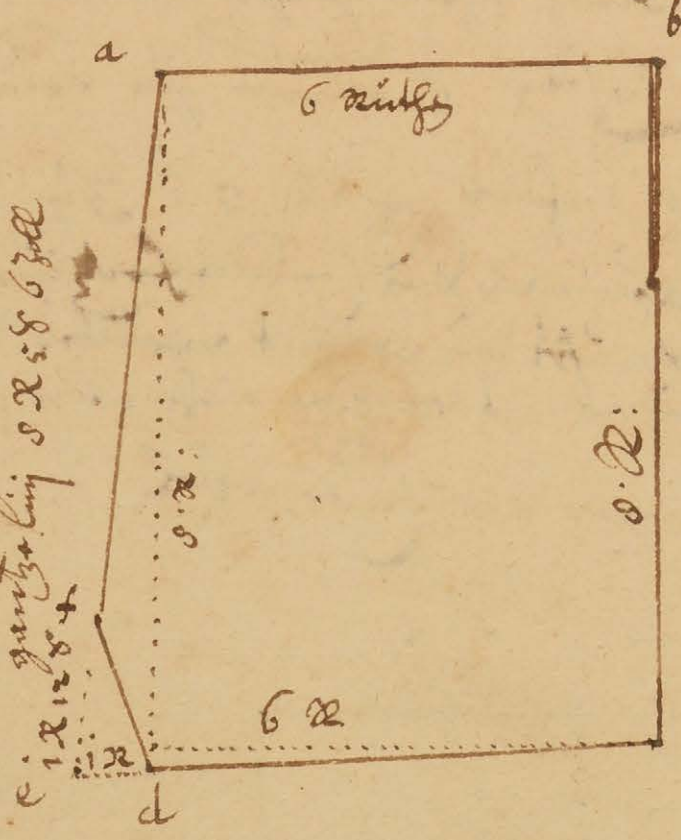
Hauß

Johann Schlüter Viertheder
zum Braunen Baum

~~Anno~~ Februarij 1660. haben wir gesetzverordnete Landtmesser und Steinsetzer dieser Stadt Frau Rentzel ~~Wittib~~ verordnete abgesandte Johan Schlüter Ihren seinen von Nicolaus Sassbrunns ererbten Garten gemessen gelegen allhier in dem Alten Wiegh[ause] mit der Ostseiten an Nonnen Klein mit der Südseiten an der Kaufhaus selbst, mit der westseiten theils an gemelten der Kaufhaus theils an des Jacob Lorb in gesellens Mauer mit der Nordseiten an Jacquemin Lortrams Wittib: Und befunden an Maass ~~#~~ 51 Ruthen ~~14~~ Schuh und Eigt ein gründt wie folgent zu sehen

mit der Maur

Nordes



Johann Nonnes

Jacob Lorb

Ist zu wissen das Ich Johann Schlüter Vierthedder dieses Gartens Maass und Grentzen Eigentlich Kundig und Wissenschaft trage, Und solches Alles mit Warheit Bezeugen kann und will, Wo es Nöthig sein wirdt, Zu Urkundt meiner Eigenen Hand Unterschrift.

Johann Schlüter

Ist zu wissen das Ich Johann Schlüter Vierthedder dieses Gartens Maass und Grentzen Eigentlich Kundig und Wissenschaft trage, Und solches Alles mit Warheit Bezeugen kann und will, Wo es Nöthig sein wirdt, Zu Urkundt meiner Eigenen Hand Unterschrift.

Johann Schlüter

Jenseits die Maur ~~der~~ der westseiten nach einschreibung ist begrent worden derselbe Zu messen befindt sich dieser ganz mit derselben befunden 5 Z Ruth 7. F: 14 Zoll

Dieses triangel ist ad 14. 8. mit abgezogen worden

Johann Schlüter

Johann Nonnes gantze linij 7 R

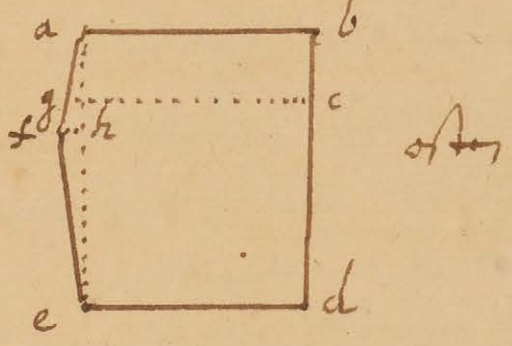
Hans Jacob de Rats Vßgneider
neben den gulde Löslein

Im 5 Martij 1660. Haben wir geschworne Landmesser Nic: Stein
Hanß Peter Stahl Frankenthal Inß: verordnet Hans Jacob de Ratg zu besehen
seine Hauß gemessen gelegen in der Alten Mauergassen neben
dem gulde Löslein Und befunden an Maß 3 Ruthen Und 2 Schuh
Liegt in gemeldt wie Unten zu sehen

Norden

f h der Perpendicul ist 12 Zoll

c d - ander gaffel ist 1 R 48 Zoll
a b in Norden 1 R 48 Zoll
e g in westen 1 R 10 8 Zoll
c b in osten 1 R 10 8
g c 1 R 58 - 3 Zoll
g a - 1 R 8 3 Zoll
b c - 1 R 8 7 Zoll



osten

Süden

Im 31 Martij 1665. haben wir 4 geschworne Landmesser Nic: Stein seiger
Hanß Peter Stahl Frankenthal Inß: verordnet Hanß Jacob de Ratg Hauß zu
Morgen Broker de 1 R: 2 Zoll Abwesen: daß man mit Ruthen 1/2 Zoll
nicht haben Können theilen Und in Stein gesetzt. Ist gelegen in Blein Gassen
Frankenthal Nr: 1 [illegible] Hauß Matthes Bauschastt
Landbroker der jetzo diese Broker hat Innen. In Norden H Ludwig Lauxin
Behausung die Nordt Und Südlengte 90 R: die ost Und westbreite 1 R 6 8 1/3 Zoll
Hohl am Maß wie obsteht

Lentsonj Wolcs

~~Martij~~ 1660. haben wier gesetzverordnete Landtmesser Vnd Stein
setzer Disser Stadt Zwischen Landtgal ihres Morgen seinen Von Jan Jacobs
wittib: vor Rauffen Lecker 4 ein 9 Loss Eigenthy Lecker gemessen Vnd
befunden ~~dass~~ die Ostwigde 2 R 12 8: 1 Zoll
Westwigde 3 R: 2 8 11 Zoll, die Nortleng 57 R, Sudter 56 R: 13 8: 8 Zoll
der Inhalt 71 1 Morgen 1 Viertgel 8 R 28 Vnd ligt mit der Sud seiten an
Hans Cassar Kisselmit der Nord seiten an Jorris Ewig. in Disem Loss sol
Ihr Churfl: ~~Gn~~ seine 40 Morg

Foris Trig

Den 7. Martij 1660. haben wir Vier geschworne Landtmesser
und Steinsetzer dieser Statt Frankenthal, Verfordern jeinseits
dem Rhein gelegen nechst der Neuthor pforten nacher berg einen Stein
gesetzt der Nacher Rhein den andern Stein gesetzt und gemessen haben und befunden ist der Nort
seiten an St Peter Mönch 57 R: 3 Schuh, ist der Westen an
Antoni Morgen 57 R: 0 Strabreite 2 R ii 8 12 Zoll west breite
3 R 2 8 8 Zoll, der Inhalt ist 1 Morg 1 Viertel 8 R: 28 Ruth
Liegt im 9 Cost G da Ihr Churfl Statt 40 Morgen in sat

Den 26. Martij 1663. haben wir geschworne Landtmesser und Steinsetzer dieser
Verordnen Forstes Befehig, ihm seinen von den Claudi Gelliamischen erben erkauften
leidigen Hausplatz sampt Zugehör gemessen gelegen in der westseiten in der
Hospengass Zwischen St Friedrich Philipsi und der Frantzosischen Gemein und be
funden in osten an der Hospengasse 2 R: 28: 14 Zoll, westen an dem wall
Südt 5 R 38 14 Zoll Norden 4 R 4 8: 3 Zoll, westen 2 R 4 8 10 Zoll
Und weil die Südtlinij 158: 6 Zoll langer als die Norlinij ist muss ein triangel in westen
weil die gemacht werden welche basis 2 R 1 8 4 Zoll ist, wordurch dann
resultirt weil die ostlinij 1 8 schuh 10 Zoll langer ist als die westlinij muss ist der Nortseits
auch ein triangel abgemacht werden welche basis dan auch 4 R 4 8 8 Zoll, Der ganze
inhalt ist im boden Zinsregister 13 Ruth, findet sich aber Jetzundt nicht mehr als 10 R:
1 8: 12 Zoll, Der rest ist in dem wall Communs, und erweist sich aus den alten fundamenten
welche wir so wol vor an der hospengass als beiderseits noch gefunden, dass diese Südtlinij mit
der frantzosen Gemeinde gemein ist,

Hartman Zaumann Hailer

Den 7 Martij 1660. haben wir Vier geschworne Land vnd Bawleut
Steinsetzer Hr Zaumans verordnete Herr seine Zwey gärten Hr
der Nordseiten mit 2 Steinen besetzt vnd gemarckt Ligt mit der Nordseiten
an Hl. Bartholomäus Pfarwarth mit der Ostseiten an Peter Baiers vnd
Consorten Weingarth Vnd Rudolphen Lang vmbfang 14 R. 0 S. 8 Zoll
Die ostseite helt vnd helt die westseite 9 R 13 S. 13 Zoll
Sein Inhalt ist das Stuck von Peter Amit 2 Viertl 2 R 11 S
Von Hl Peter Baiers 2 Viertl 7 R. 8 S. macht Zusam
1 Morgen. 10 Ruthen 3 Schuh vnd weil Peter Baiers sein weingart Podig
hat einen Altan gefunden vnd derowegen Herr Stein in westen hat lassen
anlaitten vnd Herr Consorten den gestalten Platz vorrait 12 mit vor
sich wegen 2 S 3 Zoll breitt in der westseiten von Hartmans Baid
mans Hat, vorgleichen

Den 16. Martij 1660. haben Peter Baiers vnd Hartman Zaumans
sich freundtlich mit einander vergliechen von wegen der obgemelten
2 S. 3 Zoll welche Baiers der westseiten ihrer gärten auf den
wissen seit wegen eines alten in der Erd gefundenen Steins Zu viel
der Zaumans Land gebraucht hat also dass nunmehr dieser
Stain widerumb der Diser westseiten das wahre Heit solle sein
vnd dannach Zaumans Land ein Gilt bleib Herr 2 Viertl
7 R. 9 S: 3 St gemessen worden, die abgehende vnd an Peter Baiers Übergelassene
2 Sch: 3 Zoll der westseiten 15 Schuh 5 Zoll sich betragen, Bleibt Zau-
mans nicht mehr als 2 Viertl 6 R. 9 Schu 11 Zoll

Ist Balthasar Peter Baiers welcher Zuhoren nicht mehr als 2 Viertl 19 Rth
6 Schuh gehabt, Ihm aber die Vorgemelt 15 Sch: 5 Zoll Zugefallen, Ist sein
Land oder weingarten Zuhinder 2 Viertl 2 Ruthen 5 Schuh 5 Zoll

Friderich Lorig Schlosser

den 27. Martij 1660 haben wir Vier geschworne Landtmesser
und Steinsetzer alss W^r^ ein Fridericht exponirten ihme seinen lidigen
Hausplatz genuesam gelegen in der alten Fischer gassen zwischen Ihme
Käufer W^r^ der Nordt seiten selbst und W^r^ der Süd und ostseiten
Philippus Ernst Widtman, und befunden dass sich diese mass mit
dem boden Zins buch nicht gleich betrofft hat, W^r^ derselben Lung Unter
handlung dieses mit beiden theilen freundlich und Nachbarlichen worden
also dass wir diese mass nicht Ruten Sonnen sondern

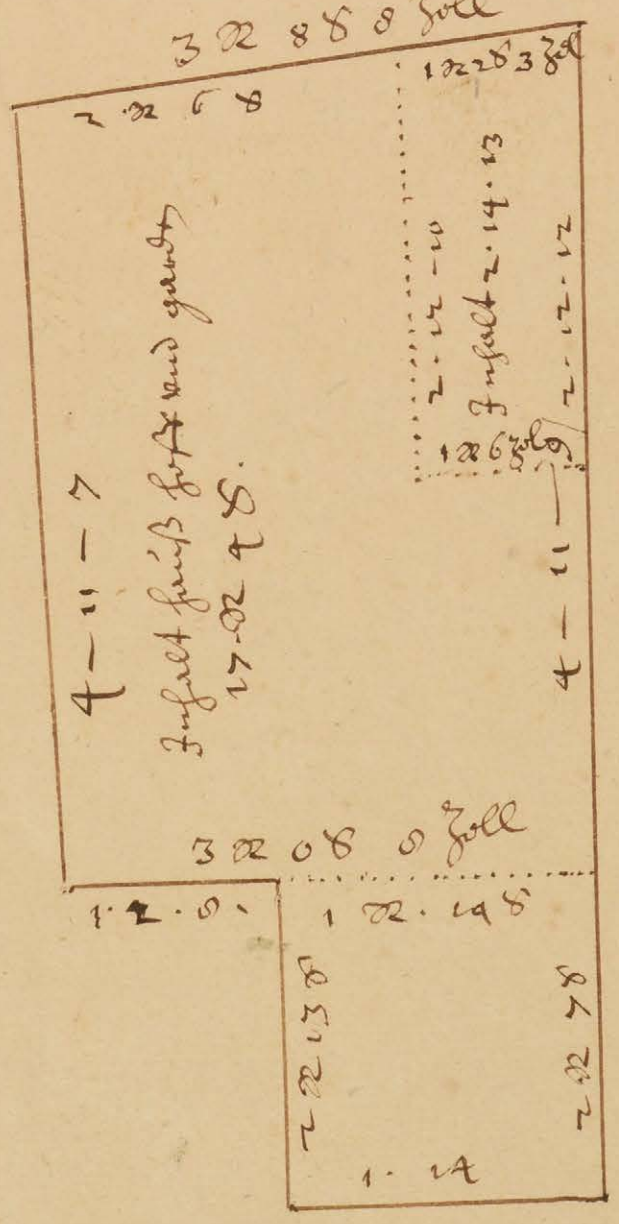
Abrahm vonder Borg

Im 12. May 1660. haben wir geschworne Landtmesser alhier zu Frankenthal
Herr Abrahm vonder Borgh ersuchet Ihm seinen gerades gemessen gelegen alhier im 5.
loss Bross Frankenthaler gartenfeld und besäen Zu sehen Herr Hans Georg Graus
und Nagel sowohl von den Leuten selbsh von welchen er dises gerades auf
gethan hat stosset in osten des Hans Montzingen sein in westen des 6. loss und
besäet die ostlin 1 R 13 Schuh die westlin 1 R 15 S. 7. Zoll Norden 1 R 0 S 3 Zoll
Süden 15 R 15 S 4 Zoll helt an maass 1 Morgen

Daniel Thomas Oberschultheiß zu St. Lambrecht

Den 19 May 1660. haben wir geschworne Landtmesser Und Steinsetzer dieser Stadt Braunschweig, Vorgedachten abgemelten Herr. Daniel Thomasen, Ihre von seinem Vorgesetzten H. Obersten Rise fortgehende, besichtigung Und darzu gehörige Stall, Hof Und garten genommen, gelegen Vor dem Rossmarckt neben Nicolaus Eschgen. Ist gemandt Zum grünen gegitter, Und befunden also Das Maass

20 Ruthen 2 Fuß 13 Zoll Liegt im gemandt wie folgt.



Ist gas Zwischen H. Röler Und Volgärtner
an 23 Juny 1660 Haben Wir geschworne Laut meser Und Flur Sch-
Dieser Stadt Schwarzenthal Das gässlein welchs vor Diesem der
Zimmerleuthen gehörten Abgeht Ist Hören Schultheis Bon H Conra
Fromann recht aus Von der Niedergass bis zur Lange Neugass gemacht
wie folgt nemlich Zwischen H Johan Röler und Hans Bauer
Volgärtnern Vf Die Zwischen Volgärtners Nortostes Eck und Johan
Von Bergen Mauerers Hinderhaus Gang 14 Schh: und Zwischen Jacob Eglaff
Und Thomas Faber 20 Schuhbreit gemacht ist. Und Haben Uns Die
Intere Gnten Nachbarschafft im gülch Cöwen in der Fischer Stübg eine Malzeit geb

Peter de Leon Modo die Scharfrichter

Im 6 July, 1660. haben wir geschworne Landmesser Vf Ersuchen Ihr H. Tudtor
und Scharfrichters Sohn Brandtstatt einen Ledigen platz gemessen gelegen mit
ostseiten welche 4 R: 38: 8 Zoll ist andere jetzigen Lateinischen Schule mitternacht-
seiten welche 4 R: 1,8: ist an dem weg welcher von der Brücken nach d Scharfrichts
gast, mit der Nordtseite welche 7 R: an der Mühlbarg ligt mit der Vndt seiten welch
an dem Forstenplatz und ring 7 R: ist, welcher von Peter de Leon Hausen
Vnd nun die gemelte Hofstatt Zu der Lateinischen schul gibt, Vnd Befunden an Maß
– 29 R: – 08: 12½ Zoll.

148

Hanuel Merckelbach Von Hanaw

Den 7. July 1660. haben Ihre gestrenge Landtmasser und Steinsetzer
alhie zu Frankenthal Ihr Ersuchen Johan Merckelbach seinem Bruder
Hn. Daniel Merckelbach zu Hanaw seine Lehrjahr alda von Friedrich
Dathenus, der Zeit Burgermeister gemeiner Stadt gelegen in der langen Nordgass
einer seits den Wallfisch als Nachbarn selbst, ander seits Hn. Brüninger mittlb
die Postgassen gelegt, stösst hinden Ihr Mathis Krämer, und vorhinden
Ost und westen 13 R: 12 Zoll, Süden und Norden 3 R: 4 S: Holt
am Mass. 2 R: 12 S:

Den 17. Augusti 1660. hab Ich Bernh Ihr ersuchen der Statt
Mannheim alda befehl E. Ehrs: vers: Raths alhie Hn. Bartholomäum
Hansen Doctor Jolandt zu Mannheim, in beÿsein Hn. Doctor Peltzij und Hn.
Hans Georg Krauss geschworner Lantmesser und Steinsetzer beede des Raths
alhie mit auch Hn. Lubert Bau Statt Schreiber wegen der Geometri
ob Lantmesskunst allermassen, mit sich dass gebührt examinirt und
approbirt auch denselben also qualificirt befunden, dass er wohl für einen
rechtschaffenen Geometra und Feldmesser bestehen, und gehalten mag werd
ihne auch E. Ehrs: vers: Rath unter dieser Statt Secret
Sigel eine Attestation und schrifftlichen schein mit getheilt hat so

Hans Georg Hellgärtner

Den 25. July, 1660. haben wier Nier gesetzworne Landmesser Und Stein
setzer der Stadt Frauenhutgal [illegible] erfordert Unsers H. Hellgärtners
anwaldt herrmann Und auf befehl Unsers gnedigsten Herrn, Herrn Georg
Hellgärtnern die Lediger platz dargemessen, gelegen mit der ost seiten
welche 5 R: 8 8 Zoll lang ist, an Jacob Prigel, mit der Südseiten
welche 6 R 15 6 lang ist, an dem Rosmarckt, mit der westseiten
welche 6 R 11 8. 8 Zoll lang ist, an der langen Neugassen, mit der Nordseiten
an dem Kaisergüßlein welches ins Hellgärtners gäßlein raint. Und
6 R: 4 8 8 Zoll lang ist, Und demnach sich auch dieser platz mehrers den
platz nicht recht Viereckicht in den Winckeln helt welche mit 77 grad
nicht fast hinein wollen gehen, Und derowegen wegen d westlichen gleich
das Haus 8½ schuh weiter hinein müssen setzen, so haben wier allerdem
wol fast die Südliche gleich in Südwesten einen Stein gesetzt Und solches aus
befehl obgemeldten H. Hellgärtners damit er allzeit befugt ohne rain
aus seinen diesen triangel welches 10 8: 12 1/8 Zoll inhelt zu bauen
Und befunden an Maß 38 R: 15 8: 12 5/8 Zoll. Ligt im grund wie folgt

ost

5. 2. 8

Nordt

Inhalt 38 R. 15 8. 12 5/8 Zoll

6. 11. 8

6. 4. 8

Süd Rosmarckt

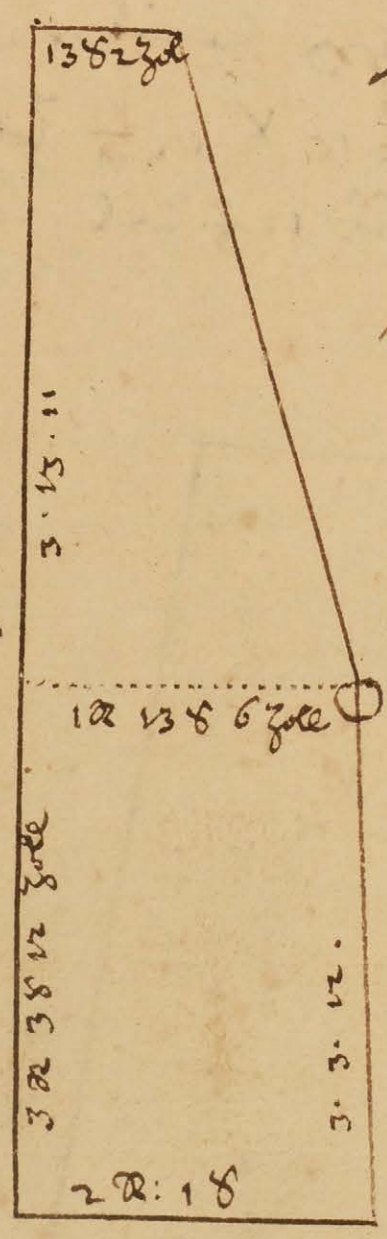
6. 11. 8

westen Lange Neugass

Georg Cochs Wagemeister

Im 20: Julij 1680. haben wir geschworne Landtmesser Vnd
Statt Stadt Schaumburgische Verordnete Georg Cochs
diss Statts Wagemeister, seinen Von Arnold Schabaums
Statt Hauß Platz gemessen, gelegen alhie mit der ersten seiten
an der Burger gassen mit der Rechten seiten Daniel Blanckenburgs seeligen
Statt Hauß Platz zwischen sich getheilt hinein zu wissen
nad 1 R 10 S: das selbe theil hierin geschlossen ist: mit der Ost Vnd Süd seiten
an Herr Daniel Bändersein, welcher gestalt, wie es Vnd denselben zu
messen Ist angewiesen, Vnd demnach Eingangs gemelten H: Bändersein auß der
Statts protocol vorwiesen, dass vermelter wagemeister so viel in ostsab
in sich hin etwas zu viel ist Rumen, welches apart gemessen Vnd ist
1 R: 13 Zoll befunden. Ist solches abgezogen, bleibt ihm dem noch abzug
dis ort 8 Ri 10 R: 2 5/8 Zoll Liegt nit grundt wie folgt

ost



Nord

Süd

NB. Dannoch nach Messung dis ort block
Besehen nach recht nit Rumen, also
lassen wir diesen Abriss Vnd beschreibung
bleiben, Vnd setzt sich der günstige Leser den
maass Vnd Vnd 13 grundriss Pag: 311. zu
bedenken,

ost

Hans Scharpff Metzger der Alte

Den 3. 7beris 1660 haben wir Landtmesser geschworne Laut unser Aid Pflichten allhier zu Frankenthal, Ihm seinen von Jacob Zamburger erkauffte Acker gemessen, und ins Ostens und einen Stein gesetzt, gelegen in der Nechsten Weingartgewann, mit der Nord=seiten an Hs Georg Hermanns, mit der Südseiten an der Kauffern selbst. und befund Norden und Süd 40 Ruthen lang. Osten und westens Jede 2 Ruthen 8 Sch: 4 Zoll. Helt an Maass 3 Viertel 24 Ruth. 12 Schuh

Den 13. 7beris 1660 haben wir 4 geschworne Laut unser Aid erfordert Hans Schneiders ihm zwey Stein im Nordwesten Zwischen ihm und Jacob Zamburgern gesetzt.

Den 8. February 1661. haben wir geschworne Landtmesser obgemelt Auf erfordern Hans Scharpffen der Alte Ihme seinen von Hans Wagnern erkauffte Hausholtz gemessen gelegen allhie in der Scharrergassen zwischen Hans Reinhardt und Hans Müllers Erben, stossent in Süden auf Hansen Erben besunder ost und westen 3 R 8 Schuh. Süden und Norden 1 Ruth 11 Schuh helt an Maass 5 R: 14 S: 4 Zoll

Die Orleische Ehstnische Littische Vnd Baltische Erben

Anno Christi 1600. Nach dem [illegible] Rath: dieser Stadt [illegible] Streitigkeit zwischen obgemelten Erben [illegible] den augenschein eingenommen Vnd dafür erkant, dass weil in den gärten etzliche mit den Ostseiten an den wall, mit Nord: Vnd westseiten, theils ans Portorsthaus Vnd theils an Benrich von der Borgh Erb, mit der Südseiten theils an Niconis theils an den fürstlichen garten Vnd theils an die Bleich am Mühlenwasser stossen; etwas enges des Walls Verloren ist, das St. Jacob Bisagel, bis zum engen Posal des Ostseiten, mit der westseiten von seinem Nordostlichen ort ab bis zu einem darzu gepflantzten weidenstock welche linie vom Südwestlichen ort der Scheuren Zum ort der Einigen Mauer 6 R 6 F. ist, die Nordseite 1 R 13 F. bis an die Ostseite am wall, da der posal gantz weg gegangen steht 5 R: 8 F. die Südseite bis an die Bleich 4 R: 10 F. dessen Inhalt im folgenden übrigs Vermelt Vnd 19 R: 8 F: 2 Zoll ist

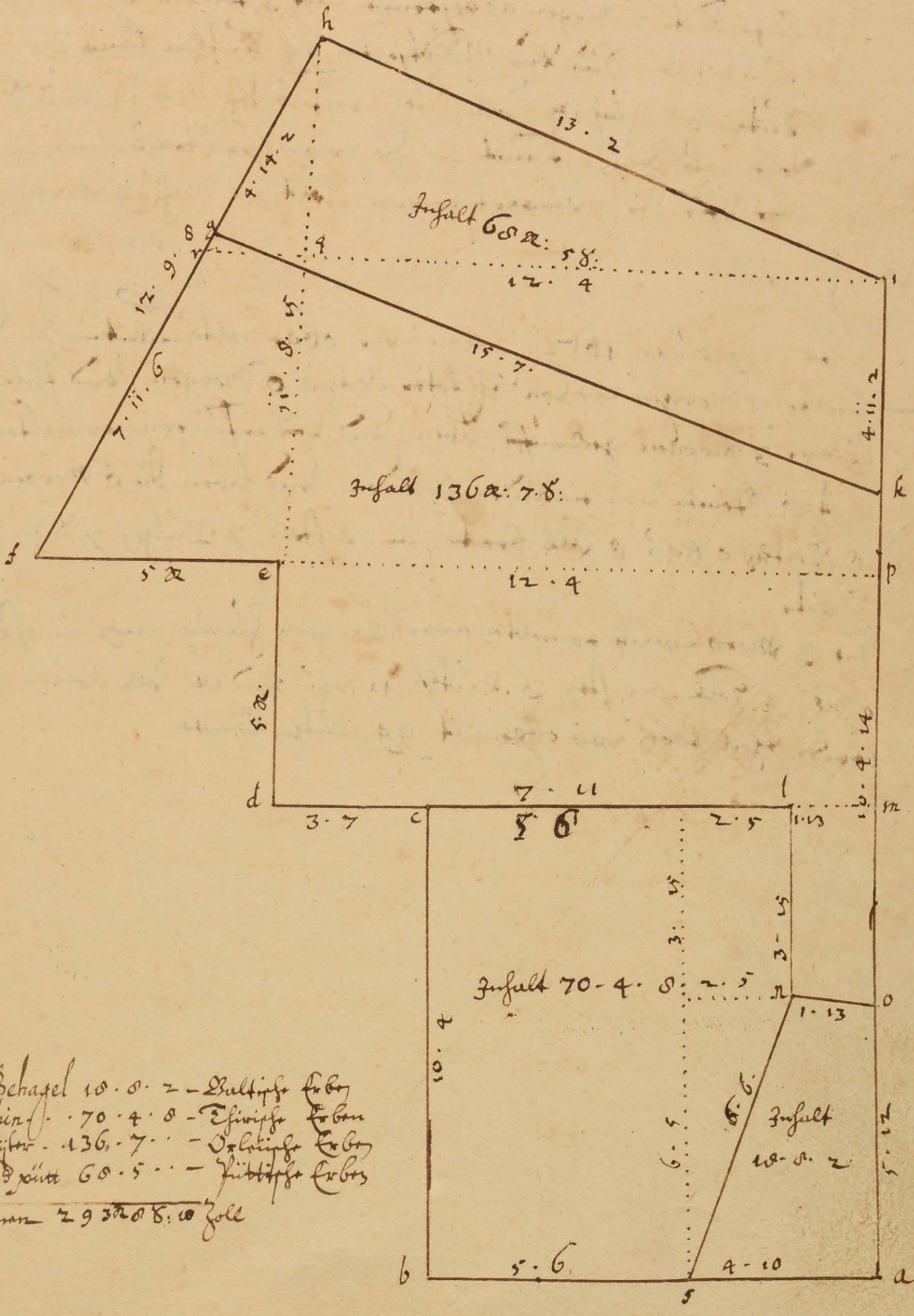
Die Ehstnischen aber, welche zwar im Bordzinsbuch 77 R: gesetzt aber jetzunder nicht mehr als 70 R: 48: 8 Zoll solle haben, ligt mit der Ostseiten theils an St. Petersgl theils an die Orleische wie in gleichem mit der Nordseite welche 7 R: 11 F: ist, auch Orleische, mit westseite welche 10 R: 4 F: ist Vnd der Inhalt wie vor gemelt 70 Ruth 4 Sch: 8 Zoll ist

Der Vberrest von diesem garten, welche den Orleischen Vnd Littischen Erben solle [illegible] sein, Vnd Zu vor im Bordzinsbuch 233 gehalten aber nun nicht mehr als 204 R: 12 F: ist, Vnd demnach der Rudersten nach proportion deren darzu Erben gelt solle bezahlt werden, haben die Orleischen Erben begert also zu theilen, Vnd weil die Orleischen 6 29 1/2 K: ist den Orleischen an Masse gr. werden 136 R: 7 F:

Die Littischen aber weil sie 315 1/4 K. darzu haben: ist ihre proportion Ist gar klein geworden 60 R: 5 F:

Vnd demnach Johann Oeslichter als Orleischen Erben begert dieselb nach proportion abzuspalten, haben wir ihm dieselb nicht wollen verweigern, mit der Condition dass sodann seine sie gut Recht wieder vorbehalten, Vnd ligt allda in grundt wie folgt

Mond



asno Jacob Behagel 18 . 8 . 2 – Bultische Erben
sbeln Hsj Marthin-J. . 70 . 4 . 8 – Ehrische Erben
unlesgk Johan Schlüter . 136 . 7 . . – Orlowsche Erben
ghik von Hütt 60 . 5 . . – Hübische Erbes

Zusamen 293 R 8 S: 10 Zoll

Absolon Ernst Metzger

Den 20. Aprils 1660. haben Wir Vier geschworne Landmesser
Vnd Steinsetzer dieser Statt Frankenthal Vrkh/ sein Absolon
verordnen Ihme seine 9 Morgen Rebland im 5ten Loch Großfrankenthaler
Vnterfeldt Zwischen seinem Schwager. Vnd Stephan Rauberg von Fete
Eisenachs 7 Morgen abgesteint mit 3 Steinen Vnd gemessen Vnd be-
funden die Süd Vnd Nordseiten 99 Ruthen lang die ostseite 12
Ruthen 0 Schuh 12 Zoll. die westseiten aber 14 Ri: 3 S: 10 Zollbreit
stöst mit dem ost end an die Neuenheser Straß. mit dem west end
aber Vrkh die weingart gewesen, helt an Maß 9 Morg wie obgemelt

Den 12. februarij 1662. haben wir obgemelte Landmesser diese obge-
melte 9 Morgen wovon Hl. Peter daselbe 6 Morgen, Vnd Philippsen weis
Kirchen 3 Morgen gekaufft haben Vnd Vrkh erfordern wollen wie Klärlich
mit 2 Steinen von einander gestecken, Vnd haben die 6 Morgen in osten
8 Ruthen 0 Schuh 0 Zoll breite. in westen. 7 Ruthen 7 Schuh Vnd 12 Zoll
breite
Die 3 Morg welche wollen wie Klärlichen Zu Kommen in osten 4 Ruth
0 Schuh 4 Zoll. westen 3 Ruthen 11 Schuh Vnd 14 Zoll breite, die lenge
beyder theil haben wir obgemelt 99 Ruthen lenge

Henrich Cuntz Feldtmesser

den 30. Aprilis 1660. haben die geschworne Landtmesser
und Steinsetzer dieser Statt Frankenthal sich verfordern lassen, ihre gewisse
Länge Thore, als von Dauidt Lupen vor Landthor Thor, und fort
gemessen und von Valentin Wilhelm Constabels Haus abgegangen
massen dieß Thor, vor diesem ein Eck gewesen, und von Steinsetzer
der Rechte Seiten zu zehlen gehalten 16 ½ Ruth von Eck Haus Eck
gelegen Rechter ostseiten der Langen Mauer, zwischen Hauß Protzer und
Jacob Catharins Hauß platz und befunden an diesem Haus die ost-
seiten an Hohen Lantmt 1 R: 3 Sch: 3 Zoll. die erste seiten andere
Langen Mauergehen 1 R 3 Sch. 8 Zoll, die Mauer und Eingang 7 ½ Ruthen
2 Schuh 8 Zoll, helt an Maß 6 R 3 Sch: 9 ¼ Zoll

Valentin Wilhelm Constabel

Im 30. 8bris 1660. haben wir geschworne Landtmesser Und Stein
setzer diser Statt Frankenthal Uff Ansuchen Herrn Valentin Wilhelm
Constabel sein Hauß gemessen, gelegen under der Statt Mauren, Zwischen
Hannß Heinrich Cuntzen, Und Jacob Catharin Creutzer, Stehet Giebel
welches Vor diesem Herrn Heinrich Cuntzen sein Hofgesäß gewesen, Stoßet Vor
Christoffel der Roder, Inhaltend Breidt 16 1/2 Ruthen Hinden Hauß
Und Hofraith Ist Ostwärts an H. Johann Bardink 1 R: 15 F: 5" Zoll. Die Nord-
seiten ander Langen Neugaß 2 Ruthen Die Nordt Und Südlengte 5 R: 2 F: 8 Zoll
Helt an Maaß 10 Ruthen, Und 6 3/4 Zoll.

Philippus Vitzger

Am 5. January 1663 haben wir geschworne Landmesser und Feldgeschworne dieser Statt Frankfurt Philippus Vitzgern und Hansen Reutter, Ihr ordentliche Ehrliche Ruthen gegeben, Kein Lebendiger Baum zwischen den gruben sondern ein Thurn soll gesetzt werden, und daß diese gruben welche man die Bawm gruben nennt nur vor Wind Hecken zugemacht, sein sowenig wie davon die Corta Zwischen diesen bey den gehegen damit Jeder sein Holtz soll Zu machen, und der Lebendige Baume von Hansen Reutters seinem gehegt werde

Am 7. Martij 1663. haben Feldgeschworne Philippus Metzgern Ihre seinen von Ludwig Eben angerichten Acker gemessen, gelegen allhier im 4 Loß N zwischen Hans Georg Bender oder Hecks Erben und Hansen weissen Roß von Hessen also er mit 2 Steinen abgesteint ist, und nun im 4 Stein steht, Gegen Nord und Südwegen 79 R: 14 Schuh lang und von Ost gegen 3 Ruthen 7 Schuh 2 Zoll tüft in ost seines Commerzung in westen N die Flomen seiner gemarckung, helt an Maß 2 Morgen 19 Ruthen

Stephan Reuter

Den 4 Januarij 1661. haben wir geschworne Landtmesser und Steinsetzer diser Statt Frankenthal [illegible] vor gefunden E: E: Raths [illegible] eingenommen eingenohmen durch ersuchens Stephan Reutters Zwischen ihm und Philips Metzgern Zwischen Ihme von Philips Metzgern Stein in Stephan Reutters Hof und orda gezogen, alwo er Stephan [illegible] erkäntnüs volgenden Raths ein verstand darumb mit abgeordneten, die Maass und Lenge [illegible] im gasten Buch im [illegible] zu sehen

Den 5. Augusti 1663. haben wir geschworne Landtmesser und Steinsetzer diser Statt Frankenthal [illegible] vor fordern Stephan Reutters Hofraithe sein 4¼ Morgen Lehen so er von Jacob manchster Metzgers [illegible] Reutt gelegen Zwischen Mathisen Kirchen 2¾ Morgen und den Morster 5½ Morgen stösst in osten [illegible] der in den Falbengraben beim Stadtbaumen, in westen [illegible] die Wormbser strass, gemessen und mit 2 stein vermarcken 5½ Morgen abgestimt Also dass diser Lehen nun mit 4 stein fest und befindt Nord und Süd 9 q Ruthen wie auch osten und westen gleich nemlich 5 R vr 8 10. Zoll der Inhalt ist wie obermelt 4¼ Morgen.

Den 28. october 1663. haben wir Feldt geschworne diser Statt frankenthal, [illegible] vor fordern Stephan Reutters ihr seinen Lehen gemessen gelegen im 6 Morg F in osten an die Wormbser Landt strass, in westen stost Nord den Bonderscheimer weg, [illegible] besorgt Sind an Ludwig Ballenstein alwo vor ein ostes [illegible] in Jeweiligen steinen eingesetzt und vermarcket ist, in Norden an Lucas Bärsten ist die ost und West breite 2 R 13 8 7 Zoll die Süd linij 224 R: 2 8: 2 Zoll die nord linij 227 Ruthen, hat in westen Zwischen ihm und Lucas Bärsten einen Stein, helt an Mass ohn 5 Morg.

Carl Von Rotens Leben

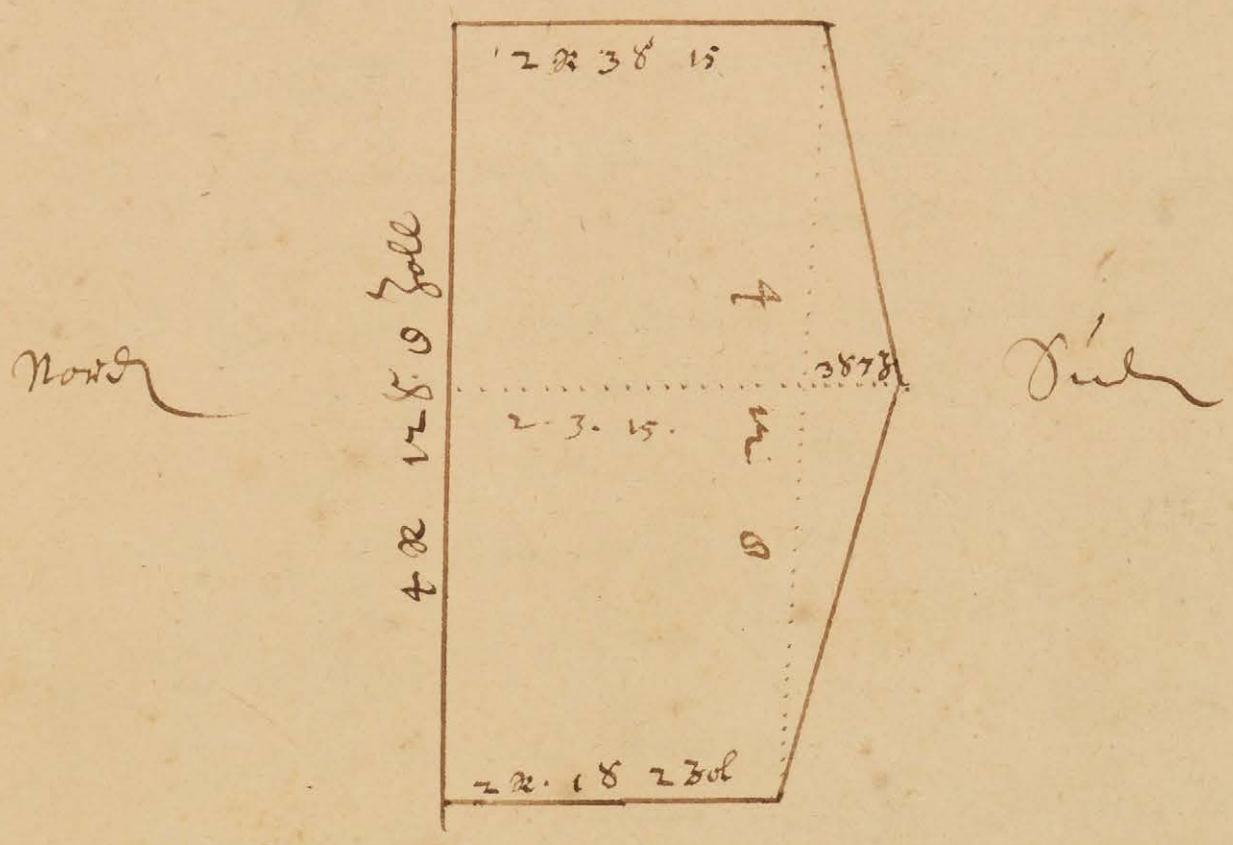
Den 26. Januarij 1665. haben wir geschworne Landmesser und Steinsetzer dieser Statt Frankenthal damit wir Hans Dreschen neben Hingenhandt messen könten, Zuvorst müssen Ihro 2 Morgen messen und befund die —stline 3 R 10 ℔ 14 6/7 Zoll, die Ostline welche in den Leben Schanzgraben muß gesucht werden, welcher graben die Scheidt Zu dem Land gehört 3 R 10 Schuh, Sudt 70 R: 10 Schuh. Norden 70 R: 6 Schuh Zeigt Zeichen St. Thurner Zum Closter weingart und Hans Dresch ab seinen vorhanden Ostlingsch Landt stost in ersten Ost die Steinerstrass. Solt oben 2 Morg

Hans Bretz oder seiner Vor-Kinder Ostenobels Land

Den 26. Januarij 1665. haben wir geschworne Landtmesser Vnd Steinsetzer Dieser Statt Frankenthal Hr Hans Bretzen den Verzug Ihm seinen Vor Kinder der Ostenobels Landt gemessen gelegen mit vorst seiten an der Speyrer straß, mit der Südseiten an Carl von Hohens Erben mit der Nordseiten, an Liebelt Nies Erben mit der Ostseiten vff den Schüßgraben, welcher graben 1 ruthen breit Vnd die gehelfft Zu diesem Landt gehöret, Vnd befunden die vorstlinj 4 R: 9 Sch: 9½ Zoll die Ostseiten 4 R: 8 S: 0 Zoll die Südseiten 70 R 6 S. Nordseiten 69 R: 15 S: helt alles Maß 2 Morgen 2 Viertheil

Landtschreiber Knoll zu Herrenstein

den 14. February 1661. haben wir Vier geschworne Landmesser des Steinischen Viertels Graenthalgal, uns erfordert seind gewesen des Edlen H. Johan Hainbruch Herr sein an die graen Vinsma nächst an H. Lehners allerdin gewesener Vogtmeister Forst: der Länge nach Hauszgrens sein, und befunden ain Maass 10 R: 13 S: 3 Zoll Liegt im grund wie folgt



Herr Le Piper Schaffner zu Borßheim vnd Henrich Tüllen Erben

Anno 16. februarij 1661 haben wir Vier geschworne Landtmesser vnd Steinsetzer dieser Statt Frankenthal auff erfordern H. Peter Lips vnd verwandt von dem Berg als vormünder Herrn Ludwig Lindes Ihre behausung gelegen in der Lambsgasser gesetzt, alßo von einander geschieden vnd hat H. Lips sein Theil gegen ostwerts bekommen, nachfolgender gestalt nemlich haben wir 12 R: 12 H: 8 Zoll von dem Hauß nach sich als nach den alten Lindes Häuser gemeßen daselbst einen Stein gesetzt hernach haben wir von diesem Stein 9 Schuh 8 Zoll nach ersten gemeßen vnd daselbst wieder einen solchen Stein gesetzt von diesem letzten Stein 7 Schuh wahrer Linie nach den alten Häuser gang. vnd also diese beede von einander getheilt die vorgemelte Steine sein zu Grentzsteine alß auch stets gebraucht worden

Die Beerbten in den 15 Morgen

Anno 27. Febr: 1663 haben wir geschworne burgliche Landmesser Endt
Munsters allhie Alß requirirt und anordtnung der nachbenahmten gerichts
in Morgenrueth 15 Morgen Alß der Nortseiten H. Peter Montag Baurs und
von Hn Brandt Brelorß gewesten Statt H. Borchste Bäuers
wie Auch die selben in der Nord und Süd breidte angewiesen seine:
gemessen und getheilt und Jedem sein gebührliche Maß
Dargegen Hn Consiüs mit Zeugen und Ludewig Meißner mit einem
abgestainet, und befunden ahn Maß wie folgt. als Nemblich

1 Ist sag die erst seiten 29 R v8: H. Consiüs die Ostseiten 29 Ruth 8 Schu. die Nortbreite
2 R: 7 S: v Zoll, die Südbreite 1 R 6 Schu. helt an Maß 57 Ruthen
Ist Ludewig Meißners Acker ahn stehet der Occidentalische seiten. Ist seine
Ostseiten 29 R: v S. westseiten 30 R 3 S: Nortbreite 6 R: 5 S: 3 Zoll
Südbreite 3 R: 10 S: helt an Maß 149 Ruth 1 S: 5 Zoll
Item H. Tobald Becker seel. Erben, habe ihr die ostlinj und westlinj
30 R: 3 Schu. die Nortlinj 1 R 1 S 2 Zoll die Südlinj 10 Schuh haben
Maß 25 R: 9 S: 6 Zoll
Item H. Peter Jansen die Ostlinj 30 R 3 S: westlinj 31 R. Nortbreite
6 Ruth 1 S: 8 Zoll. Süd 3 R: 10 S: helt an Maß 148 R: 9 R: 8 S:
Item die Niederländische Brueria an stehet sichtbagel haben welches nicht
gar durchgehet sondern in Süden Alß Hans Georg Hellgärtners stehet, helt
ostlinj 11 R: 6 S: 8 Zoll westlinj 10 R Nordbreite 3 R 5 S Süd 2 R:
4 S: 8 Zoll helt an Maß 33 R: 8 Schu:
Item Hans Georg Helgärtners, hat seinen garten Südwerts 3 Zoll hat ostlinj
19 R 10 S: 8 Zoll westlinj 21 R 7 R Nordlinj 2 R 11 S, Südlinj 2 R 18
8 Zoll helt an Maß 48 R 8 Schl

Johannes ~~Herman~~ Zimmerman

Heiman

Von 4. Martij ibdj Haben wir Vier geschworne Landtmesser Vnd Feldtsetzer der Statt Frankenthal Vns ~~Vnderwunden~~ vorgenommen Ihre Heüser Vnd Hofraithen gemelter Ihrer Von den Regierenden Herren erkauffter Hauß Vnd Hofraithen gemeß gelegen allhier in Rastergassen mit den ostseiten an Diderich Von Fitzhens seithlich mit der westseiten an Eschen Lorentz Lang Platz mit der südseiten an gemelte Rastergassen in Norden an Mathis Von Ehrigen behausung die ostseiten 3 R 7 ß 5 Zoll weste 3 R. 3 ß Vnden 2 R 4 ß 6 Zoll Nord 2 R. 9 ß. helt an Mess oben 8 Ruthen

Henrich Arnoldt Becker

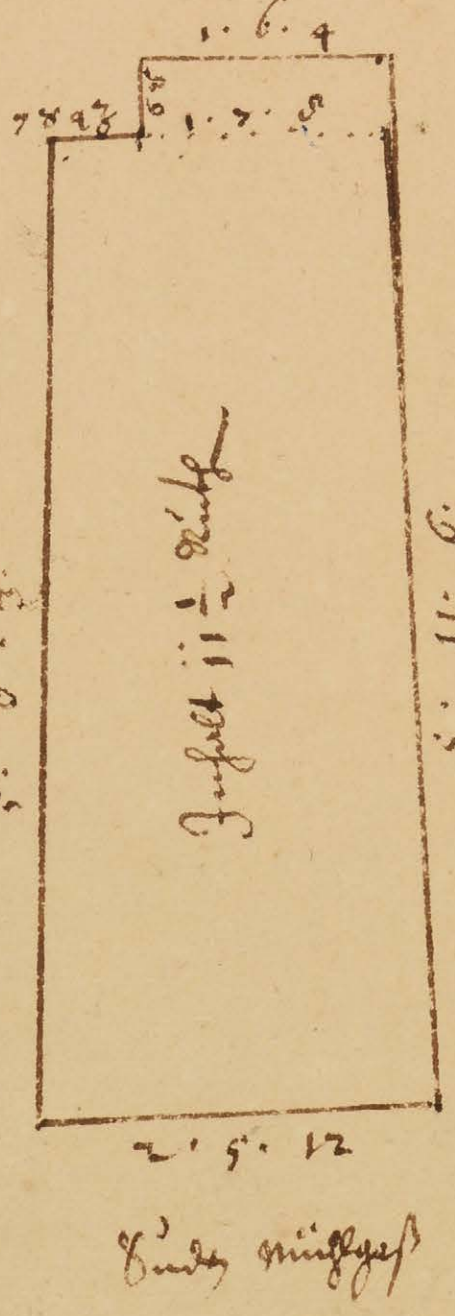
Den 23 Martij 1665 haben wir geschworne Leute Bau- und Werckmeister dieser Statt
Frau Anna [illegible] ersuchet Henrich Arnoldt Becker alhie sein Haus und
Hofstatt auch den darauf liegenden und von seines Vaters [illegible] ledigen
platz gemessen welcher ledige platz 3 Ruth. 3 Schu in Holl. fortgehet von
Hans de Witz sein Haus 7 R: 0 S: 11 Zoll fortgehet von Hans Jorg
Bangel oder biss an den Creutzweg von Thein Lorraine also das nun dieses
Zusammen ist 10 R 11 S 11 Zoll, Und befinden ostlich [illegible] 5 R 11 S: 6 Zoll
Ist west lang 5 R: 8 S: Süden und Norden 1 R 14 S. 11 Zoll, Helt an Mass
wie vor gelt nemlich 10 Rii S ii Zoll diese beschreibung ligt mit der ostseiten an
Matthias Braun Hufschmidt mit der westseiten an der Reingasse mit Südseiten
an die gass vor der Hauptwach in Norden vor Jeremias von der Maur Zimmerman

Hattsiers Hann Inisbereiter

Jur Brünen Ecker

Im 23 Marty 1661 Jahrs sein Vier geschworen Landtmesser und Steinsetzer
Ist sein Inisbereiters begehren ihm sein Haus und Hofs gemess gelegen Nest der
Ostseiten an der gass west der Bach mit der Nordseiten alwo er einen Unterbrunn hatt
an Jeremias Wunder Maurer Zimmerman mit der Ostseiten an Hans Häubel
weissgerber mittib Jur blauen Hundt mit der west seiten an Hannis Arnolt
Zur Rosen, Helt an Mess 11 1/2, stosst west den Boden Zins Brunn west
Jacquet von Rostenobel mittib Liegt im gründt wie folgt

Norden



Ostwerts

Suden nächstgehst

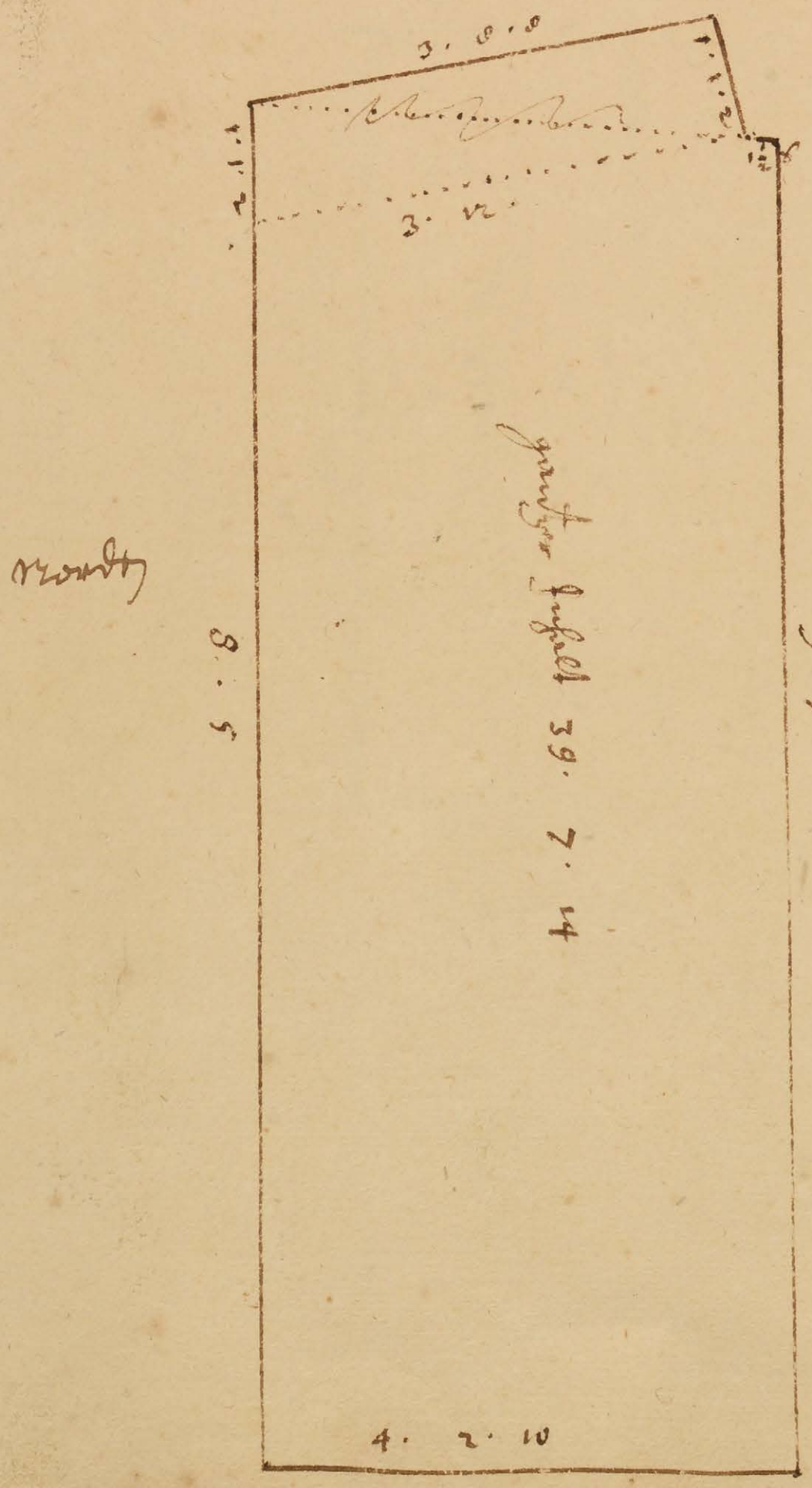
Hanß Trüßels Weißgerbers Witbib für blauwen Hauß

Den 23. Martij 1661. haben wier Vier geschworne Landtmesser Vnd Steinsetzer der obgemelte Witbib ihr Hauß Vnd Hoff genessen für blauwes Hauß Forgenommen Vnd Mißarl von der Veldtmeß Vnd befunden die ostlinj 5 R: 10 V: 14 Zoll, die west linj 5 R 11 V: 6 Zoll, die Nordlinj 2 R 68: 12 Zoll die Südlinj 2 R 5 8 ligt Zwischen Hannß von der Mauer dem Zimmerman Vnd Matthias Wann dem Außbreiter in der grünen Eichen, linj von ein Ende an der Mußgaß an d Berg: stößt sich in Norden, an M^r Hannß von der Mauer dem Zimmerman, helt an Maß 13 R 6 8 15 $\frac{15}{16}$ Zoll

Mado Leonhart Fleischman Metzger

Julius Mersene zur Kann

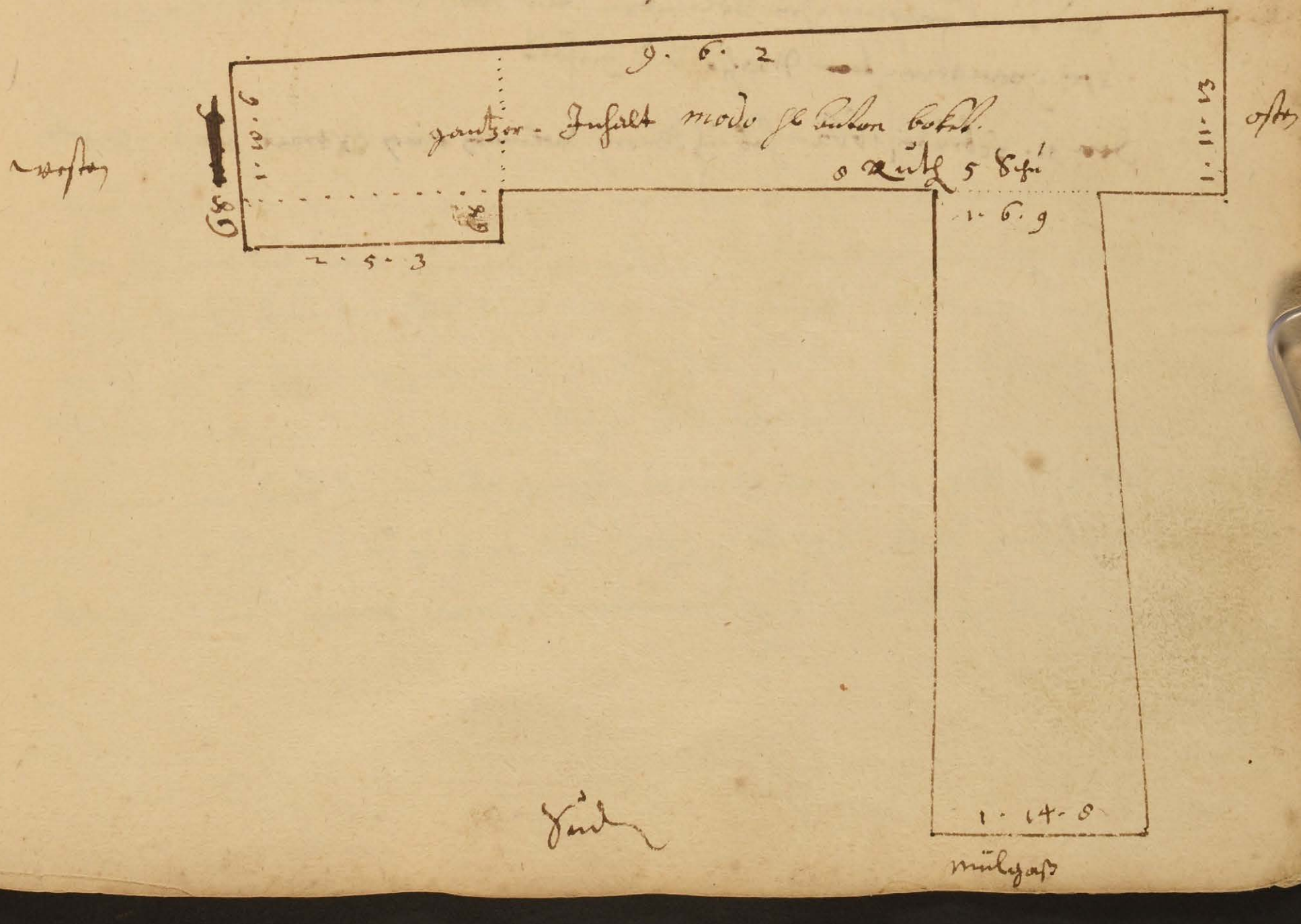
Anno 23 Martij 1661 haben wir hier gesetzorne Landmesser
und Vereinsetzer dis orts Frankenthal Julius Mersene erfordert ihm
sein Hauß zur Kann samt dem darzu gehörigen alten Hofraum und darzu
gelegenen Hofstatt gemessen, und befunden die ostlinj an willkuhrlichen wagrechten
Eckigen platz theils und theils krumb Roßlers Hofstatt breit 3 R: 10 V: 8 Zoll
die westlinj an der Kasmgesse breit 4 R 2 V: 10 Zoll die Nordlinj an Hr. Hans
Philippi Seel: 9 R 6. V: 2 Zoll die Südlinj bis zum rundtheil schnitt breit
9 R 7 V: 0 Zoll alwo die breite 3 R 12 V: ist aber von disem bruch bis an
die ostlinj ist noch 1 R 18. 2 Zoll alwo die breite an Bösser 3 R 10 V 8 Zoll
helt in allem an Maß 39 R 7 V 14 Zoll, liegt in grundt, wie folget



Jeremias Vonder Mark Zimmerman

Den 23. Martij 1661 haben wir die geschworne Landmesser und Steinsetzer dieser Stadt Frankenthal, als wir Mr Jeremias vorgedacht, ihren seinen Zeugnüsser und der Zu gehörige Höfe gemessen und befunden das seine erlicher gebauet und besetzet gelegen in der Mühlgass Zwischen Friedrich Rhein waldem Gabel und der Blancks Hauß die Nord seite 1 R 6 D: 9 Zoll Süd 1 R 14 D: 8 Zoll ostwendts Hinde 5 R 10 D 14 Zoll, dessen Inhalt 9 R 68 D 11 Zoll ist

Das ander von Julius Mercure vorkauft Zeugnüsser in nach dem vorigen hat vor im hauß in Hinde ein Abschnidt ist 1 R 6 D ist Nord und 2 R 5 D 3 Zoll lang sonsten ist die übrige breide in ost 1 R 10 D 13 Zoll, in west 1 R 10 D 6 Zoll die übrige Hindlinj ist 9 R 10 D 8 Zoll, Nord 8 R 5 D. liegen beide Höf an einander ein gemeind einfolgt und weil das letzte hof in der Mühlgass eben 17 Ruthen misset, sein ob Zusammen 26 Ruthen 6 Schu 11 Zoll dieses hauß ist Jacob Gabel vorhero.



Georg Heinrich Volmar Schneider und Soldat

Den 6. April 1661. haben wir geschworne Landmesser und Steinsetzer dis=
Stadt Frankenthal Ist erforderten Georg Volmers obgemalt sein von d
Niederländischen Gemein erkaufften Haus und Hof gemessen nemlich solcher
gestalt dass er vor seiner Behausung in Süd nicht breyter als die
Zimmerung sein Hauses geht, auch in Norden Ist Bartolt Seiten auch
nicht breyter haben soll und der ganz verlegt sich Ist der erste Seiten
auch zu diesem Hause gehört, aber nun davon behalten massen der die
ledige plätze Ist gemelter erster Seiten eigendt der Niederländischen gemeindt
Zugehörig und zu welchen ledigen plätzen sie dan diesen ganz behalten haben
befindt sich dan dis Haus in Süden und Norden 1 R: 9 S: 1 Zoll: In
ersten und osten allwo Hr Baumeister Dauidt Lüp sein ledigen
platz und Keller hat Jede seite 5 R: 10 S: [illegible] lang, helt an Mass
9 R: 12 S: 15 Zoll

Den 6. dito haben wir obgemelte Landtmesser und Steinsetzer
in Norden dieses obgemelten Haus und Hof 2 Steingesetzt seinen
zweyten gemelten Volmar und Hn Baumeister Dauidt Lüpen
und seinen zweyten Hn Volmaren und der Niederländischen gemein allen
Ist obgemeldten Mass und Inhalt

Den 11. februarij 1662. hab ich Georg Volmars einen Extract hier vorgegeben

Niederländische Gemein

Im 6. April 1661. haben wir geschworne Landtmesser und Steinsetzer
~~sich~~ erfordern der Almosenpflegere gemelter Gemeindt nemlich Hs Johan
Hahn und Hans von Hohein, ihre ledige platze gemessen gelegen und
Braüngasse Zwischen der forstäutschen Gemeindt und der Behausung
welche vermelte Gemeindt an Georg Volmarn verkauft hatt
und weil sie den ganz der Zuhör an Georg Volmars Hauß gehöret
davon Abgehalten und zu diesen ledigen platze behalten ist diese Endlinj
befunden 2 R: 15 S: 12 Zoll Nordlinj auch an vermelte forstäutsche
Mauren 2 R: 15 S: 0 Zoll, die ost: und westlinj 5 R: 10 S: 4 Zoll
halten diese ledige platze im Maß 16 R: 11 S: 14 Zoll

Im 6. dito haben wir obgemelte Landtmesser und Steinsetzer
~~sich~~ die Nordlinj obgemelten ledigen platzen an den Nordwestenseit
~~sich~~ erfordern bey der obgemelten Almosenpflegere Zwischen die Wand
Paulus Rosen Hauß welches jetzund die forstäutsche gemeindt
jetzt einen Stein gesetzt

Im 22. Martij 1662. haben wir geschworne Landtmesser und Steinsetzer
~~sich~~ erfordern der Almosenpfleger der Niederländischen Gemeinde nemens Hauß
von Hohein und Peter Brügot gemessen in der Braüngass Marij von Ehrnvest Hauß
und ~~Hof~~ Hof, und befunden das Hauß sambt der Hofstatt in ostem an der Braüngass
2 R 13 S 6 Zoll. westen 2 R 12 S. 8 Zoll Süden 1 R 4 S 6 Zoll. Norden 1 R 6 S 6 Zoll
dieses Calculirt. befunden im Maß 3 Ruthen 12 Schu
Darnach den ~~Hof~~ Hof und garten gemessen befunden die Ostlinj 3 R 18. 8 Zoll westen 2 R
12 Schu 8 Zoll Süden 7 R 12 Schu Norden 7 R 14 S dieses giraduliert und zu dem
vorigen addirt ~~2 R~~ bringet mitsamend Hauß 2 R 10 Schu

172

Daniel von Soten Statt.

Capitain

Den 17. April 1661. haben wir Vier geschworne Landtmesser und Stein setzer dieser Statt Franckenthal, auff Hn Capitains erfordern ihm seinen ledigen Hauß platz gemelt Zum Newen, gemessen, gelegen auff der ostseiten der Langen Nawgassen mit Nordseiten an Peter Bayern und Christoffel Brael, mit der Südseiten an Hn Schaffen von der Leuwt, mit ostseiten theils an der Hochteutschen Gemeindt wegen des Hallbaums einen Stein in ihrem Südwestenteck, an ihn daselbst haben mit der westseiten an gemelter Langen Nawgassen welche westlich 2 Ruthen 15 Schuh 4 Zoll, die ostlich 2 R: 13 S: 7 Zol. die Nord und Südlich aber jede 8 R: 14 S: 8 Zoll ist, befunden an Maass 2 R 13 S: 11 Zoll

Den 29. Marty 1663. haben wir 4 geschworne Landtmesser und Stein setzer alhie auff erfordern Hn Daniel von Soten 1½ Morgen dieses gemessen Zugehörig Johan Philips Lugsorno seel. gelegen alhie im Leinfranckenthaler Leyfeld im dritten Loß besorgt mit der Nordseiten Hans Jacob Schneiders mit der Südseiten Jorg Dorr Loß in osten auff die Mühlbach ins Eiss in die Hecken der bach welche zu zeit Feldtweg ist die Hecken zu unterhalten mit dem westende auff Hn gemessen, Ist die Südlenge 95 R: 15 S. 14 Zoll. Nordlenge 96 R: 0 S: 2 Zoll. die ostbreite 2 R: 0 S: 8 Zoll westen 1 R 15. S: 15 Zoll.

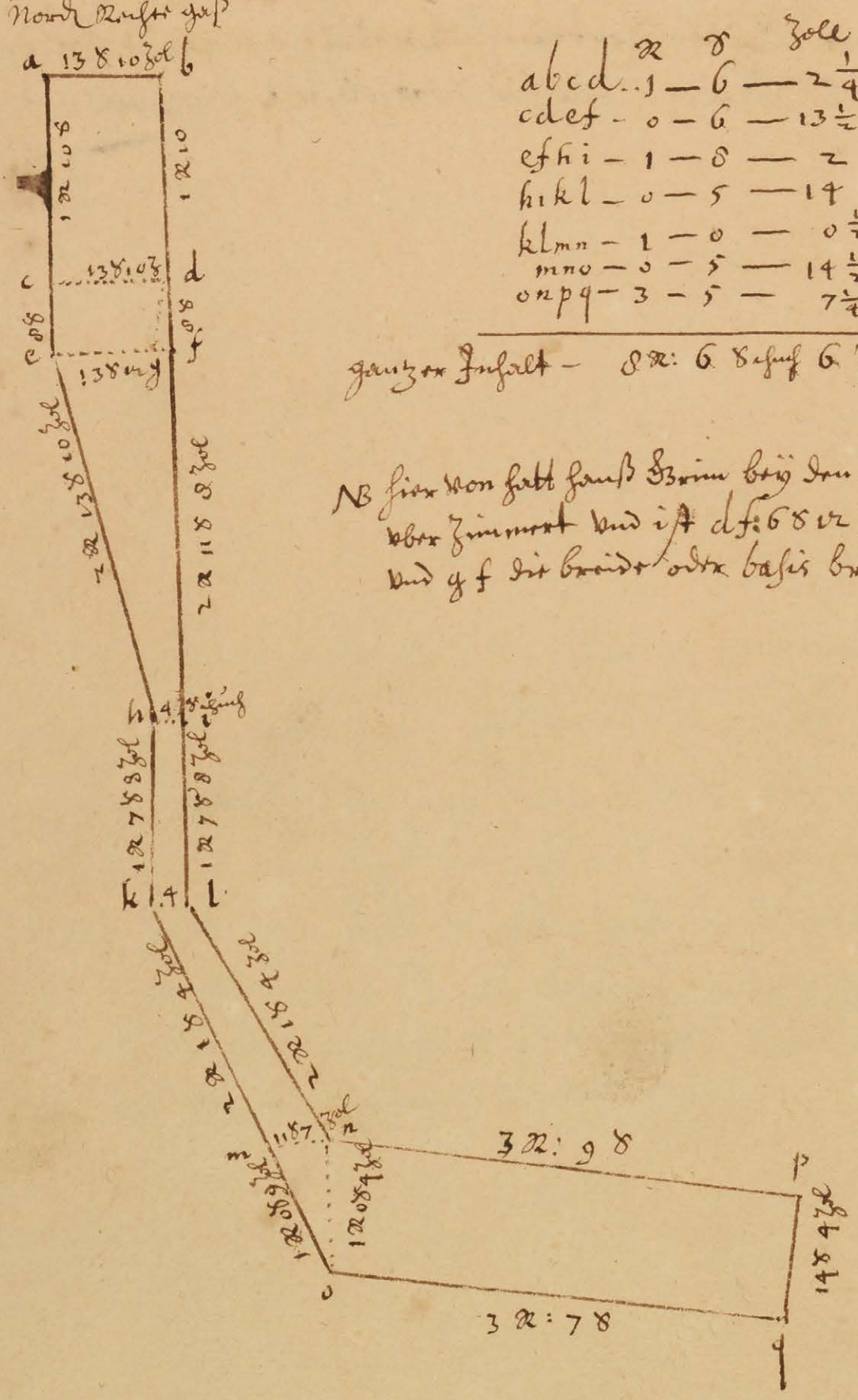
Rector Jacobus Redinger

Den 12 April 1661 haben wir gehorsamer Landtmesser und Stein setzer
dieser Stadt Frankenthal verordnet gemelten Herrn Rector von die Satzung
deß Lateinischen Schulen allhie mit Zulassung des Herrn Obrist Lieutenant
Wilders; und vorweisen der Schultheissen Brandau: von den Hof Acker Neun
morgen, einen Morgen 7 Ruth 6 Zoll abgemessen, welche aber hernacher
durch Zulassung obgemelten Herrn Obrist Lieutenants mehr darzu genommen
dieser messung aber welche an dem garben feldt stein neben Jacob Zwerbachs
gehet die Süd: wie auch die Nordlinie 12 Ruthen 12 S: die ost Wendt westlinie
Helt 5 R: 14 S: 8 Zoll, helt an Maß wie obsteht 3 Morg. 78: 6 Zoll

u Vor dem Hergestellt

Hartman Bayers ~~Erben~~ Vor Hauss
~~Wolf~~ Lang gut als Kauffts desselben Hauss
und Hof in der Rechte gass

Im 30 Martij 1661 haben wir Vier geschworne Landtmesser und Stein/setzer dieser Statt Frankenthal ~~Pfalz~~ erfordert und befelch Ihnen ~~Ehrsamen~~ wohlweisen Rath gemelter ~~Statt~~ Hartman Bayers Hauss und Hof in der gemelten Rechten gass. Zwischen Jacob Völcks und Hauss Braun gemessen und befunden wie Nachs 8 Ruthen 6 Schuh 6 Zoll. Ligt im gründt wie folgt



	R	S	Zoll
abcd	1	6	2 1/4
cdef	0	6	13 1/2
efhi	1	8	2
hikl	0	5	14
klmn	1	0	0 1/2
mno	0	5	14 1/2
onpq	3	5	7 1/4
ganzes Inhalt	8 R:	6	Schuh 6 Zoll

NB Hier von helt Hauss Braun bey den Buchstaben dab triangelgen mit d gf ober Zimmert und ist df: 68 R Zoll lenge oder die linj tangens genant und gf die breidt oder basis bringt auss sehe mess 5 1/2 Zoll lantt

Johan Kapse Und Paulus Kors

Den 17 April 1661 haben wir 4 geschworne Landtmesser Und Steinsetzer Und Desto besser Das Falschbaute Südlin Zu bekommen Herr Johan Kapse Und Paulus Korsen darahn ligendes Hauss Und Hoff welches Jetzund die Hofstrichs gemein mit sambt müssen messen, Und weil solche Hff den boden Zins Brief betrifft, Das Die beede eben gross nemlich Jedes 6 Ruthen 2 Schuh Lang Zusammen 13½ Ruthen Ist also oft Und west lin 5 Ruthen 10 Schuh, Die nordt Und Südlin Jedes 2 Ruthen 6 Schuh 9 Zoll, gehört Zu Jedem Hauss Und Hoff 6¾ R. Dessen breidt Jedes 1 R 3 S: 4 Zoll muss sein Und sambt Jedes sein gebuhrliche Masse, Die Lenge ist vorgemelt

Johannes Merkelbach Barber

Im 8 May 1661 haben Mir ~~Ihro~~ Ihro gestrenge Landtmeister und Rhäte ~~befelch~~ befelch [illegible] Rahts dieser Statt Frankenthal und verordnen abgemelt Merckelbachs sein der seinem Barbierhaus andere Berg in Höhe von der ostseiten eines gebäus eine gass breit gemessen. Darnach 50 Schuh lang langs der berg gemessen, und weil er es von der Statt ~~erblich~~ Kauft gutt mit 3 galen abgezalt welches Erbis 3 hundert Zu dem ~~verbrauchen~~ verbrauchlich gebrauchen soll, Also wie ihm auch sein Superficium aream ~~[illegible]~~ Mass des Landts und Inhalt Zugemessen haben

NB

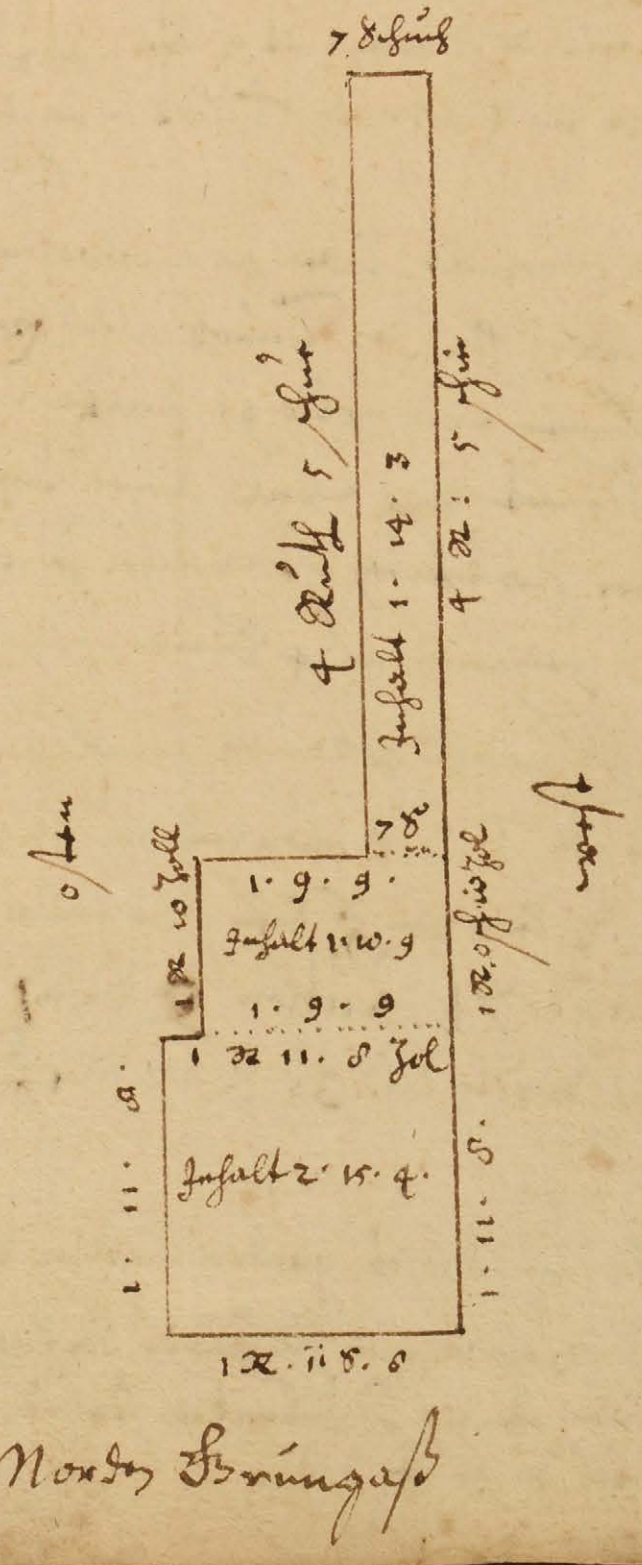
Hans Jaxidt Cellarius

Capitain des Armes und H. Capitain Cellarius

Im 17. May 1661. haben wir Vier geschworne Landmesser und Steinsetzer dieser Statt Francfurt/ft/ sein Cellarius erfordert Ihme sein von Stantz de Fürsten Leben erkaufftes Haus und Hof gemessen/ folgen also in der gemüngassen Zwischen Melchior von der Hütt und Theodorus le Fevers Hauß und Hoffraith von der Borgk gelegen/ so hat Melchior von der Hütt das Hauß Inhaltent 1 Ruth 14 schuh 3 Zoll, macht also diesen Platz 6 Ruth 8 schuh wie oben steht, und liegt im grundt wie folgt

NB und obschon im Lehen Hauß buch 11 R 12 schuh stehen welche Landmessen Bawdoin ehe Melchior von der Hütt erkaufft, so hat doch Melchior von der Hütt nicht mehr als das Hauß wie es in sein Nivechtigkeit Inhalt 1 Ruthen 15 schuh, das sind platzlein bis zu le Fevers Keller vorauß so nicht mitz Zimmern und einen Inhaltent 1 R 10 schuh 9 Zoll. Und nun ganz von 7 schuh breit bis zur Fürstberg Inhaltent 1 Ruth 14 schuh 3 Zoll, macht also diesen Platz 6 Ruth 8 schuh wie oben steht, und liegt im grundt wie folgt

Nach Fürstberg



Nach der Gemüngass

Johannes de Tiurk In dem Nam von Herr Bernhard von Clammerding

Anno 22 May 1661. haben wir 4 geschworne Landtmesser und Steinsetzer Ein Erb: Landtgericht Zwaichtenthal verordnet Hn Johannes de Tiurk Burger in dem Flecken von Hn Bernhard von Clammerding absolvirt i Viertel 25 Rüth. und 4 Schuh gerichtsfeldt: die er vermög Lobl. Landtgerichts von diesem von Hn Hans Wald gebauten Hof: in presentz Hn Jacob Bogel als auch gütwilliger bewilligung abgetheilt hat und sagt diß gemelte 1 Viertel 25 R 4 Schuh im Norden ab allernechst Hans Leo ob Jacob Blotnerstatt Landtgerichts Eich anfangen 4 Ruth. ost und west Linie ob Breite 3 Ruthen 15 Schuh westlich 3 R 12 S: 8 Zoll die Nord: und Südtlich 14 Ruth 13 Schuh 8 Zoll, und hat sich diser Bürgerherr bestrebt und Zeugen vorgestellt, daß sie vest die nechste 2 Stein aus dem Norden nechster Eich hat angelangt und vest diser abtheilung mit bewilligung und in gegenwärdt Hn Jacob Bogel geschehen töst in nechsten Monat gehalten

den 6. May 1663. haben wir gemelte Landtmesser und Steinsetzer diese obgemelte gerichtsfeldt im Norden mit 2 Stein von Blotnerstatt abgesteinet, und haben sich H. Jacob Bogel und H. Johan de Tiurk wegen des andern Viertels so er auch von dem Hn Flam

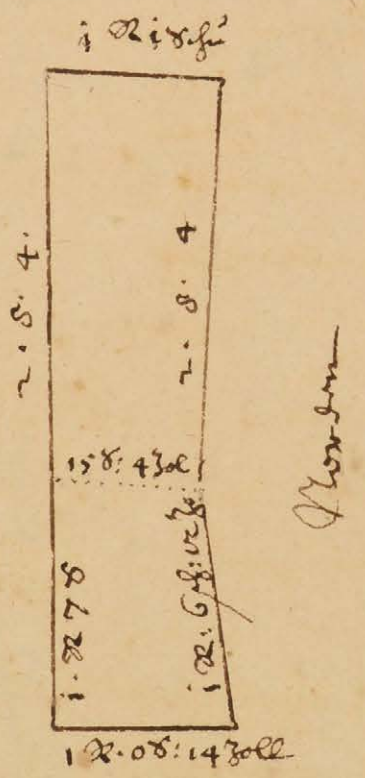
Item obgemelt haben wir obgemelte Landtmesser und Steinsetzer auch vorgemelten Hn Jo Tiurk seines Morg 2 Viertel 2 Ruthen vest folgs breite und Länge wie folio 95 zu sehen mit 2 Steinen aus Norden vest der Südseiten abgesteinet und weil diser das äusserste Stuck in dieser umgewandtenen vest der Nordseiten ist welche gemarchen dan in vier ecken abgesteinet ist. So ist diser Acker Feldmundt in 4 Stein umgefast

ding und Landtmaß gehalten, weil es sowohl im 3 Eck als im 4 Eck Visirt und durch gesetzt de Tiurk oben vest der neunthen strass als breiter im westen an dem 5 Eck soll breitt haben 2 Ruthen 6 Schuh, die Länge der beiden Eck ist 29 Ruthen 12 Schuh 8 Zoll und helt an Maß 71 Ruthen 9 Schuh 15 Zoll, zu wissen im 3. Eck 35 R: 14 8 7/8 Zoll, und im vierdten Eck 35 R 12 8 1 3/5 Zoll, thut zusamen wie obsteht meldet Morg 2 R 13 8 15 Zoll

NB weil sich diser garten messen vor Hn de Tiurk im 3 Eck und 4 Eck wohl zu vor Zeiten ist mit Hn Jacob Bogel zum Rechten kenntlich Könen kommen und dessentwegen etwas Zwitracht stehet, als wirdt zum 230 Blat gewisen, da es klarer zu finden ist.

Maria die Wittib von Peter von der Straßen

den 6. Juny 1661. haben wir drey geschworne Landmesser und Stein setzer dieser Statt Frankfurt auf Verordnen obgemelter Wittibin ihre behausung sampt darzu gehörig Hall und Bästlein mit allem Zubehör gemessen gelegen [illegible] der westseiten der Langen Mühlgassen. Rühret mit der Nord und [illegible] seiten an das Closterguet, welches Johandt Abraham von Rillion bewohnt in Süden an besagt den Inhalt – 4 Ruthen 2 Schuh Lyb in grundt wie folgt



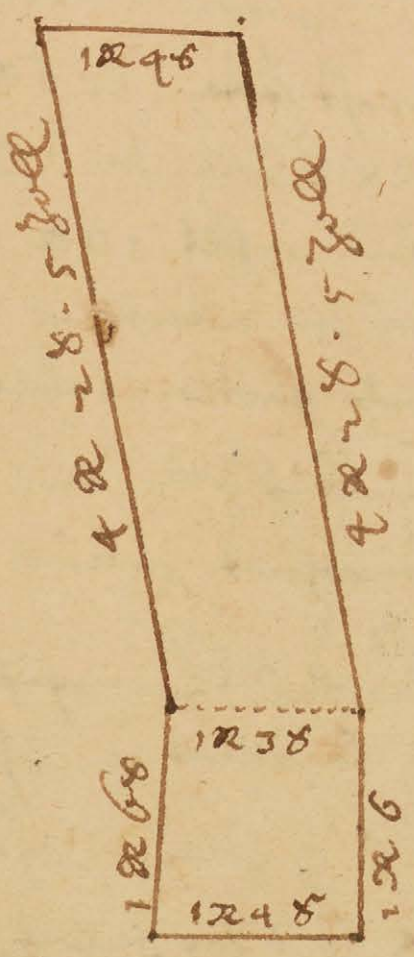
Deütsch Pfarr vndt Schulhaus

Den 18. Juny 1669. Haben ich vnd H. Burgermeister Krauß in beysein
Hansen Steinmen vnd Andreae Dreding bey der Zimmerleüt alhie einen Stein
im Nortwesten vor das Pfarrhauß Creütz auch einen Stein im westen welchen
die alte welsche vnd teütsche Schulgärten von ein ander scheidt wie in gleichen
einen Stein im Nortwesten vor ~~das~~ des alten welschen Schulgarten welcher
denselben vnd Lucas Schreinthammers von ein ander scheidt, gesetzt
alß diese vorgemelte Zimmerleüt auß befelch E. E. Raths das Contra
fätzel vmb beyder Pfarrhoff machen

Henrich Schwan

den 22. Juny 1661. haben wir geschworne Landtmesser und Steinsetzer alhier auf erfordern ermeldten Hansen Schwan sein Erb bleiben Hauß und Hofstatt / sambt der Scheuren an Bernig Brunner der Rau[h] / gelegen in der Neuenbrunngass Zwischen ermeltem Scheuren und Abraham Bogner stossend hinden auf Peter Kirchhofs seligen Erben / gemessen und befunden ist Ostseits 1 R: 0 S. 8 Schuh, wests 15 Schuh 5 Zoll, Nord und Südt 4 R: 1 Schuh 14 Zoll. helt also Mass 4 R: 1 S: 7 Zoll

den 24 April 1662 haben wir 4 geschworne Landtmesser und Steinsetzer dieser Statt Frankenthal, auf erfordern Bernig Schwan sein Erb Hauß Platz gemessen gelegen in der Scheuergass Zwischen Jean Nise Diserot einseits und dem Erben und beschriben an Mass 3 Viertl 4 Schuh Ligt im grundt wie folgt



Bibereische Erben Adolf Remshens Haus

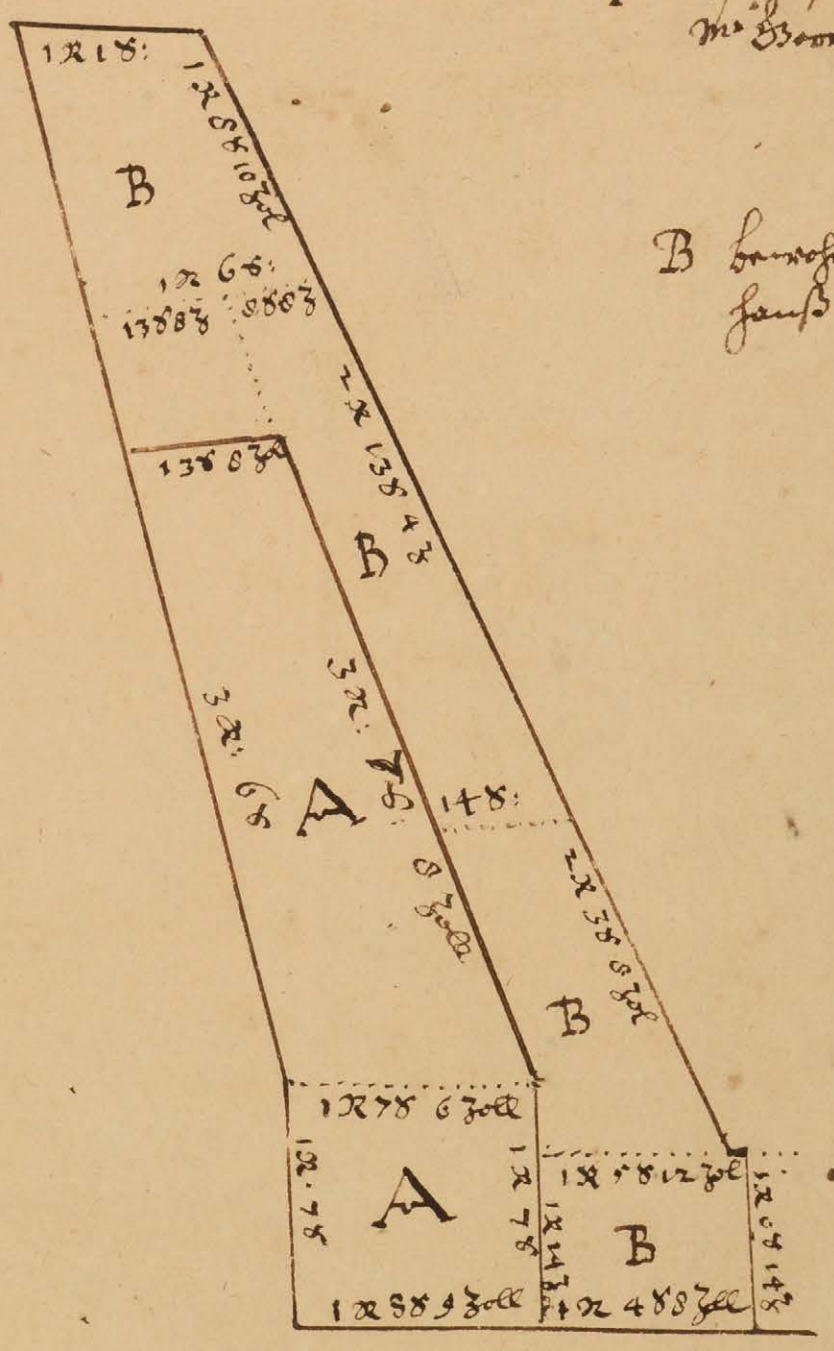
In der Mauerstrass

Den 20 Julij 1661. haben 4 geschworne Landmesser und Steinsetzer dieser Stadt Frankfurt auf anordnen Ihr Confirl als Bibereische obgemahlen von Banau, Frantz Kempfland Haus stehend ist Vor ostwärts in der Mauerstrass Zwischen der gülch Hand und weissen gassen gemessen, und erstlich in dem nechst dem weissen Ross welches Johannd Haus von Johann berechnet Vor ander gass in westen 1 R: 4 S: 8 Zoll dass vor der Hauptseitt bis zur Thür in d stuben die Tiefseit 1: R: 0 S 4 Zoll Hoch desgleichs dass vor der seitt bis zur Thür in d stuben die Tiefseit 1: R: 0 S 4 Zoll Hoch desgleichs eins in nordt, die breite bey der Thür mit dem stübgen ist 1 R: 5 S 8 Zoll also dass diss rest vom Haus vollends gemessen bis in den Hof ganz ist der Tiefseitt 2 R: 3 Schu 8 Zoll desgleichen auch ist der Nordseitt in der Flucht Kammer, die Ostseitt aber des Hauses ist 4 Schu breit, und Glaubt diesen stuck 1 □ R: 15 Rhynschu 1 Rhyn Zoll also dass dass Haus Zusamen helt 4 □ R: 0 Rhynschu 0 Zoll dann eines jeden 1 Ruthen lang 15 Rhyn Zoll dann i ahn Ruthen lang 0 □ Schu 0 Zoll dann eines ein Zoll breit und ein Schuh lang ist auch 12 □ Zoll, Stehet gemessen bis zur Mauer an gartlein und Secret und befindet die Mauer 8 S: 8 Zoll Hoch und Nordseitt 2 R 1 S 8: 4 Zoll also dass Kirchplatz inhelt 2 □ R 0 S 8 Zoll dann eines ein Ruthe lang 6 Zoll dann eines ein Schuh lang Demnach gemessen dass gärtlein welches von Johann inhat und befindet dass vorderst stuck die westseitt 1 R 6 S. die ostseitt 1 R: 1 S: die Nordseitt bis zum unterbruch 1 R 8 S: 6 Zoll die Südseitt 1 R 8 Schu 10 Zoll also dass dass vorderst stuck am gartlein inhelt 1 □ R 13 Rhyn Schu 13 Rhyn Zoll 12 Zoll dann ein Schuh lang ist, weiters den unterbruch gemessen und befunden 13 Rhyn Ruthen Schuh also dass dass gantze gärtlein inhelt 2 □ Ruthen 10 Rhyn Ruthen Schuh 13 Rhyn Ruthen Zoll 12 Rhynschuh Zoll, und ist der gantze Inhalt welches Haus von Johann Johannd berechnet Zusamen 8 R: 12 S: 5 7/8 Zoll

Folgt nun dass ander Theil von Adolph Kempfland Haus welches Johannd Mr Georg Kirchner in satt und Berechnet gemessen und befunden in vorder ander vorumbgang 1 R: 8 S: 9 Zoll in ostes dass Hauses 1 R 7 S: 6 Zoll, Nordes und Westes 1 R: 7 S: ist der Inhalt dass Haus und dass Schuh waschaus 2 □ R 3 Rhynruthen Schuh 2 Rhynruthen Zoll 1 Rhynschuh Zoll weiters den platz sampt dem Waschhaus gemessen ist Nordseitt 3 R 6 S Sud 3 R: 7 S: 9 Zoll ann 1 R 7 S 6 Zoll ostes an gärtlein 13 S 8 Zoll

marckt dieser platz 3 R: 14 S: $\frac{1}{4}$ Zoll also das das theil welches Johannt
Mr Georg Richart der Richter bewohnt zusamen beträgt 6 R 18: 10 $\frac{3}{4}$ Zoll
und die wenig mehr

Also das sich Adolf von Kempfenhausen gantzes [illegible] beträgt 14 R: 14 S: 0 $\frac{1}{4}$ Zoll
und ligt in grundt wie folgendes Zeichen



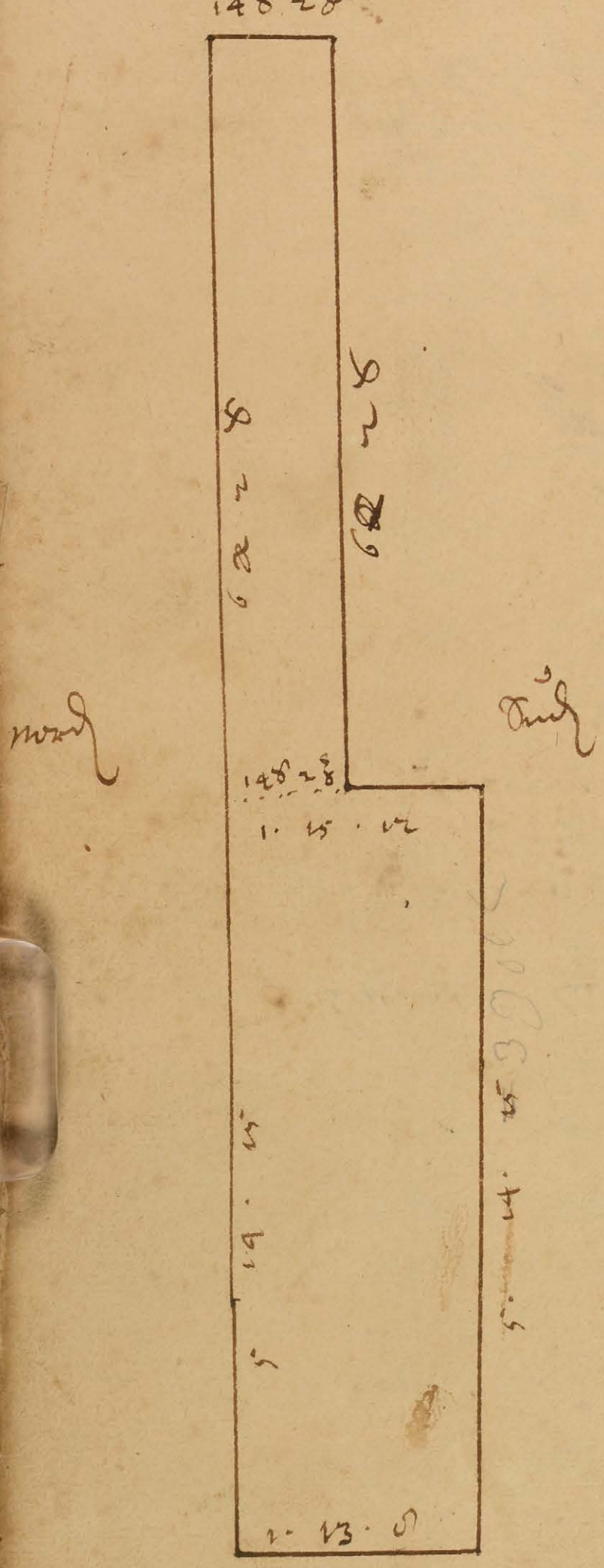
A Ist das Jenige welches Johannt
Mr Georg Richart der Richter
bewohnt

B bewohnt und braucht Mr
Jacob von Johann Schumacher

Georg Wagner Geschw

Hanß Philippus Vintzeler Burger

den 6. 7bris 1661 haben wir geschworne Leute mit Beyzug der Statt Frawen nachgemelte
Häuser / wie von H. Lämlin verkauffte Haus / Hofstatt / garten / und Behausung / zu
Mess 16 R: vn D 3½ Zoll Ligt in der Alte gass Zwischen H. Hafen und
der Lämlinischen Behausung / stost in osten der Gassen / der Käuffer Johan Lämlin und
Johan Zoll / den Süden / Ligt wie gemahlt wie folgt

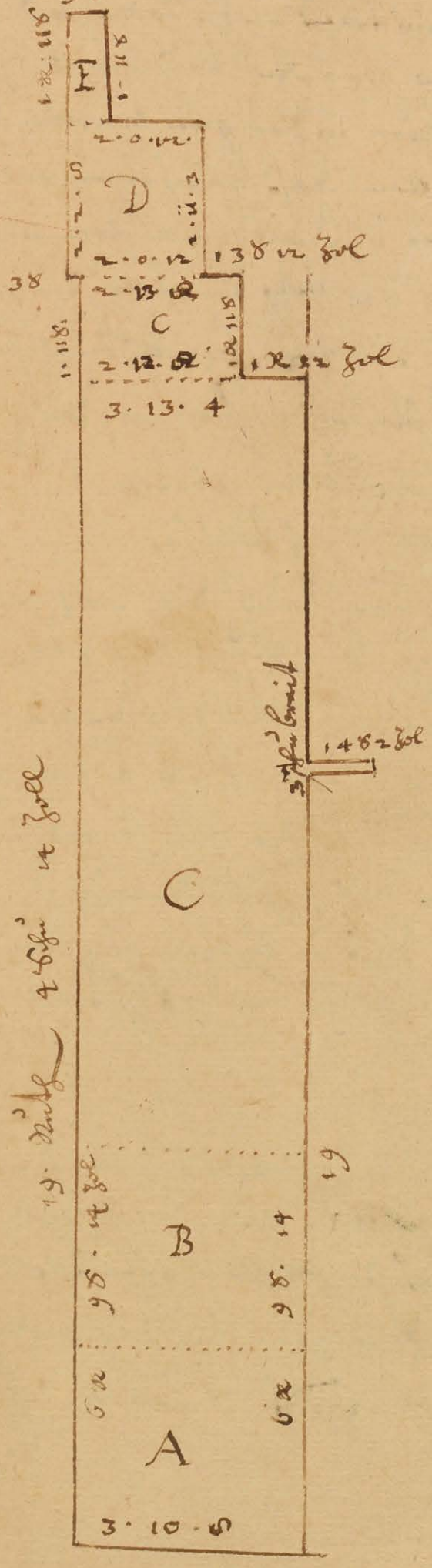


Alte gass

Johan Leviaulx

Den 7. 7bris 1661. haben wir geschworne
Landtmesser und Steinsetzer der Statt Frauenthal
uf ersuchen Herr Leviaulx abgemelt Ihm sein Haus in
der Spitalgass, Hof, gross Hinderhaus und anstoss
ende Orth alles zusamb und von Einem Eck
abgestelt und befunden an massz 93 R 8 Zoll
ligt hin gegen Mitt/ Ihr sage Achtzig drey Ruthen
ein schuh, sieben und ein halben
Zoll

A Haus
B Hof
C Garten
D Hinderhaus
E Hausstatig der Spitalgass
F Durchfuhr gang hinder Einzolerhof



H. Doctor Peltre

Den 25 7bris 1665

Extractus Protocolli

H. Doctor Peltre contra Hans Jungräntzler burgsbaßen

Jemandt von disen tagen vor gangen bey Zeit vom 25. 7bris biß 30 ist verdingt worden, daß der Meister Jacob Kosten alle Zimmerung zwischen Hn Dr Peltre und dessen burgsbaßen nachgesetzt und besichtigung, auch worden sollen, demselben vor gethane nachsuchung, und besichtigung, auch unterschiedlicher eingenommener augenschein, Hatt sich bey Peters Eisenhuts Behausung da der Boden stark steigt, ein Acker stumpf drey schuh tieff in die Erden, und etlig Schuh weiter noch ein ander in dergleichen tieffung gefunden, und damit aber H. Doctor Peltre und seine angränzende Nachbaßen in der gute voneinander kommen möge, Als ist H. H. Rahts gut dunckhen, daß Hr. Simon ordentlig geschworner Landtmesser, von gedachter Eysenhut biß an den letzten alten gefundenen stumpfen, wie viel Schuh derselbe von jetzgemeltem stumpfen gelegen, gemessen, und also von demselben aus, ein schnur starck durch Peters Eisenhuts, Hans Volckards des Jungen, Vorstädtischen Gemeine, und Conrads Hallmans Eben: gärten, biß an Ludwig Ballenstrens garten, durchzogen werden solle, und Ihme alsdann erlaubt sein soll, nach demselben zu zimmeren, welches dann Peter Eisenhut und Hans Volckard der Jung, vor Rath eingangen, und zufrieden gewesen, auch darüber den schutzel mit unterhalten zu helffen, sich erbotten. Und sonnach funden sie der schnur gemäß, wirdt mehr gemeltem Hn Dr Peltre zur Rundt und erlaubet biß an Johan Friedt Keller, und den Zaun finden an Hallmans garten schnur strackß stehen zu zimmeren: doch mit dem Anfang, wan aber Hr. Rath oder Simon und beyder beyseitsthun bey bringen wirdt, daß die Zimmerung des schutzels ihme daran zu Nutz gereichen wurt, daß er alsdann solches wird abzutretten, gehalten sein solle.

H. Doctor Peltre Zeigt an und bittet, weil sich wegen Johan Friedt Klatz niemandt annimmet, und David Kiegel weitib, als Conrads Hallmans Eben sich der Sachen entschlagen, auch nicht wüste ob die Vorstädtische Gemeine sich Ihnen Hundert schuh annehmen wirdt, daß Ihme sein ausgelegtes gelt, so er in Zimmerung derselben anwenden wirdt, weil es ihm

Doctor Peltre

E. E. Rats erlaubt zu Zünsen von demselben, oder den genüßhaben demselben restituirt und wieder gut gethan werden möge.

bewilligt.

actum et Decretum Franckenthal sepra

Gottfried Jungschrift m:p:

Ist Vorgemelten E. E. Raths Decret haben wir geschworne Landtmesser und Steinsetzer dieser Statt Franckenthal von Peter Lüsenfuchs Behausung in Nortosten gemessen bis zum ersten gefundenen alten Pfal am Soldenstock und befunden 1 R 78 ½ Zoll. Davonab von diesem Pfal bis zu Lüsenfuchs Nortosten gefundenen alten Pfal gemessen. befund er 1 R 1 Zoll also das bis dise linij von gemelts Behausung bis zu Lüsenfuchs Nortosten ist an gantzen Zünsen ist 2 Rüth 4 Schuh.

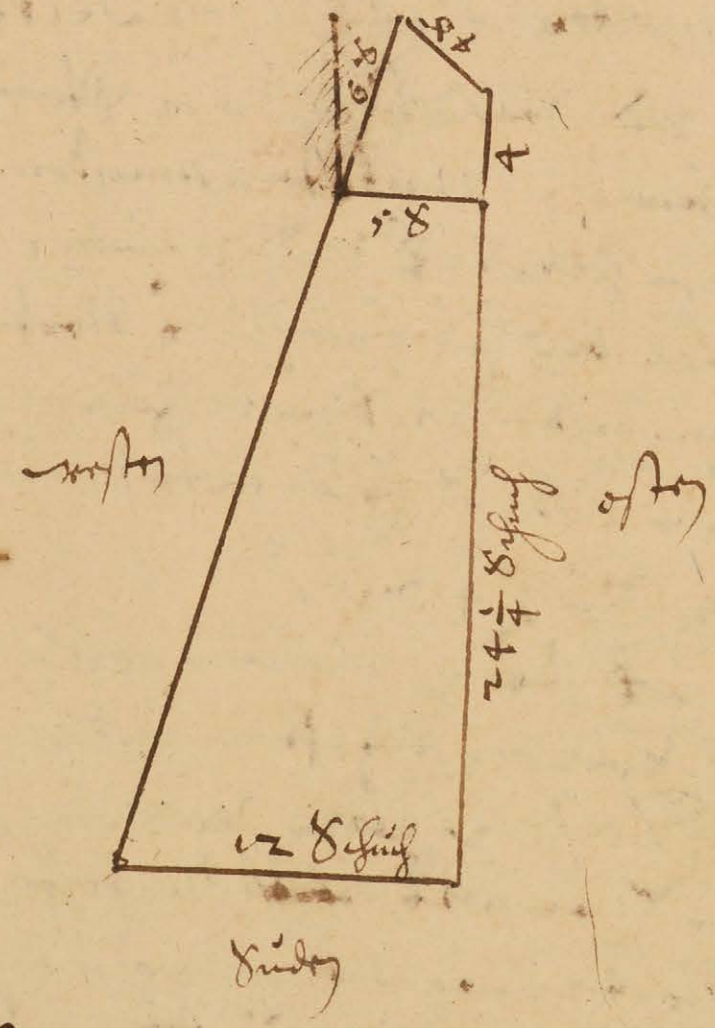
Von disem ist haben wir eine gleichlinij zwischen den angrentzenden Erben so sich von der Nortosten gass herauß ziehen und gemelte Erben des H. Doctor Peltre von demselben abgetheilt, und gehet diselbe linij von obiger Lüsenfuchs Nortosten Pfal bis zu der mittlen Hollemans Nortwesten ist also sich H. Doctors Erben und Hollemans Nortwesten bis zu Hirtz Keller ein mitt an diesem Hollemans Nortwesten wol wieder einen Pfal geschlagen, welcher allen gesetzen Samstag den 2. Xbris 1661.

2 Schuh

Abraham Lipp

Den 3 Octob ist bei Jaben wir geschworne Landmesser und Steinsetzer dieser Statt Frauenfeld, diss Acker L: & Datts. vor Hn Abraham Lipp. ein Stückgen Von Remat de voi den Platz noch übrig ist, gemessen welches ist gelegen Nordens ü der Landstrass gass Zwischen gemeltem Hn Lipp und dem weg am Wall und befindt 14 Rhein Schuh 5 Zoll. Lig in gründ wie folgt

Nordt



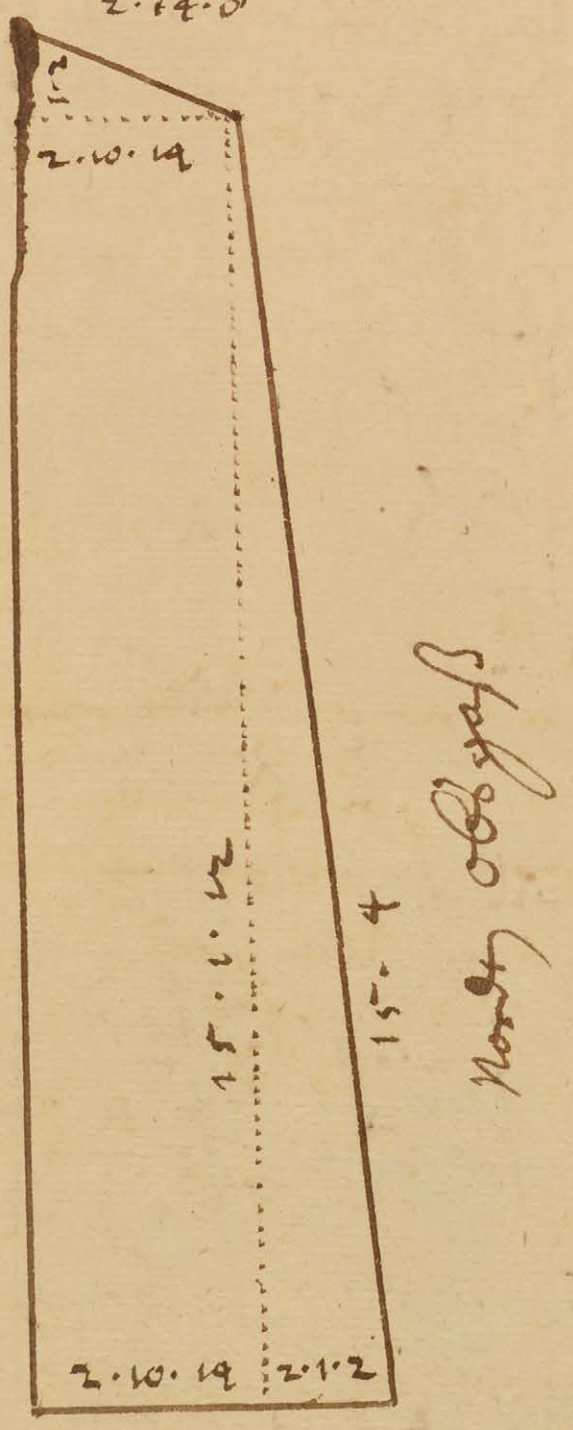
Den 5. Martij 1662. haben wir geschworne Landtmesser und Steinsetzer dieser Statt Frauenfeld Vff ersuchen Hn Abraham Lipp Hinderseiten Acker im 5 1/2 loss Zwischen Hans Jörg Ackerlingers gleichs Mauss mit ihm satt / und Jacob Schaffner gelegen, und in ersten Zeigen Steingesetzt und befunden ein mass 2 Morgen 9 1/2 Ruthen, hat in ostten 2 Ruth 14 Schu. In westen 2 Ruth 10. Schu 8 Zoll, Die Nord und Südlenge ist gleich nemblich 97 1/2 Ruth

Stephan de Brüeres genant

La Fontaine im xgang^ Zúrcher Dioeces Stüri

Den 12. Obris 1661. Haben wir gefasserne Landmesser Den Stein/hofer Disser Statt Frankenthal ihres Lafontaine sein verordneten seinen Hauß Hoff und garten platz gemessen, gelegen mit der Nord seiten an 15 Ruthen 4 Schú lang ist an d obbgesetzten gegen d neuen Straßen über mith der west seiten an der Rhingasse 15. Ruthen Holt 1 R 14 8 Zoll Linden seiten mit einer Mauer umbfangen mit Süd seiten Matth Dauermie Zúrcher Burgund Flammendinck Holt 16 R 28: mit der Ost seiten an der Neumbergass. Holt 4 R 12 8. beschindet an Mass 5 R 14 8 4/12 Zoll Ligt im grundt wie folgt

Facit 5 R 14 8: 4/12 Zoll

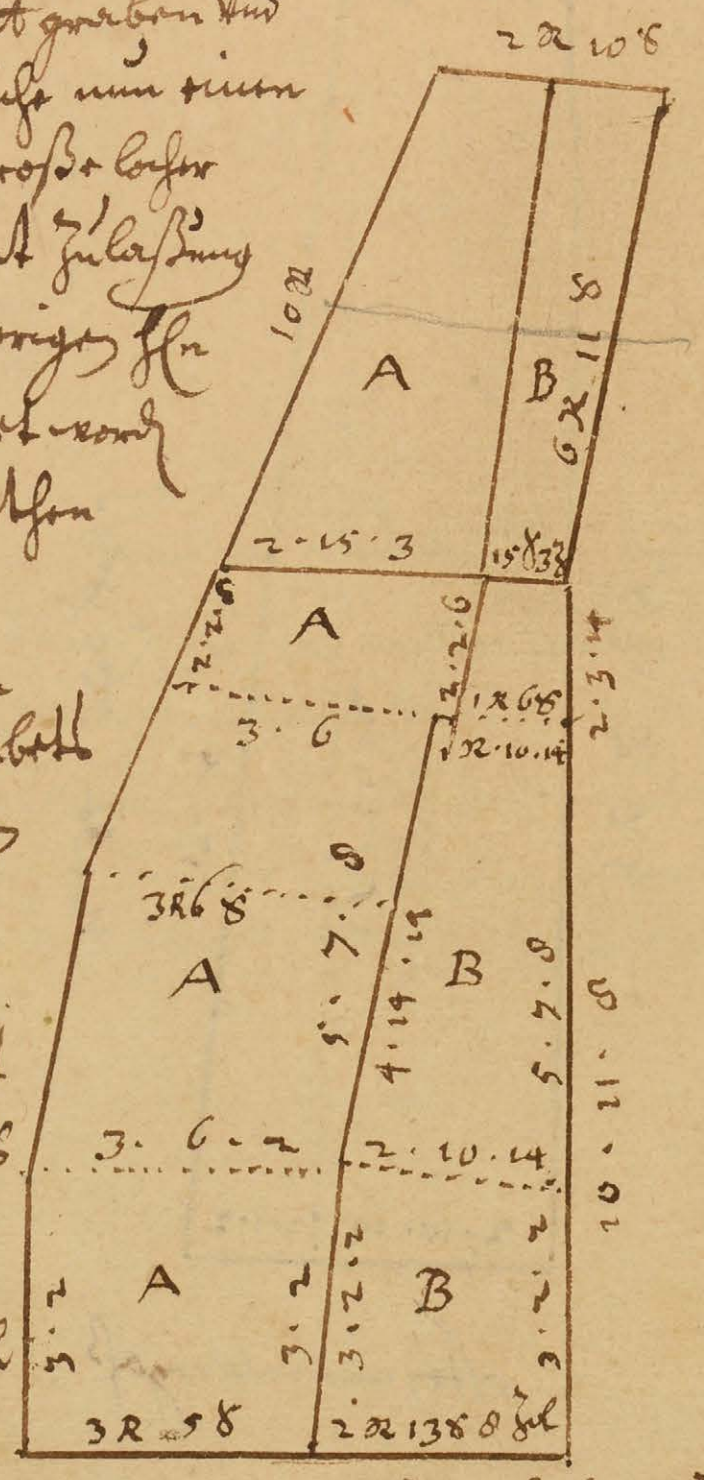


Herr Franz Seldorff

Im 19. Aprils 1661. Haben wir geschworne Landtmesser Vnd Steinsetzer
wir Hr Seldorffs ersordern seine Zehlig nebeneinander in der Nüwe brugger gassen
stehende Häuser Höff Scheuren Vnd garten gemessen Vnd befunden Jren
Brüstsh sampt Höff Scheuren Vnd garten alss Maass 46 Rütt 108. 5 Zoll

Zu Hohnhorn auch sein daruben liegendt Hauss Vnd Hoff Von Franz
Zeben Herrüchstandt gemessen wie auch den garten darzu gehörig
Vnd befunden an Maass 32 Rt 3 S: 8 Zoll

NB Ist allhie zu Zümerken Jmmaß sich in dem boden Hinsbüch befindet
Jn der Brüst nicht mehr als 30 Rütten 15 Schu 7 Zoll der dazu gehörige
garten 11 Rt 6 Sch 14 Zoll Vnd sich also 4 Rt 4 S übers maß befunden.
Kompt her weil vor disem der Statt graben Vnd
Hinspach dran her gelauffen welche nun einen
andren weg bekommen Vnd allhie grosse loser
gassen. Jst diese Wenige garten mit Zulassung
E. E. Raths gestellet Vnd von den Vorigen Hn
Scheffinen ohne Zweiffel bewilliget worden
wie solches von alten Glaubwürdigen Leuthen
selbst gehöret
Dass gleichsfalls auch in dem bebauten
Feld Vnd andren gassen, Vf Kiebitz
Hügel mündt gestanden, bis dem alten
boden Zinss wie in den alten
Büchern stehet



Im 6. Aprils 1664. Haben wir Vnderschribene
geschworne Höff Vnd Forderen Franz Seldorffs
Vnd Thom Eoistermans Verdion Hinder Hrn
Burgermr Scheuren in Bis sein Hr Dathen
Hr Le fontain Vnd Frauw Susanna Hr Daniel
Lambertz Hauss Frauw, ein Stuck von dem ganz
Vorhin ins Thams auf walt gass, soweit Bis zum Vorstoss desselben Stuck Mauers
welche als die Nortlin 1 St 5 Rt 1 S die Südlin 4 Rt 15 S. die ost Seit 1 Rt 12 S 1/2 Zoll. die
west lin andre Scheitel 2 Rt 14 S alwo ein triangel abgeschnitten des Basis 1 Rt 18 14/2 Zoll
der inhalt die süderlin 4 Rt 15 Sch der inhalt 2 Rt 12 S 3 Zoll des quadrat 8 Rt 10 S 11 Zoll, macht zu
samen 11 Rt 6 S 14 Zoll

Bartholomeus von Londerzeel und Hans von Nossem

Im 98. obris ibbi. haben wir geschworne Landtmesser und Ihro Exzer allhier Ihr Lust obgemeldten erfordern Ihnen Ihro von den Zutgenossen haben anbefohlt und gelegen vor dem Loombserhof im Closs. Ihr Lust Zwischen Peter Bayer und Peter Lunots haben da Peter Bayer an dem Loombserhof Ihr Nordtosten mit einem alten Stein hat gemessen und mit 5 Steinen versteint und gestillt und befunden Nort und Südlaugte 94 Ruthen 10 Schuh, die 0 Breite 4 Ruthen 7 8: 0 Zoll breite 3 R: 10 8: 8 Zoll, helt an Massz 3 Morgen Ist also Jedem 1½ Morgen Ihr Lust ostwerts den Blanckt 2 R 3 8: 11 Zoll breite 1 R: 13 8: 4 Zoll

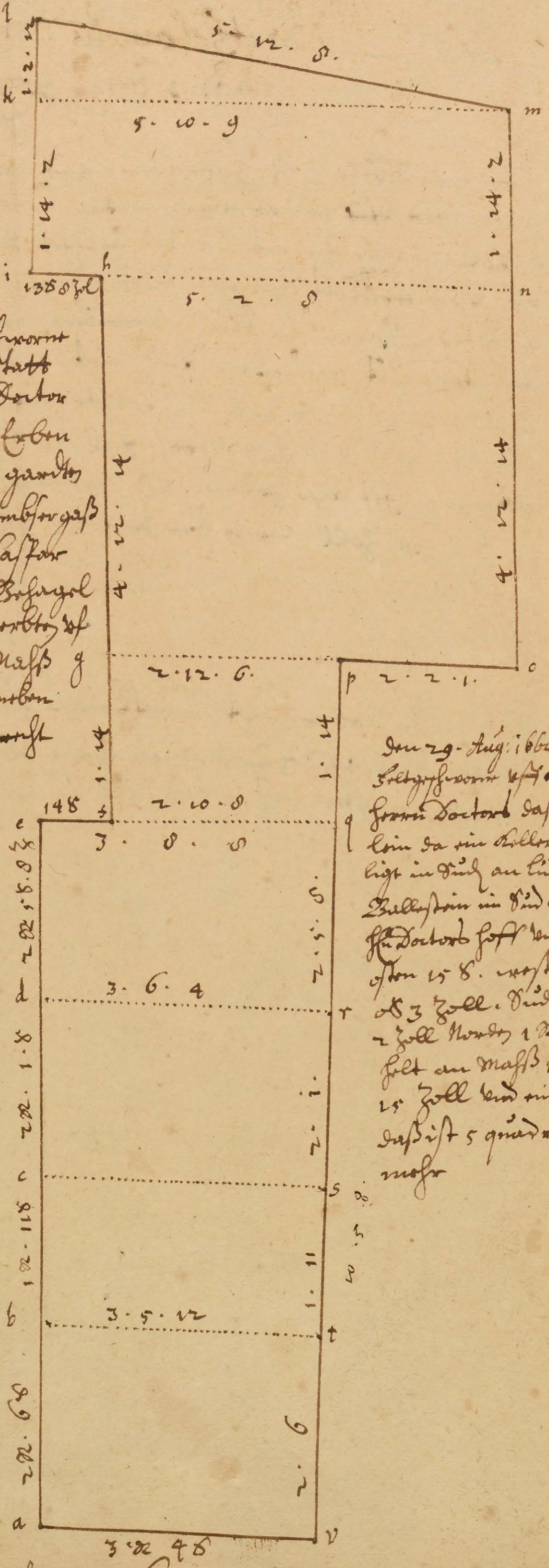
NB: Und Ihro obgemelt Landtmasz zu bestetigen haben wir auch Peter Lunots 3¾ Morgen gemessen und befunden Ihr obgezeigte Laugte in osten 5 R: 8 8: 8 Zoll, in westen 4 R: 10 8: breite

Herr Doctor Jacob Peltre Zinn gulds Haus

Den 13. Xbris 1661 haben wir geschworne Landtmesser und Häuserer dieser Statt frankenthal Herr Doctor Peltre sein Von den Bomerischen Erben erkauftes Haus, Hof, Saal, und garten gemessen, gelegen an ost an d wormbser gass westy an die Schmid gass, Nordy Casper Reinin, Süden theils Abraham Bofingel theil Peter Eisenhut und ander gerechtigkeit selbigen orten, und befunden an Mass wie folgt, Ligt im grund wie hiernaben zu sehen, Thun Herren sein gutt nicht vorbehalten

Mass Herr Doctor Peltre Haus Hof und garten

	R	S	
a c q v -	28	11	$6\frac{14}{16}$
f g p q -	1	1	$7\frac{2}{16}$
g h n o	24	2	10
i k m n -	10	15	$10\frac{1}{16}$
k l m -	3	5	1
facit	72 R	4 S	3 Zoll



Den 29. Aug: 1664. haben wir Feldgeschworne Ihr erforderen Herrn Doctors das erkaufte klein da ein Keller Under ligt in Süd an Lud weg Zu stein in Süd westy ort Herr Doctors Hof und Behausung ostan 15 S. westan 1 R 3 Zoll. Süden 1 R 8 S 2 Zoll Nordy 1 R 9 S. Helt an Mass 1 R 7 S 25 Zoll und ein wenig das ist 5 quadrat Zoll mehr

Hans Georg Röder
Metzger

den 13. februarij 1662. haben wir geschworne Landt meßer Verordnete Hanß Georg Röder Bürger Vndt Metzger alhier Ihm seinen von den Vorfahren Ererbten Behausten Hauß platz gemessen, Vnd obschon dieser Hauß platz im boden zins Buch nur 17 3/4 Ruthen helt gehalten, so haben wir doch denselben platz wie er Vns in seinem fundament vnd in der alten stehenden schützel stein ist angewiesen befunden an Maß 19 Ruthen 3 Schuh, Ligt im grundt wie folgt

Nota
weiß sein wenn
dieses Messungs
17 Ruth 9 Schuh 5 Zoll.

Haac Moins von Frankfurt

Den 18 Februarij 1661 haben wir geschworne Feldt meßer Hans Stein
meyer alhier zu Frankenthal uff ersuchen E. Abgemelten Hr Moins
seinen Hr Bruder Hans Georg Hermans Haus Hof wie es ligt
theils in der Forder und theil in der langen Reuga/ stost ein seits
gassen und weil hin/ts Haus und Hofplatz theils von Jacob Roslon ver=
meintlich 44½ Ruthen, theils von den Bois seelen erkaufft und vermeint=
lich 70½ Ruthen 1 Zeichnung 115 R. vermog des Rodenzins Register soll halten uff welche 70½ R.
gemelter Hr Hans Moins als seins Kaufmanns Eydam mit vorg 400 fl
Kauffschilling uff bestetigt ist, so haben wir selb. nicht mehr als 112 Ruth
1 Schuh 1 Zoll, wovon Roslen 43 R 10 S: 5 Zoll Kan haben, welche in der lang
Reuga 9 R 2 S als auch der vorseits, in Osten 9 R 10 S: in Süden und Nord
4 Ruthen 15 Schuh gebrauchen haben, so bleibt vor Hr Moins od Kaufmans haben
68 Ruthen 6 S 11 Zoll, wovon die Ostlin 10 R 3 S 8 Zoll, wests 9 R 10 S. Nords
7 R 3 S: Süden 7 R 6 S: ist, welches offtgemelter Hr Moins mit einem Zaun hat
abgestellt, doch Jedem sein gut Recht vorbehalten

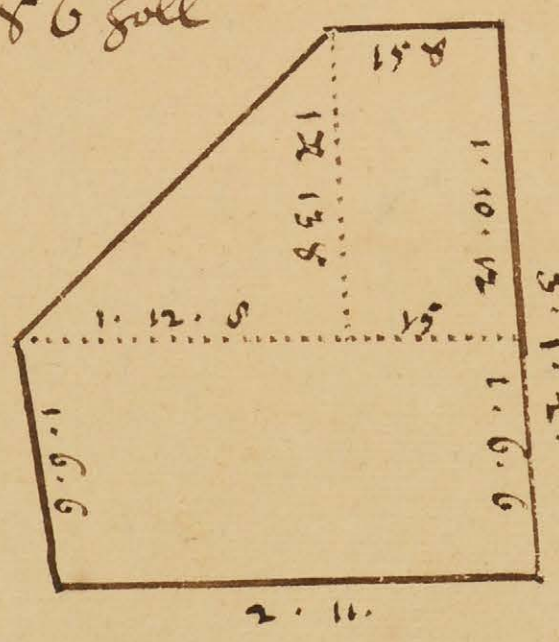
Johan Birot Eisenkrämer seber

Den 24 februarij sober. haben wir geschworne Landmesser und Steinsetzer
dieser Statt Franckfurt auf erfordern Hrn Capitain Daniel von Bosen als vol
mächtigen desselben Haus und Hoffstatt stehend allhie in der Lambsheimer gassen zwischen
Hrn Peter Datzen und Andre Laulz von Franckfurt besichtigt gemessen, und
befunden die Südlinj und gass 2 R 38 w Zoll in Norden zu weisen an Haus
2 R 184 Zoll. oft und westen aber die Hinterste des Hauses 2 R 38 8 Zoll. bringt
aus 4 R 12 8: 6 Zoll, dan nach den Hof Raum besonders gemessen und befunden
die ost und westlinj 3 R 138: 9 die Südlinj wie oben die Nordlinj des Hauses ist
2 R 184 Zoll die Nordlinj ahm Hoffe 1 R 14 8 Zoll, bringt in d Calculatio
aus 7 · 12 8 9 Zoll hierbey die Mass des Haus alß 4 R 12 8 6 Zoll, macht
Zusammen 12 R 8 8 15 Zoll

Andreas Lautz von Frankfurdt

Den 24 februarij 1662. haben wier geschworne Landmesser beruffen Herr Reinhart von dem Berg Burgermeister alß gewollmächtigter und Befelchs haber von wegen Herr Lautzs Häuß in der Lautz Hoimer gasse zu Frankfurdt: Daniel von Sachs und Herr Jonas Fundelius gemessen und befunden die ost und west linie 6 R 3 8 ohne den gang zwischen Ihme und Herr Daniel von Sachsen welcher zwischen Beyden gemein und die Höhe 2 R 8 Schu 6 Zoll breidt die lang aber 2 R 3 Schu 12 Zoll ist die Nordtlinie 2 R 2 4 8: 11 Zoll. Fülß 2 Rut 6 Schu 13 Zoll, helt mit dem gang an Maß 3 16 R 2 8: 2 Zoll

Den 2 Aprilis 1662. haben wier 4 geschworne Landmesser beruffen Herr Andreas Lautz seinen Verdion ihm seine Häußplatz gemess und in folgend abriß gelegt welchen er an sich nehmen Verdion ihm seine Häußplatz gemess und in folgend abriß gelegt welchen er an sich Lapt Jorgen Felt verkaufft helt fornen Herr
und befindt an Maß 7 R: 0 8 6 Zoll



Die Hofmeister dieser Bauerschaft zu Frankenthal

Anno Martij 1660. haben die geschworne Landmesser Hundt Meister dieser Stadt Frankenthal haben die erfordert den Hans Heinrich, Hans Heinrich, Hartman Baumann und Hans Heinrich Pfalzgraff, dieser Zeit gewesene Hofmeister den rain zwischen dem ersten loss F. gantenfeldt und Hinterfeldt, welcher das Lehenfeld geben muss verschaidt nach der alten Ordnung mit fünff Pfalen abgepfalt.

Betreff Hert Conradt Fritzius Acker

Anno 26. Augusti 1662 haben wir die geschworne Landtmesser Hundt Steinhäuser dieser Stadt Frankenthal erfordert den der Hauptlichen Hofmeister allhir Conradt Fritzius acker gemessen gelegen allhir im Dirt loss Rein frankenthaler Hinterfeldt, beforst mit der Nort seiten an die Pfaffenweg Vierthig Morgen, den Langen acker genant. stossent in ersten West die Closter Pfaimer gemarkung und Pfründer an Mass 4 Morgen 1 Viertel 29 Ruthen 10 Schu 8 Zoll

Osten 6 Schu 12 Zoll Ruthen 13 Schu

Westen 7 Ruthen 7 Schu

Süden und Norden eben Lang Nemlich Jeder 79 Ruthen 4 Schu

Meister Friedrich Rheinwaldt der Bader

Den 23. Martij 1661. haben wir geschworne Landmesser und Rein
ger hier Stattgrentzen Stattgrentzen befohrdern M. Friedrich Rheinwaldt
der Bader alhier sein/ sein erforderen ihre/ sein Haus und Hof gemessen
stehend allhie vff der Nord seiten an der Mühlbach Zwischen dem Haus Hof
* Rohren Zugehörig anstehet Herrnd Daniel Lehman benachbart und Herrnd Nordt Marx
dem Zimmerman stehend in Nordt vff gemeltes Zimmerman. und befindt
sich an der gass in Süden 2 R 2 8: 6 Zoll Ist Hindtman Haus 2 R
38 8: 2 Zoll Ist in Norden im gordey 2 R 0 8: 12 Zoll, Ist hinder
od oft und west hinin im Haus 1 R 88 8 Zoll Ist die Ost und
west hin im garten 4 R 18 10 Zoll, Ist Schüelist und befindt an
Mess- in deutsch 15 8: 14 Zoll

Hanß Eyenbüt

den 5 Martij 1662. haben wir geschworne Landtmesser den Stein setzen allhie
beÿ [illegible] Zwischen Ihne und den Brunnäckern beÿ einen Stein
gesetzt den Acker genandt Loßtet 2 Morgen 3 Viertel 10 $\frac{2}{3}$ Ruthen, ostem
breite 3 Rutl 14 Schu 14 Zoll, Westen 3 R: 10 S: 1 Zoll, Ist Nord und
Südlinger ist 97 $\frac{1}{2}$ R

Philippus Weitkircher

den 5. Martij 1682. haben wir gesetzwornen Landtmesser diese Stein-setzer
diese Statt Grantschaft ist vorbey Philipp Weitkircher ihm seinen
den Richter von Hans Georg Hutter vorkauft gelegen vorder vormaser
Pforthey zwischen Valentin Greiss Haus stosset in Osten ist
sein Brunner Heimer weg: in Westen ist die Weingart gemessen befunden an
Mass 2 Morgen 1 Viertel ist die Ostbreite 3 R. 18. S Zoll Nordbund
Nordlengte 49 3/4 R. haben ihm in Westen 2 Stein gesetzt

Jacob Zeis Zum Weiher

Stern

Anno 10. Martij 1662. Haben wir gesetzwornen Landtmesser vnd Steinsetzer
dieser Statt Frankenthal Jacob Zeisen erfordert Ihm seinen von
der Kirchenseiten Lehen Im Lauffen gartten gelegen vnd in Norden mit
Stain versetzt vnd Etwas Rieth vnd Norden breitt 4 R 2 S. ost Sudwerts
Lenget 12 Ruthen 12 Sch, helt an Mass 1 Viertl 20 Ruthen, Vnd ist
sonderlich alhie zu mercken, dass zu dem vorgen Zeichen diesem Lehen Closterey
dieser garten Liegt von diesem garten 6 Sch in Sudwesten gegraben worden

Gregorius Ortleb gerant Exp:

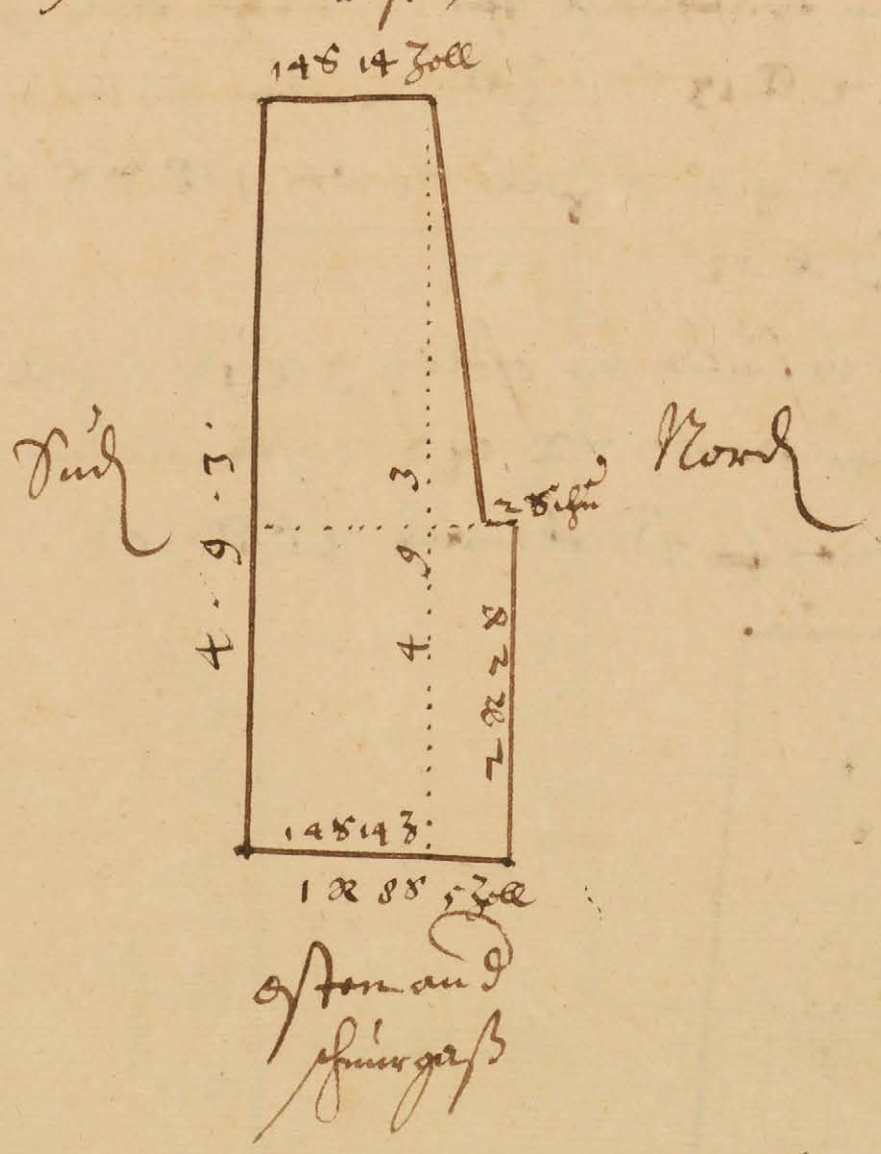
Burger und Richter allhir

Anno Martij 1662, haben wir geschworne Landmesser und Steinsetzer
diser Statt Frauenkirchen auf erfordern gemelter Herrschaft ihren grund
von der Wienerischen Herrschaft Lichtenstern gegen Mitag gelegen allhir im
7. Loss K gartenfeld an der Nassbach mit der ostseite Lengen 32 Lachter
stösset in Norden auf Hans Peter Riesel Metzger und Burg allhir in Süd
west auf Jost von Rauchhaisen Herrschaft und in Südwesten mit alten Stein
bofund wo gegen wier in Südost einen dagegen gesetzt hat die grenitz
Linie bis auf Lengen zu Lachter welche Lang 32 Lachter halb mit Hecken
Büsch und sonders Feldt, darüber wo auch mit einen Stock in den grund
eingeschlagen, bofundt die ost und west Linij ii R. 6 S. 8 Zoll, Südwest
Norden 4 R. 6 S 4½ Zoll, Helt an Nassb 1 Viertel 16 13/16 Ruthen

Laurentz Lorch Zimmerman

Im 22. Martij 1680. haben Wir geschworne Landmesser und Steinsetzer
dieser Statt Frankenthal uns erfordert Laurentz Lorchen sein Haus und Hof
stehend allhie in der Pfaumengass zwischen Mathis von Eyngen und dem Fabrik gemäss
und befunden die Ostlinj 88. 5 Zoll. Westen 14. Ruth Zoll an dem Fusball
5 R 6 Fuß Licht im gründt wie folgt hat ein Schuhlengen

Nordt

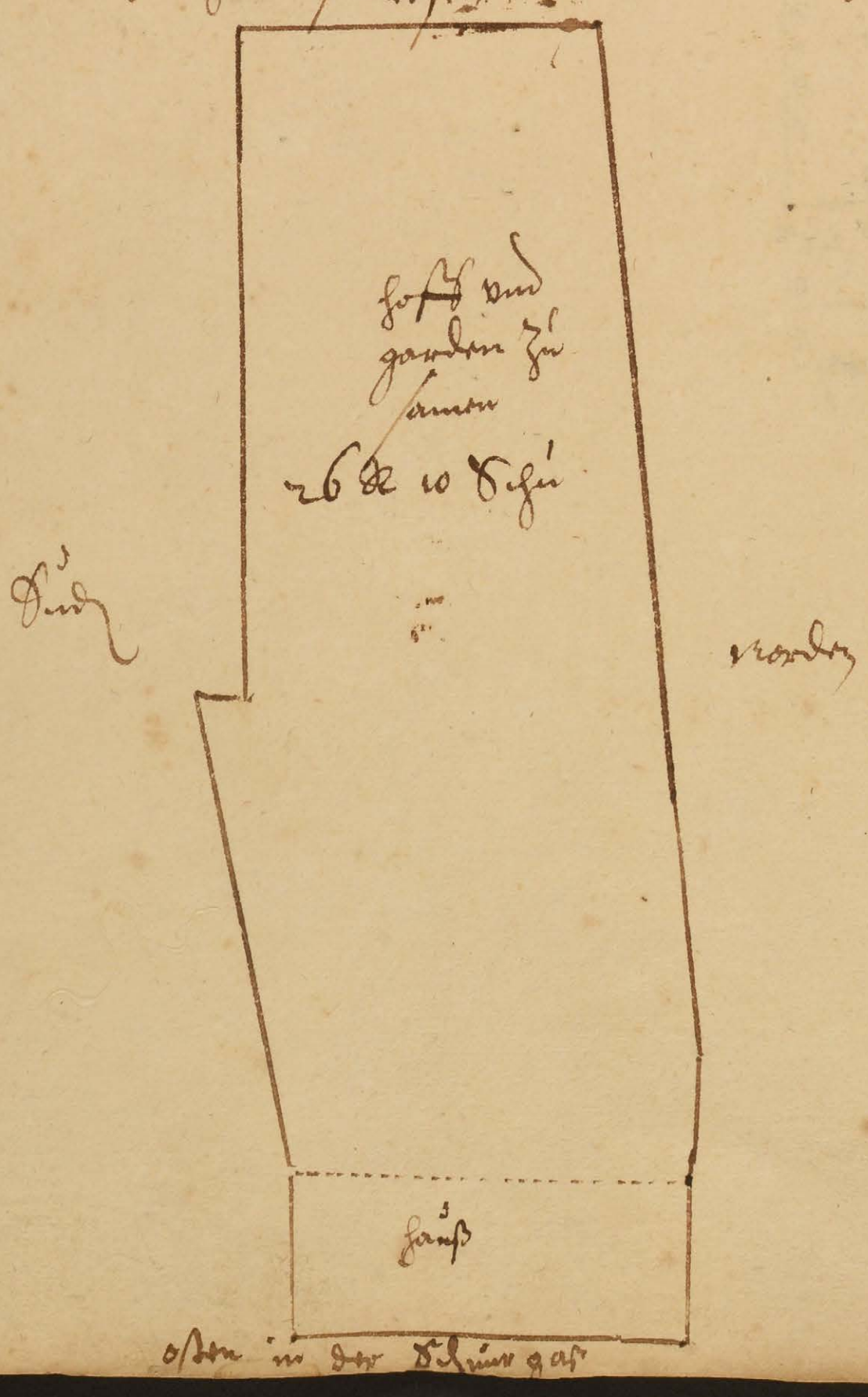


Mahrin von Thünen Haus

Der Niederländische Viertel

Den 26 Martij 1662. haben wir geschworne Taxt meister, Hr
ordre Jacob Rondtschin und Jakob Brügge diese Zeit liche Diacons
der Niederländischen Viertel Mahrin von Thünens Haus Hofstede und Garten
und Gebäude gemeßen gelegen in der Schmiedegass Nordwerts an
Laurentz Jansen des Zimmermans Haus und belegen an Mess 26 Ruthen
10 Schuh hat Südlin wie in brieff in gemeltes Zimmermans Nordlin
2 Schuh trifft, hat auch sein Westwerts Lauretz platz 13 Schuh breit
ist in ostes ander gass 2 R 13 S. 6 Zoll. westen für der Haus
2 R 11 S 8 Zoll Südes 1 R 4 S 6 Zoll Nordes 1 R 6 S 6 Zoll, dieses
und Gebäude gezaloulirt helt des Hauses 3 R 11

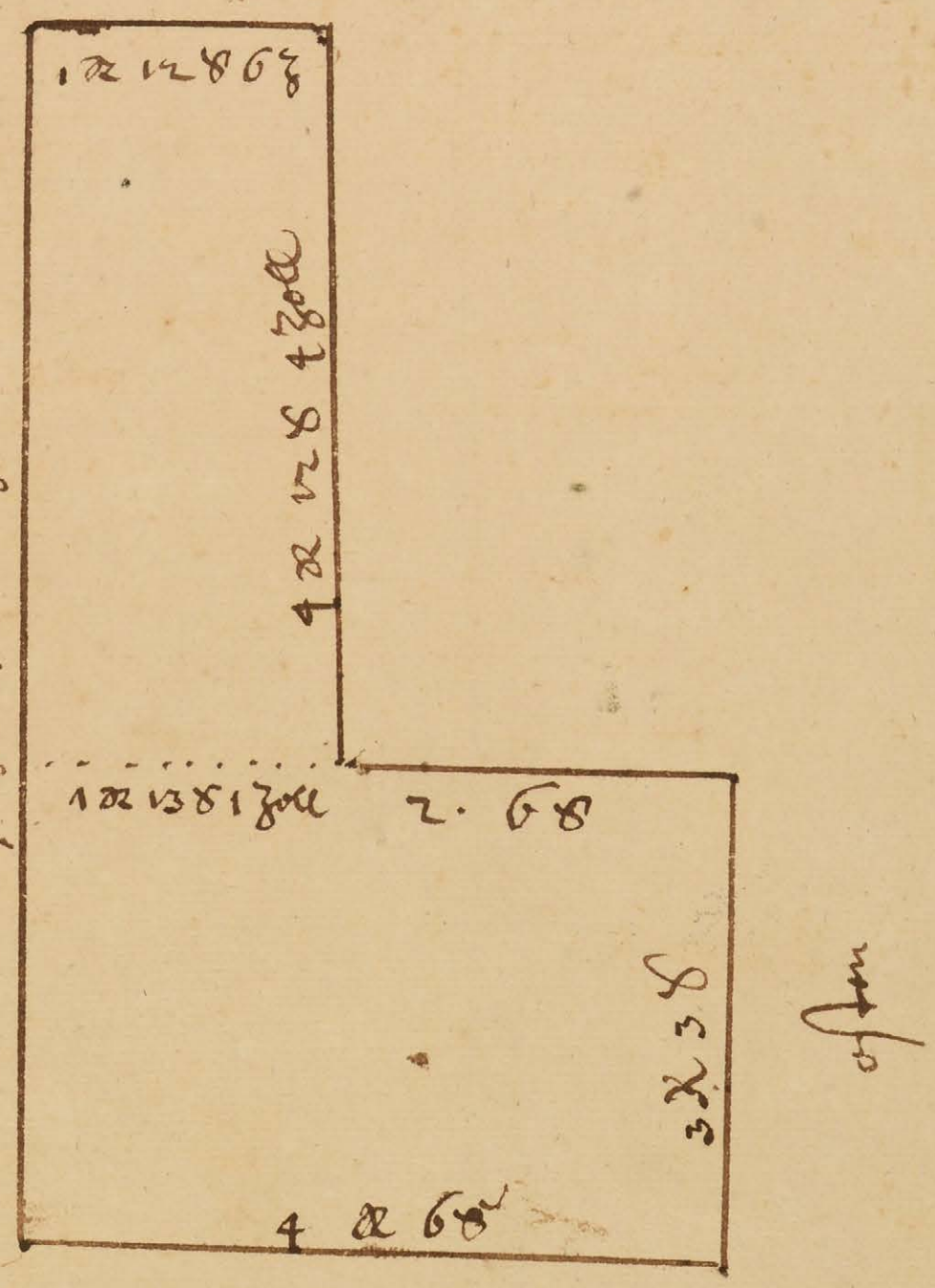
Darnach den garden gemeßen befunden die ostlin 3 R 1 S 8 Zoll west 2 R
11 S. 8 Zoll Südes 7 R 11 Schuh nordes 7 R 14 S dieses Calculirt befunden
2 R 14 Schuh dieses Zusammen Addirt macht 26 R 10 S



Christophel Graf zum Oelen Reiser

Im 1662 Martij haben wir dessen Landt meßer und Steinsetzer Meister verordnet Christophel Graf zum Oelen sein Haus und Hof zum alten Reiser genant gemessen, gelegen am Berg und mit ostseite an der Lang Neugass mit der westseite an Hof Rüsch Haus und Hof und befindet sein Mass 21 R 6 Schu 11 Zoll. Lig im Grund wie folgt

Mondts



Zinck

Hans Claxpeters Mods Adam Hamerschmits Erbe

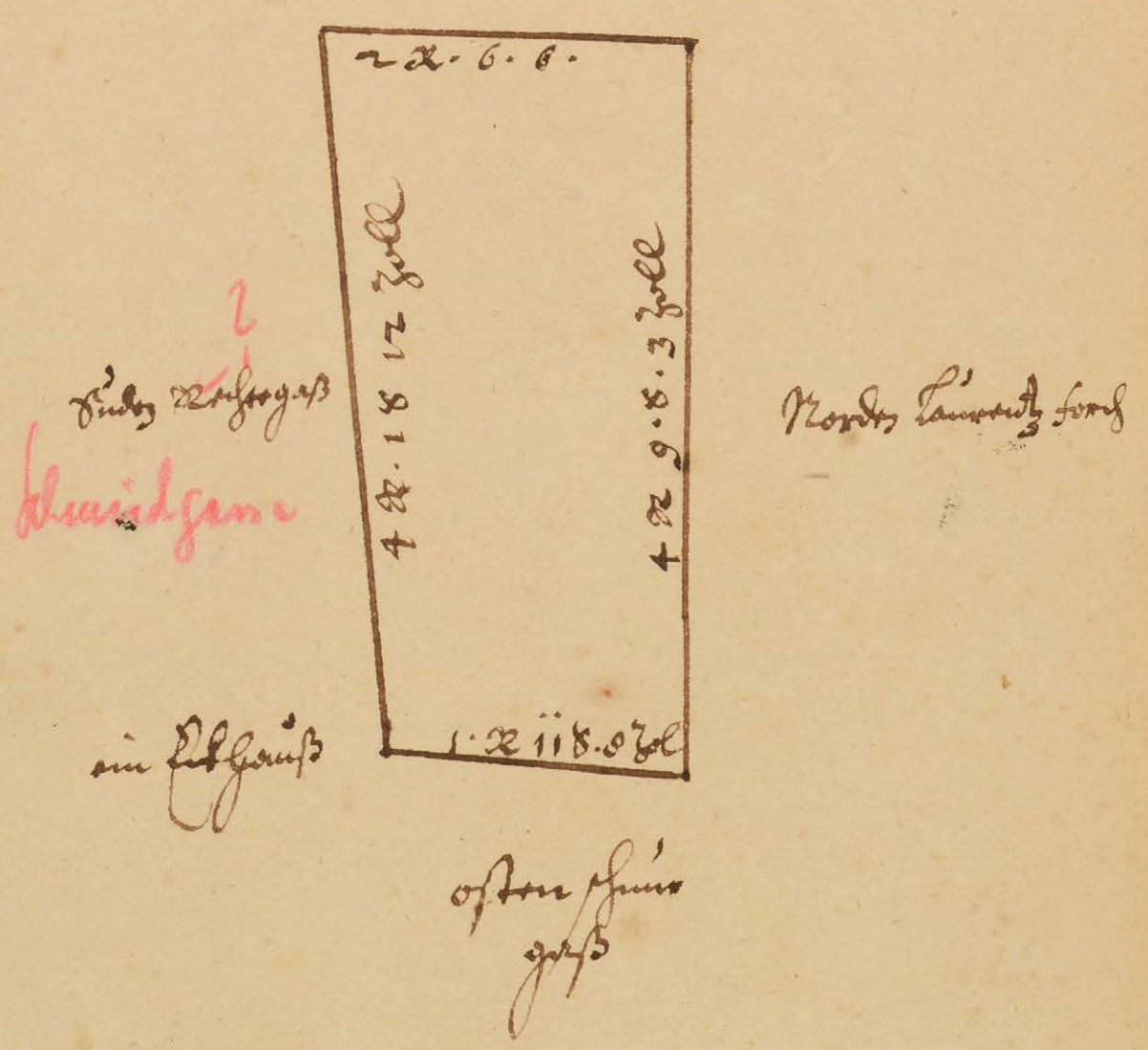
Den 22 Martij 1662. haben wir geschworne zu Landtaus Erb
lich erforderte Theilstossel 33 rut Hans Claxpeters Haus gemessen
gelegtz in der Langen Wenegass zwischen den alten Häuser und
Adam Hamerschmits Haus selbst und befunden die Ost und westseitz
1 R 9 S Nordtz und Südtz 2 R 6 S. helt an Mass 3 R 11 S 4 Zoll

Post Rüst

Den 24. Martij 1662. haben wier geschworne Landtmesser
alhie Zu Frankenthal vff Vor Vor dem Christoffel Eyal Post Rüsts
haus und Hofft gemessen gelegen vff der Mühlbach Zwischs Mr Friedrich
Rheinwalt dem Bader und Christoffel Eyal gastgeber Zum Leben
Keiser und befunden in Sudy andre Mühlgass 2 R 78 4 Zoll Nordt
2 R 0 Fuss 10 Zoll in ostey 7 R 11 8 12 Zoll west 7 R 9 8 Helt an
Mass 17 R 2 8 7 Zoll

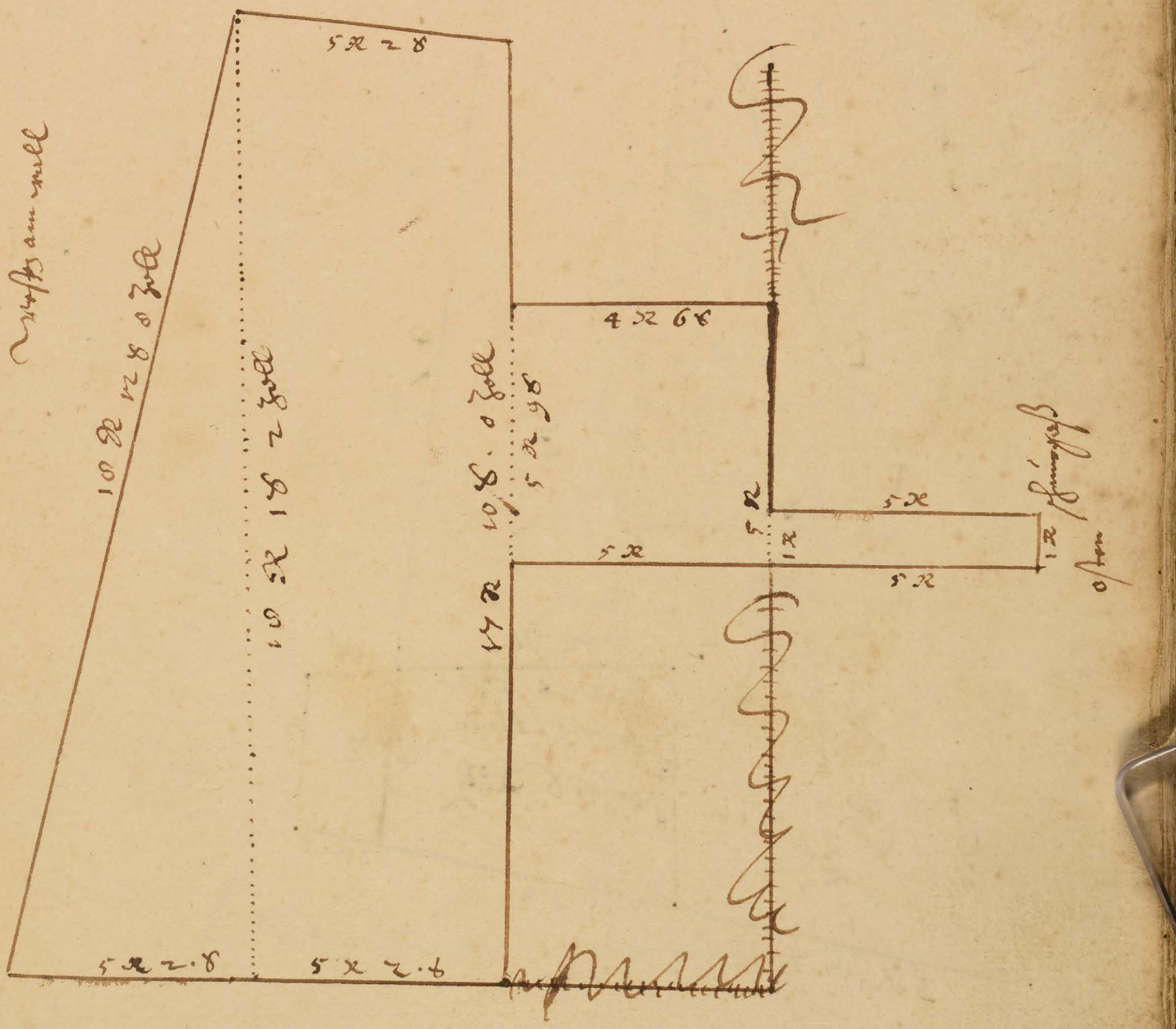
Jtzt Hensche Erben zum Falcken

Jm .22. Martij obbr. haben wir geschworne Landmesser
allhie ein Feuerstatt Vorsorge des Hrn Vorsteers Vor stehe von d Nie
derlendtschen Eremiten das Haus Vnd Hoff zum Falcken genant
gemessen gelegen mit der Ostseiten an d Schnur gass mit der
Sudseiten an der Rossgass mit der westseit an Hans Freimanden
Zimmerman mit der Nortseit an Laurentz Forsters Haus vnd
Hoff Vnd Begrundt an Nass 9 Ruthen ligt im grund wie folgt



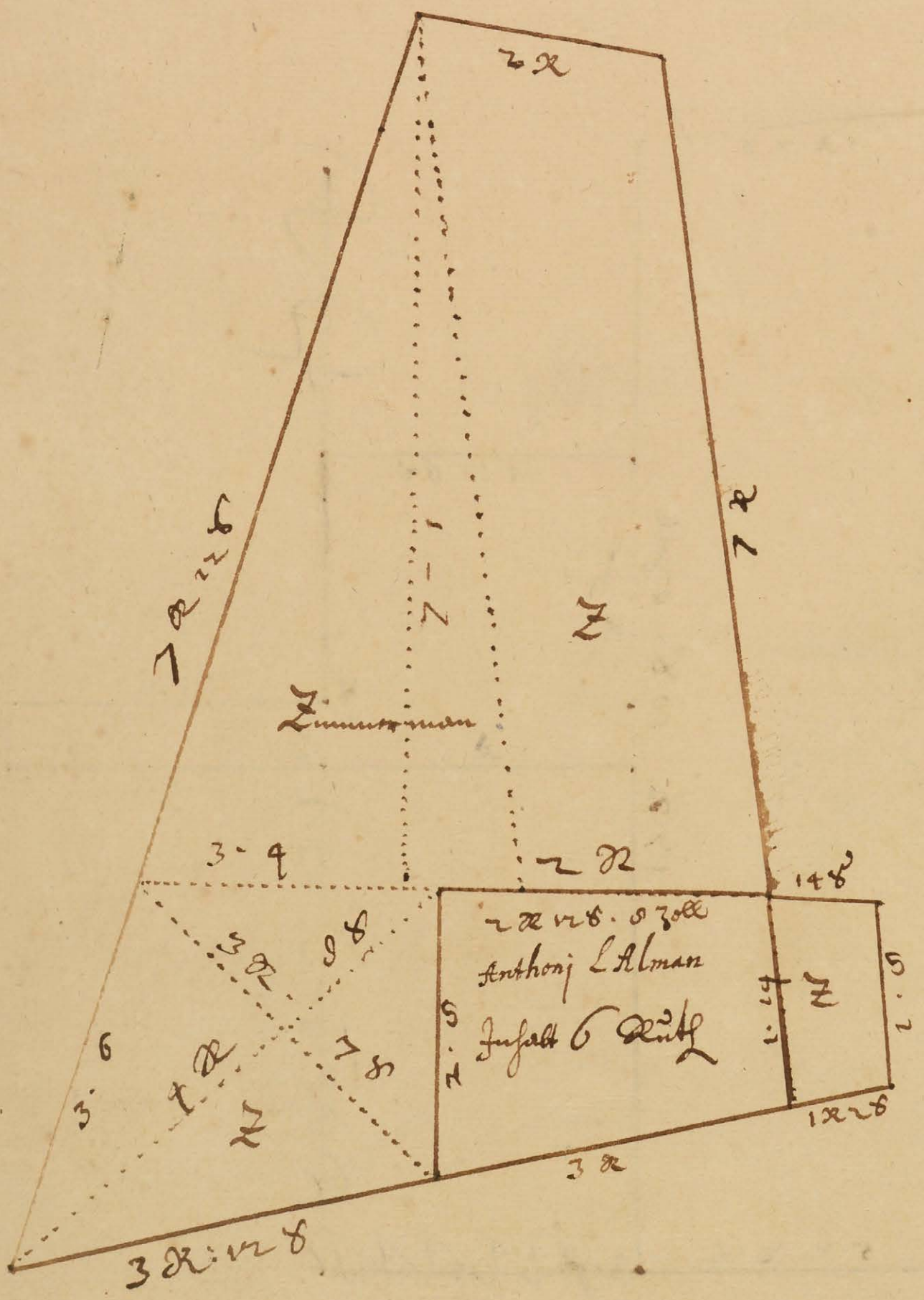
Die Gnedigste Herrschafft. Die ledige plätz welche zwischen der Ober vnd Reichtengass, welche anietzo Jan Nise Dison, ligen baut vnd selbst darin einen garten hat, von den Mittlemesse Erben erkauft

Den 16. April 1662. haben wir Vier geschworne Landtmesser Vnd Steinsetzer, Dieser Statt Frankenthal, Vff Befehlen Herrn Georg Diterich Zenk Schüffelz Schaffner alhie Die ledige Bauplätz Vnd Gärdten gemessen. Da zwischen der Obergass Vnd Reichtengass Vnd mit dero vorstehen an dem Wall ligen, Vnd Jetzunder Jean Nise Dison baiwt, Dann den selbst ein gardten von den Mittlemessen Erben erkaufft darinnen hat welliger garden eine infart gegen Rüchs breit von der Obergass eingehet hat, Vnd befunden an Maass wie Zusamen 1. 67 Rüth 5 schuh Licht ins gemein wie folgt



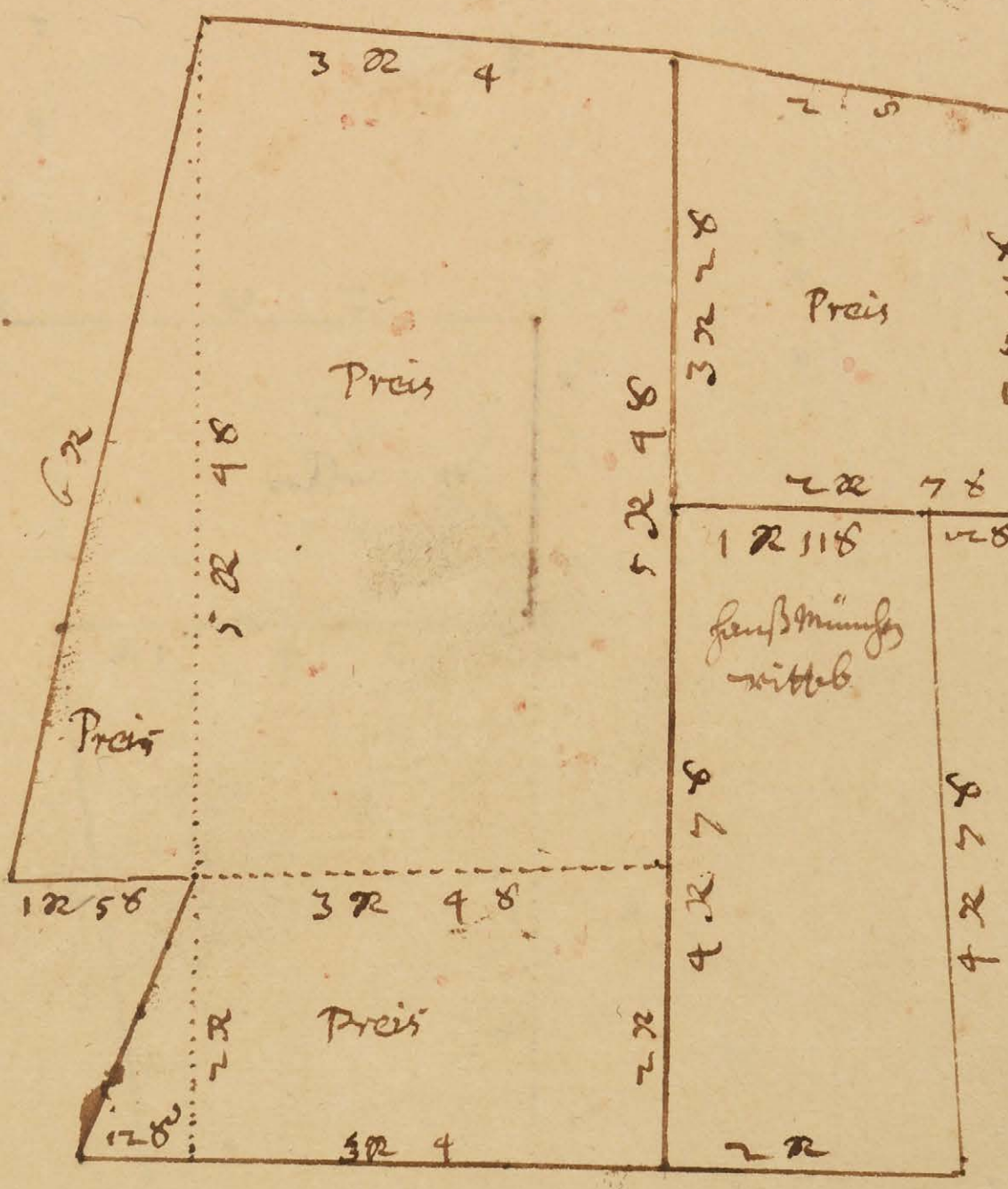
Die Gnädigste Herrschafft betreffent die Ledige Plätz in dem Eck am Mentzer bolwerck in der Obergass

Den 6. April Ao 66 haben wir Vier Geschworne Lautenschlager und Steinsetzer dieser Statt Frankenthal Uff erfordern Herr Georg Dietrich Bautzen Churpfalz Befehlsmans alhie die Ledige Plätz so im Graben an dem Mentzer Bolwerck hin mit der Pfahlseiten an der Obergass ligen besehen Ist Anthony LAlmand Wittib ein Hauspletz von 6 Ruthen angefangt Den rest aber Jetziger Zeit Hanss Conradt Zimmermann Maurer und Bestander an Hauss mit LAlmans 6 Ruthen 40 Ruthen 14 F: an Zoll. Ligt im Grundtriss folgt Also dass Zimmermann 34 R 14 F. an Zollbaum



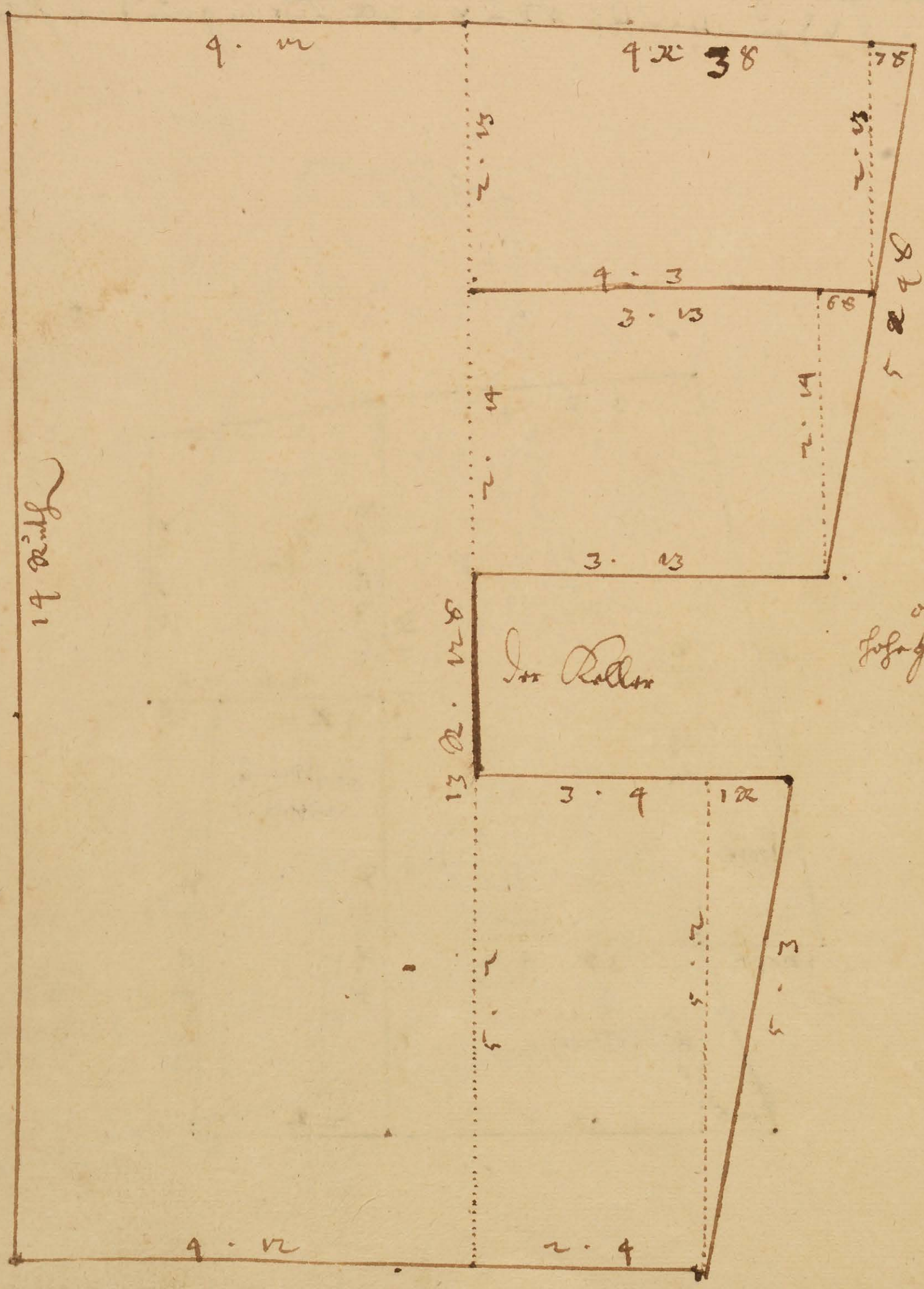
Die Gnädigste Herrschafft. betreffent die ledige Platz neben Simon Preis
und Hans Mattes von Limburg In der Obergass

Im 16. April 1662. haben wir Vier geschworne Lantmesser Und Steinsetzer dieser Statt Frankenthal
Uf erfordern Ihr Gnaden Hr. Georg Ditterich Pfaltz. Pfaltzgrafen alhier, Die ledige Platz welche mit d
ostseiten theils an Simon Preis theils an Hans Mattes von Limburg, mit der westseiten an der
den hier negst vorstehenden gärten, mit der Nordseiten an Wall, mit der Südseiten die Obergass
Und jetziger Zeit von Simon Preis Und Hans Münch wittib: vorlegt Preis Hoppen theil
haubt, gebraucht wirdt. Und befunden an Maass nemlich Simons theil 34 R: 4 S
4 Zoll Und gemelte wittib: 8 R - 8 4 Zoll, Zeigt ein gründt wie folgt



Die Benedigte Herrschaft betreffent die Ledige plätz welche am
Gehaupten Eich und oft Holtleiten zwischen demselben Gneden keller
Zwischen dem Verbrandten Hauß so Jost Holbe verhut hat / Lige
den 6. April Jahrs vor mir Vnderschribner Landtmesser und Steinsetzer dieser Statt Braunthal. Ist
erschinen Herr Georg Ludwig Paul Churfürstl. Pfaltzer alhie die Ledige plätz am Hauptstrasse an Hof gas
Ligen und Jetzund Peter Serfat vor sich selbst genuegsam worin Mete mann zu Ettlib mit 12 R 68 q Fol und
Jacob Cattoir mit 11 R 8 Schuh begründet ist und befunden an Mass 1032 R 86. 12 Zoll Ligt im grund
wie folgt

Norden



Die Gnedigste Herrschaft, Nach z ledige platz vff der Westseiten
von Peter Forsat6 Hauß davon Capte. Zorn Zugehörig und versat in baufst
den 6. April 1666 haben wir z geschworne Taxatores und Steinsetzer dieser Statt
Frankenthal hierzu erfordert Nemlich Georg Dietrich Hautz Churpfaltz Schaffner alhie z
ledige platz genommen welche Peter Forsat in baw hat gelegen Zwischen seinem
Hauß und der Langen Neugassen da einer auf vor gegen den alten Kayser über
Capte Zorn Zugehört hat. wovon die Ostseite 3 R 11 S. die Westseiten 3 R 6 S
Nordt den platz 5 R 5 S Sudt 5 R 8 S halt, betragt an Schuh 19 R 16: 7 Sch
Ligt im grundt wie folgt

Nordt

5 R 5 S

3 R 6 S — erstes Lange Neugass

3 R 11 S — ostes

5 R 8 S

Sudt Mühlengass

Peter Eysenbüt der Jünge

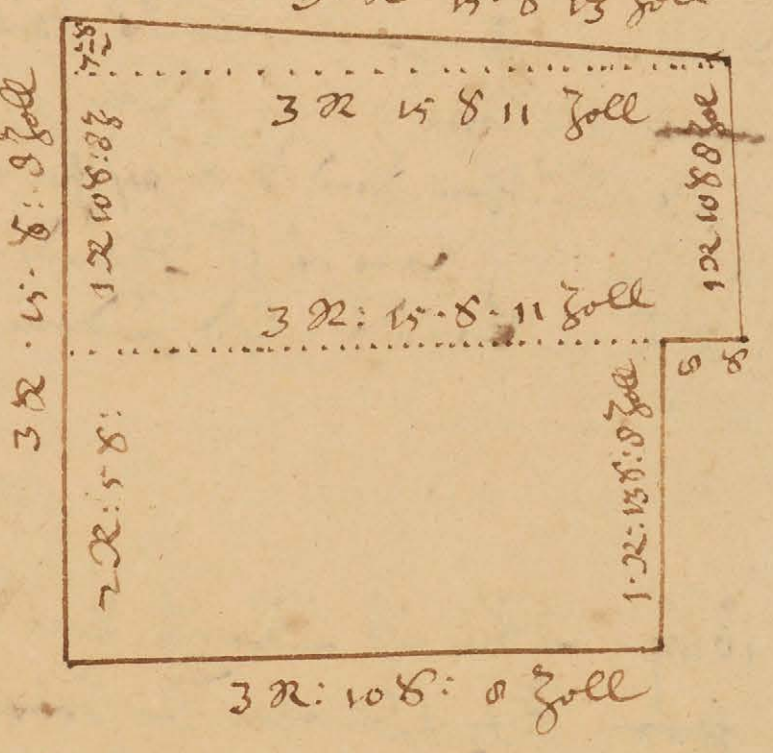
Im 28 May 1662 haben wir geschworne Landtmesser vnd
Stein/[illegible] Diser Statt Frankenthal vff erfordern Peter Eisenbüts
obgemelt ihm seinen Acker gemessen vnd in westen an der vorderen
strassen mit einem Stein vom Heus Vorlig abgesteinet Ligent mit d
Vnd seiten an Peter Meyern alwo er auch Zween stein hat stossen in
Osten vff sein anwander willkohrn Eisens Erben die ost: vnd westlini ist
glaich lang ist Jede 2 R: 7 S: 1 Zoll, die Nordt vnd Südlini ist auch glaich vnd
Helt Jede 97 R: 5 S: Helt an Maass 1 Morg 3 Viertell 13½ Ruth

Die Dritte Herrschafft

Im 4. Juny 1660 Jahren seyn gesetzte Landtmesser und Visirer dieser Statt Frauenfeld, uff erfordern Hn Vogts Georg Dietrich Pontz. Dass Haus und Hoff zur gülden Katt an der Weingartengass gemessen, und befunden an Mass

15 Ruth 1 Schuh 15 5/9 Zoll Ligt im grundt wie folgt

Osten



Norden

Noch ist Obigem dato und Hn Vogts Befehl das Vorfallen Haus und Zugehörig garsten gelegen an der Ostseite der gülden Katt welches sich Lüssen Hoby annassen gemessen und befunden die ostseiten 5 Ruthen 13 S: 6 Zoll, die westseiten 4 Ruth 15 S: 4 Zoll, Norden und Rück Hab 2 R: 7 S: 10 Zoll Ist an Mass 13 Ruthen 5 Schuh 12 Zoll

Noch gemelten dato und Hn Vogts Befehl das nechste an d Vorig ostseiten ligend Haus und Hoff den blauen Katten Hoby Zugehörig auch gemessen und befunden die ostseiten 5 R 11 S 4 Zoll, westen 5 R 13 S 6 Zoll, Norden und Rück Hab 2 R 3 S: 5 Zoll, Ist an Mass 12 Ruth 11 S 11 3/4 Zoll

Noch an diesem an der Ostseiten gemelten dato, und Hn Vogts Befehl Gilles von Hab/ Ehrigen platz und garten / so neuw grossen Keller hatt gemessen und befunden die Ostseiten 5 R: 4 S: 11 Zoll, westen 5 R 11 S 4 Zoll Norden und Rück oben Lang mundig Hab 3 R 15 S: 3 Zoll Ist an Mass 21 Ruth 11 S: 12 1/2 Zoll

Extract Baw Mittib Zuvoren Rudtrens Schmit

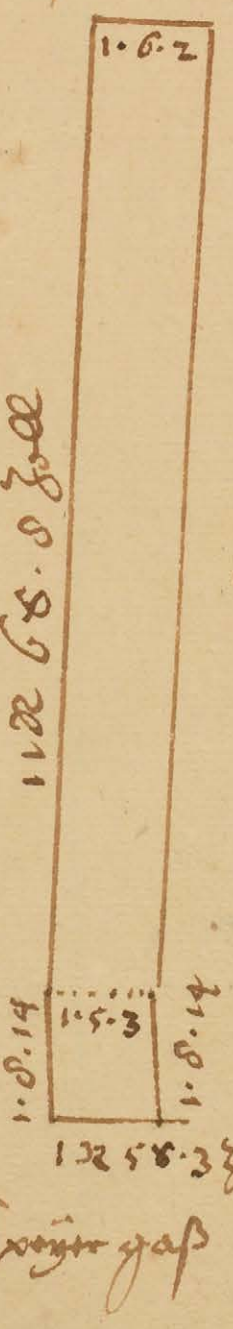
Im 7. Juni 1662. haben wir geschworen Lantmesser und Steinsetzer diser Statt Frankenthal Vff erfordern der obgemelte mittib Ihr Haus und gerechtigkeit darauf in possessi und mit beschreibung ihres hofes von Norden gemündt gemessen gelegen mit der Westseiten an der Pfützen gehen, mit der Nord und ostseiten an Herrn Samuel Beuleinen, mit der Südseiten an Hans Nicolaus Hülb Scheuren, und besagt die west/seiten 1 Ruthen 0 Schu 6 Zoll, osten 1 R: 3 Sch: 8 Zoll. Süden und Nord Linij 13 Ruthen und dergleichen im boden Zu Register nun weiter so befint sich doch wie ob Schr. Rander etwas ist mundt abgehn alt hat 14 R: 9 S: 3 Zoll, bleibt also Jedem sein gut Recht vorbehalten.

Im 12. Februarij 1664. Hinrich Brantz von ammel: Hans Rulf beordert in possessi seinen Peter Hatzen, die Contrel Zwischen ihr Hans und Nicolaus Hülb Zu sehen, welches geschehen und hat sich befunden das ihr Haus sein eigen wände hat, dergleichen die Mauer hinder den Hinteren woraus Hans vermeint die Helfft Zu haben, allein Zu Hülbes Haus gehörtt

Nicolaus
Hans [illegible] Hilb. Schreiber Meister

den 7. Juny 1682. haben wir geschworne Landtmesser Hans Steinmetz
dieser Statt Frauenkirchen bestellet Hansen Hueber Hans Jacob Hueber
alle Vormünder Uber Schrafen von Brodt Leuthen und Weinkäuffen dieses
Haus und Hof genommen, und befunden die erste seithe an der Prüggasen
1 R: 5 S: 3 Zoll. Und demnach sich best 1 R 5 S 14 Zoll thut alle Vorder
gassen nacher osten im Häuser winckl befindt haben wir dieses stuck
der vorige Breite besonder abgemessen und befunden dessen Inhalt 2 R:
0 S: 15 Zoll. Hernach von dieser bäuigte gemessen bis in osten und also
die vorige breite als 1 R 5 S 3 Zoll die Nord und Südlinig 11 R Rueth 6 S: 8 Zoll
bäuigte befunden die ostlinig aber wo ob in dem Sud ost ein ort einen Stain befunden
ist 1 Rüthen 6 S: 2 Zoll breit und ist also der Inhalt dieses stuck 25 Rüthen
8 S: 6 Zoll diese drey stuck zusamb addirt thut der gantze Inhalt
17 R: 9: 8: 6 Zoll. Liegt im grundt wie solch. Jedoch in allen wegen Jedem
sein gut Recht vorbehalten

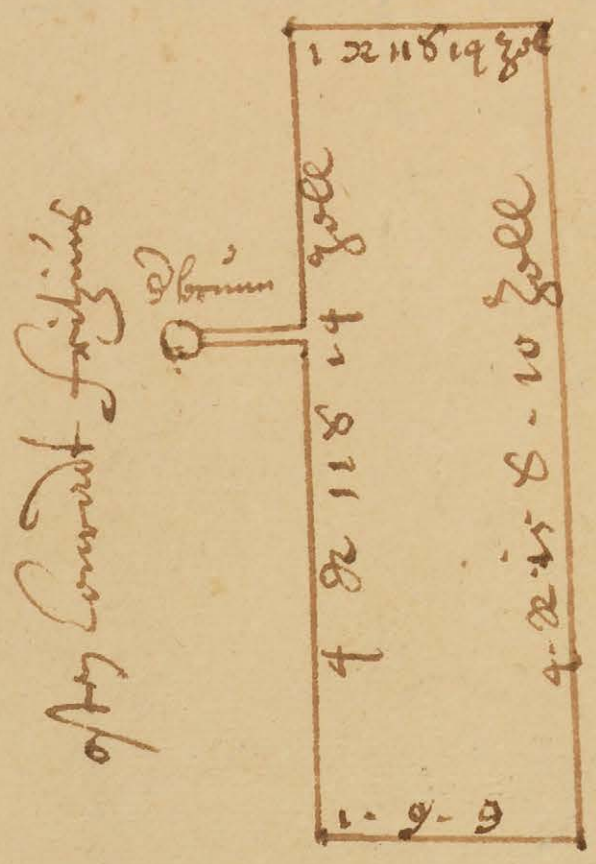
ostenlicard Schreinthauss



Jacob Bauman [redacted] Leister

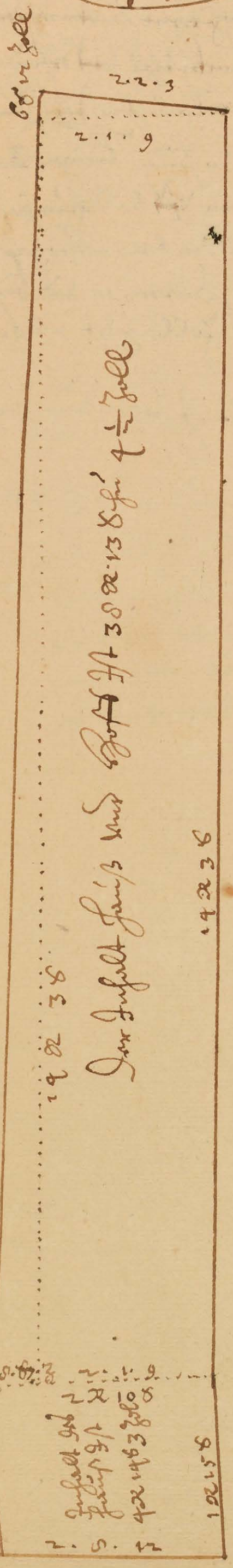
Anno 7. Juny 1686. haben wir gesetzte Landtmesser und Ein
Ehrn Rath zu Frankfurt Jacob Bauman
Leister und in gegenwärtigkeit Conradt Fritzius ihme sein Haus und Hoff
ohne den ganz Zum Brunnen s: weil die Brücke des Brunnens 11 Rut 8 Schuh nicht
über 11 Schuh 4 Zoll in Fritzius Erb steht, und er Fritzius in gegen-
wart der Zuversandten Herr Landtmesser bekennet hat, dass in seinem Verglich
und theilung des vorgemelten seinen gehaltenen Haus und Hoff Platz Jacob
Bauman und Er Fritzius den Brunnen nicht Theilen sehen und beschaltet
gemessen und befunden vor in Nordt an den Lambsheimer gassen
4 Ruth 9 Schuh 9 Zoll Tüch an Daniel von Hohens Scheuer 1 Ruth
9 S: 6 Zoll offen [redacted] an Conradt Fritzius 4 R 11 S 14 Zoll, wie
an dem Schlosstorgüsslein 4 R: 15. S: 10 Zoll, und befunden an Mass
ohne obgemelten Brunnengang 7 Ruth 11 Schuh 12 Zoll. Ligt in
grundt wie folgt

Tüch an Daniel von
Hohens Scheuer



Nordt an der Lambsheimer
gass

Matthijs Daxenier

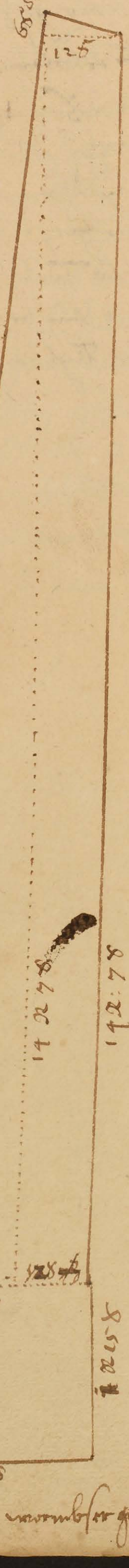


Im 11. Juny 166[illegible]. haben wir geschworne Landt=
messer und Ihrer Hochw. Herr[illegible] ersordten Hn Johannis de
Turck als gerichtsmächtigter von Krantz von Clamecy
[illegible] vorbracht und an Matthijs Daxenier[illegible]
[illegible] Haus
Und sonsten gelegen alles mit der Ostseiten
in der Krotenbergergass mit der Westseiten an der Schue
gass mit der Nordseiten an La Fontaine mit der
Südseiten an Samuel Rainier und besunden an Mass
35 Ruth 13 8 fu 4 1/2 Zoll, Lieg in gemeldt weichbild

Samuel Reinicks

vorn an der Schuhgass

Gross Gass



Ostw an der vorrnbosser gass

Anno 1662 den 14. Janu" haben wir geschworne Landtmesser Hans Steinsetzer dieser Statt Frankenthal Auf Verordnen Herr Ludwig Baumeisters alß gewolmächtigten Samuel Reinicks von Frankfurt ihm seinen Eigen Bauplatz samt dem darauf stehenden Haus die Schuhgassen, gegen Süden und vor in osten an der vorrnbosser gass zwischen Ludwig Baumeisters und Matthis Jacobsens und Stehenden zu Mass 14 R 8 S 3 Zoll Ligt im grund wie hier gesetzt

Inhalts dess ganzen Inhalt ist sibenundzwanzig Ruthen 3 Zoll

Caspar Reiniers Modo Benus Zäudenein

den 14 Juny 1662 haben wir geschworne Landtmesser Uhd Steinsetzer diese Statt Frankenthal Vor Vorfordern Zuweil Zäudenein Holtzgnidt seine von Caspar Reiniers verkauffte Behausung Hauß Vnd Hoff gemessen gelegen mit der Ostseiten an der Neuwenburgergass, mit der Vorderseiten auch südtwerts an Doctor Jacob Peters mit der Nortseiten an Samuel Reinier Vnd Behausung die ostseite 2R: 0 S 14 Zoll westen 2R 2S: 1 Zoll. Norden 10R: 3 S 7 Zoll Süden 10R 4 S. Ist ein Langwerffig Viereckicht stuck felt an Massa 21 R. 6 S: 7 Zoll

NB Vnangesehen in dem Boden Zinß Register die Ruth 23 1/2 Schuh sich befindt, so hat doch Herr Doctor abgemelt sein Vorderstuhl so weit gegen diese Ruth angerückt dass sich nicht mehr befindt als obgemelte Ruthen Vnd Landtmessern nicht approbirt, sondern erkennen mit solchem Vorderstuhl widrumb so weit zu rücken bis obgemelter seine gebührliche maß als 23 1/2 Ruthen hat

dieses auch Zuge- messen findt

Die Hofmeister Allgie

Als erfordern Hn Schultheiß, Burger Meistere und Rathe. samt Hn Schaffner Georg Dieterich Bentz, Dein wir nach benandter Hrn geschworner Lantmesser und Steinsetzer dieser Statt Frankenthal mit berordert worden, die gemarkung und Marck stein derselben, zu visitiren selbsten, und die streitige Seiten Zwischen denen von Mörß, wie auch Zwischen denen von Rendersheim: wegen etlicher noch ungesetzter Marck stein mit an Zuhören, und Leben den anfangt biß der äußersten Zirgelscheuer: Hn Bartho: von Rendrogen und Bernh von dem Hof Zugehörig: gemacht, und folgents die Lagerais von sind Selbo Hans Georg Born wegen der Gemein zu Mörß erschienen, und von hier an biß zum Stubbrunnen an dem Mörserbrunß besichtiget: da sich dan ein ungesetzter Stein befunden, welcher vermelter Born gezeuget, daß er von den Alten verstandig, daß vermelter Stein in die gemelten brunnen hat sollen gesetzt worden, aber wegen streitigkeit und ein stuck wisen welche Zehendt weiß ligt, und in die Frankenthaler gemarkung gehörig verblieben: Von vermeltem Brunnen sein wir zu der Hasenpfuhl gangen, und biß einem Marck stein hat der Straßen biß Zwischen Frankenthal und Roxheim scheidet, einen krumb gethan, und daselbst hat den Schultheißen von Roxheim gewardet, welcher wegen krumbheit nicht kommen können, daselbst hat wegen der Gemeinen Gemein erschienen der dritte Hofman Hn Schultheiß der Holtzhof genandt Hanß Peter Roben, Peter Merckels des Alten Schultheißen Sohn, wie auch Hanß Jacob Braun gewester Hanß Krichten Nachsaß, sein wir mit einander fortgangen, und alle Marck stein biß zu den 5. 6. Morgen Rendersheimer gemarkung visitirt, allwo wir noch etliche Stein ungesetzt befunden, die verlauf dessen ist, weil 4 Morgen darüber an dieser gemarkung verloren, die noch in die Frankenthaler gemarkung gehörig, welche die gemelten mit lang der Zeit nach sich gezogen haben, Ist also die endliche resolution gefallen, daß man vorerst die anstossende gemarck oder loß machen wirt, wie auch 3 gemelte gemarken, und da jeder seine gebührliche maß hat, können alsdan die Stein recht gesetzt werden, und mit gutem gewissen dieser Streit geschlichtet werde, welches der gluß gewesen, worauf nacher Heus und in dem Löwen die gebührliche Mahlzeit zu abend gethan.

Bey dieser visite Ist gewest Herr Schultheiß Jacob Philippus Boelck, Hr. Johan: Cornet gewesener Schultheiß, Hr. Matthis Bothon, Hr Zinnarg Selig, beede zeitliche Burgermeister. Hr Schaffner Georg dieterich Bentz, Hr. Doctor Jacob Reitre des Raths, Hr Hans Georg Hanß des Raths und Feldgeschworner, Hr. Johannes Eisenhut, des Raths und Feldgeschworner. Hr Liberius Hau. Stadtschreiber und Notarius immatriculatus, Matthias Brentz. Hochstädter Schuldiener und Feldgeschworner, Hr. Ludwig Conrig Feldgeschworner, die vier zeitliche Hofmeister, als Hr Johan: de Turck. Hartman Baumann. Henrich Scherer, und Georg Hartz gewest. wie auch Hanß Caspar Kirschel Burger und Metzger. sonst Selig Burger und der Herman alhier;

Von jungen Knaben

Peter Jacob Hofgenossen wahre Pferner etc. Hans Nagmus Christian Bosch, Hr. Burgermeist Matthis Bothon Hans Nagmus Diedrich Rothen, Hr. Hanß Georg Hanß Zimmermann Hans Nagmus Hanß Conrad und Hanß Georg Braun, Hr Burgermeister Selig Hans Nagmus Hanß Leonhardt Selig, Hr. de Turck Hans Nagmus Johan. de Turck, Henrich Scherers Sohn Nagmus Hanß Henrich Scherer, Hr Johannes Merckelbachs Hans Nagmus Abraham Merckelbach, welchen damals ungefehrlich in den Stubbrunnen gefallen, aber ohne schaden wieder heraus kommen. Diese Burgers Kinder haben uf den morgen hierin gesetzt, daß im fall die Alten absterben, sich bey den Jungen: welche in der Alten platz kommen, sich dan zu erklären, weil sie allen Burgerschaftlich gesehen und gehört haben.

NB: Hr Georg Conrig Burgermeister und der Bauerschaft Vorsteher alhier

Daniel Bonnet Pictmacher
Hartman Lösenmeyer und Nicolaus Mayrhofer

Jm Jahr 1662 Jahren Jm Mey gehaltem Landtrechten und Stainstar
Jn dieser Statt Frankenthal Jst erfordern die gemelten Mr Daniel Jeder gardts
verlihen er mit Hartman Lösenmeyer von der Forstischen Hand Frankischen
Landmaßen in gemain gekauft Haben gemessen Jerrüfnet von Rupert Mutz ge-
legen im Jüden Loch Jetzo Frankenthaler gardenfeld besorgt in Norden
An Hans Georg Krauß, Jn auch Nicolaus Mayrhofers garten Jerrüf-
rant von Peter Braun und Schneider, Bormat und Lösenmeyer stehet drei
Drittfalb viertel, Mayrhofer aber ein viertel, welches wir mit 6
Stain und Pfahl unter scheiden haben und stehet die breite und Lengde wie
Jn gards im gardts Büschlein
Jst in statt obgemelten Jrrung pfäll haben wir auch Jrrung Stain gesetzt
also das nun nicht allein Mr Daniel Bormat und Hartman Lösenmeyers gärdten
sondern auch Nicolaus Mayrhofers Jeder seinen garden in 4 Stain sat stehen.

224

Hr. Hans Peter Lix und Hans Vincentz Eyßwardt

Den 26 Februarij 1663. haben wir geschworne Taut Meßer und Steinsetzer dieser Stadt Frankenthal [illegible] erfordert Hrn Lix gepflasterten Hof zu Gildhaudt und Hans Vincentz Eyßwardt Zum Mörsel Studen im garten eine pflästerung abgemessen, und die selbe wie sie geschrieben gefunden beyde von der Gildhaudt Nord ost [illegible] bis [illegible] Stephan Reuters Scheuer oder Braulaßen abseits, worinnen beyde Hauptsteine mit Zu sambt und ein borten steinel herumb beyde gemacht.

Ebro Zellardis Wittib

Den 14. Martij 1663. haben wir geschworne Landtmesser und Steinsetzer
Ihr requirenten der obgemelte Wittib ihren Vorwerckes haben erkandt
garten genossen und in 4 palen geschlagen, gelegen im 5 Loss grosstranken
Halen gartenfeldt zwischen Ihrer Liber Hatten und Ludwig Meisners gardten
fornehmt von Wilhelm Olivier und besunder Nordtlinj 16 R: 8. 6 Zoll Vier
16 R 18. 8 Zoll ostwerts 3 R 0 8 7 Zoll westwerts breite 2 R: 15 8: 2 Zoll
helt an Masse 1 Viertzel 16 Ruten.

Den 3. Junij 1665. haben wir Vier obgemelte Feldgeschworne an Ihr
ren gardten zwischen Ihr und der Wittib von Wilhelm Braesten
welche Meisners gardten an sich erkaufft / Zween Stein gesetzt /
Nemlig die Eckstiten von Isaac Hearding gardten /

Hans Selig

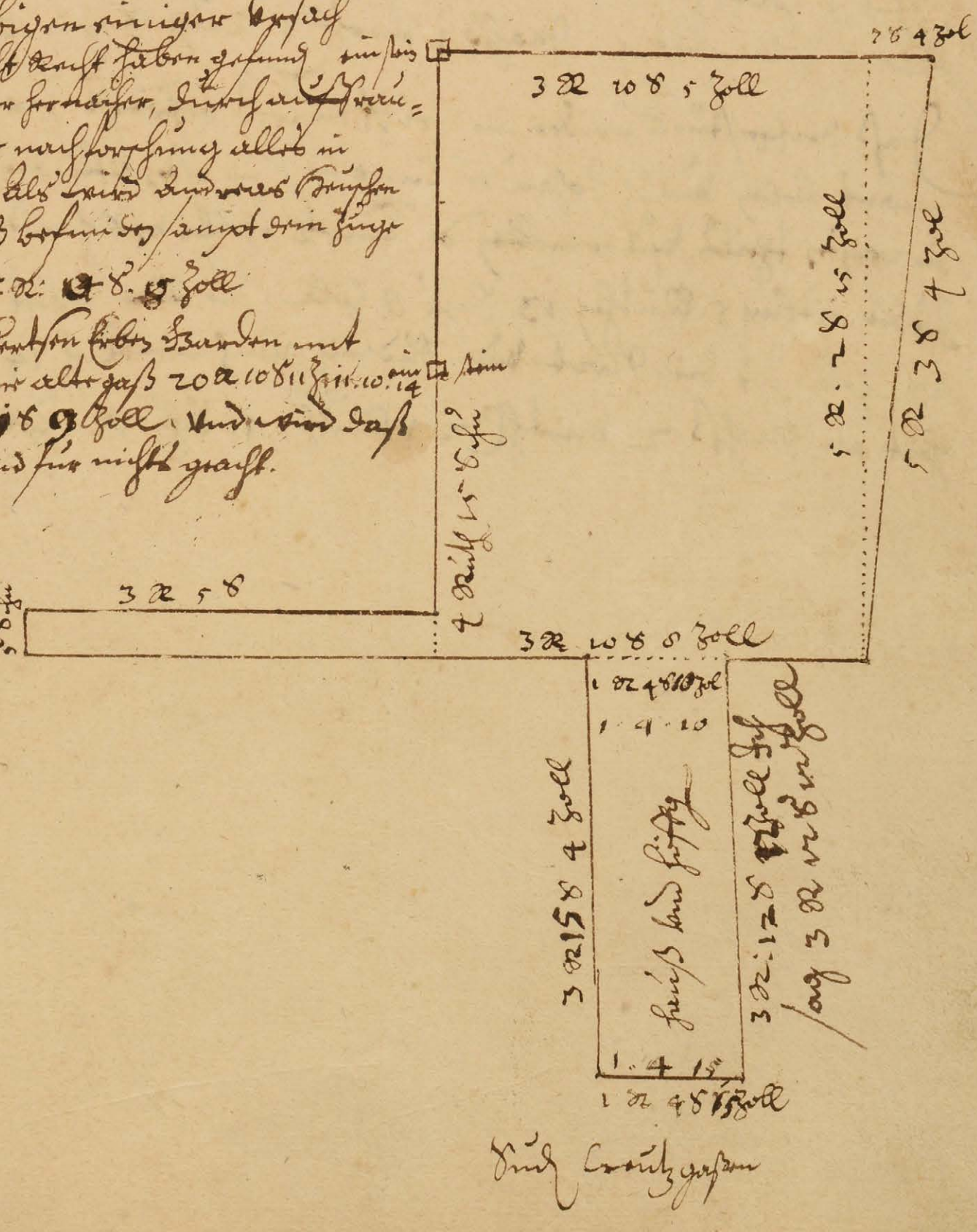
Den 21. Marty 1663. haben wir geschworne Landtmesser und Stein/setzer
dieser Statt Frankenthal, Hr Verordneten Hans Selig ihm einen Stein gesetzt
ins Nortwesten Eck seiner 5 Morgen 2 Viertel 8 ½ Ruthen gelegen vor der
vorneh Verordneten im dritten Loß großfrankenthaler Feldmaß zwischen
ihm und Hl. Baldorffs Erben und ist die Länge so wol in Norden als in Süden
97 Ruthen 5 Schuh. die Breite so wol im osten als im westen 7 R: 5 S: 3 Zoll.

Den 22 April 1663 haben wir geschworne Landtmesser und Stein/setzer
Hans Seligen noch 1 Viertel des vorigen Acker an den Süd osten eine
Stein Zwischen Peter Eisenhuts Jungen und ihm gesetzt

Andreas Teich

Demnach Ihro vorgeschriebene Land meßer Hans Heinrich Hoyer 4 Jahren
Andreas Teichen und Ihr Brodmühlgehausen, welches in einer nasse Bäuß
sonderlicher Versatz müßen messen und befinde 9 Ruthen 4 Schu gefunden
welches einem vor sein theil 4 R 10 Schu kompt gelegen [illegible] Nortseiten
der Creutzgassen, und er demnach den Garten gelegenen und von den Blanck-
tenstein Erben er Ruthen, garden 2 mit dem [illegible] gassen ausgangk
auch Jennessen ex[illegible]rt worden, welches wir den 26. Martij 1663 gethan
und befunden mit dem gemelten ausgangk der 5 Schu breit ist an Mass 20 Ruthen
11 8 4 Zoll, sowohl das Häuß und höfflichen, so wie gemelt Zu vor befund 4 R 10 Schu
macht Zusamen 25 Ruthen 5 Schu 4 Zoll, Ligt im grundt wie solt sie hat [illegible] der
west seit 2 Stein stost mit der ost seit theils an Brodmühlens und theils an Nicolaus
Theichen Erb

Norden



NB Demnach im obigen einiger Versatz
halber die Linien nicht recht haben gefunden werden können, aber fernacher, Inhalt angestellter
nehmung und besserer nachforschung alles in
richtigkeit gebracht, als befind Andreas Teichen
Häuß richtiger messe befind der gantze Hinge
hörigen plätzlein 5 R. 4 8. 9 Zoll
Der von den Blanckenstein Erben Garden mit
dem ausgang [illegible] die alte gass 20 R 10 8 11 Zoll 10 auf 14
thut Zusamen 25 R 5 8 9 Zoll, und wird dass
obige stimit cassirt und für nicht gemacht.

Jacob Bygagel

Den 26. Maij 1663. Haben wir Hier geschworne Landtmesser Und Steinsetzer
Diser Statt Frauenfeld Best erfordert Herr Jacob Bygagel Ihnen seine Dreij
gezeichten gemessen, Und neben den alten noch 4 Neuer Stein gesetzt gelegen vor
der Wormbserpforten im 31 Und Vierdte Loß, Der Erste im 3 Loß ligt in dem
Stein Zwischen Obervogtsacker Vorhinder Und H. Johan de Turck, Ist die ostlini an
der gemelten Straß 2 Ruthen 6 Schu 6 Zoll Breit, die west lini Stost Vf sich selbst
ist 2 Ruthen 7 Schu 6 Zoll. Die Nord Und Südlini gleich nemblich 14 Ruthen
14 Schu 12 Zoll, Helt an Mass 1 Viertl 4 Ruthen 4 Schu 1 Zoll, Und Ist also
an Zu merken dass der Stein in Süd westen der nächst nach der Statt Zu diesem Loß
gilt

Das ander Stuck welches auch in 4 Stein steht, Stost in osten Vf das vorige
in westen Vf das Mannsgä Stein oder 5 Loß Zeichen Obervogtsacker Lit
mit dass vorige Ist die Ostlini 2 Ruthen 3 Schu, die westlini 2 Ruthen
5 Schu 1 Zoll, Ist die Nord Und Südlini wider gleich nemblich 14 Ruthen 13
Schu 8 Zoll, Helt an Mass 1 Viertl 1 Ruthe 6 Schu 13 Zoll.

Das dritte Stuck wider im dritten Loß Obervogt Zeichen Reinier Acker
mans Lehen Und H. Johann de Turck Stost in osten Vf die vorgemelte Straße
in westen theils Vf vorgemelten de Turck theils Vf Hans Lux Blaumeisters
Ist die ostlini 5 Ruthen 13 Schu 8 Zoll, die westlini 6 Ruthen 0 Schu
12 Zoll, Ist die Nord Und Südlini gleich nemblich 14 Ruthen 14 Schu 12 Zoll
Helt an Mass 2 Viertl 2 Ruthen 11 Schu 12 Zoll.

Zeit Leidenschwantz

Im 27. May 1663. haben wir Hr. Forderum Post Leidenschwantz ihme sein
Weib gewandt im 4 Cos. geschwantzbuhlen gewandschaft Lemnos und Zeiz
ihm und dem Jungen Jovis Besitz eines Schalk geschlagen und Zweifel ihm
und Hr. Liny eines Narr gesetzet

Johannes de Türck

Im ~26. May 1663. haben wir 4 geschworne Landmesser und Steinsetzer dieser Statt Frankenthal, als nemblich Hn Johannes de Türck seine zwey gärdy gemessen und Stein eingesetzt, der erste gelegen vor der vorndersten pforten, stosst durch von der vordersten Strassen durch 3 r und 4 r loss mit seiner ersten linien viel ab mit ihm und Hn Jacob Bergel also vergleichen: biss zum Mauergäßlein, besonders mit Südlinij also nemblich Hn Bergel, da die selbe linie bey dem stille vor ermeldter Strass biss zum 4 loss darmit Stein hergesetzt, und halten beide linien Süd: und Nord in diesem 3 r loss 14 R: 14 S: 11 Zoll die ostlinij ~R: 6 S: halt: die mittellinij aber und die westlinij dieses loss ist breit, ~R: 7 Schu. und helt dieses obertheil im 3 r loss 1 Viertel 3 Ruth 4 Schue 7 7/8 Zoll, das andere theil im 4 r loss zu diesem garden gehörig, ist die Nord und Südlinij 14 R 13 S: 8 Zoll, die ostlinij ~R: 7 S: die westlinij an dem Mauergäßlein ~R: 6: R: helt an Maass 1 Viertel 3 R: 11 S: 7 6/8 Zoll, also das dieser garden, welcher wie gesagt mit seiner ersten linien von der vordersten Strass gegen die Zwey gemelten loss grossen Frankenthaler gerechnet biss zum Mauergäßlein durchschnitt und nun ein garden ist, an Maass sich befindet ~ 1 Viertel 7 R: 9 S: 15 1/2 Zoll

Der andere garden aber welcher allein im 4 r loss Jacoben ihm selbst, und Jacob Blumentritt und im ostern halben Bergel im ersten aber einig Theil des Mauergäßlein stost, helt die Nord und Südlinij 14 R: 13 S: 8 Zoll. die ostlinij aber 3 R: 15 S: die westlinij 3 R: 11 S: 8 Zoll. helt an Maass 1 Viertel 2 R: 9 S: also das diese beyden gärdten an einander liegent zusamen halten 1 Morg 0 R: 13 S: 15 1/2 Zoll. Dieselben

Johannes Von Berg Maurer

Im 20. Juny 1663. haben wir Vier geschworne Landtmesser Vnd Steinsetzer
Ist erfordert Johan Von Berg ihm seinen garten gemessen Vnd mit 4 pfäl abgepfält
gelegen allhie im 5 [illegible] loss gross frantzosisch gartenfelt begrifft in Nord an
Wilhelm Brustes wittib: Vnd Raphael forcones [illegible] stost in osten
gässlein west
Vnd beständig Northeng 16R: 18: 7 Zoll.
Süd 16R: 08 11 Zoll ostbreit 2R 08 6 Zoll west 1R 15 8 Zoll
helt an Maass 1 viertel

Hans Wolf Langgut anietzo zu Lambsheim Mogrent

Den 22. Juny 1663. haben wir gesessene Leutmesser und Steinsetzer zu Frankenthal den erforderten Hans Wolff Langgut ihme seinen Lehrgenossen und die Orter mit zween Stein von beiden Mässen abgesteint. Da ist im Norden zween alten Stein zwischen ihne und Jacob Hessig sind stossend mit dem ostend den Bendersheimer weg. Ist der letzte Lehrer im zwölfften loss gross Frankenthaler Lehrfeld, und befunden die Nordlenge 57 Ruthen die Südlinie 64 Ruthen osten und westen 10 Ruthen 10 Schuh und 1 Zoll breite. Helt an Mass 1/4 Morgen und 1/2 Ruthe

Valentin Mäss Schneider

Im 22 Juny 1663. haben wir geschworne Landmesser Und Steinsetzer
Zu Frankenthal Ist Vorgefordert Meister Mass Ihme seinen von H. Hans Stegelis
selig Erben erkauften Acker gemessen, gelegen im Zwölfften Loss grosshaubter-
thälor Leichterfeldt, Und in Norden mit Zweyen Steinen Von Hans Wolff Lang
gut abgesteinet, da ob im Südwesten ein alter sich befunden hat, Und
wir einen Neuen Stein in Südosten ort gesetzt, stosset mit dem ostende
Vff den Landtrosch Steinweg, Und befunden die Nordlenge 6 Ruthen
wie auch die Südlenge, die ost Und westbreite aber 4 Ruthen 4 Schuh
3 Zoll Helt an Mass 2 Morgen, Und weil wir Zwischen den Alten
Steinen Etwas Abgang befunden, haben wir auch wieder Zugelegt,

Hans Leonhard Langfürman

Den 24. Augusti 1663. haben wir gr. [struck] erfordern Hans Leonhardt Lang
Thum seinen von Ihr Mayestät verkauften Landten gemessen und neben dem alten
Zeichen welches best seinem gut steht: mit noch drey marcken steine Von seinen
Herrn Moritzen von Sachsen Fürstl. und Hans Friedrich von der Borg ab
gesteint also das dieser gantze mit 9 steinen steht. Und befunden
osten und westen gleich Jeder lin 2 Ruthen 14 Schuh 11 Zoll breit. Die
Süd und Nordlin auch gleich und Jeder 22 Ruthen 10 schuh lang. Helt
an Masß 2 Viertheil 2 Ruthen. Ligt im 8 Loss K Zwischen Ihr Mayestät
Hans Mattheß seel. und in Süden Ihr Fl. Hans Friderich von der Borgk.
vordem Forstherr stost in osten best Daniel Lomatzsch Hutmacher die ein
lebendiges Zaun und ermeldtem Lang allein ist in westen best die Forgen strass,

Hans Henrich Haltzgrev

Den 29. Augüstj 1663. haben Wir geschworene Landtmesser Und Steinsetzer
dieser Statt Frankenthal Vff erfordert erwelten Haltzgrafen ihme seine 3 Morgen
1 Viertel 9 Ruthen Landts gemessen, gelegen alhie im Kleinfrankenthaler
Lochfeldt im ersten Loß, Und in 4 stein gesetzt, Vorhin in Nordten Conrardt
Lochers, in Süden Hr Hanß Georg Cräussen Wittib: Zeugt in osten Vff den
hünßgraben, welcher ihne auch die Hälffte Zeugnuß Vnder denselben so weit
sie beder gesel mit selben Vnderhalten, in westen Vff die Vorigen streichen -
Und befindet sich die Nordt Und Südtlenge 89 R: 13 S: die ost Und westbreite
4 R: 11 S: 12 Zoll. Helt an Masß wie obsteht

Den 31. Martij 1665. haben wir 4 geschworne Landtmesser Und Steinsetzer dieser
Statt Frankenthal Vff erfordern Hanß Hannß Haltzgrafen ihme seine 3 morgen
1 Viertel 9 Ruthen Landts gemessen, gelegen alhie im Kleinfrankenthaler
Lochfeldt im ersten Loß, Und in 4 stein Gesetzt, Vorhin in Nordten Conrardt
Locher, in Süden Hr Hanß Georg Cräussen Wittib: Zeugt in osten Vff den
hünßgraben, welcher ihne auch die Hälffte Zeugnuß Vnder denselben so weit
sie beder gesel müß selben Vnderhalten, in westen Vff die Vorigen streichen -
Und befindet sich die Nordt Und Südtlenge 89 R: 13 S: die ost Und westbreite
4 R: 11 S: 12 Zoll. Helt an Masß wie obsteht

Samuel Blanckenhorn Sattler.

Den 4 7bris 1663 haben wir Zeltzgeschworne die vor Statt Francfurtischen
Lest er fordern vermelten Blanckenhorn. Ihme sind von den Cometen Erben
erkaufften Zween Aecker gemessen, und demnach Hl Peter Hartgen mit Zween
Morgen 3 Viertzel und 26 Ruthen Zu Vorsen gesuchet die sein Zween Aecker
gelegen. haben sie einen accort getroffen dergestalt das Daniel Blanck
sein nunmehr seine 2 Stücken deren sind 2½ Morgen des Lieder 4 Morgen
Zihlen 6½ Morgen Zu einem Stück so 4 sein gesetzt, dieser acker ligt un
Zwischen Hl Peter Hartgen und Christ Moritzen der erste in 6 Ruth breit
ist in ostes Lest den Sommerweg in westen Lest die Flammersheimer
gemarckung die ost und sud westbreitt ist 10 Ruthen 7 Schuh 4 Zoll. die
Nord und Sudlengte ist 79 Ruthen 11 Schuh. Helt an Mass 2 viertzel

Den 26. dito haben wir vorgemelte Feldt geschworne, Lest erfordern Hn Blanck
sein seine Zween von Christoffel Moritz zu Rockenhausen erkaufften gemessen, und mit 6 Stein
von Ihr Ehrsamen von der Fourt und Christoffel Moritz und seinen Samuel Bandmann ab
gestrickt und befunden so wol in ostes als in Westen 32 R 13 Schuh breite. In Sud
79 R: 11 Schuh in Norden 81 R 13 Schuh Lengte stost in westen Lest die Flammersheimer
gemarckung in ostes Lest den Sommerweg, helt an Mass 20½ Morgen

Herr Peter Datsen

Den 4. Jenis 1663. haben wir Feldgeschworne diese Statt Frankenthal
hat erfordern wollen Herrn Datsen seine im Fürker in Blumenthaler blatt
gelegen theter gelegen ein 6 ½ loss F. Zwischen seinen vnd
seinen Schwagern Engelhorn: gemeiner land ein 4 stein gesetzt vnd befunden das die
Nort: vnd Südlengte 79 Ruthen 11 schu. die ost vnd west breite 4 Ruthen 8 schu
helt an Mass 2 Morg 3 Viertel 26 Ruthen. ist ein ostey stock den Pommerey
in westey stock die Herren Steinter gemerkung.

Den 27. februarij 1664. haben wir 4 Feldgeschworne diese Statt Frankenthal bekandten
Herr Datsen obgemelt seine zinten theter gemeiner gelegen ein 3 ½ loss F. anbestehet zwischen seinen
eigen Lieb vnd Gemahl Collant stost in ostey stock Liebels auswender in westey stock die
Neumühler strass, vnd besonder Nort vnd Südlengte 97 R: 7 S: ost vnd westbreite
8 Ruthen 8 schu 9 Zoll. helt an Mass 6 Morgen 2 Viertel 24 Ruth

Den 27. februarij 1664. haben wir bey Herr Hagel Stein so von ihm vnd
Herr Johann de Lüne durch Kauf vnd accord Worworthey aus gehen vnd
seinen seiten Datsen die seine acker in aussey damit abgesteinet.

230

Abraham xander Forest

Anno 16. 7bris 1663. haben Wir 4 geschworne Feldmesser und Steinsetzer dieses Stabs Frauenthal [illegible] erfordert Hn Hasenbl Inq. als beklagtigen. Ihnen seinen Leiter gemessen und mit 5 steinen Versteinet [illegible] gelegen alsso im Busch bey Hoss K. acherfeld zwischen Daniel Beuchenhorn und Ludwig Mahder, und besunder die Nordlinge 79 R 11 S. Linder 81. R 13 S. osten und west Seite 25 ½ Ruthen helt an Mass 16 Morg.

Christoph Morets

Im 19. Junij 1663. haben wir Ihro gestrengen Landmesser und Stein/setzer dieser Stadt Frankenthal bey Anordnung Hn. Bürgermeister Johannes Schmidt und Schelg. L. L. Rath ihm nicht allein Langs dem wasser liegenden Stücken Landt/ Zum alten Creutz genandt gemessen, wie dasselbige sich in Nachfolglicher Meinung befindet, Als Erstlich, da sich das wasser wendet, und befunden in ersten/ andern 5 Corner Steinen gebrauchung 2 Ruthen 3 Schuh breite wie auch in gleichem 15 R: weiter oben zu 2 R 3 S. breite nach 23 R: 9 S: 8 Zoll schmal nachsten befindt sich nur 2 R: breite, weiters 51 R 1 S lange, befindt sich weiter 2 R 2 S breite, alsdan befindt sich ein triangel von 3 R: langend und 1½ Ruthen Basis, ferner befindt sich noch eine Spitz bis Zum wasser also sichs wendt. Dieses Zu einem triangel gemacht, ist der Basis 1½ R. langend aber 20½ R: Dieses alles Calculirt und addirt bringt mich

NB Demnach wir gestrenge Landtmesser nach bessere information Dieses obgemelte Landt noch einmahl besichtigen und gemessen hat sichs befunden wie im Regist folgenden 240 fol: zu sehen

Christoffel Morrets Zum gülten Adler

im 3. stris ibis haben wir Vorgemelt Hrn Burgermr Hrn Johannes Schaffhausen behörig E. E. wie: Rath allhie, Hr Hofrath Morrethen Platz ihm seinen Lotter genommen, welcher mit der ost: und Westseiten allhie an den Mühlenwasser oberhalb Post bringen gelegen Zum alten Mühlenberg genannt, welcher auf mit underschiedlichen Steinen Zwischen ihne und Hrn Samuel Rüdi seinen Hof abgesteint ist, und befunden worden von osten nach westen ein Stück 30 Rüth lanck und 1½ Rüthen breit, diese calculirt bringt an Maass 45 Rüthen

Darnach ein Stück daraus mit Exempt besetzt 1 R: breit und 6¼ R: langk, bringt eben 6¼ Rüthen Landts

Drittens mit Spitz gefunden, daraus einen triangel gemacht, ist tangend 3 R: Basis 2 R: 2 S: bringt an Maass 3 R 3 Schuh.

Viertens ein stück 10 R: 8 S: langk, in osten 2 R 2 S: in westen 2 R: breit, diese conferirt und calculirt, befunden an Maass 1½ Rüthen 10 S: 8 Zoll, thut beg 2 R 10 S 8 Zoll NB

Fünfftens ein stück 3 R 9 Schuh lanck, und in osten 2 R: in westen aber 2 R: 3 Schuh breit, helt an Maass 49 R: 6 S: 6 Zoll

Sechstens das letzte stück welches ist die flamm Scheuren gemarkung Rodtenbuch ist. Ist lang 15 R: 2 S: 12 Zoll ost: und westen 2 R 3 S: breit, bringt aus 33 R: 3 Schuh

NB ein stück 40 R 9 Schuh lanck, ost: und westen 2 R breit thut an Maass 81 R 2 Schuh, Diese alle zusamen addirt macht 1 Morgen 3 Viertel 5 R: 12 S: 14 Zoll,
Und demnach Morgen 2 Morgen 3 R: müss, fast eben so viel R: 38: 2 Zoll

Cristoph Moretz

Ist Vorgemelten dato auch das andere Stück welches Er neuß im bau aber noch nicht Keine eigentheümbliche behausung Vorhanden gelegen mit Südseitten an Vorgemelten stück, mit der Nordtseiten an Daniel Blanckhorn, mit ostseitten an die 2 Morg. welche ehl Brüderin im bau hat, mit der westseiten auff die Kloster Scheuer gemarckhet stehet, auch gemessen und befunden die westseiten 3 R 15 8 breit die Nord und Südseitten 15 R 2 8 ½ Zoll nacher osten zu abgemacht mit vorigen breite, bringt das viereckht stück auß 59 R 11 8 13 Zoll, alsso ist zu wissen das die ostbreite 5 R 7 8 ½ Zoll ist derumben ein triangel von 1 R 0 8 ½ Zoll Basis hat müssen gemacht werden, da dan die Linij tangent 15 R 2 8 ½ Zoll langist, bringt solcher triangel auß 11 R 1 18 ½ Zoll, summa ist noch ein viereckht stück 16 R 13 8 4 Zoll Nord: und Südlangte, und in westen vorgemelte 5 R 7 8 ½ Zoll ostey aber 5 R 5 8 6 Zoll breite dises Calculirt bringt auß 91 R 08 11 Zoll, dise obige stückh alle zusamen addirt facit 1 Morg 1 Viertl 2 Ruth 8 Schu 4 Zoll

Samuel Landesrem

Den 3 October 1663. haben Wir geschworne Landmesser bey
Steinsetzung dieser Statt Landmarckstein auf erforderung obgemelten Herr Bür-
germeister Herr Doctor genommen, welchen er sagt von Conrad Keller
von Costanz er Rütti solle haben, gelegen mit dem ort seiten an den mittel
weg, mit der west seiten an Rorbel Morgets mit der Süd seiten an
Conrad Morgets mit Nord seiten an Daniel Blankenhorn ist
welcher seiten er auf Stein fort, und befunden die ost seiten 5 R
5 S: 6 Zoll, west 5 R 7 S 11 Zoll, Nord und Süd lange
47 R 5 S: 4 Zoll, helt an Mass 2 Morg und 13 Zoll

Vorg. Feldmessen

Ist vorgemelten dato haben wir Feldgeschworne nochmahls
seinem Doctor genommen wie befohlen H. Bürgermeister Eisenhut, stöst
in osten bey die Mühlbach in westen bey H. Baudenreins Weyg stück
das der Mittelweg scheidet bey einem Stock Morzelg in Nord
Mittel seiten Ist die Lenge lini 10 Ruthen breite welche breite
ist 13 R: 8 schu lange befolt, darnach 33 Ruthen 5 schu lange Fal ob
8 Ruthen breite allgi gibt ob ein triangel von 6 R 3 schu, stet
auf in osten einen triangel von 11 R 68 tangens und 8 schu
basis dises, alles Calculirt und addirt befindt sich 3½ Morg
5 R: 3 schu

Lucas Zärit

Den 28. october 1663. haben wir Feldgeschworne dieser Statt
Frauenthal [illegible] verordnet Lucas Zärit sein Lehen gemessen
gelegen im [illegible] Hof: mit des Fürsten an [illegible] Reuthen wolfs-zan
Ruthen Lang ist, in Norden an Hanns Christman, dato 229 R: 68 Zoll
lang ist, steht in 4 Stein in den nidren Hügel, die ost- und westseits
welchen ostes [illegible] vormahlen Landstrass und westes [illegible] den
Thundorfferweiher weg stost ist beederseits 2 R: 12 8 15 Zollbreit
helt an Mass 1 Morgen

Ludwig Wallenstein & Comit

Item 28. octobris 1663. Hess wir Feld geschworen Hansen Reuter
und Lucas Bärsten 10 Morg. wollen messen und von einander scheiden
wollen, Haben wir vor erst vermelten Wallensteins 9 Morgen
müssen messen, und befunden die Südlenget „an Herrn Landvogts“ 220 R. die Nordt Linj
an Hansen Reuters [illegible] einen Stein gesetzt 1/2 24 R 28 Zoll
stost in osten an die Rorschor Landstrass, in westen an den Bindtrost
seinen weg, welche Baid-Breite ist 5 R 10 S 6 Zoll Ligt im 6ten Loss
F Felt an Mahts wie gemelt obn 9 Morg.

Jean de Foy Jeare Coûlie Jean de Cleer

Jon 17. gbris 1663. haben wir Feldgeschworne dieser Statt Frauenkappel, Vff erforderen Jean de foy, Burger und wohnen. vber allhie ihren seinen von Jacob Spitter Loben erkaufften 4 Mor gen dieser gemessen und in 4 Stein gesetzt gelegen im 2. losset. Frauenfeldt, beforcht Norden Michael Appels Loben, Sünden H. Peter Moritz, stossen in osten vff die Landstrass Westen vff seinen Mittelmorg und ist seine Nordlini 99 Ruthen, die Südlange 98 Ruthen 7 Schu 4 Zoll. hierbon hat er seinem Schwesterman Jean Coûlie i Morgen, und from Cleer i Morgen Zu theil vber gelassen, also das sie nun 2 Morgen die Nechsten nach der Statt oder Nordt behaltet hat von diesen 2 Morg ist die Nordlini mit gesagt 99 R. Fuss 98 R: 10 S: 3 Zoll, osten und westen 2 R: 98: 8 Zoll

Nach ihm folgt Jean Coûlie mit einem Morgen vff Sündseits hat Nord lengte 98 R: 10 S 3 Zoll Fuss 98 R 7 S: 4 Zoll, osten und westen 1 R: 4 S: 13 Zoll. ~~allhie ist die Südlange gleich Nordlange wie bei~~

Nach diesem besser nach folgt Jean Cleer mit einem Morgen, hat Norden 98 R 7 S: 4 Zoll osten und westen 1 R 4 S: 14 Zoll, hat allhie 2 Stein allhie wird die Südlengte genommen weil sie drobey lang stand wie bey ist

NB allhie ist anzumerken dass wir diesen Anschlag 11 Morgen Nord wests Heimpass haben müssen lügen, Nemblich an H. Johan Conrad 3 Morgen welcher vff der Nordseits 2 Stein hatte und die Nordlengte 101 R: war die 11 Morg: geschetzt und die Südlini 99 R behaubt ist die Breite der selben osten 14 R: 36: 8 Zoll westen 13 R 15 S 4 Zoll und weil sichs mit der besprechung also die Morg erfordert hat, haben wir an Jean de foys acker ob an der selben 4 Morgen den Nordstein in osten 2 Schu nacher Fuss hinaus und die westen den Stein 2 Schuh Nordwerts Heimin gesetzt

Hans Jacob Schneider sein Samel

Den 23. Aprils 1663. haben wir geschworne Landtmesser und Steinsetzer Ihr Ex[cellenz] erforderen obgemelten Jungen Samuel assistirt ihme seinen Lehigen platz gemessen weil er eine Visaren darüber haben wollte, gelegen in der Müsligassen Ost der Nord seiten, einer seits dass das Hochstätische Thorhaüs ostens, westen einem Lehigen platz welchen H. Peter Hatzen Zimmt gebraücht Norden der Gerichtsherr Hr. Hans Georg Hauss, Süden obgemelte gasse, soraüsonnt Olim von Wilhelm Metz, Jochaim Hauss Schreiber od Notarius, endtlich von dem verkauften Hauss Baurig Holzgrafen und Notarii obsten Hauss, Und befunden Osten 3 Ruth 11 Schu, westen 3 Ruth 13 Schu 11 Zoll, Norden 2 R: 7 S: 9 Zoll, Süden 2 R: 7 S: 4 Zoll Helt an Mass 9 R: 4 Schu. 10 Zoll

Den 29. Martij 1665. haben wir geschworne Ihr Landtmesser und Steinsetzer Ihr Ex[cellenz] erforderen Hans Jacob Schneiders sel. Sohne Samuel Ihme seine von H. Peter Moritzen verkaufte 8 Morgen 1½ Viertel wie angehet seinen ringen Morgen Zusamen und Zerrinten stück gemessen also dass es anitzo 9 Morgen 1½ Viertl Helt und in westen in Heeren Stein der Hasel gelegen im Zweitten Loss Kleinfrauenhaut Feldern Richtfeldt, Ostwerts mit der Nord seiten Peter Herfahrt, mit der Südseiten, Johan Philipp Engelhorn stost in Westen Ihr mit gemauer, mit dem ostende Ihr die Bach in bis in die selbe Bach hinein welche Bach er auch die helfft der steinmauren muss helfften unterhalten, und Ist die ostbreite 13 R: 7 S: 8 Zoll westbreite 11 R: 10 Schuh 1 Zoll, Nordt und Südlenghte 96 R:

Georg Lotz Wagemeister

Den 25 Aprilis 1663. Haben wir Geschworne Landt meßer
und Stein/setzer dieser Statt Frankfurt verordnet Herr Georg Lotz
dieser Statt Wagemeister, Ihme/seinen Herr Philipps Closen Jacob
Liebrecht Hasselmann erkaufften gerichten gemessen und in Ihre Stein
gesetzt. Belegen allhie vor der vorderste Pforth in 3r Loß G:
mit der Nordseiten an Herr Bruns Eisengut, Sudes Herr Jacob Heldem
stein an der vordersten straß da der Südosten Stein stehet ist
in gefallen, wasten Loß des Nordte Loß dieß gerichten helt 6, be
funden Nordlenge 14 R: 11 Schu Sudes 14 R: 9 S: 6 Zoll, osten und
westen Breite 4 R: 6 Schu 4 Zoll, helt an Maß 2 Viertel

Conradt Jauck Fuhrman

Im 24. [illegible] 1663. haben wir Jorgen Conradt mussen
und Hans Jauck dieses Stadt Frauenthal ihme seinen von den
Peter Stadtischen [illegible] Holtz abgestalt, und beschlossen
gelegen mit der ost seiten gegen den Rosmarckt über zwischen
der waldgass und Hasengass 15 ft vor an der gantzen breit 12 ½ 11 ½ 8 ½
und weil dis Haus zum Wirthshoff gehort, und nicht genugsam
Hofraum hat: solcher dem Stadt Zins gibt haben wir es auch nicht
weiter genommen.

Daniel Lambert.

Den 29. Jhrs 1663. Haben wir 4 geschworne Landmesser Vnd Steinsetzer die der Statt Frankenthal, Jhre Lambert angefordert Jhnen zwey Gränzen vor dem Speyerthor im Cossen: Eigen da gränzen genommen Vnd Jst der Ostgräntz mit 2 Steinen Bezeichnet weil diser ganzen der erst an den Cossstein, Zwischen dir vnd dem 2r Cossen ist. Helt diser ganzen nun in 4 Seiten, ist die Nord- Vnd Südseiten 3 Ruthen 14 S: 2 Zoll, die ost Vnd west Seyte 2r Ruthen 2r Schu, Helt an Massen 49 Ruthen

NB Allhier ist anzu merken das Von disem Cossen Schu Zum 2ten ding Von dem gegen über Eigenden gärten muss gegraben werden weil der 2ten Schu Breit ist

Andreas, Veit und Matthias

Gebrüder

Gebiener Amt

gehaltene Landtmesser und

Consorten wie nachbenannt

Im Januario 1664. haben wir gehaltene Landtmesser

und Steinsetzer diese Statt Frankenthal der Ordnung

zu Messung

Ihr. Churfürstl. Durchlaucht Hr. Hanß Georg, und Hr. Hannß Adamans Herrn Ver-

ordneten Rähte, Hanß Georg und Hannß Adamans Herrn Ver-

ordneten Rähten gemessen, und befunden an massß vier Morgen Zwey

Viertel i Ruth, gelegen im ersten Loß N. acker feldt, besetzt mit der Nord-

seiten Hanß de Zerff, mit der Südseiten Hannß Adamen Mittelheim, ost

mit west seiten das die Pozzer straße, mit dem ostende das Schantzgraben

welcher gruben selb Zum acker gehört, und die gruben denselben selb

unterhalten müßen. Ist die Nordlengde 77 Ruthen. Südlengde 78 R:

9 schuh, Osten und westbreite gleich stet 7 Ruthen 7 schuh Zoll.

Ist vertheilt durch Loß. wie folgt.

Das erste Loß dem Brentzen Zugefallen. an der Nordseiten welche

77 Ruthen lange ist, und an Südseiten welche 77 R: 5 schuh 6 laing, ist

die breite i Ruth 10 schuh 10 Zoll, Ist die massß i Morgen 6 R: 9 Zoll

Liegt Zwischen vermelten Hanß de Zerff und Ludwig Schuch. welches

Loß Zugleich das Erste Loß gefallen ist und sein die andere stucken

mit ihren Lengd und breiten nach wie andere verzeichnet

Und Ist dieser acker Zwischen Brentz und Hanß de Zerff mit 3 stein

wie auch Zwischen Brentz und Ludwig Schuch mit 3 stein versetzt

worden. Also das dieser acker den 12. April 1665. in 6 stein gesetzt

ist worden.

Und Ist auch für an Zu merken wie besagen aufflag an H. Pfarrer Zaun

schlosstand wie gegen den Ehrn H. Gerhard und Hanß de Zerff Kirchen gewesen

haben, welches Jeder 4 ½ Morgen i Ruth Landts hat welche bei der breite

Zusamen 15 R: 6 S: 9 Zoll, bringt Zwischen H. Gerhard und H. Pfarrer 73 R:

Zwischen Brentzen und de Zerff 77 R: haben,

Andreas Beck Schneider Meister

Im 9. Januarij 1664. Gaben wir Ihr gnedigen Landtmeister
und Steinmetzen diser Statt Frankfurt ihre Lehen über einen
von dem gestrengen vnd Ehrnvesten Herr Caspar Herr zu Hilgen Haus Herrn
und Susanna Merianus ihr Kind Haus alter genossen, gelegen an
vorderen Eck K abgetheilt, besorgt Herren Matthias Brandt, und Michael
Endlers Metzgers Hof in vorderen Hof die Hengster Gass, Osten an den
Schneggraben welcher halb zu diesen Lehen gehört und von dem gerechten
halb muss Unterhalten werde, und ist die Front Linie 77 R: 5 Schu
6 Zoll, Hinden 77 R: 5 Schu 2 Zoll ostein und vorderen Breite 1 R 10 Schu
9 Zoll, helt an Morgen 1 Morgen 3 R: 6 Schu 8 Zoll.
und ist diser Lehen den 11. April 1665. Zwischen Michael Endlers
und disen mit 3 Stein. wie auch Zwischen disen und Matthias Brandts
mit 3 Stein besetzt. Also dass diser Lehen Jetzundt in 6 Stein steht

Michael Keller Metzger Meister

Im 4 Januarij ibbg haben wir 4 geschworne Leutnes Bor und Stein
setzer [illegible] verordnete abgenambte Michel Keller ihm Von Andreas Fuchs
und Mathias Brunzen Schidtnus Abregelassenen Leiter genommen Herr
wurd Von den Vorgenambten Mannens gelegen allso im 1 9 loss H Leiter
feld besonst Norden Andreas Fuchs Pundt Johannes Hartl Schumacher
Meister Ost in westen H Die Pfeiffer trass, Pundt H den Leiten graben
welcher selb Zum Leiter gehört und Von den grabs selb Unterhalten sein
muss, Ist die Nordlinj 77 R: 5 8: vr Zoll Südlinj 77 R 6 8: 2 Zoll, osten
und westseite i Ruth 10 Schu 8 in Zoll, helt an Mass 1 Morgen 4 —
Schu vr Zoll,

Und Ist dieser Leiter den vr. April 1665. Zwischen Johannes Hartl und ihm
mit 2 Stein, und Zwischen Andreas Fuchs und ihm mit 3 stein Versetzt Als
dass dis Leiter Jetzundt in 5 steinen steht

Johannes Streel Schumacher Meister allhie

Den 4. Januarij 1664. haben wir hirin gesatzter Landtmesser und Steinsetzer allhie ihme Von Burgstras Haus und Marckstein Bronz Scheidt Meister allhie Ubergelassen Letten genossen gelegen allhie nie i Ecke Lichtenfeldt, beforcht Nordt Michael Lowen Wide Susanna von Mittelloss. stost zuerst Ost die Obligen strass, ost Sud den Schuzgraben welcher die Scheidt zu diesem Letten gehoret und Von den gerechten Seite Westwerts nach S. Ist die Nordt linie 77 R: 6 Schu 2 Zoll, Ostw 78 R: 8 S:, Osten und westwerts 2 Ruthen 7 Schu 8 ½ Zoll. Helt an Maass i Morgen 2 Viertel 98 Schu 2 Zoll.

Und Ist dieser Letten den 12. April 1665. Zwischen die Eichstabe Eichen mit 2 stein und Zwischen Michael Lowen und Streelen mit 2 stein besetzt. Also dass dieser Letten Jetzundt in 4 steinen steht.

Hans Georg Rübgeimer

Den 17. Februarij 1664. haben wir geschworne Vormünder allhier Ihr Vorfordern
Hans Georg Rübgeimer seinen Lehen rc von Hünther Allerdts Erben in Besitz
gehabt genossen, gelegen im dritten loss E verfolgt und befinden Nort und Sud
lenge 97 Ruthen 7 Schu, ost und west breite 5 Ruthen 12 Schu, ligt zwischen Hans Grimm
und Herr Peter Dahlen, ost der ostseiten der Nornbrer Strassen, west in ostey
Liesse anwender, helt den Mass 4 Morgen 1 Viertel 15½ Ruth

Andreas Petit Jean

den 24. Februarij 1664. haben wir 4 Feldgeschworne Hr Hans Andreas
erfordern ihm / einen Hr Johann Stein i Morgen acker gemischten Hanfs grundt von
Hans Rückert welches 3 Morgen gewesen und zweyen ihm und Catharina Odilia
seinem Hausgen wie auch Christoffel Conrads in drei theilen getheilet worden
auch / Zweyen ihm und / ein obgemelten Hausgen mit 2 Stein abgestainet haben
besorgt in Hr Mons stösst in westen Hr einen Mittelweg, in osten
Hr die Müllacker post berg welche Berg / in selb nünden unterhalb selben liegt
im Zweiten loss Hr Lehenfeld. befunden die Nordlenge 91 R: Ruth 90 R 85
osten und westen breite i Ruth 6 Schuh 9½ Zoll, helt wie gemelt i Morgen ohn

Hr Johan. Baptist 1664 haben wir 4. geschworne Landtmesser und Stein
setzer Hr erfordern Andre: Petit Jean mit seinem Schwager Catharina Odil
Hrs 3 Morgen von Hr Peter Mons er Rüsts Lehen genommen, und mit
4 Stein nicht allein 2 Zweyen / sich bey des sondern auch von Hans
Georg Hellgartnern mit 2 Stein abgestainet, Hr liegt im 2r
loss Hr acker feldt, besorgt Ruch Hans Georg Hellgärtner, Nordt / ein
Schragen Morgelt stösst in osten Hr die selbe Berg die / sie müssen unter
selben selbst in westen Hr einen Mittelweg Ist die Länge 89 R
98 Nordt 90 R. osten und westen 2 R 28 4 Zoll helt ohn Mass
1½ Morgen

Zacharias Otilia

Anno 24 februarij 1664. haben wir 4 beedigte geschworne allhie zu Traunkirchen Herrn Zacharias ersuchen, ihme seinen von Ihr Hochgräfl. Excellenz Herrn Grafen Reichard, Ligt in Traunkirchen 2 Morgen Acker genossen, verschrieben von Johann Ruckerst, Ligt in Traunkirchen Christoffel Cornelius, stößt in ersten an einen mittlern weg, in andern an die Mühl: oder Forstbach, welchergestalten sie anstösser müssen unterhalten helffen, ist mit 3 stein und einen riegel in Nordwesten bezeigt, befindt südlengte 91 Ruthen 6 Schuh, Nordlengte 91 R 6 Sch, die Ostend warte breite ist 1 Ruthe 6 Schuh 7½ Zoll. Seit wir gemelt 3 Morgen eben

Anno Johann Baptist 1664. haben wir 4 geschworne Landtmesser und Steinsetzer, Herr Zacharias vorgemelter beede Schaffayern Ihro Hochgräfl. Excellenz 3 Morg Acker gelegen und verstainet die vorgemelt Ligt auch und befindt wie vorgemelt, allein aber ist die Südlin 90 R: Nordlin 90 R 4 S: ost und westlin 2 R 2 S: 2 Zoll. Seit unser Maß 1½ Morgen, und ist dieses Zacharias Ottili theil

Christoffel Cornelius Schumacher

Den 24. Februarij 1664. haben wir 4 Feldgeschworne alhie zu Frankenthal Ihr
Christoffels ersordern ihm seinen von Hr Johan Linnäus rationirten i Morgen gemeßen
Feldtgrunt von Johan Rückert welches 3 Morgen gewest und Zwischen ihm, Andreas
Feldt Frey und Zacharias Odilia in drei theil getheilet haben, auch Zwischen ihm
und Junckher Callant „im osten einen alten steinhauden, da wir dagegen im Nortwesten
einen eichen Pfahl geschlagen haben Von Südseiten aber Zwischen ihm und Zacharias
Odilia mit 2 Steinen gesetzt, Westwerts Nordts Junckher Callant, Südts Zacharias Odilia
stost in westen hat einen Mutbel wegh, Osten hat die Hochstad Mühlbach, welche
Ihr halb unterhalten helfen muß, befinden die Nortlenghe 91 R 11 8 Zoll
Südlenghe 91 R: 6 Schu ost und west Breide 1 R: 6 S: 6 Zoll, helt i Morgen 1 R

Jörg oder Berg Jörer Schumacher

Anno 24. februarij 1664. haben wir Feldgeschworne alhie zu
Frauenthal Ost sein Jörers erfordern ihme seine gemessen weil Er ein
Nort- ostern neuen Stain gehabt, haben wir dargegen in Nortwesten Zwischen ihm
und Johan Philipps Engelhorn aufs neuen Versetzt, befunden in Nordwendig
Engelhorn, Süden H. Jacob Broda, Ost in wesen Ost Stain mitlerweg ostey
Ost die Fest ob Mühlbach welche baide die anstösser die selbe Unterhalten müssen
Befunden die Nortlini 95 R 15 S: 15 Zoll Südlingte 94 R 15 S 15 Zoll ostern
und westen breite 3 R 118 Schuh Helt an Mass 2 Morgen 3 Viertl
den 5. Martij 1664 Zwischen ihm Jörer Rentmeisters ob Liesabet im Beisein noch ein Stain Nortwesten
einen Stain in diesem acker gesetzt

NB Obligt ist an Jörgen Zwischen Jörers Land und Johan Elsers
acker 2 Morgen 3 Viertl 39 ½ R ligen, welche Nordt 95 R 4 S: Südt 91 R
118 4 Zoll haben, ost und west breite 35 R 38 0 Zoll und befund sich ob
gemelte Mass Ausgleich, dises Land Ligt West der Nortseiten Berg Jörer

Item Ost der Südseiten ligen Zwischen ihm Jörer und Christoph Cornelius
ligen 5 morgen 3 viertl 13 ½ R. haben Nordt 91 R 15 S 15 Zoll Südt 91 R 118 4 Zoll
ostey und westen 7 R 5 S 0 Zoll welches Land sich aufs Newe befunden

Hans Philippus Schart

Schäfer

Den 5. Martij 1662. haben wir 4 geschworne Landmesser bey Steinsetzung dieser Statt Frankenthal [illegible] erfordert, obgemelten Schart seine/ seine aecker gemessen und abgepaalt gelegen in Zweibrücker Loss Pfaltzgrauenthaler Rechenfeld Hrn Pfeiffen H Zorda/ und Peter von Rosheim Mode H Ludwig Donsiers stost in ersten Westein weitere in osten [illegible] die Landstrass welche sie selb wider halten müssen und befunden die Morgen 94 R 78 Schu 15 Zoll Nidlengste 94 Ruthen ost und west Breite 1 R 15 S 1 Zoll helt an Maass 5 1 Morg. 1 Viertel = 2 3/4 Ruthen

Rentmeister Josan Zösler

Den 5 Martij 1664. haben Wir 4 Feldgeschworne dieser Statt Brauntshal ~~hat~~ erfordern / einer Gantzpaaren Liesabet ihren der Peter gemessen / gelegen Zwischen Hannß Eberhart Hafners Und Hannß Jörgen Schmachers ~~in~~ 2 Loß Klain Brauntshalerackerfeldt / stosset in ersten ~~hat~~ einen Mittelacker in ostem ~~hat~~ die Hofberg welche / in die ~~hat~~ Lenge haltet 97 Ruthen / Und befunden die Nordtlinj 94 R 15 Schuh 15 Zoll Breit / 94 Ruth 7 Schuh 15 Zoll, ~~ost~~ Und Westbreite 92 15 Schuh helt an Mass 1 Morgen 1 Viertl ~~2~~ $\frac{3}{4}$ Ruthen

Den 25. April 1664 haben wir Hier Feldgeschworne dieser Statt Brauntshal ~~hat~~ erfordern obgemelter Frau Elisabet ihren an Nicolaus Mayrhofer Verkauften Acker gemessen / gelegen im dritten loß Ackerfeldt / bestoßt Vnden H Frantz Zeldorffer ~~wittib~~ Morgen Hannß Jörg Zirbel ~~ist~~ die Nort Und Südlangte 97 Ruthen 5 Schuh. ~~ost~~ Lauft gleichfalls ander ~~acker~~ in diesem loß ~~hat~~ die vorm Forstraß, die ost Und Westlinj 2 Ruthen 7 Schuh 15 Zoll, helt ein Mass 1 Morgen 3 Viertl 18 $\frac{1}{2}$ Ruthen

H. Johannes Velo Capitain

Im 14. April 1664. haben wir hier gesetzworne Landmesser und Steinsetzer dieser Statt Frankenthal, uff erfordern obgemelten Hn Capt: ihme von E. E. Rath ertheilten ordre gemäßen, fürgenommen von den Mühlenbaumschen Erben, gelegen im Zweiten loß N. ordre Feld, Zwischen Gillis de Voigt Erben und runder Boßen, und Isaac Lauerburg uffschlag gerichtet uff einer Seits von Zweien alten steinen welcher correspondirt, uff Hansen Peter Kisselbs Wortsten gerichtet, haben wir die zwey vorige ordre bis zum Commerzheimerweg mit gemeßen, da sich dan 39 Ruthen 7 Schuh 13 Zoll Abmeßens befunden welche wir vermittelung wegen des neuen, oder Straßen, so dadurch gelegt ist, auch an der ost/seiten im Nordosten ordre an Hs Friderich Philippis gerichten alten Stein gefunden, uff welchen wir ihm seine ostbreite gestellet ist dieselbe 11 Ruthen 7 Schuh 4 Zoll. die westbreite 10 Ruth 11 Schuh 6 Zoll die Südlengte 54 Ruthen 4 Schuh die Nordlengte 56 Ruthen 4 Schuh: und dem nach wegen der obgemelten 15 R: 5 S 14 Zoll gefallen sindt, helt dieser Platz 4 Morgen 3 Viertel 4 Ruth 5 Schuh 14 Zoll, und haben wir einen neuen Stein in Nordwesten Zwischen ihme und runder Boßen gesetzt also das dieser ordre Zwischen 5 Stein steht, ost ist sein meßs in Platz und Südost Ende 4 Morg 2 Viertel 21 Ruth

Franz Bögler Holtzstricker

Im 1ten April 1664 haben wir Vnterschribene Franz Bögler
Ihm seinen Acker gemessen gelegen im Freyfelden Loß N. Ostwerts
Zwischen Hr Capitain Johannes Held und Herren Johan Conrat Rösel ins
Vnd Jenisch Hannß gerdt. in westen Vff seinen Mittelweg. stost in osten
2 alte Stein, in westen Zwischen ihm und Hr Held einen Raren St
Zwischen ihm und Hr Cornet in westen ein eingrabener Stal geschlagen#, und
weil sich Herr Cornet in osten nicht von einem alten Stein wolte
abtreiben Lassen da ihm doch das Maß 4 Ruthen 12 Zoll hinüber ge-
trieben haben wird ihm zugelassen, weil er bey 30 Jahren gewest
und in westen bemelten Stahl auch 4 Ruthen 12 Zoll Lassen machen
Nordwerts gemerkt, und befindt sich Jetzundt die ostlinij 5 Ruthen 18 Schuh
4 Zoll, westen 4 R: 10 Schuh 12 Zoll, die Südlenge 56 R: 6 S: Nordw
57 R: 12 S. und Sonnenwerts das Maß wegen der durchgehende straßen
oder wegen die Maß in diesen Morgen Lehren sich 39 R 7 S: 15 Zoll welche
Ruthen 7 Ruthen betrifft als ist dieser Acker ein Maß 2 Morgen 2 3/4
Ruthen, der doch im Acker Buch nicht mehr als 2 Morgen 15 3/4 Ruthen stehet

Den 3. April 1665. haben wir Vnter gesetzten Landtmesser und Stein setzer
dieser Statt Frauenthal, Vff ersuchen Franz Böglers Ihm seinen gerichten
gemessen gelegen im Freyloß N gerichtsfeldt, beforcht, im Südten Franz Hesse
reben, im Norden Georg Kümmel dem Müller, Zeucht in osten Vff das Creutzloß
oder Katzgraben, in westen Vff den weg ob Lichtenfeldt ist ein Stein gesetzt
befunden die ostbreite 7 R 5 S. 6 Zoll, westbreite 5 R 1 S. 4 Zoll, Südlenge 17 R:
14 S. 8 Zoll. Nordlenge 17 R 10 S. helt an Maß 1 Morgen

Auf diesen Stahl statt haben wir geschworne Landtmesser und Stein
setzer Vff ersuchen den 4. April 1665. einen Stein gesetzt, haben auch Herrn
Cornet dessen gebührlich ersucht, aber nicht darein gefunden, sondern auch den
Stat Hr Matthis Bolsen gesetzt

Roosamer ~~Erbstand~~ Erb bestandt stosst in osten ~~Ost~~ gen Mörsch Bruch

Beschreibung des Mörscher Erbstandt geschlossen den 3 Juny 663

Inhaltet 40 Morgen 3 Viertel vz ½ Ruthen stosst in osten ~~Ost~~ des Mörscher bruch in Westen ~~Ost~~ die Haverbacher Strass, die besonderung eines Hofes anfang in Norden gegen Abend einem alten stein ~~Ost~~ schnurstrass ~~Ost und west breit~~

1 Hans Balthasar Lorch 2 ½ Morgen 5 R 5 S: 11 Zoll Nordlangte 59 Ruth Südlangte 60 R: 9 S:

2 Peter Oster von Roschim 1 ¼ Morgen, hat ost und westbreite 2 R 10 S 2 Zoll Nordt 60 R: 9 S: Süden 61 R

3 Hans Jacob Koch von Mörsch 1 ¼ Morg. hat ost und westbreite 2 R: 9 S: 11 Zoll. Nordlangte 61 R Südlangte 62

4 Christina Hofmeisterin 5 Morgen hat ost und westbreite, 10 R 2 S 9 Zoll Nordlangte 62 Ruth Süd 64 Ruth

5 Jacob Bohner Schultheiss zu Roschim 3 ½ Morg. hat ost und westbreite 6 R: 15 S: 3 Zoll, Nordlangte 64 R: Südlangte 65 Ruthen. Fall 1 ¾ M. Kirche Rosch. ob Wolfs jüngstingst der

6 Peter Oster von Roschim 1 ¾ Morg. hat Ost und westbreite 3 R: 6 S: 15 Zoll Nordlangte. 65 R Südlangte 65 R 8 S:

7 Der Rauschhausschreiber zu Haverbach 3 Morg: hat Ost und westbreite 5 R 13 S 2 Zoll, Nordlangte 65 R 8 S Südlangte 66 R 8 S:

8 Philipps Lehster 4 Morgen, hat ost und Westbreite 7 R 10 S: 4 Zoll Nordt langte 66 R: 8 S: Süd 67 R: 8 S:

9 Hans Balthaser Lorch 3 Morg. hat Ost und Westbreite 5 R 10 S 1 Zoll, Nordt langte 67 R: 8 S: Süd 69 R:

10 Hans Jacob Kirchel Schultheiss zu Mörsch 2 ½ Morg. Ost und Westbreite 4 R 9 S 11 Zoll. Nordlangte 69 R Süd 70 R:

11 Jacob Rauch von Mörsch 6 Morg. ost und westbreite 10 R 10 S: 12 Zoll Nordlangte. 70 R: Süd 74 R:

12 Hanss Christman der Schultheiss zu Mörsch 3 Morg. hat ost und Westbreite 5 R: 2 S 4 Zoll. Nordlangte 74 R. Südlangte 75 R 8 S:

13 Hans Jacob Lauf von Mörsch ½ Morg. hat ost und westbreit 0 R 13 S: 9 Zoll. Nordlangte 75 R: 8 S. Süden 76 R:

14 Ludwig Kallenstein Pfuit vom Frauenthalgel 1 Morg fast ost und west
breite 1 R: 10 S 14 Zoll, Nord 76 R: Süd 76 R: 3 Schuh
15 Jonatter Ludwigs Kallenstein und Hans Heim 2 Morg fast ost und west
breite 3 R: 5 S: 6 Zoll Nord 76 R 8 S: Süd 77 R
16 Allgro bleibt Gnädigster Herrschaft vorgüber 76½ Rutl ost und west
breite 0 R 15 S: 14 Zoll lange 77 R:

Heim

40 Morgen 3 Viertl 9½ Rutl
und ist seine ganze Breite so wohl in ost als
west 77 R 9 S: 8 Zoll

Frantz Feldorffs Mittel

Den 25. April 1664 haben wir 4 Feldgeschworne Ihr ~~Ehrw~~ ersuchen
Ehrw
Herrn „ gemessen, gelegen im Feld bey Feldt Zwischen Hans Dolig
und Gillis de Nooije, ~~Hans~~ im osten Ihr Wilhelm Lietsch anwender, erste
Ihr die morgenbar, trans Ihr Norden und Süden 97 R 5 Stang, o Ihr end
westen 3 R 5 8 8 Zoll breit, Helt an Maass 3 M 2 Viertel 27 Ruth

Die Verbotten um Schloß außig den Grasberg

Die 130 Morgen genant das Kurtz od Forsters gemächtgen inligt
Insulten 30 Morgen mit in begriffen welche

1. H. Jacob Forst von Amsterdam od Borcit von dem Bosch Hügeler mit 8 Morg
Lut Buch 206 R: 10 8. Nord 208 R 4 8 12 Zoll. osten breite 4 R 12 8 12 Zoll
westen 4 R 15 8 3 Zoll allgit Lut ab einen Stein am grasberg
2 Brunhardt Bosch 5 Morg. Buch 206 R 10 8: Norden 208 R 4 8 12 Zoll osten
3 R 8 1 Zoll westen 3 R 18 9 Zoll Zwischen diesen und Vorn Lut ab 2 alte Stein
3 Hans Berg Bornschuben von Mosch 3 Morg 1 Viertl 10 1/3 R: Buch 208 R
4 8 12 Zoll Nord 210 R 5 8 9 Zoll osten 1 R 15 8 9 Zoll westen 2 R 28 8 Zoll Lut
ab 2 Buch 2 alte Stein
4 Ludwig Kellerstein 6 Morg. 2 Viertl 21 3/3 Ruth. osten 3 R 15 8 8 Zoll westen
4 R 4 8: Buch 208 R 4 8 12 Zoll Norden 210 5 8 9 Zoll
5 Moises de Clerck od Johann Jacob Bschaft 10 1/4 Morg. osten 6 R 1 8 12 Zoll westen
6 R: 6 8 4 Zoll Buch 210 R 5 8 9 Zoll Nord 211 R 14 8 12 Zoll haben bis Stein gesetzt
6 Wilhelm Lischy 10 4/4 morg. osten 5 R 15 8. 4 Zoll westen 6 Ruth 6 8 4 Zoll
Buch 211 R 14 8 12 Zoll. Norden 213 8: 4 8. 7 Zoll
7 Diderich Schorkin 10 Morgen osten 5 R: 12 8: 12 Zoll. westen 6 Ruthen 38:
4 Zoll. Buch 213 R 4 8. Norden 214 R: 15 8: 8 Zoll
8 Joseph Degen 6 1/2 Morgen, osten 3 R: 11 8: 15 1/2 Zoll westen 4 R: Buch 214 R: 15 8 8 Zoll
Norden 216 R.
9 Stephan Pflosser od H Conrads 8 Morgen, osten 4 R: 9 8 12 Zoll westen 4 R 14 8 6 Zoll,
Buch 216 R, Norden 216 R: 8 8.
10 Diderich Schorkin 1 1/2 Morgen, osten 0 R: 14 8: 3 1/2 Zoll. westen 14 8: 5 Zoll. Buch 216
Ruthen 8 8. Norden 217 Ruthen
11 H. Johan Jacob 1 3/4 Morgen, osten 1 R 0 8 6 1/2 Zoll, westen 1 R: 0 8 12 Zoll, Buch 217 R:
Norden, 217. R 4 8.
12 H. Johan Cornelis 1 3/4 Morgen, osten 1 R: 0 8: 5 1/2 Zoll westen, 1 R 0 8 12 Zoll, Buch
217 R 4 8. Norden 217 R 8 8.
13 Willem Baur 3 Morgen. osten 1 R 10 8: 5 Zoll, westen 1 R 14 8 8 Zoll Buch 217 R
8 8: Norden 218 R:
14 Johan Moorselbach 2 Morgen. osten 1 R 1 8 15 Zoll westen 1 R 3 8: 13 Zoll Buch 218 R
Norden 218 R 4 8: 12 Zoll
15 H: Matthij Botson. 2 Morgen osten 1 R: 1 8: 14 Zoll westen 1 R 3 8 12 Zoll Buch
red R: 4 8: 12 Zoll Nord 218 R 9 8 12 Zoll allgit stehen 2 alte Stein.
16 Wilhelm List 2 Morg osten 1 R 11 8 3 Zoll. westen 0 R 10 8 4 5/7 Zoll Buch 218 R 9 8:
12 Zoll Nord 219 R 4 8
17 Moises de Clerck modo Jacob Bschaft 2 Morgen, osten 1 R 11 8 3 Zoll westen 0 R: 10 8 4 5/7 Zoll
Buch 220 Nord 219 R 9 8 12

10 H. Monb modo Daniel Blanckenhorn und Ludwig Ballestein 8 Morg
osten 6 R: 1 q 8: 7 Zoll. westen 2 Ruth 9 8: 2 6/7 Zoll, Ruth und norden
2 q R: 4 Schuh
Wilhelm Leist 2 Morgen. osten 1 R. 11 8. 3 Zoll. westen 0 R. 10 Schuh
19 4 5/7 Zoll. Ruth und norden 2 q R 4 8

Daniel Blanckenhorn 2 3/4 Morgen stet in Nortosten einen alten stein
zaun bis an den Mittelweg osten 3 R: 2 8: 1 Zoll, westen 6 R: 4 Schuh
20 suden 74 Ruth 10 Schuh 1 Zoll norden 74 R 14 8: 1 Zoll, die versatz 3
Leist aber in osten so schmal und in westen stet dem Mittelweg so breit
ist das er eben stet diesen weg müste getrieben werden weil kein and
mittel zu diesem acker zu kommen als durch diesen weg.

Hans Liebenauers erbtib 10 Morgen dieser acker stet stet dem
21 Daniel Blanckenhorns rest
mittelweg sein ostlinj welche gleich ist Daniel Blanckenhorns rest
linj nembtlich 6 Ruth 4 Schuh. stet Ruth 92 Ruth 9 8 bis gegen den kirch
stein norden 92 R 1 Schuh die breite ist alhir 10 Ruth. Darnach gehet
es alhir eine beugte von hier an bis zum Ornshaimer gewann stet es so
voll Ruth als norden 5 2 R 4 8 die breite alhir an dem Ornshaimer
gewann stein ist 10 Ruth 4 Schuh 6 Zoll.

1664 Den 11 Marij ist Leist mit Ruth aufgemessen und selben
die gewehrt Ruth den Schützen Hans Krapp die gewehrt
ruth mit Butten und welche ersheint der Leist Verordenung
angezeigt und den 27 Martij 1665 noch ein mahl weil die
Zelte stickel ausgroben/ aber nasse und todter stein stuck noch ein
mahl angewiesen

Cristian Zeitterstatter Schmit

Vnd Wirt Zum. Kapper

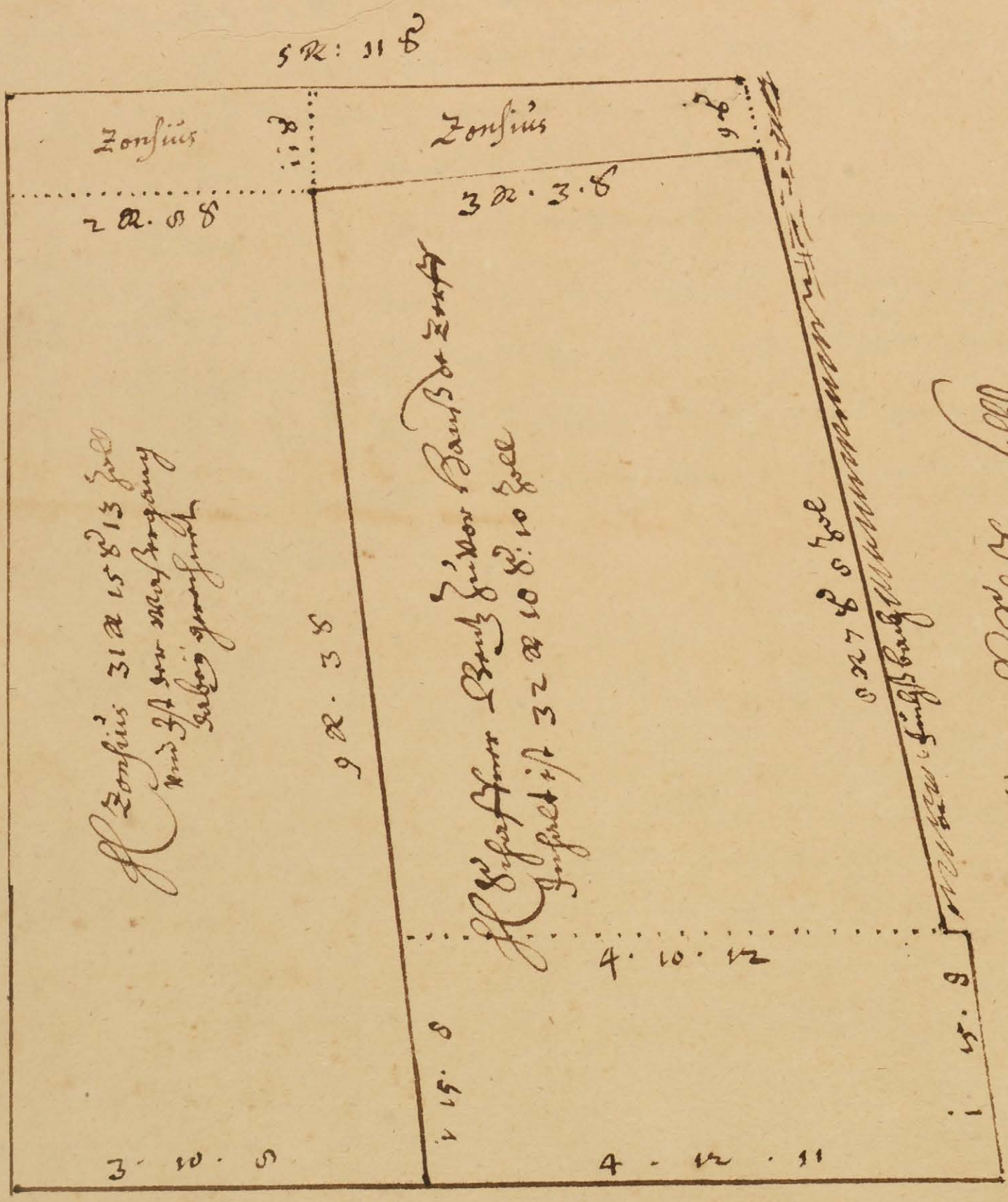
Den 5. Julij 1664. haben Wir Geschworne Landtmesser der Statt Frankenthal, Vff Anfordern Mr. Cristian Zeitterstätter Burgerschmit vnd Bestgeber Zum Gerwarthen Kapper, Jhm sein von Jacob Bergberger vnß getauschtes Hauß gemessen, gelegen mit der ostseiten an der Pfaltz gassen, helt 1 R: 1 S: 3 Zoll. mit der Südseiten an den der Erwitz gehörig, Helt 1 R: 9 S: 3 Zoll. mit der west vnd Nordseiten an Daniel Bottons seelen, Ist die westlig 2 R: 8 S: 3 Zoll. die Nordseite 8 R 1 S: 11 Zoll, helt an Mass 17 R: 4 S: 4 Zoll

270

H. Georg Dieterich Bentz Churpfaltz Verordneter

Den Julij 1664. haben wir geschworne Landtmesser diser Statt Frankenthal auf erforderen obgemelten Herren Verordneten Von den Churfürstlichen Gebeu verfertigten Grundtriß gemessen, gezogen, alhier in der Langen Mengassen besetzt in Norden H. Ludwig Zonsius, in Süden die Fürstl. Burg und H. Obrist selbst, stößt in osten auf H. Stephan Liesch Erben, wie in diesem beigesetzten abriß zu sehen, Und demnach H. Zonsius mit einem ganz Zuder Fuß Burg gerechtigkeit hat, haben wir desselben Fürsprechen und Hof hieran gesetzt und bey der Erben Maß darinnen beschrieben wie folgt

Osten H. Stephan Liesch



Norden Lange Mengas

Hanß Jacob Büsch & Consorten
von Mönch

Den 10. Augusti 1662. Haben wir geschworne Landtmesser und Steinsetzer der Stadt Frankfurt, Hanß Jacob Büschen zu Mönch, Ihr und seine Gevettern die Wittib von Hanß Georg Born, wie auch die Erben Jacoben Reichen und Heinrich Christman, Ihr beyder Freundschaft Pflegel und Born nachbarlich gemessen, und befunden

Zwischen Pflegel und Born 12 R 2 8
Zu Zwischen Born und Büsch 13 R 13 8: 8 Zoll
Zu Zwischen Büsch und Christman 14 R: 11 8 4 Zoll
Zu Zwischen Christman und Rauchen haben 15 R 9 8 und demnach sind wir mit der Linien nur bis Jacoben zwischen ihm und Rauchen mit mehr als 6 Schuh beständig der Jorg Christman zwischen ihm und Rauchen mit mehr als 1½ Schuh breite ist, nemlich man muß die Corda ziehen 1½ Schuh von der Eichenen nacher Rauchen Hr, und die selbe bis zu Rauchen thor oder schützestein, welcher stein Rauchen zu behörig und Christmans grundstehet, weil aber alhier die gemarkung und Hr Schultheiß nicht zugegen gewesen ist zwischen diesen und Christman nichts außgemacht worden, haben also nur Born und büschen zusammen verglichen und von einander gemessen befindt sich also Bornes ost breite 3 R: 0 8: 8 Zoll, west breite 3 R: 0 8: breite, beläuft sich also der Inhalt der ganzen hofraid, [illegible]

Hanß Jörg Born 45 R: 7 8: 2 Zoll
Zu der gantze inhalt von Hanß Jacob Büschen Hofraid ist 48 R: 9 8: 6½ Zoll

Zur nachricht, damit man desto leichter sehen könte zu der Marck von den beyden als nemblich Hanß Jörg Born, Hanß Jacob Büsch und Heinrich Christman sehr in einer summa kommen, habe ich sie bey gefügt, und da doch gemeldter Born, daß die Breite derselben ist in osten 9 R: 14 8: 8 Zoll die ist auch gesetzt, so ist in westen hinder den gärten 10 R: 11 8: 2 Zoll breite, thun also dieser 3 Erben oder Hofraiden zusamen 142 R: 9 8: 9 15/16 Zoll

Die Abgemessene Von Philgelm Schmedt
Adolo Ludwig Meisner Bürger

Den 25. Augusti Haben Wir geschworne Landtmesser und Stein
setzer dieser Stadt Frankenthal Uf Verordnung Hn Hans Philipp
von der Borg und Consorten Erb Lehn von Wilhelm Schmidt ihren
Ledigen Hauss Platz in Ihrer der Neuenpforten an Stösst gegen
und Uf ihren Vorgang in Virnicht gesetzt, und befunden, die
Südlin 2 R 4 S. Norden 2 R 6 S 0 Zoll breit, osten und
west lenget 5 R: helt an Mass 11 Ruthen, Uf west in osten
Hauss Uf Cas. Riebel, westen Hellein Belling, in Südy Uf
die Franzöische gemein, in Nordy Uf die Trenckgass

Ludwig Meisner

PS Demnach Wir Landtmessern bey ersten messen von den Verkauften
Platz Ruthen Anweisung gethon auch nach dem Messen eine Be
sondere Verglaichung mit der Franzoisch Gemeindt wegen der Südlin
gehalten, auch dasselbe Pfützel nicht nach diesem Mass gestalt worden
Als sein wir den 6. Martij 1666. noch einmahl von Ludwig
Meisnern Burger Vnd Bawer Berufen worden, Und haben
in solche mass gestalt wie folgt, nemblich die Ostlin an Hans Caspar
Richtel 5 Ruthen, die westlin Breitten ihm Und Hl Cornelius Hellmann
5 Ruthen 1 Schu 10 Zoll, die Nordt breite: Alwo der Nordt westen pfützel
thoten ganz Uf Meisners hof steht 2 R. 6 S: 6 Zoll. die Südt breite
2 R 5 S: 6 Zoll. helt an Mass 11 Ruthen

Den 23 Martij 1666 haben wir Uf ersuchen Cornelius
Hellmann Und ansagung Ludwig Meisners, welcher Uns hat im wenig
gehalten aber doch nicht erscheinen einen Stein in der Trenckgass Zwischen
ihm Und Cornelius Hellmann Uf ihren Pfützen an die Franzöische
gemein gesetzt

Hellen Billingsleben

Den 25. Augusti 1664. haben wir Vorgemelten Feldt geschworenen
Ist erfordert Hr Jochim der Eürt Hellen Billings Ledigen platz
genossen in gegenwardig der anstösser und befunden die Südseiten
3 R 5 8 4 Zoll. Norden 4 R 0 8 1 Zoll. osten und westlenge 5 R:
und demnach die benachbarten Scheidtsteine haben mit ihren Vorgliesen
Ist dieser platz in Viereckigt gestellet, welches nach ausssag alter
Zeugen Zu vor nicht also gewesen. Helt an Maass 10 1/3 R. Belanget
in osten weilandt Hansen Lehn welches durch der Vorgant an Ludwig
Meissnern Lehn verkaufft, in westen Ist die Alte gass, in
Süden, die Franzoische gemein, in Norden die Eremitgass,

Cornelius Hellman. Handelsman

P.S. Demnach Wir Landt messer bey ersten messen keine meister
anweisung gehabt, Auch nach dem messen mit besonder Vorgliechung
mit der Franzoischen Gemeint wegen der Südlin gehalten, auch das
Selbe Stützel nicht nach Unserm Maass gestelt worden, Als stehen wir
den 6 Martij 1666. noch einmahl von Hr Cornelius Hellmans Zeugen
und Handelsmann beruffen worden, und haben dieses Lehn, in solche
maass und form gestelt wie folgt. Die Ostlin von der
Nordosten stützelposten gantz Ist Ludwig Meissners Lehn steht: da
sichs mit selb-gebrochen 5 R: 18: 10 Zoll. Die westlin 5 R
3 8: 0 Zoll. Die Nordseite 3 R: 13 8: 2 Zoll. Südseite 3 R:
4 8: 15 Zoll. Helt an Maass wie oben steht 10 1/3 Ruth

Den 23. Martij 1666. haben wir Ist erfordert Cornelius Hellmans
Zeugen in den Ludwig Meissners Ist ihrer Südseiten an der Franz
vorhin gemeinde ein Stein gesetzt

Jacob Monleri Borber

Den 5 Martij 1664. haben wir 5 Feldtgeschworne dieser Statt
Frauenfeldt ~~[illegible]~~ verordnete obgenandter Monleij Hauß/ einen
von einem Ehrsamen Rath geordneten Feldt und darzu erkauften
garten ~~[illegible]~~ der Lenge nach/ darein nach gebühr andrer Feldt
von der Contrepharg gebliben/ wie auch ~~[illegible]~~ der rechten
an weg da d Bortauschnitzel gemacht sind pflicht abgeloßen, dieselben
pflichten auch gemeßen befunden die erste breite 8 Ruth 15 ½ 10 Zoll
lenge 14 R 1 8: 14 Zoll.

Den 3. Martij 1666. haben wir ~~[illegible]~~ 4 Feldtgeschworne. ~~[illegible]~~
verordnete. Als Jacob Monleij Burger und Gerbersknecht von seinem
garten welchen er im Gf gemeinen Feldt und d ½ Loß hat andrer Nach-
barn 3 Ruthen breit, welche er ~~[illegible]~~ seinen Daniel Von Bossen verkauft
abgemeßen und 2 Stein Von einander abgesteint Jtem
Monleij Monleij 22 R 0 8 ½ Zoll lang belaufft die 3 Ruthen
breite 4 R 3 8 8 15/16 Zoll welche Von Monleij 2 Viertl 16 R
müßen abgezogen und Ihr Daniel Von seinem Zugeschrieben werden also
daß Monleij nicht mehr behelt als 2 Viertl 11 R: 1 2 8 7 1/16 Zoll

Forcher Erbbestand Irbaltorf 25¾ Morg

den 22 Juny 1662. Haben wir hier gesetzorene Landtmesser den Steinsetzer Ihr Excellentzen Herr Obristen Bauch und Schultheiss und gerichten von Mörs den Erbbestand der 25¾ Morg etwas von gefeldt und mit 7 Stein versteinet, gesetzt mit der ostseiten Ihr Excellentzen Herrn Obristen 2 alten Stein bezeichnet Rudenstatt, also sich ein ecken ostwerts nordtwerts gantz sichtbarlich, der aber am Südosten ist hatt 1½ Ruten lang da wir einen neuen hingesetzt, mit der ostseiten theilen Ihr Excellentzen Herrn Obristen anwender aber mit einer Ecken von 1 R 6 S breite bis zum Ostlichsten Marckstein ausgesteckt lauffet. Ist Nordtwerts die 140 Morgen Bendtscheimer Erbbestand da er nicht einen Winckel machet Nordtwerts ausgebogen wie der Stein den wir gesetzt anzeiget. Ist Südtwerts theils das Corvesent gewäntz theils die 130 Morgen, wie selbiges allerdt die gesetzte Stein ausweisen. Und folgen die Stucken von Süden nach Norden wie folgt. Und fangt die Besichtigung im Südan

Erstlich Herr Johan: Schenckbier mit Vier Morg 2 Viertel Erbes
Johannes Hans Jacob Schaff berurt, fort: wie oben gemelt in
westen Zeichen den zweyten Stainen die die gemeltes Spitzab-
Zeichen 1 R 6 S: breite noch in die/se west breite bis zum
Stainen die Ebnige breite 1 R 11 S: 13 Zoll und dis ist die west
breite Die ost breite 2 R 3 S 13 Zoll, die Südlenge 2 R 5 S
11 Zoll, Norden 2 7 R 5 S 11 Zoll also das die lenge Spitze
bis zum Ostlichsten Stein 10 R lang ist

2 Jacob Rauch 9 Morgen, Ist die west breite 2 R 11 S 4½ Zoll
ostan 4 R 11 S 4½ Zoll. Süden 27 2 R: 5 S 11 Zoll Norden 27 1 R
5 S 11 Zoll

3 Friderich Schlegel 5 Morgen, hatt westen 2 R 0 S 11 Zoll ostan
2 R 10 S 11 Zoll. Süden 27 1 R 5 S 11 Zoll, Norden 27 1 R 5 S 11 Zoll

4 Burckhardt Kirchhardt 2½ Morg. hatt westen 1 R 2 S 14½ Zoll ostan
auf/s breit Süden 27 1 R 5 S 11 Zoll Norden 27 1 R:

5 folgt der Abrechnung als 5 Morg 3 Viertel statt im ersten Brief.
382 = 84 Zoll, ostens = 22 3/4 Zoll. Dust und Nordengta
= 27 1/2 Zoll

Cornelius Balden vnd Antoni Williams Leer

Im 17 Martij 1663. haben wir 4 geschworne Landtmesser Vnd Pfahlsetzer dieser Statt Frankenthal Hn Georg Dietrich Krug Churpfalz Pfaltzer alhier (weiln dieser platz vor Hn Bald gestiegert vnd ihm gefallen war) ihm seinen Hausplatz zwischen ihm vnd Antoni Gillian gemessen, da wir dann weiln Hr Pfaltzer von Vns begert: auch Antoni Gilliam sein Haus Vnd Hof mit gemessen haben Vnd befund vor erst Hn Baldenplatz 6 R. 138.8. Ist Antoni Gilliams platz 16 R 12 8 10½ Zoll Vnd ist der erste Abriss Vnd bey der ersten Mass Zu bekommen der aber nit vollent geschehen gehört Hr Bald B aber Antoni Gillian

278

Peter Boÿ Henrich Vant Eoffterman

Den 10 Martij 1665. haben wir † geschworne Landtmesser Henrich Vants
ad diclmos Peter Boÿ seinen acker gemessen gelegen allhie im 3 loß Fackter
feld Zwischen H. Baudewein und Peter Dorenwerts Erben gelegen acker soll
Boÿ Peter Boÿen gehaut Breit stöst mit 2 stumpt spitz die Lange wisse
mit den wortzen und spitz die Krumbe strass, welchen er an die folgende
Zwegralsie verkaufft hat, nemblich sein antheilsheil des ackers, welcher zusamen
† Morgen 2 R 8 Ruth, an der Südseiten anfangt Hans Jacob Eisenmengers
des andern Viertheil an Johan Baptist Carbons viertheil des dritte Viertheil
an Jacob Baumans viertheil des vierte viertheil oder das Nordstück an
Laurentz Lang dem Schlosser, helt die Südseiten 114 R: Nordseite 110 R:
die Ost und westseite Ist 4 R: 13 8: 7 Zoll /:

Den 2 April 1666. haben wir geschworne Landmesser und Steinsetzer
dieser Statt Frankenthal, Ist ersuchen Peter Boÿ Burger und Schuh
macher allhie, Ihm seinen garten gemessen, gelegen Zwischen der wahrt
und Hasselgass, stoßet mit der ostseiten Jacob Hesselt Scheuer und
garten, mit der Westseiten Johan Adil Zachariae Adil. und Gillian
Herden Wilden, stöst in Nort den Ist die Hasselgass, welche seite Zwisch
der Scheuer und einem Stein in Nordwesten liget, In Süden Ist die
verlohrgassen da ab eine Mauer hat, Befunden die Ostseiten 8 R 10 8 10 Zoll
die westseiten 9 R: 0 8: 14 Zoll, In Süden an der Mauer 4 R: 4 8: 3 Zoll
in Norden 3 R: 6 8: 10 Zoll, helt an Morgen 33 Ruthen 12 Schuh 12 Zoll

H. Hanß Georg Kraußen Wittib

Den 31. Martij 1665. haben wir 4 geschworne Landtmesser dieses Fürstenthumb Frankenthal, Inn Erfordern obgemelter Wittib: Ihr ihren Acker gemessen und in 4 stein gesetzt, Erstlich in Süden Hanß Heinrich Schalzgraff, Im Norden, Hanß Matthes Erbach, Zeucht in osten Inn den Heidgraben welcher ihr die Selbst Zu Kompt, Und in ihn die Selbst so breit ihr Acker ist muß Selbsten behalten, in westen Inn die Pfirsichtrass, Befindt sie Nort und Südlengte 90 Ruthen, Osten und westerseite 4 R. 11 8 9 Zoll, Helt ihr Mass 3 Morgen 1 Viertel 9 Ruthen.

Hans Matthes Erbes Hattenbecker

Den 31. Martij 1665. haben wir 4 geschworne Landtmesser und Steinsetzer dieser Statt, rauchenfels. Ihme seines Vatter genossen 4 und in 4 stein gesetzt, gelegen im 12 loss XF. Ackerfeld. Vorneht in Nordt Hr. Hans Georg Krauss erben; In Süden Hans Jacob Kalb Burger und Schneidermeister allhie und besunder die Süd und Nordt Enger 96 Ruthen offen und vorne breit 3 R: 4 S: 12 Zoll, Zeucht in offen theil den Schutgraben, in vorsten theil die Heiligenstrasse, ist zwischen dass zu diesem Acker, Scheidewandt auf der selber graben gemessen ist, welches graben 4 auch 2 breit sein acker ist auch nun selbes underhalten soll mag an Maass 2 Morgen 1 Viertel 8 R: 11 S. 8 Zoll

Item 5 Loos Gras Acker befindt sich 1 morgen 4 3/4 Ruthen Nach / Bürk
Hag Erlig 4 3/4 Ruthen Item 2 morgen 9 1/2 Ruthen naster d Statt Item /
Jacob Besaz mit 4 morg ausen Abrasam Lippmit 2 morg 9 1/2 Ruth
Item Caute B. Hag Erlig

Ludwig Zonius Mitfeldgeschworner

Am 31. Martij 1665. haben wir Endtsbenandte Feldgeschworne Ihre Ordnung
Ihren Anfang 7 morgen 1 Viertel 45 R. Ruthen gemessen und mit 2 Stein
gehen und Hans Jacob de Rudy gesetzt Westwerts der Nordseiten, da er Westwerts der
Südseiten mit Hans Jacob Schneiders Behausung ist, Zeucht in ostwerts
Westwerts den Schantgraben welchen er so Breit sein andere ist die Gestalt
wie solches Unterschieden weil sein Maass in der Selben gehet trifft
in wester Westwerts die Bergische strasse, Belangt die Nordwest Endlinie 900 R:
alle Schuh Die ost und westlinie aber Breite 10 R 8 6 3 Zoll, Gelt
an Maass wie obsteht

Georg Kümmel Keller

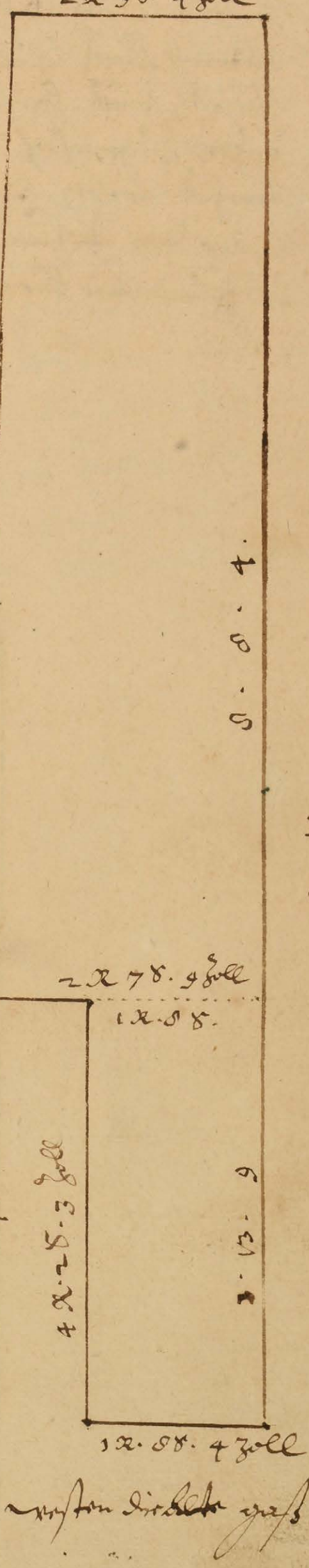
Im 3. April, 665. haben wir 4 geschworne Landtmesser und Steinsetzer dieser Stadt Frankenthal, ~~[illegible]~~ besonder abgemelten Kümmelschen seinen von Abraham Fünfolt ~~[illegible]~~ Käufften garten genossen, gelegen im 2 Loss ~~[illegible]~~ gartenfeldt, stosst in 4 stein und ist der erste im Loss. Vorne, in Norden der Pfaffenweg Langemacher, zu Süden Franz Bößler, stost in osten ~~[illegible]~~ das erste Loss und Stattgraben in westen ~~[illegible]~~ den weg und Ackerfeldt, helt in der Nortlenge 17 R: 9 S. die Südlenge 17 R: 10 S. die Ostbreite 4 R 14 S: 1 Zoll. die westbreite 4 R 7 S: 4 Zoll. helt alles Mass 2 Viertel 18 Ruthen

Andreas Ernst Steinmetz, Ostseite

Jörg Rümmels Müller

Im 20 April 1665. haben Wir Vier geschworne Landt
=messer und Steinsetzer Dieser Statt Frankenthal, besichti=
=gten Platzen Ernst gewesener Diaconus der Frantzoischen
Gemeinde und im Nahmen derselben, Ihren Lediger=
=hauß Platz, sambt darzu gehörigen garten, welchen sie an
Andreas Ernsten Steinmetzen verkauft haben, gemessen,
und mit einem Pfal abgepfalt, gelegen besi der ostseiten
in der Neuen gassen, geschorgt mit der Südseiten Haus
Philips Winkler stehen, mit der Nordseit theils
die Frantzoischen Gemeindt, theils H. Henrich von Roomy
stost in Osten an Jorg Rümmel den Müller, in
westen, stost die gemelte Neue gass, befindt sich in
lenge eine Ruthe, helt die Maass 26 quadrat=
=ruthen 1 Schuh 6 Schuh 2 Schuh Zoll
5 Schuh Zoll 8 quatrat Zoll, Ligt im gründt
wie hievorne zu sehen

Andreas Ernst Steinmetz Ostseite



Hans Philips Winkler Erben

Jörg Rümmels Müller

Joris Zwig

Den 1. May 1665. haben wir Feldgeschworne Hr Burgermeister Hr Bronn Ludwig Hr Stadthauptmann allgie, Vor Joris Zwig in der Hessen gass Westwerts Nidwerts seines Hauses Ein Orth Eichen Pfahl gesetzt zugemessen Neunzehen andere Schuhe darauß Zu setzen Zugemessen, die ihm von Gnädigster Herrschafft wegen seines Neuen Hauses verehrt worden, Herrührend der mit nechst seinem Hauß von Augustin Richter, der andere Von Johann Le Roth, stehen nun hinwerts 23 R 15. 8 4 3/16 Zoll, Liegt im Grund wie hier nach an der Rechten Hand Zu sehen.

Peter Vertatto z Wittib

Den 10 May. 1665. Als Wir gefertigte Landtmesser Hans Stainhauser
Peter Bäyern seine z Morgen Acker haben wollen ausmessen und mit z Stain
von Samuel Schreinhauer wollen abscheiden, haben wir Zuegelassen mass
nicht können erlangen, wir stellen dan diser wittib: Acker vor ein
seine Rotta mass, damit alle nachfolgende Klag Zuvor meidt, Do haben
wir diesen Acker genommen, beschrieben in Hans Jacob Schneiders, in Kordts
Peter Bäyern Ist die Länge 96 Ruden 8 Schuh: Ruden 96 Ruden 8 Schu
die Ostbreite 1 R: 7 S: 9 Zoll Westbreite alsso an seinen Anwender stost
1 R: 8 S. 9 Zoll, und stost mit dem Ostende in die Halbe Bach welchen
Bachstaden für gehalten wirdt so Vil die breite ihres Ackers betrifft gültig
sein Zuhalten Unterhalten, warumb auch nach ausBrauchs Walter Stain
dieser Acker sich etwas Ring zu Mass befunden wirdt, helt ihn i Marg

206

Peter Bäyer Bauer.

Den 10 May 1665. haben wir Vnss gesetzten Leüt unsere Vnd Vnsetzer
diser Statt Frauenthal, Vff erforderen, vermelten Peter Bäyer ihm
seine Acker gemessen, Vnd mit 2 Stein von Samuel Schmidthansen abge
scheidt, gelegen alhier im 2 Kloss H. Peterfeld beforcht in Nordt vermelten
Schmidthansen, Südt Peter Bauerfeld Ostlich stost in westen Vff seine aigene
in osten biss in die Halber Berg, welchen Bergstaudt er auch so breit als
sein Acker ist die Seith ob Vnss seinen Vnteren gen muss Vnterscheidt, Vnd
er 1 Rieg an Mass bekombt Nordt Vnd Ist die Südlengte 960 R: 8 S:
Nordlengte 96 R: 8 S: die Ostbreite 2 R: 13 S: 10 Zoll, Westbreite
2 R: 15 S: 10 Zoll, Helt an Mass 2 Morgen

Samuel Ornt saines Herber

im 19. May 1665. haben wir Endts Underschriebene diese Statt Braunschweig
bestehenden abgemelten Hausmannsamt ihm seinen Acker genossen und in 4 theil
gesetzet gelegen im 1. Loß N. Rehrsfeld. begreift im Süden seinen Bürger. in Nord
Johan Voll dem Baiers Bruder. stöst in westen auf die Landwehr. in Osten
Jacob Barbier dem Bürgermeister. in die selbe Berg welchen Buchstaben. er auch so breit sein Acker ist die
selbst oder sonst seines Leibes muß Enden halten. Inmaßen sich auch die 16 Morgen
Ruthen befindt. Ist die ost: Wand 97 R 14 Fuß breite nemblich 3 R: 08: 16 Zoll
die Südseite 96 R 8 8. Nord wand 97 R 28: 0 Zoll, helt an Morgen 2 Morgen

Johannes Doll Vailer

Im 11. May 1665. haben wir Vier Feldt geschworne dieser Statt
Frankenthal Vff Ersuchen obgemelten Johan Doll, Ihme von Ihr Mayt
wegen Churfürst Carle gemessen Vnd mit 4 Stein von Samuel Schraint seinem
Vnd Jacob Fürling abgesteinen. Ligt Zweiten Loss Vff Lockefeldt stöst in
westen Vff einen Mittelweg oder Furwender wie oben in die halbe Breit
welchen Furstadt wie auch Vff seiner seiten so breit wie hinten ist muss
Vff seiner rechten Vnderscheiden, Hinten wegen wie auch seine Mass Langs
fort. Vnd ist die obbreite 1 R 7 S. 2 Zoll vornen 1 R 7 S 14 Zoll Vnd ist
die Mittlere 97 R 11 S. 9 Zoll. Vndlenghe 98 R: helt an Mass 2 Morgen

Jacob Pierlin Rothmacher

Den 11 May 1665. haben wir 4 Feldgeschworne der Statt Frankenthal
die verordnete abgetheilte Hütmacher Ihre seine Acker gemarcken und mit
2 Steinen von Johan Dol abgeschieden weil er zuvor von Johan Clotz
mit 2 Stein abgeschieden worden also dass dieser Acker nun in 4 Steinen ligt
ligt im 2 Loch 1 Ruthenfeldt ligt in Westen auf an Mittelweg da an
wendet in osten in die Falbe Bach, welchen bachstatt er auch so breit
sein Acker ist hat seinen sichen muss Acker fort der Bach ihm auf sein
Acker desto Ruthlicher gefallen fort die Mittlungsten 98 R 10 8 3 Zoll
Lindt 97 Ruth 11 8 9 Zolle Breite 1 R 6 8 : 11 Zoll Westbreite 1 R 7 8 12 Zoll
fort an Mass 1 Morg

Adam Lehr Bärtner

den 11 May 1665 haben wir 4 Feldgeschworne Ihr[er] Statt Frankenthal
[illegible] ermelten gärtnern Ihme [illegible] von dem Carl von Hofen
Leben erkauften Acker gemessen, gelegen im [illegible] Feldt mit der
Endseiten welche 70 R[uthen] 12 [illegible] lang ist an Ihn Schwartz otto Zum
Glöckhen mit der Vordtseiten welche 70 R: 6 [illegible] lang ist an die ostere
Seiten der Hans Bressen ist die ostlin im selben Schuß graben
welchen er muß stehen lassen haltet 3 R 10 [illegible] breit mit dem ersten Ack
die Speirstraße welche 3 R 10 [illegible] Zoll breit ist, und also abgezogen
helt an Maß 2 Morgen

den 29. April 1666. haben wir Vier geschworne Landtmesser
Stein[er] Ihrer Statt Frankenthal, diesen abgemelten Acker, wie
obige breite und lenge zwischen Adam Zehe und Hans Bressen mit
Holtz stein abgesteinet,

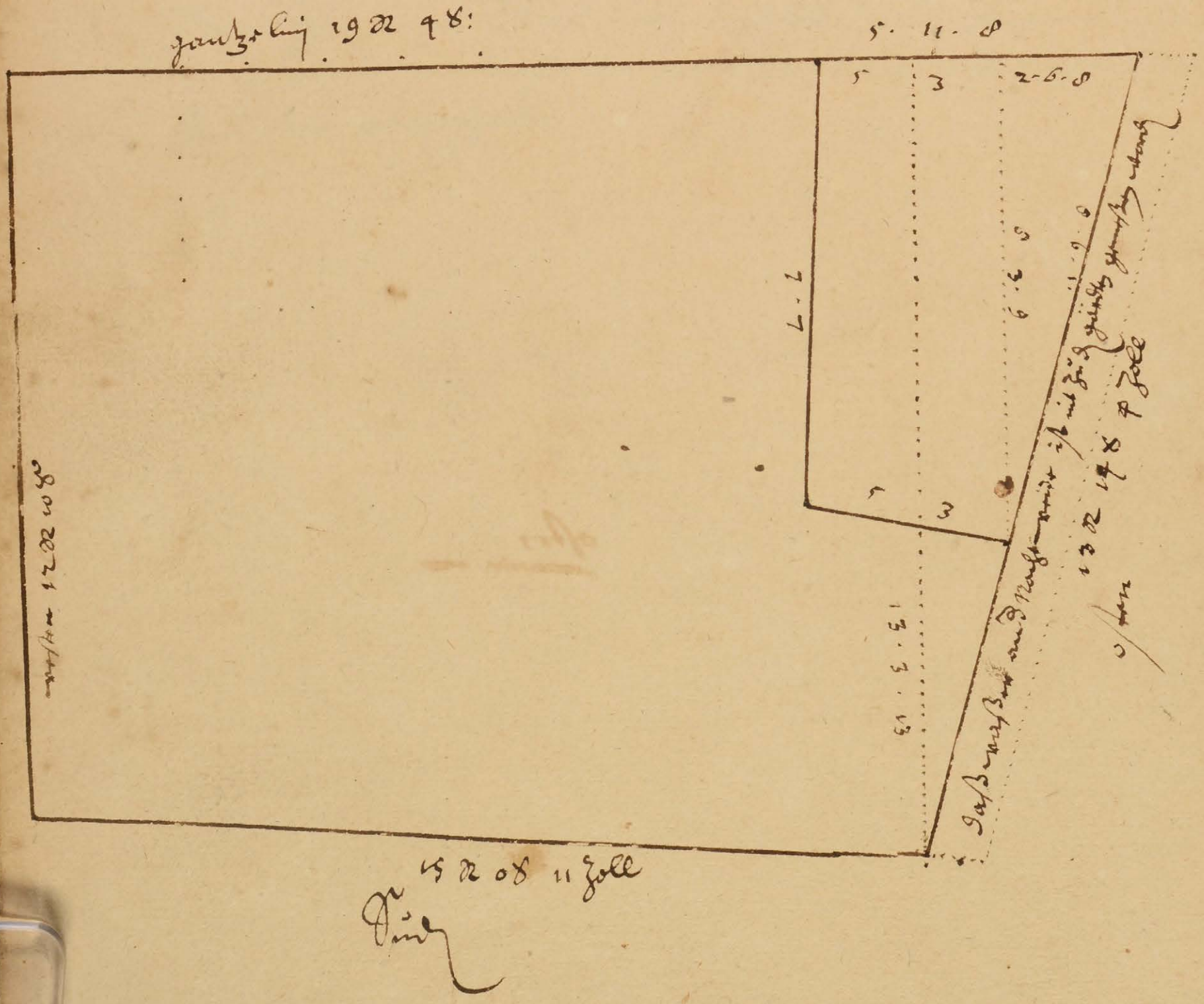
Adrian Alexander Verdion

Den 12. Juni 1665. Haben Mir Ihro Hochgestrenge Herr Landtmeister Herr Hans Friedrich Hofmann Herr Landtvogt Herr Hans Jacob Schaffalitzky Herr Landtschreiber Herr Hans Jacob Schaffalitzky Herr Landtschreiber Herr Hans Jacob Schaffalitzky Herr Landtschreiber

Peter Datser Vnd Jacob Bogel

Den 22 Julij 1665. Haben Wir gesworne Landmesser dieser Statt Frankfurt, Thal Vorfordernds obgemeldt ihre Zeichen genommen, gelegen in den Kalchhofer gründen oder 15 Morgen der Vnd/Südseiten den fl Mainzer gründen welche in einander ligen Gegen Westen fl. Bogels gründen welcher mit der Nordseiten so graben an der Straß wendt, die Südseiten 32 5 ruth wie auch die westseitten ad 72. 78. welche beyde in fl Datens gründen ligen, Vnd helt dieser gründen besonder 35 R 138: $4\frac{7}{16}$ Zoll. Vnd demnach beyde gründen Zusamen 222 R 680 $\frac{7}{16}$ Zoll stehen, da diese vorige 35 R 138 $4\frac{7}{16}$ Zoll aber gegen vorigen bleibt noch 186 R 8 S 11 $\frac{27}{16}$ Zoll. Liegt im gründt wie folgt, da dan wirdt angewiesen daß in daß wasser nicht Zu ihren gründten wollen gemt Sey haben weil fl Bogel dorf/ soll. Vnd fl Mainzer Zeichen auch nicht ist Zugemessen worden,

Norden



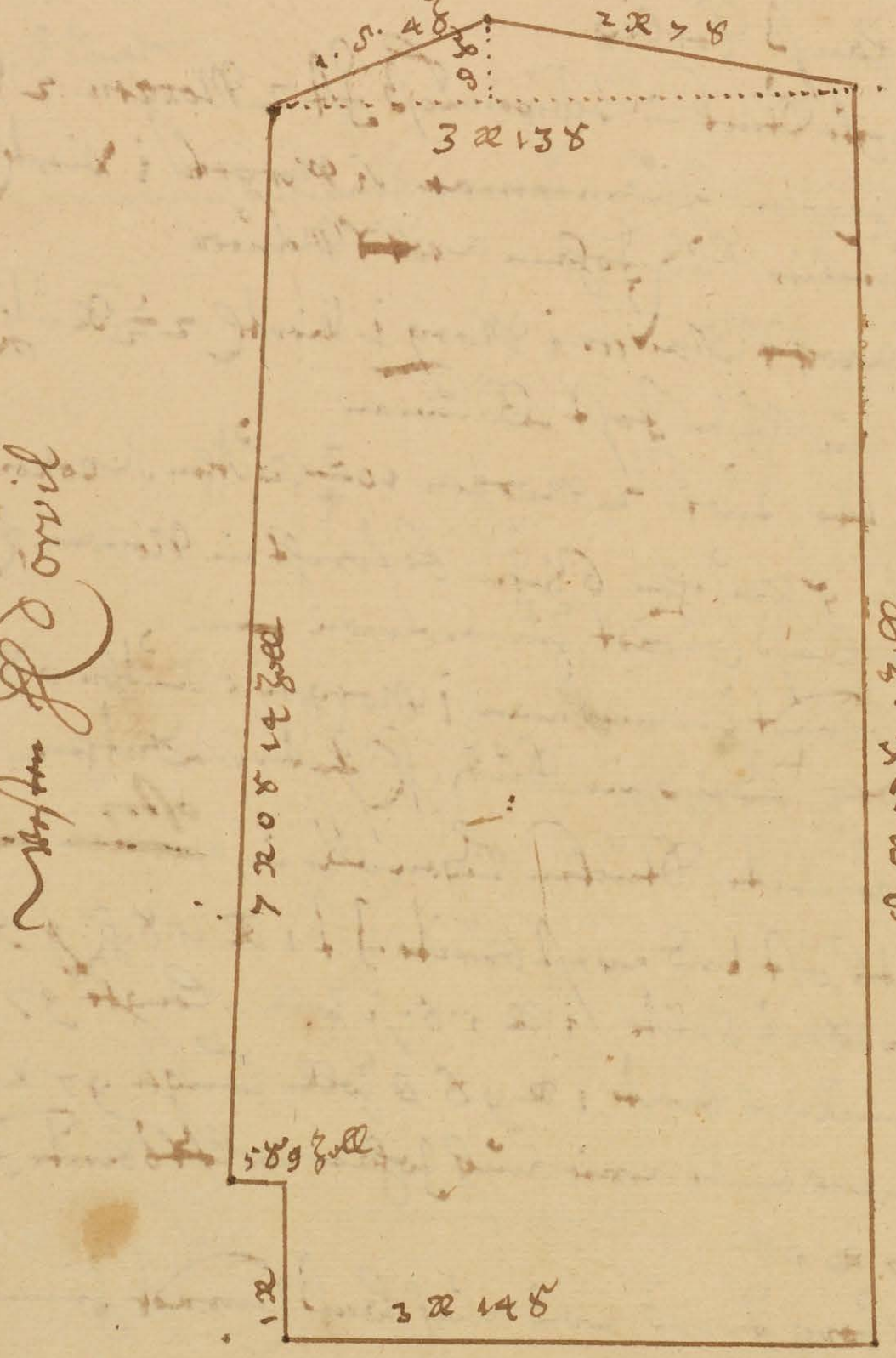
Der Blinde Hülmeister von Kriegsheim

Den 29. Xbris 1665. haben Mir Feldt geschworen Dieser Statt Frankfurt
thal Kraft Anordnung obgemelten Hülmeisters durch Hans Jörg den Rüttel
Jörg Stucken Landt 1/2 Hr von Frau Geldorffin angenommen und durch
Notarium Lobenbourn ausgeklagt gemessen und Vnter die Nachfolgende Bürger
getheilet, gelegen in 37 Loos Ackerfeldt, als Nemlich 3 Morgen 2 Viertl
27 Ruthen von Christoffel Morretz i Morgen 2 Viertl gekauft Beforcht
in Norden Gillis de Vroijt Süd. Hans Peter Kempffer Metzger, hierzu sey 2 Stain.
Ist Hans Peter Kempffer Metzger i Morg. Beforcht in Norden Christoffel Morretz
in Süden Hl. Johannes Pfüllin. Hier zu seyen auch 2 Stain gesetzt sein alle gezeichnet
Ist Hl. Johannes Pfüllin i Morgen 27 Ruthen. Beforcht in Norden Hans Peter Kempffer
in Süden Hans Perlin
Das Zweyte Stück in selbigen Loos Ist 2 Morgen 2 Viertl 5 Ruthen von
Johan Freyman Zimmerman i Morgen i Viertl 2 1/2 Ruth Beforcht in Norden
Isaac Linkelius und Johann Wolff Maurer
Ist Johann Wolff Maurer i Morg i Viertl 2 1/2 Ruth Beforcht in Norden Johan
Freyman, in Süden Jost Bauman
Das Dritte Stück. 2 Morgen 10 3/4 Ruthen. Von Hans Jörg Frei Metzger
i Morgen 4 Ruthen 6 Schuh Beforcht in Norden Peter de Springer Erben
in Süden Hans Conrad Zimmerman
Ist Hans Conrad Zimmerman i Morgen 5 Ruthen 6 Schuh Beforcht in Norden
Ist Hans Jörg Frei, in Süd. Peter Dietzen
Die 4 Vorgemelte Stucken Liegen alle in ostra — der aeromb Ost Straß
NB Morretz ost und west Breite Ist 1 R 15 Sch 9 1/2 Zoll Länge 97 R: 5 S
Ist Kempffers Breite 1 R 5 S. 1 Zoll. Länge 97 R 5 S.
Ist Pfüllins Breite 1 R 9 S 8 Zoll Länge 97 R 5 S
Ist Freymans Breite. wie auch Johan Wolffs Breite Ist 1 R: 10 S: 11 Zoll
Länge 97 R 5 S.
Ist Hans Jörg Frei: wie auch Hans Conrad Zimmermans Breite Ist 1 R
6 S: Länge 97 R 5 S:

Hans Peter Riebel Haus und Zubehör

Im 82 Januarij 1666. Haben wir Die geschworne Landtmesser und Steinsetzer
dieser Stadt Frankenthal, uns erfordern Hans Peter Riebel Burgers und Metzgers
Sein Haus seine Behausung genau besichtigt von Gott Erbt Hofer stehen
stehend allhier uff der Nordseiten der Judengassen stößet in Norden die Fuß Bang
ligt mit der Ostseiten an die Langstraßgass mit der westseiten an seinen Dorfils
Erben, und befunden zu Maß 33 R: 3 S: 13 ½ Zoll Ligt in gründt wie folgt

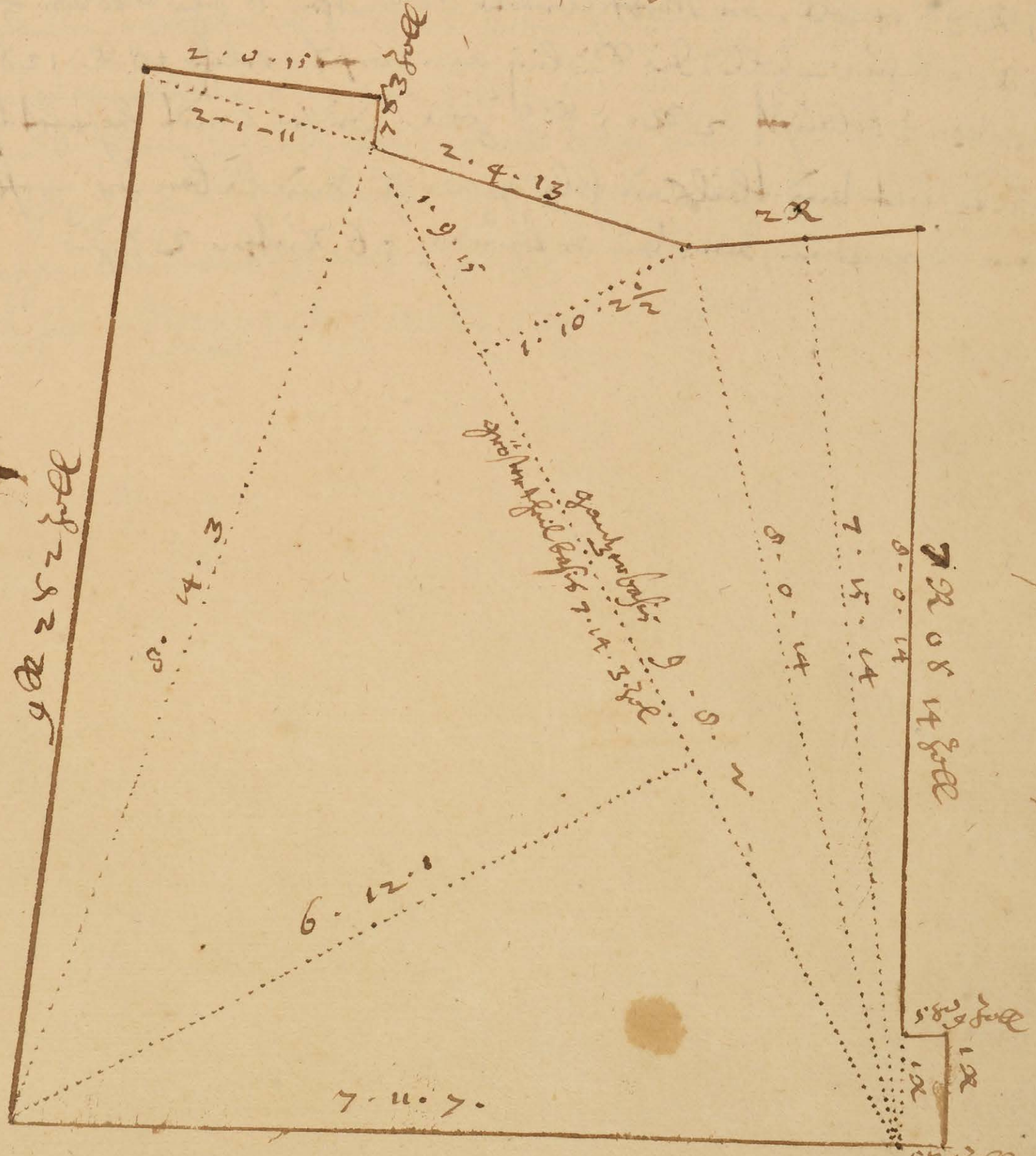
Norden Die Fuß Bang



Die Herrn Dorvillische Erben

Im 84 Januarij 1666. haben wir Hier geschworne Landtmesser Nicht
Steinmetzen dieser Statt Frankenthal Requirenten Ihro Hn Georg Dietrich
Bentz Churpfalz Rhatsfreund alhier der seeligen Dorvillischen Erben. Ihro Haus be=
hausung, mit Hauptlichem Zubehör genommen, gelegen alhier mit der
Ostseiten an Hans Peter Riebels Haus und Hof mit der Westseiten ander.
Rinl gehen, mit dem Südtrundt Mor an der Herren gehen, stoßend in Nord
theil an die Niederlautter Gemein, theils an die Hinterbaag Behausungen an Mess
-55 R: 08 9 Zoll, Lägt ein gemundt wie folgt.

Morden Hinterbaag



Hinterbaag

Hans Jacob Nickel Gültheiß zu Mörß

Im 24. februarij 1666. haben wir 4 geschworne Landt Meßer Vnd Feldtschetzer Dieß Statt Framentsfeld besichtigen vnd ermeßen Vnß Gültheißen allerseits auf Ihrer Gnedigsten Herrschafft Mörß Vnß 14 Morgen / wie wir sie sagten / Haben Morgen weniger Vier Ruthen in acht gleiche theilen getheilt; Haben Vnß von dieser 8 theilen in zwey theilen getheilt worden, welches halbe theile Vnß Bößbottmann Vnd Jonnasch Dieser Rotten ganz Raumb gelegen haben wir drey breite genommen, Vnd ist die Rothbreite 12 Ruthen 12 Schuh worden $\frac{1}{5}$ Morgen 1 R 9 S 14 Zoll, die Mittelbreite 15 Ruthen 6 Schuh worden $\frac{1}{5}$ Morgen 1 R 14 S 12 Zoll, die Endlinj aus dem Rothbreite welche 28 R: 12 S breit worden $\frac{1}{5}$ Morgen 2 R. 5 S: 8 Zoll, Dieß Land hat Bestehet theils in Buchwald Vnd theils in Holz gewachß, Vnd haben die nechsten am Berg genommen. Vnd Beschunden 56 Ruthen 2 Schuh

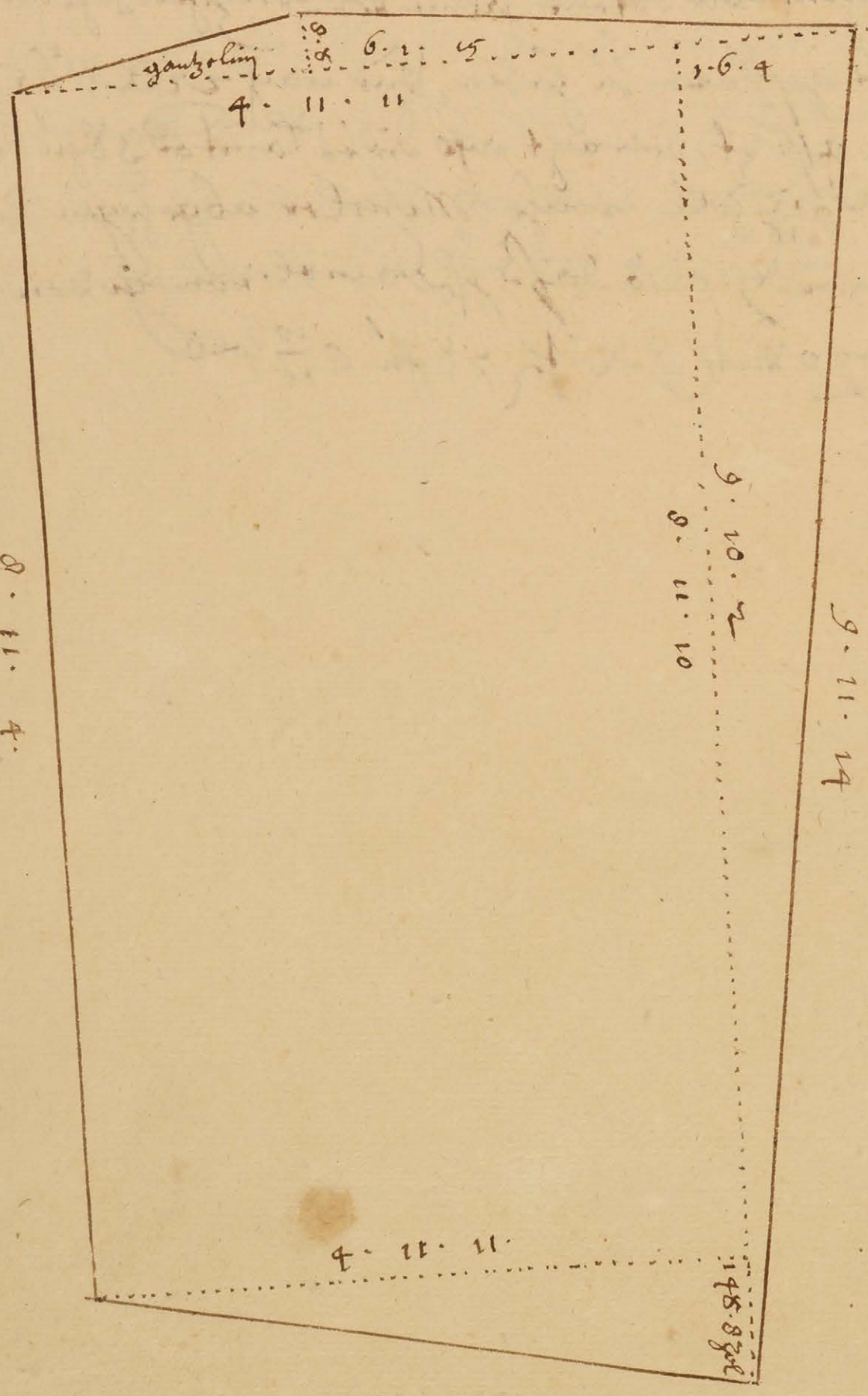
Capitain Daniel von Goven

Anno 3. Martij 1666. haben wir 4 Feldgeschworne Und Rain Sätzer dieser Statt Frankfurt sal. Herrschaft Hr. Daniel von Goven absolche 3 Schuh breit Landt Herr seiner Fürstlichen Gn. von Isenburg Mombar Bürgen Und Graben allhie Und 6 R. abtheilt von Monclerj Landt abgemessen, Und zeigt Zweig Steinz abgeschiedz also wie dessen anschlag im Südwesten genommen an einem spitzlichen Stein welcher Herrschaft vor Alters Jahren bei die Renovation Von Ihnen gesetzt gefunden welchen wir auch damals so wohl als itzundt ganz Fürstlich Capt. gerechten gebraucht, Und dessen anschlag Und Südlinj über einen alten spitzlichen genommen welchen wir erkannt haben vor dreizehen Jahren bis der Renovation selbst geschlagen zu haben, Und nach 22 R 8 Schuh Fallenden Von andern Stein gesetzt, betraget also Die Landt 3 Schuh breite des Maass 4 Ruthen 3 Schuh 8 $\frac{15}{16}$ Zoll welche Mombar abgezogen: Und Hr. Von Goben Zugeschrieben werdt: also das Hr. Daniel von Goben Jetzundt an maass hat 1 Morg 0 Viert 8 Ruth 7 Schuh 8 $\frac{15}{16}$ Zoll

H. Jacob Besagel

Den 2. April 1666. haben wir Vier geschworne Landtmesser Vndt
Steinsetzer Dieser Statt Frankenthal, Vff vorbeden H. Jacob Besagel Ihro
seinen Garten gemessen, gelegen alhie gegen den Lembüsch bolwerck vber
welches Zuvor Zwey gärdter gewesen, Jetzundt aber Zusamen gezogen,
also daß dieselben sich in drey Theil Theilen befunden, Welcher einer mit
der Nordseiten an der Statt: Blaumauren, Forneinhalt Von Sudwest gen
Nort, dessen Inhalt ist 22 R: 28: 4 Zoll, der ander nacher Süden
Forneinhalt Von Sudt Bübben, ist 30 R: 78: 3 Zoll, Zusamen
51 R: 98: 7 Zoll, Ligt im grundt wie folgens Zu sehen. den 17 May
1666 worgemelter stein in Nortosten in praesentia H. Blaumauren gesetzt

Osten



Jacob Besagel

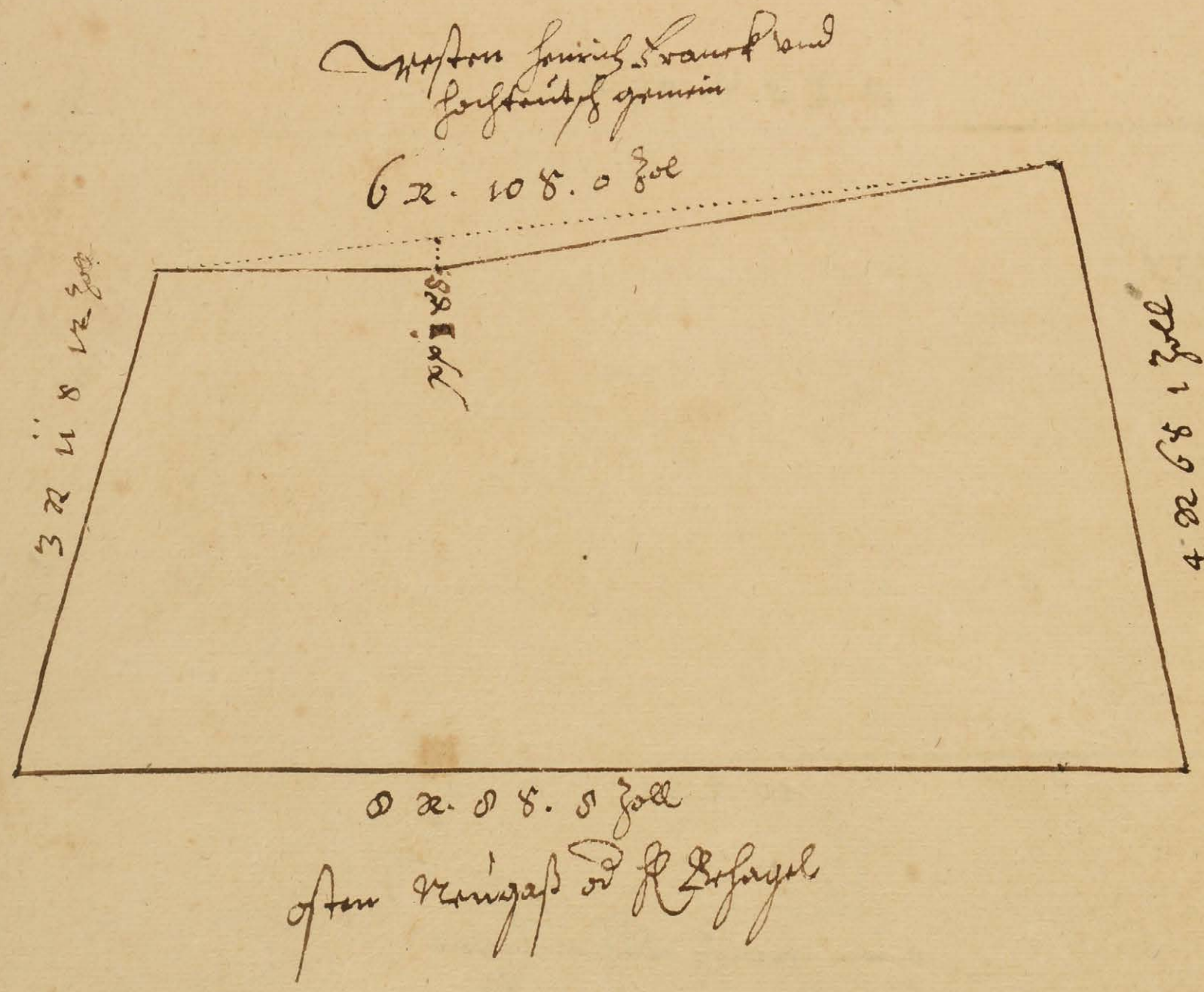
Den 13 Juny 1666. haben wir Vier geschworne Landtmesser und Steinsetzer die Statt Frauenfeldt auf Ersuchen Hn Jacob Besagel Ihm seinen von Hr Pfarrer Landolfen eben erkauften garten gemessen, gelegen zwischen der Weltl. und Basel gassen, einer seits Herr Bartholomej Schwartzen Wittib und ander seits Frantz Rimmel eben, auch die 2 Schuh breite Statt Basel gass. so von diesen von dem weg darzu genommen, aber hernach aus befelch E. E. Herr Statth: in beysein Hn Burgermeister Peter Meinhen wider davon gelassen, auch nicht allein von den neben Herren, sondern auch von bey den gassen mit starcken Steinen abgesteint und befindt an Mass 43 R 10 Schu 5 Zoll, ohne das gemeine Recht 2 Schuh so zwischen vermelten Wittib Thürschwellt und weil sich das Land in diesem Riss richtig befindet, haben wir es auch richtig zu Papier gebracht. Liegt in grundt wie folgt

Westen Hrn gäßlins und
H Barth: Schwartzen wittib

Osten Frantz Rimmen Erben

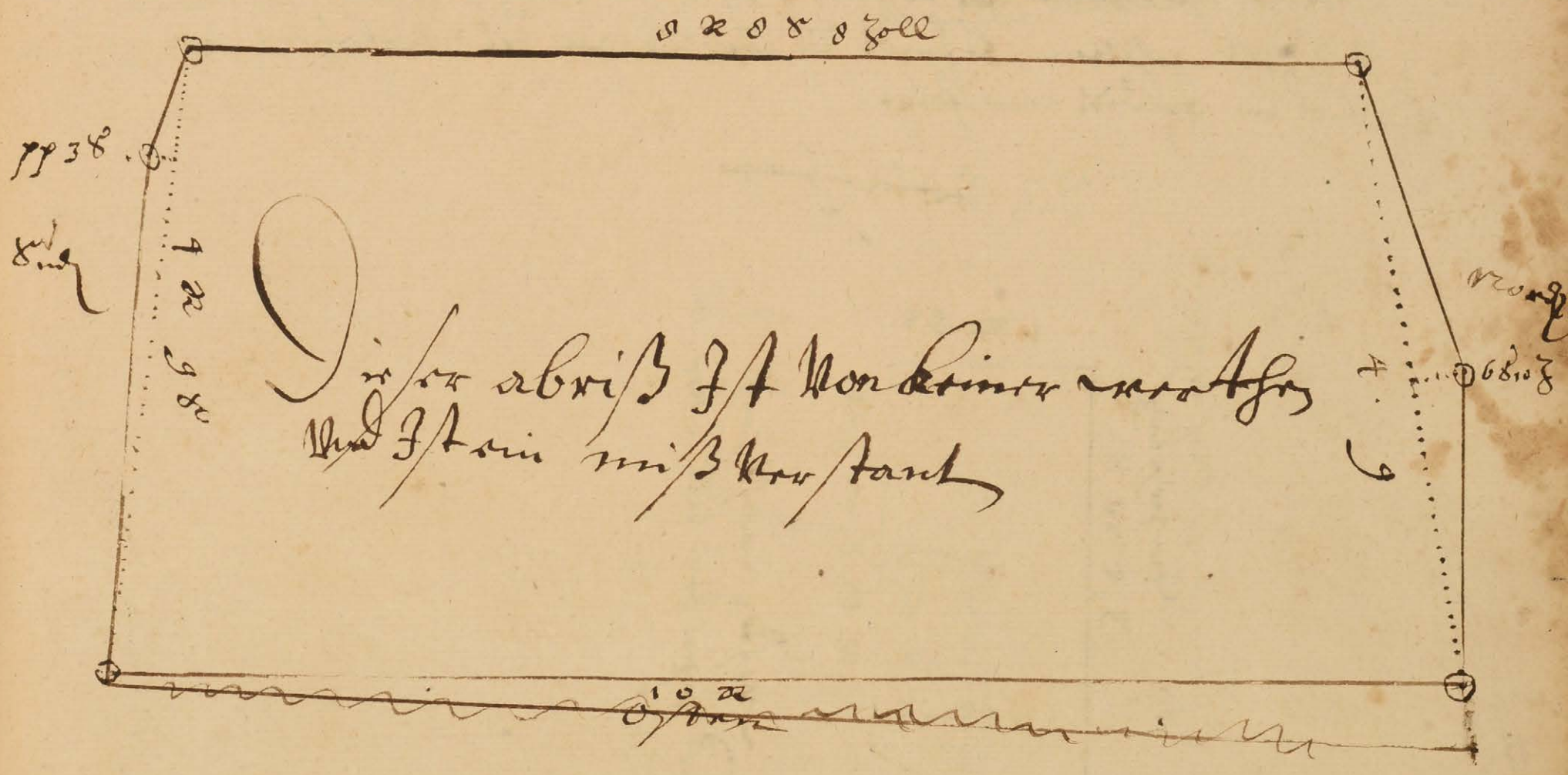
Hr Bartsolomeus Schwartzer Mittl:

Anno 13. Juny haben wir Vnt geschworne Landtmesser Vnd Steinsetzer Crafft der Verfaßung / weil H Jacob Besagel seinen von H Carl du Pre erbaut erkauften Landten sat Vorstehen lassen, müssen messen, an welchen landten Philips weis Bleicher ihm gehörig von Marx Zeuner erkauft Vnd von Lambert Pirot an vorbesagten Zeuner gekommen, welches Land Protocol ist R 28 10 Zoll an diesem landt haben muß welcher in allem 30 R 28. 12 Zoll inhelt, aber H Schwartzen Mittl ihnz gemessen vorgenandt das Mangelende / ist Zu lassung l:l: wie Recht allzeit solang es ihnen gelibt Biß gebraucht solcher condition in Biß lag extract ds protocol Lüs Brunst Vnd fold dieser landts welche Zeichen Jacob Frank Vnd H Besagel lige an Maß 30 R: 28. 12 Zoll Ligt in grundt wie folgt



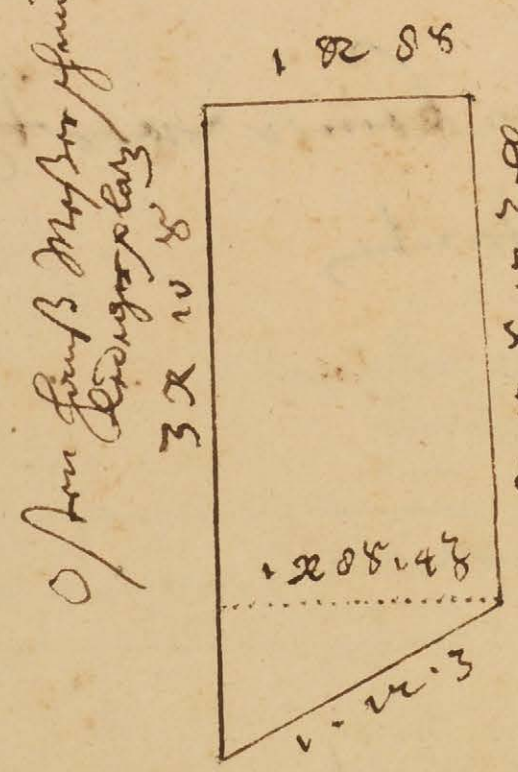
Die Forstteutsche Bennein

den 19. Juny 1666. haben wir Hier gesetzte vom Landtmesser und Steinsetzer
dieser Statt Frankenthal, Uff Erforderen der Herrn Vorsteher der Forstteutschen
Bennein Nahmens Ihn Georg Conrad Kirchhain und Philips Pinzler
beyde verordnete Diaconen der meldter gemein, Ihren von dem Junge la Fontaine
seiner Forsmeister verkauffte Ledigen platz gemessen gelegen Uff der
Bach in der Lauterpassen zwischen ermeldter Bennein und Jacob von der
Straßen Ledigen platz und befunden osten und westen 1 R: 2 8: 5 Zoll
Nordt und Südt 1 R: 2 8 0 Zoll ist also der Inhalt 2 Ruth
und etwas $\frac{3}{4}$ Zoll



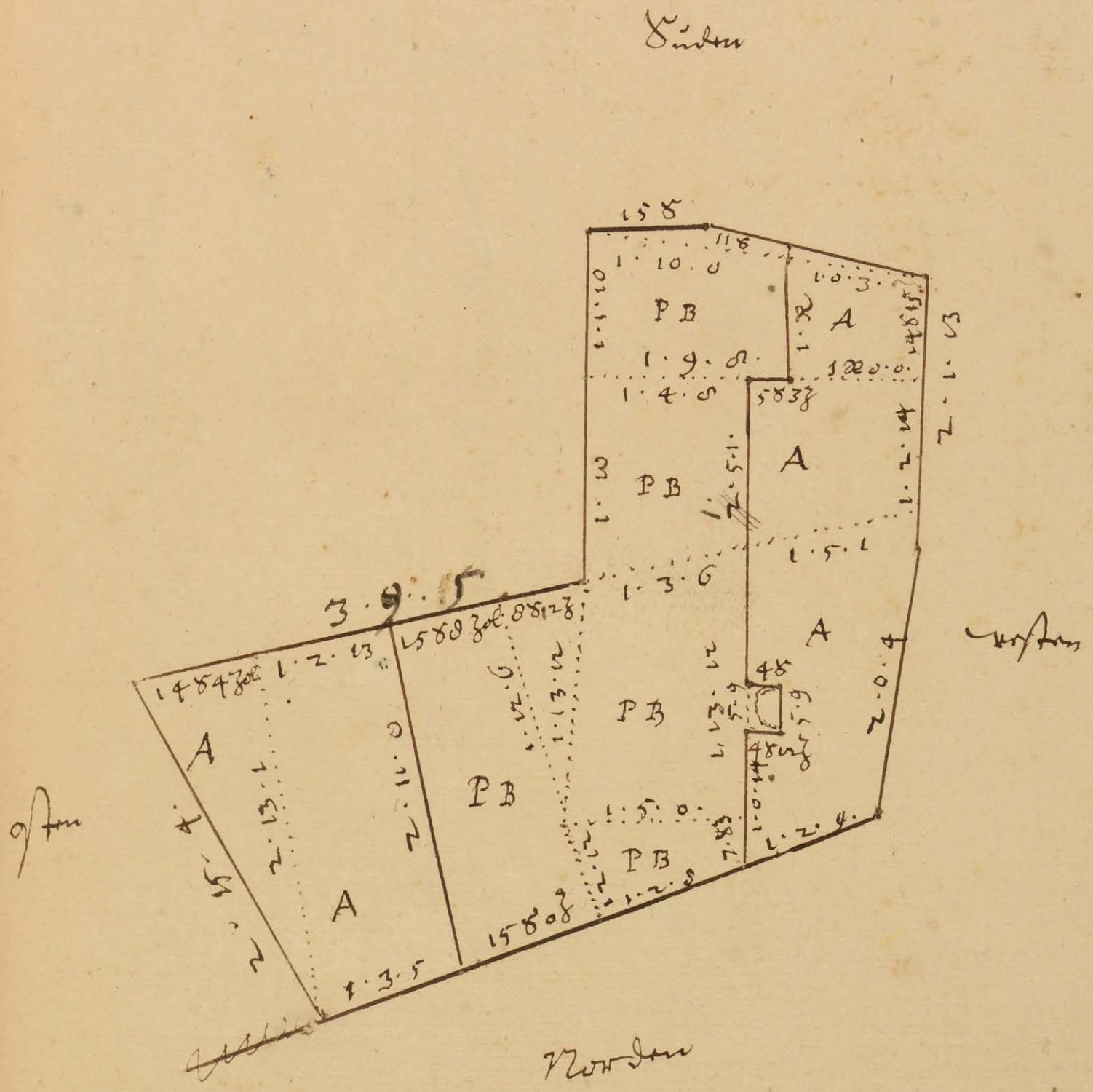
Henrich Brands Schuster

Den 21 Juny 1666. haben wir Hier gesworne Landtmess und Steinsetzer Uff ersuchen der Ehr Vorsteher der Niederländischen Gemeine ihre besichtigung welche die Vorsteher von Schuiren Ihres Testa ment bekommen und an Henrich Brands Schuiners Behausung gelegen mit der Nord seiten an der Landts Heimergasse, mit der ost seite an Hans Mosbergers ledig platz, westen gegen dem wachthaus oder Corps de Garde über, mit der stosset in Süden Uff Hannes Fischers Ledigen platz welchen Jetzundt Stoffel Lissmeyer inne hat, darauff stehender Hauss mit der Südseiten neun Zoll breit Uff vermeldten Fischers platz stehet und Hundert 4 R — 13 R 8 Zoll gehalten, befindt sich aber gegen der Ober Baumb 4 R 148 Rthe und liegt im Grundt wie folgt



Abraham Vonder Rorg, Wed[t] Peter Rög

Den 25 Julij 1666. haben wir Vier geschworne Landtmesser Und Steinsetzer
der Statt Frankenthal, Uff Verordnen Hr Abraham Von der Rorg Kunstmessen
und Handelsman, wie auch Hr Peter Rög. Burger Und Schumacher alhie, Ihre
Zwey Häuser Und gärdten. So sie in gemein von Hr Johann de Turk erkauft
herrührend von Hillis Dirix. gelegen alhie Zwischen dem Kirchenpfad Und
einem Ungenantengassen. Und sahen Jedwedern sich also vergleichen. Das wo einem
im Hauß Zu viel geschicht, solle sich der ander desselben über Hauß am
gärdten erholen. welches wir Kunst also trewlich verrichtet. Also das
Jedes an Maß bekommen 9 Ruth 12 Schuh 11 Zoll Ligt im grundt
wie folgt. Und sein die gärdten mit 2 Stein Von einander geschieden



Fernes Bäudeweis Holtz Brit

Den 10 October 1666. haben wier geschworne Landtmaßer Vnd Steinsetzer
dieser Statt Frannckhfurt a/M/ ein abgemalt ersuchen ihm/ ein von
Caspar Rainer erkaufft Haus. Hoff. Vnd darahn gehöriges gärtlein
gemessen, Vnd das Hinge welches von Hn Doctor Peltre sol. Hn die abgeschätzt,
Vnder dasßen gebraucht, also das er Zuvor nicht mehr als 21 Ruth 6 Schuh 7 Zoll
Befunden Hernach 23 R: 8 Sch Befunden, Vnd Ligt in seinem Grundtriß wie folgt

Osten warmbster gass

2 R 0 S. 14 Zoll		
1 R 11 S 8 Zoll	2	
	3	
11 S	2	9 R. 9 S. 2 Zoll
		9 R. 9 S. 2 Zoll

Hinden Hn Doctor Peltre

Morgen Sonnen Raimer

2 R 2 S 1 Sch

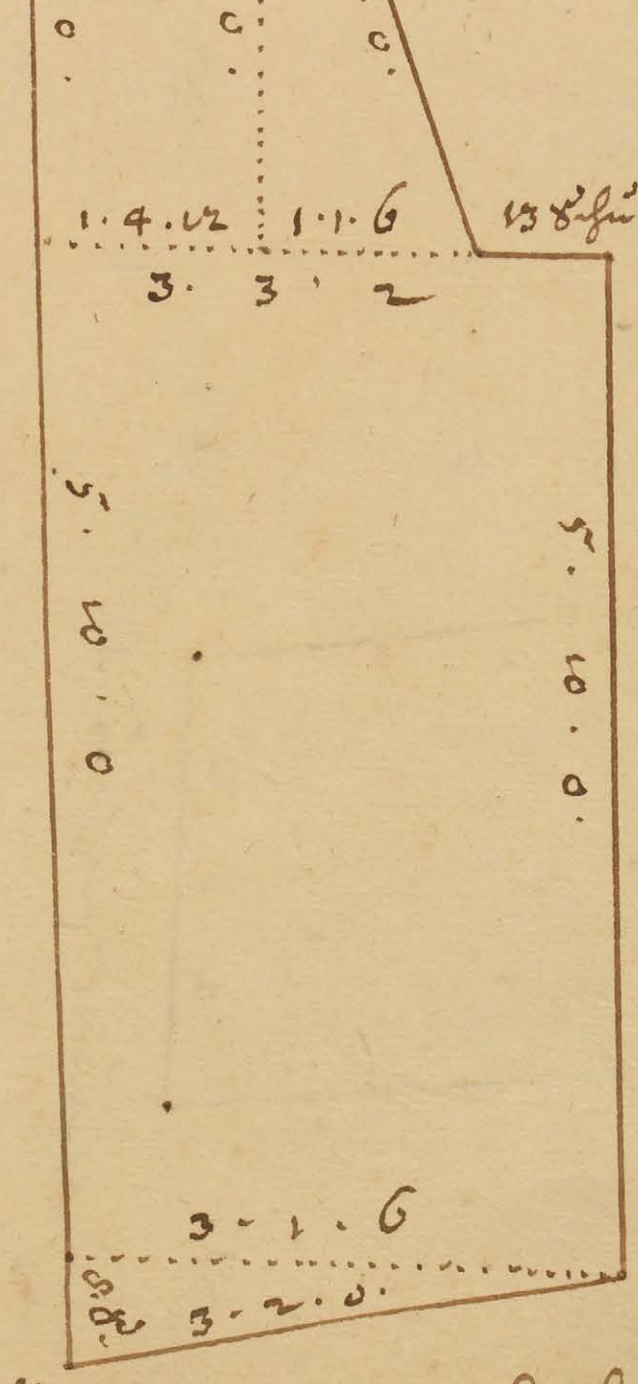
vorstehn Hn Doctor Peltre

Henrich Baudewein und Hans Baudewein

den 21. 9bris 1666. haben wir Ihro gestrenge Landtmesser und Steinsetzer dieser Stadt Frankfurt auf ersuchen Hn Henrich Baudewein das Neu gebaute Haus sampt dem Hofe, von Hn Samuel Baudewein des Raths alhie herrührend, wie es Hn Henrich Baudewein und seinen Brüder Hn Hans Baudewein zu theil ein gefallen, besunden an Maass 28 Ruthen 12 Schuh 9 Zoll Lyfts grundt wie nachfolgent;

Morgen Hn Burgermeister Hasenkamps Erben

Ostan Hn Burgermeister Hasenkamps Erben



Ostan Philippsen: und Trotzenhofen Erben

Herrn Jacob Braunmondt Und Herrn Jacob Baudewein

Anno 21. Aprilis 1666. Haben wier Dise gesetzte Landtmesser Underschrieben Auf Ihrer Hochgeb. Excellentz Herrn Landthofmeisters Herrn Johann Reinhard Schertlins von Burtenbach Herrn Samuel Baudewein sowoll: Auch Anderen des Raths alhier Hauß, Hof, Stall und Bäwden gelegen alhier in der Jacobergass, wie Herr Jacob Braunmondt. Und Herr Jacob Baudewein Zu Theil gefallen Befunden an Maass 30 Ruthen - 10 Schuh. Ligt im Grundt wie folgt

Morden Jacobergass

Wilhelm von Sum Altenstetten

Hanß Georg Bofshamer Haußmann

Hanß Georg Bofshamer Haußmann

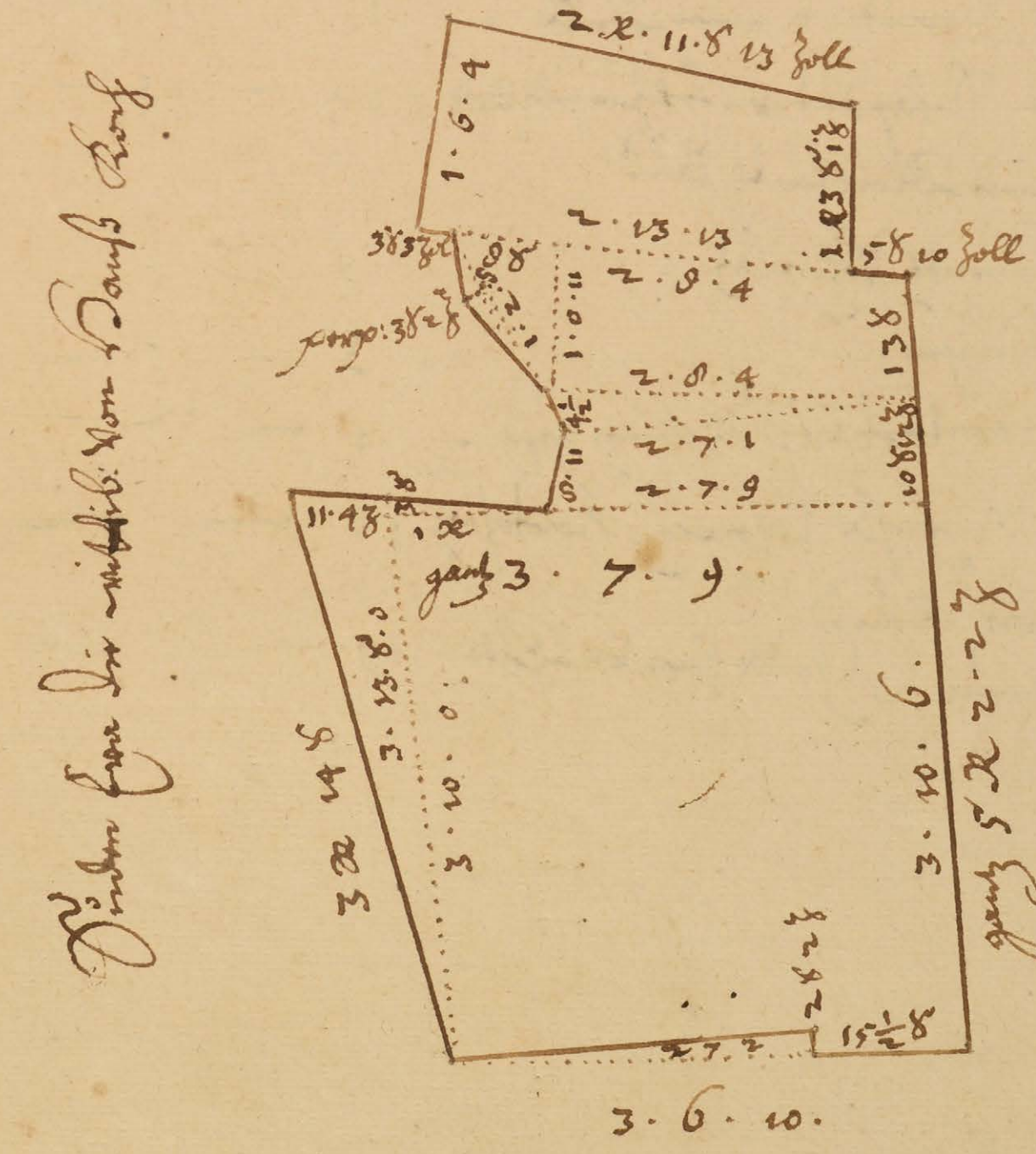
Hanß Reinhard Schertlin von Burtenbach

Samuel Baudewein

Philipp Hainrich Rantzbeckh Ihro Kay. May.

Carl von Zoden zum Weissen Ros.

Den 30. Januarij 1667. haben wir gesetzvorne Landmesser
und Steinsetzer dieser Stadt Frauenthorischen Vorgemelten von
Zoden erforderte ihm sein Haus zum Weissen Ros. Brauhaus
Hof, Hinderhaus, und Hinderhaus samt allem zu besser grunsten
und beschreiben zu Maass 2 Ruthen 13 Schuh 8 3/4 Zoll und ligt
wie grundt, wie folgt



Dieses Haus ist mir Hans Lang

Ist ein Winkelmann zum gemehren

Ostern Wiesenthalische Bann

Die Beerbten so zwischen dem Weissen Löwen biss an
von an Thoman Rauttes finden verkauften finden ausgang. Wird
Kurtz gass gelegen, Nemlich. Jörg Kürckert, frantz de fosse haben
den Brill oder Gillis Wouters haben, Christian Oly Johanny Honore
Schaffat zur gulden Rosen, Bronsfeldt Kleinkauts haus. Veit Commis
Mittdungsloszplatz. Hans Imbisen Loszplatz. Gillis Wouters hinder haus bis
frantz de fosse Loszplatz. Jan von Kunst saupt Wortzey Simone
Wolf Jörg haben Jahrmarkt zusamen Jarx vor der Felsey zu Hanaw
zu gehörig sindt

Und Ist alles inhalt wie folgt

	Ruthen	Schu	Zoll
Henrich Kürckert Kirsten	18	6	4
frantz de fosse haus und hoff	18	0	0
Gillis Wouters zum Brill	17	10	0
Honore Schaffat am Eck zur gulden Rosen	10	13	3
Bronsfeldt Kleinkauts haus			
Veit Commis Loszplatz	5	0	4
Hans Imbisen	3	5	1
Gillis Wouters haus und Kurtz gass	5	12	3
frantz de fosse Loszplatz Wortzey	16		
Jan von Kunst Wortzey Simonis Jarmarckt	19		

Georg Sebast Constabel

den 23 Martij 1667. haben wir geschworne Landmesser des
Steinsetzer Ampts Frankenthal auf Ansuchen ihro Hrn Hrn
Ihre einen Morgen Acker gemessen Und von Hans Hüttenmoser
wagner abgeschieden, gelegen im Forsten Loss Kleinfrankenthal
Kirchenfeld, Corporat Im ersten Peter Reigers garten in westen die
Hohe straass Hin, Im Norden den weg inst Ostein Hrn Peter Reigers
Und Hanss Arnolds garten Zu, Im Süden Hans Hüttenmoser alwo
er mit 3 Pfahlen abgesteckt Ist die Mittlere Nordlinij 81 R: 28. 4 Zoll
ost: Und westbreite 102: 98. 4 Zoll. helt an Mass 3 Morgen

Disser alter Contract hat vor Ihro Ehrsamen Frawen Mutter Magnus
Anna Otilia Isaac Bacer ob Ostein geborene Früssfrawen sel.
Ist nachmahl ihrem Bruder Hans Peter Müllinger Heilig

A B C D E F

Georg Rotz Wagmeister Allhie

Extract dess Abstrich Underschidlig Pagen

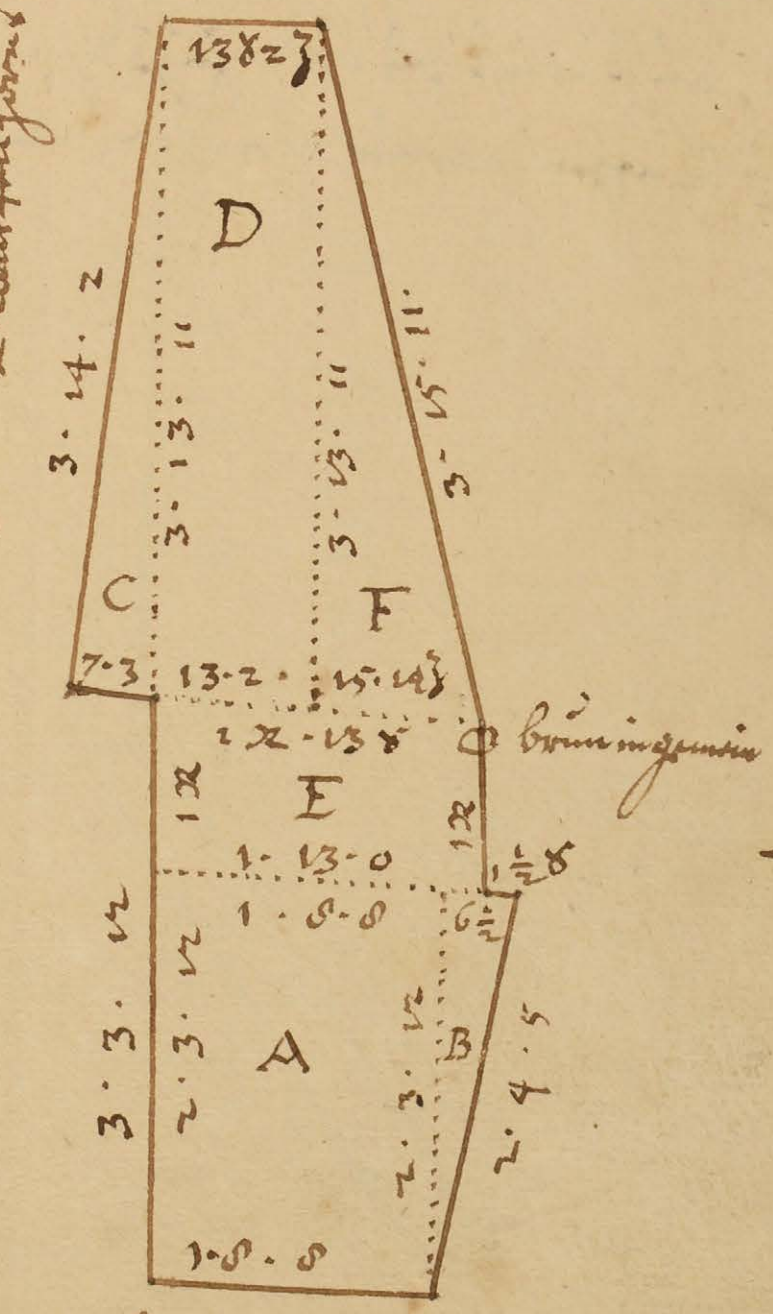
Demnach Uns fürgebracht worden Lauterer Bey und Nachpaurn dieser Statt Frankenthal jetzundt bessen vorhabens und Willens seindt Ihr Haus und Hofstatt sambt darauff stehenden Scheuren Samuel Bündereins des Raths allhie und Daniel Blanckenhorn seel. Erben gelegen allhie uff der Bürgergassen stossendt in ostenn uff Samuel Bündereins Hofraithen: Ist angewiesen worden, Als befindt sich nun an Maass 11 Ruthen 10 Schuh 1 Zoll, Ligt ein grundt wie hie Nachen,

Calculation

A	3	6	11	14		
B	0	7	4	3		
C	0	13	13	11	0	8
D	3	2	9	10	6	0
E	1	13				
F	1	14	9	10	5	0

Inhalt 11 Ruthen 10 Schuh 1 Zoll

Ann H. Samuel Bündereins Erben



Ann H. Daniel Blanckenhorn Erben

Ann H. Bürgermeister

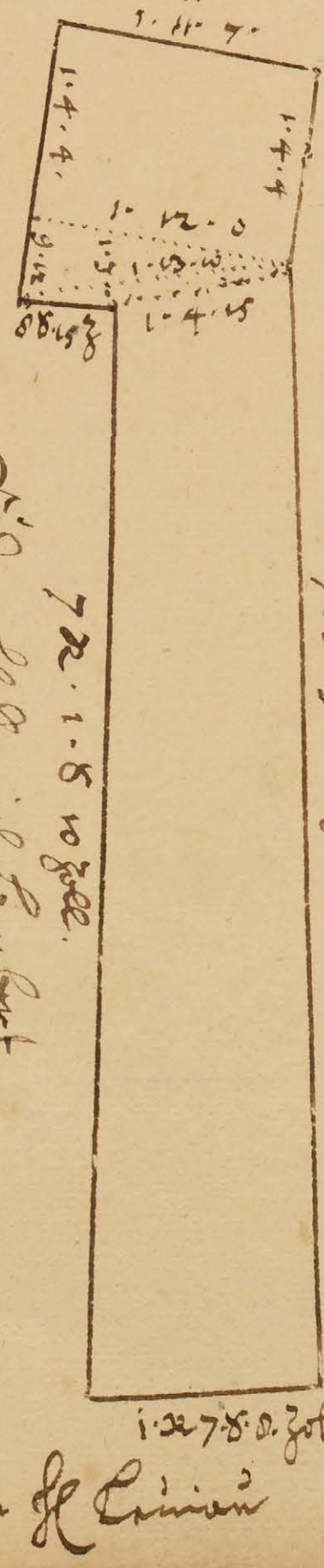
Gassen die Bürgergasse.

Daniel Lambert des Raths allhier und Philipps Schaffen wittib mit Magnen Anna Maria Schaffrin

Am 26. April 1667. haben wir 4 geschworne Landtmesser des Amptes der Statt Frankenthal [illegible] erfordern der obgemelten parthein einen Platz worunder ein gewölbter Keller ist, wie ihn H. Daniel Lambert hatte abgestockt und mit d obgemelte wittib vergleichen hatte, gelegen hinder dem Graffischen Hofe, stost vor in westen auf Lamergass, hinden in Norden gemelter wittib: Haus, in osten H. Daniel Lambert fürder Hausgesinde, stost in osten auf H. Johann Linnäus Hof, alwo sich H. Daniel erbotten das seine fürgenommene durch die renovation zu ander messung solte sich finden das diser ostlinij in diser Hof solte eingetrungen worden, das er diser wittib will glaub lassen, und befindt sich diser platz an Mass 12 Ruth. 12 13/16 Schuh licht im grundt, wie folt.

westen auf Lamergass

Hingegen gibt obgemelte wittib obgemelten H. Daniel einen Lehenplatz ligend an der Nordseiten seines Hauses herfürkommt von Ersten Pfahl fahl mass nach ausweis des Contractbuchs Register 16 3/4 Ruthen worunder auch ein Keller



Nordten H. Daniel Linnäus Hof

ostem H. Linnäus

Jacob Vingöl Und Joseph Keiser.

Den 4 Juni 1667, haben Wir Geschworne Landtmesser
Und Steinsetzer, Dieser Statt Franckenthal, Auf Befelch E: E: Raths Und
Verordnen Hn Jacob Vingöl Barbier allhie in der Trinckgassen, Die ledige
Platz Zwischen Joseph Keisser Und Hn Vingöl selbst, wie auch des Keisers Haus
besonders mit der ost seiten an Hn Jacob der Türcken ledigen platz gemessen Und
gefunden, dass der ganz so 5 schuh breit, Und Vor diesen Hn Peter Meyer seel: des
Raths allhie zugehört, Alwo man Von der Trinckgassen Füeßs 5 schuh breit gesetzt, Und
im Vorbeygehen gesetzt dieses ganze Underen Hn Conrad Seel: gewesenen Keller zu Germersheim
garten Salve honorde ein Secret sich befindet so Zu diesem ganz gehörig, Und in
diese maass mit begriffen, weil die Scheide Linien nicht Vorhanden gewesen, Und
befindet Joseph Keisers Haus Und gard an Maass 8 Ruthen 0 schuh 11 13/16 Zoll.
Hn Vingöls Baumplatz, Den ganz Zu 5 schuh breit, samt Zugehör Und gerechtigkeit,
16 Ruth 9 schuh 14 3/16 Zoll, Zu dem gemacht Und gesetzt.

Joseph Keyser A
Jacob Vingöl B

Auf den Trinckgass

Worden die Scheidslinien
Und Füeßsberg

Johan Breda Notiz Cornelis vanderWell als Volmächtiger

Jor 11. Juny 1667. Haben wir hier gesworen Landt
rechter Und Assessor dieser Statt Frodenthal Wir
nachdem Cornelis von der Well als gekollegnächtiger Hr Johan
Breder von Nijmuten, Hr Jacob Breder rel: Simon Pingard
gelegen allhir im 32 Jor Kleinfrankenthälter garden stet mit
4 Stein eingefast wie auch mit einem Lodigenhaus behaftet
wovon Hr Johan Breda $\frac{2}{3}$ theil Hr Rentmeister Johan Rosen als
Jetziger Hr Vogt frauen, Elisabeth Gebrüder Cassiers seligen
von Hr Jacob Breder rel: Erben gemeinsam als $\frac{1}{3}$ theil
besitzt, besonders Jetzigen die $\frac{2}{3}$ mit der Nort seiten Ganz Vom
Eingang Erben in Hr Rentmeisters $\frac{1}{3}$ stöst in Osten der Hr
Rentmeister oder gemeine Straßen. Ist die Ostlinij 6 R: 6 8: 11 $\frac{1}{2}$ Zoll
Westen 6 R 8 8: 6 $\frac{1}{2}$ Zoll Ist die Mittellinij Zwischen Hr Rent-
meist Und Johan Breda 12 R: 14 8: 4 Zoll die Nortlinij hat 2 Stein
im mittel 3 schuh die Vortlinij Ist lang 12 R: 14 8: 5 Zoll stet an
Hans Zwey Mittel 18 R: 12 8: 10 $\frac{2}{3}$ Zoll

Johan Nic Dison

den 13. Julij 1667. haben wir geschworne Landmesser die Stein setzer die Statt Frau-Kautzel, obgemeldem Dison Vß sein verordnete Theil Besichtigung, vnd Zubehör genommen wie dieselbe alhie stehet, mit der Vndersten an der Creutzgassen, mit der vberseitten an der alten gass mit der Vberseitten an Andreas Brunen hinder ausgang, mit der ostseiten an Johan Acoreus Lehrenclatz feld an Thut 9 Ruthen 8 Schuh 6 3/16 Zoll. Ligt im grundt wie folgt

Norden Andreas Brun

2 R 8 S 8 Zoll

4 . 3 . 4

4 . 2 . 0

Johan Jacob Acoreus

Johan Jacob Lehrenclatz

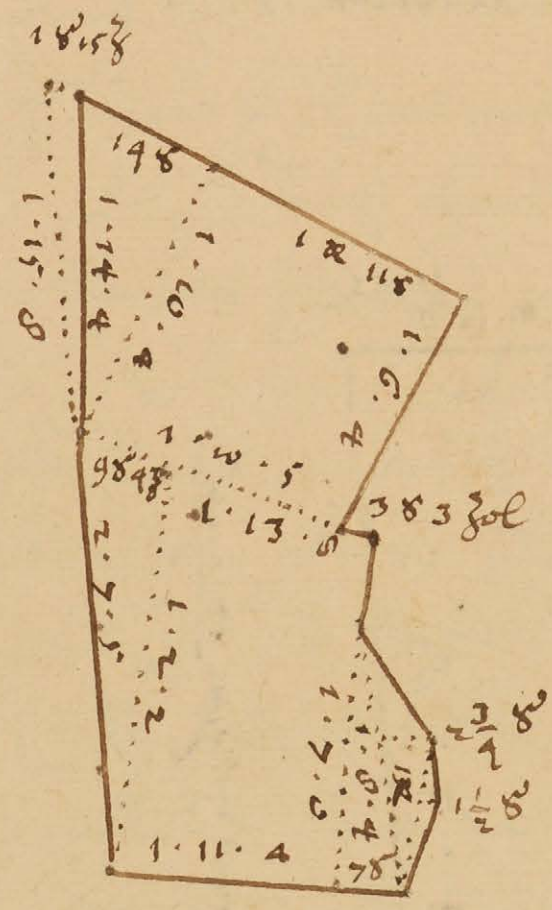
2 . 0 . 15 1/2

Süden Creutzgass

Ao. Die Wittib Von Hans Krogsoll.

gewesener Lehrer albie

Den 25. 7bris 1667. haben geschworne Landtmesser Verordnete obgemelter wittib. Ihrer Hans Rud dessen Zubehor Behendtalsie andere vormahrer gehörigen Zwischen dem Wiesmarck Rud weisse Rost Bank in ostlen Lank dem Hofraus Lob helt an Mass 37 Ruthen Liegt im gründt wie folgt


1 Ruth 5
1 Ruth 11 F
1 Ruth 4
1 Ruth 4
1 Ruth 15 F
1 Ruth 4
1 Ruth 5
1 Ruth 13
3 Ruth 3 Fuß
2 3/4 Ruth
1 1/2 Ruth
1 Ruth 11 F
1 Ruth 4
1 Ruth 7
1 Ruth 7
1 Ruth 7

Golden Hand-
Block.

A 7.0.0
B 21.13.8
C 7.9.
D 6.2.3.5
E 22.2.3.5
F 14.2.7.1
G 9.11.11.3
H 22.13.11.7
I 18.6.4.9.
K 18.0.2.7
L 17.0.5.11
M 16.3.2.
N 13.3.0.
P 5.0.5.0
Q 3.5.1.9
R 5.12.5.9.
S 16.4.11.2.
T 1.0.7.2
V 22.15.14.0
W 21.6.0
X 23.2.1.11

342.13.1.

N

Grünen Löser-

Holz

I

Herr daselbst

H

Hans gelbert

G

Peter Lamair erben

F

Daniel Lambert

E

Waldsässer erben

C

Clareins Wittib

B

Lanassässer

A

Pfarrhof

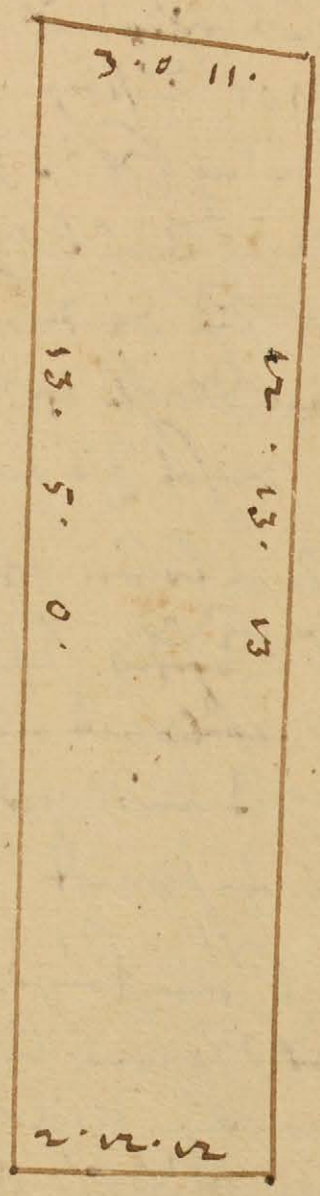
Seite 190 dito

Pfarrhof.

Ehrsam Heinigrant.

Im 18. Aprii 1667 haben wir Hir geschworne Landt
messer und Steinsetzer die Hr Frauckenthal H[illegible] sein
Heinigrund besehen Ist sein Von der Gerichtsherrschaft
gantzer gekaufter Haus, Hof und Garten gemessen, gelegenheit
Von Friedrich Dumant, gelegen in der Nornbergergassen
zwischen der Stadt Friedrich Haus seitten und Hinter Scheuren
Lena seitens, und Johannes Steinhofen, stossent in vorderen
H[illegible] die Nornbergergass. Im Osten H[illegible] die Lange Steingass
Ist die Nortseiten am Steinhofen 12R: 13S: 13 Zoll Die Sudseiten
an der Stadt 13R 5S: [illegible] Zoll, die ostseiten 2R 12S 12 Zoll
westseiten [illegible] 3R: 0S: 11 Zoll. Helt am Maass 38R: 3S: 7 Zoll
Ist sagt 38 Ruthen 3 schuh 7 Zoll

Norden



Westen

Osten

Der Lambs Block

Den 6. Aprils 1667. haben Wir die gesetzorene Laid meßer und Steinsetzer dieser Stadt Frankenthal Ihro verordnete der Nachgeschriebenen gerichten Ihre Häuser, Höff und Zugehörige garden gemessen, wie die selben in der Lambs Heimer gass Zwischen Ihr abgesetzen Kipsteel und der Fischer gass gelegen sein, wie folgt. Als nemblich

1. Peter Dupo Burger und Kistler meister seine Herrig Häuser Hoff und garden Deren Er eine von Ihr Jacob Bretz sel. Erben erkaufft, das auf von seinen Eltern Theil gerecht gelegen vor in Dus ander Lambs Heimer gass im osten an die Hengass ist ein Theilhaus zur fortzeigenant mit der Westseiten Peter Krämers dem Hofkunstrichter, stost in Norden an Hans Jörg Lucken in part, allwo an die selben gass ein Pfahlstein Thüren eingesetzt, wie aufgezeigen Dupo und Krämer ein stein Thür höhe Bey den Eingesetzt und die Heit wündt gemessen, helt an Mass 27 Ruth. 2 Schuh. 4 Zoll Ligt im gründt wie Pag: 319 Zu sehen ist,

2. Peter Krämer Burger und Hofkunstrichter Meister alhier sein Haus und Hoff wie auch den Garten gemessen gelegen alhier in der Lambs Heimer gass Zwischen Peter Dupo und Hannß Ulinger dem Scheiner stosst in Norden an Hans Jörg Lucken allwo Zwischen Ihm und Dupon stein gesetzt welcher Thür Bey den gründt stehet, helt an Mass 23 Ruthen 6 Schuh 10. Zoll, Ligt im gründt wie Pag: 319 Zu sehen ist.

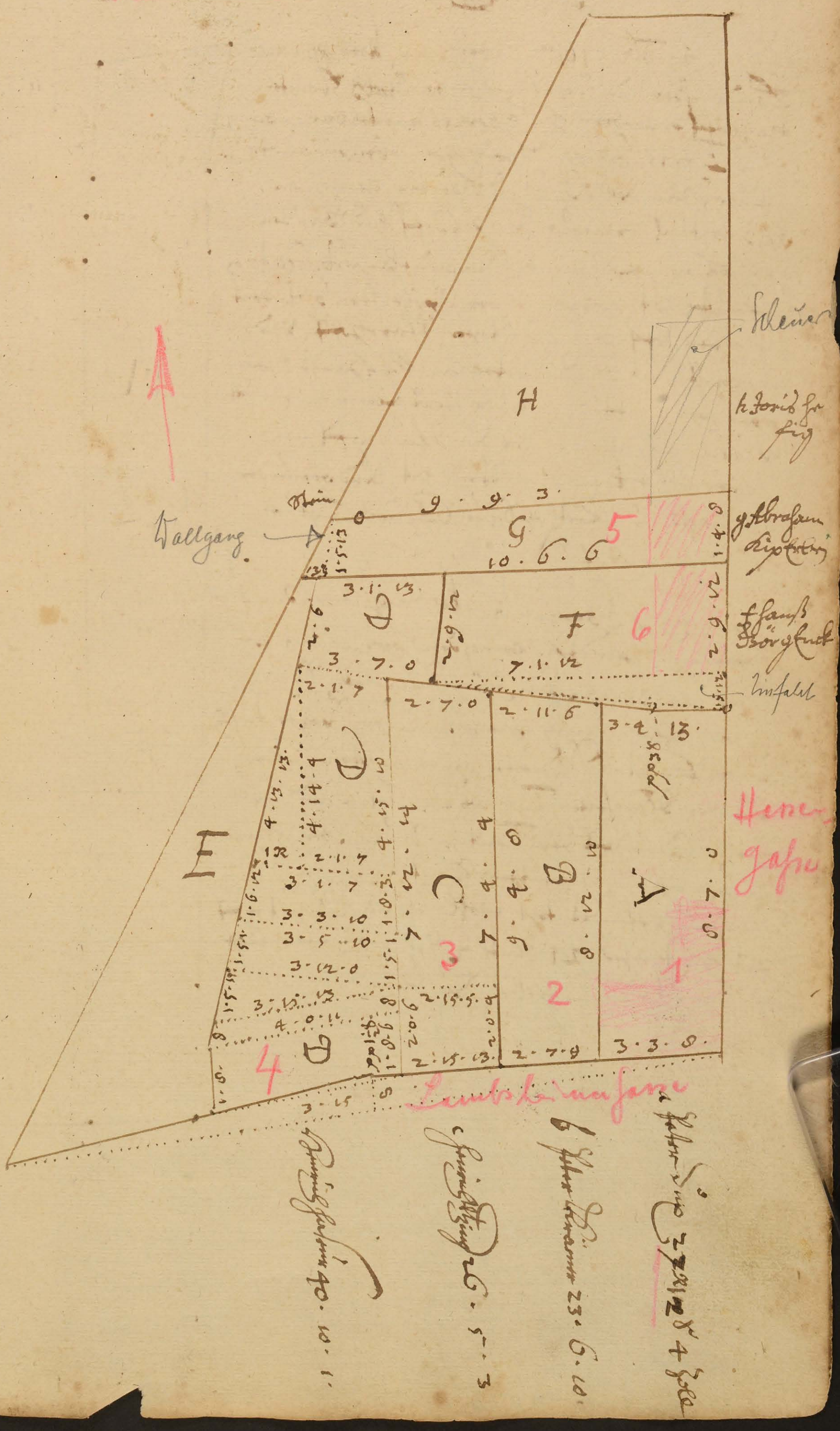
3 Hannß Ulinger Burger und Scheiner Meister seine Behausung und Zugehor wie solches Pag: 101 Zu sehen und im folgend albeis Zu sehen ist.

4 Hannß Pastor seine Haus Hoff und garden gelegen in der Lambs Heimer gass Zwischen Hr Abraham Kipstehen und Hannß Ulinger, stost in Norden Hr Abraham Kipstehen da es ein Pfahl Bel hat, besonst mit der ostseiten Hans Jörg Lucken, helt an Mass 40 Ruthen 10 Schuh 1 Zoll, Ligt im gründ wie Pag: 319 Zu sehen Dieses ist eine Herberg Zum Lamb genant

5 Hr Abraham Kipstehen Ihr Haus und Hoffstatt wie derselbe in der Hengass Zwischen Jochim Hoffing Scheuer, und Hans Jörg Lucken gelegen und in Nort west von Jochim Hoffing mit einem Stein abgesteinet ist stehet in westen an den Waldgang, helt an Mass 13 Ruth 3 Schuh 0 Zoll Ligt im gründt wie folgendt Pag: 319 Zu sehen ist

6 Hans Jörg Lucken sein Haus Hoff und garden, gelegen vor in osten an Hengass stost in west an Hannß Pastors Zum Lamb, besonder in Norden Jochim Hoffing in Sud theils Peter Dupo, theils Peter Krämer, theils Hannß Ulinger helt an Mass 22 Ruth 10 Schuh 0 Zoll, Ligt im gründt wie Pag: 319 Zu sehen ist

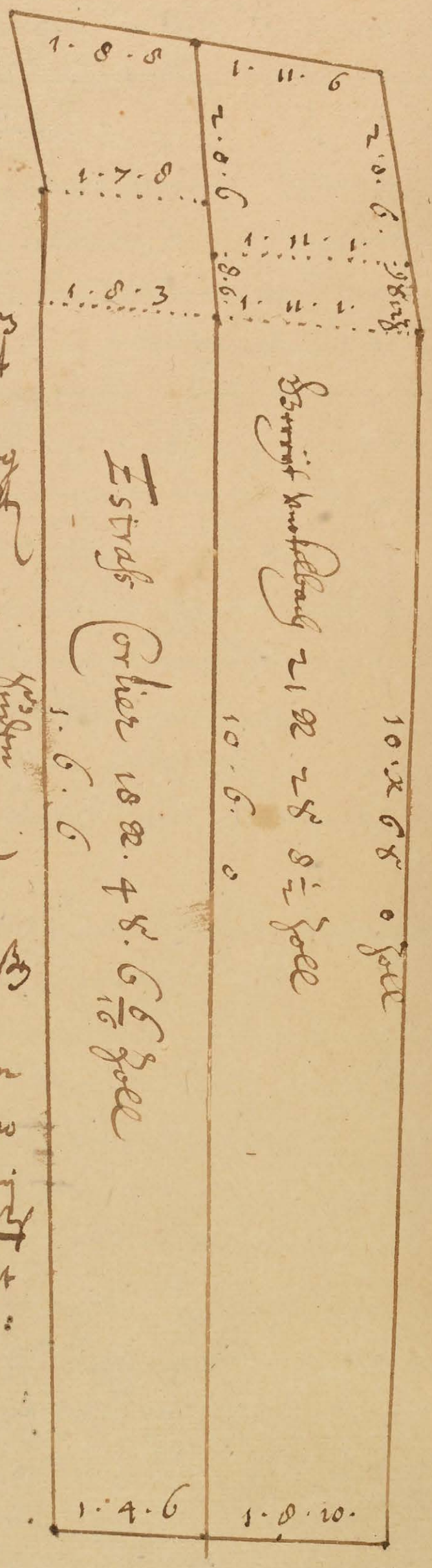
Fortuna - Koch



Etwas vorder Wrot Zerrit Neuhelbach.

Im 21. Febris 1667. haben wir Hirr Johann Landmesser Stein Ehrer Ditzer Stadt Thauten thal Ehrerordnete Ihn Zuerzeigt Neuhelbach, wir auch Etwas vorder Thurzeigt nebeneinander liegende Häuser, Höfe und Gärten genossen, Als Erstlich vorderst Haus, Hof und Garten welches er Herr Samuel Scheinpflug Rectorus erkauft hat, gelegen in der Neuen Gasse, stosset in osten an Ihn Lorentz Hartzbach, und besteht mit der Südseiten an Ihn Hans Georg Krausen wittib, mit der Nordseiten an Ihn Neuhelbach, also bis bey den Thurzhof hin Nordosten zu einem Stein fest, Als befunden an Maass 10 Ruth 4 Schuh 6 6/16 Zoll, Ligt im Grundt wie folgt,

Zum andern Ist Zuerzeigt Neuhelbach sein Haus Hof und Garten genossen so Ehrerwehnt Herr Ehrer Hans Georg Thurz. Ihro Ehrwürden Pfarr von den Linden, auch gelegen in der Neuen Gasse besonst mit 2 Seiten an ex melten Ehrer mit der Nordseiten Tobias Blumenhorn stosset in Osten an den Teutschen Schulgarten, Also sich solche an der mittern Ruth wider der Ostlinj einen Stein befindet stehet welche Schue zur Westseiten halt an Maass 21 Ruth 2 Schuh 8 ½ Zoll, Ligt im Grundt wie sie neben sich stehen



Extract aus d Hochfürstl Landrechts Buch Pag: 321

Im 7. Xbris 1667. haben wir Hier gesessene Landt-
messer und Feldschätzer dieser Stadt Frankenthal, als
ersuchen Abraham Belagrano Ihne sein Haus Scheuer
und Hofstatt, gemessen, welche er anjetzo Volk jetziger
Zeit Besitzt Dieser Guarnison hinter Herrn Capitain v. Hir-
zelgen allsit mit der Nordseiten vor an der Reichsgass
mit der Ostseiten an Peter Meyers Erben, mit der Westseiten
an Jost Blaumel dem Weingroder, stost hinden in Ihr
Hofstatt die Hochfürstliche Bemeinder, und befunden an Mass
11 R 8 Zoll. Extrahirt Im 9. Xbris 1667.

M Brentz Dfl. Ex. Geomet

Abschrift van pag. 321

W. N.

Abrahm Beaugrand Modo Jacob Wolck

Soldat Unter Hr Capt d. Olon

den 7. Xbris 1667. haben wir hier gefertigte Landtmesser Endt
Standes Diser Abraham Beaugrand
Ihme sein Schuldigen Pflichten Und Eydt gemäss, angelegt an Jacob
Wolck seiner Zeit Soldat Unter Hrn Capt. d: Olon, Gelegen allgt
mit der Westseiten an Hauss Post Mangel a steinpröder allgi, Ostseit
der Nordtseiten an Hr Peter Majors Lotten, stöst an Sud Guiden

helt an Mass 11 R: 118: 2 Zoll Ligt im grundt wie folgt

Norden Rue de gas

Henrich Utzinger Ebreiner Brandt Hans Peter Bürger Becker

Den 12. Martij 1668. haben wir geschworne Landtmesser Brandt Stain jetzo der Statt Frankfurt, vnd Nemblich H. Burgmeister Hanß Eisenhut, Ludwig Conrads vnd Hanß Wolf Fromm Rhatsverwandte Henrich Utzinger Ebreiner vnd Hanß Peter Bürger Becker. beij de bürger allhie, Ihre beijde öcker gemessen vnd mit dreijen steinen vmbsetzt, gelegt vor dem Rosenbacher thor im 5ten loß Ihro Frankfurtischer Marckung,

stosset in osten auf die Rosenbacher straße, Ihren westen auf den Landgraben Schneiderweg, vnd befunden Utzingers Ostlini 3 Ruth 2 Schuh 7½ Zoll Westlini 2 R 15 S 14 Zoll, Nordtlini 47 R 2 S 0 Z Südlini 47 R 0 S 4 Z. helt an Maß 1 Morgen 16 Ruth, Er soll in Norden Peter Eisenhut Ihr Gränz Hanß Peter Bürgers seeligen Erben Stein gesetzt

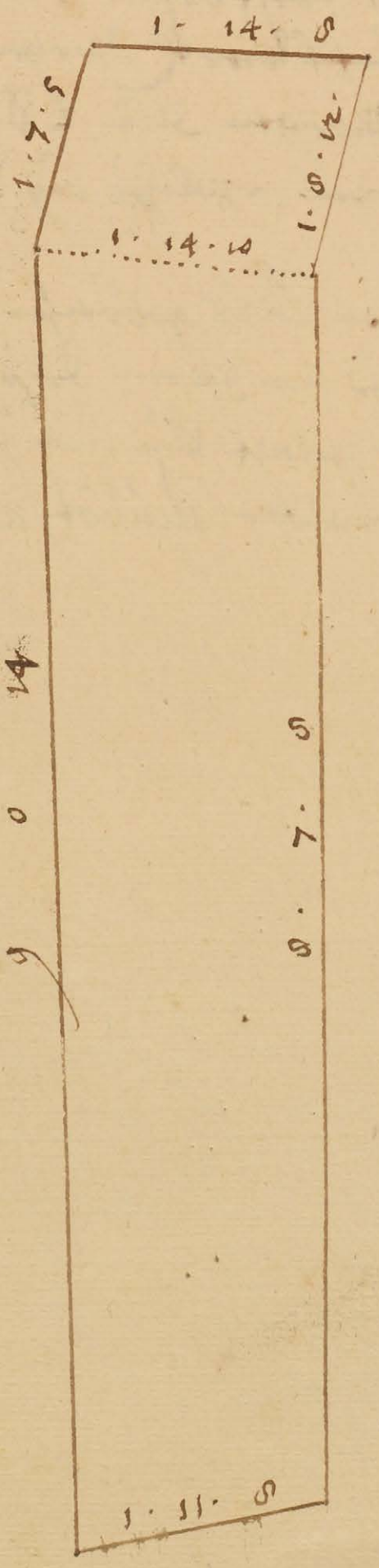
Hanß Peter Bürger Becker auch gemessen vnd einen Stein gesetzt vnd befunden die Ostlini 3 R: 2 S 7½ Zoll. die westlini 2 R 15 S 14 Zoll die Nordtlini 47 R 0 S 4 Zoll. Südtlini 46 R 14 S 8 Zoll helt an Maß 1 Morgen 16 Ruthen, Er soll in Norden vermelten Utzingers, Ihr Gränz H. Eisenhut

Alß Ich Endtsbenandter Brandt Wegen Leibs Gebrechlichkeit nicht selber habe außgehen können, hat Hanß Wolf Fromm diese beijde öcker selbsten außen Calculirt, vnd in grundt gelegt, welches ich Endtsbenandter darbeij auch Calculirt, approbirt vnd Recht befunden

Herr Anthony Borke der Raths alhie

Den 13. Martij 1668. haben wir Hier geschworne Landtmesser und Steinsetzer dieser Stadt Frankfurt auf Verordnen Herrn Anthony Borke des Raths alhie, die alte Verfallene Behausung stehendt in der Rahmgasse zwischen den Rahmen und Jeremias von der Mark sampt den Zugehörigen Hof gemessen, stosset in Osten auf Nicolaus Koch, Also wie im Südostende zwischen ihm und Christoffel Graf einen Stein gesetzt, und sich auf der Südseiten finden am Hauß eine ausbrüchte befindt, und befunden alß Maß 10 Ruthen, 10 F. 5 Zoll, Ligt im gründt wie folgt,

Westen



Süden

Norden

Ostten

Johann Stinsen Burger und Baßgeber

Den 16. Martij 1660. haben wir geschworne Landtmesser kundt
Steinsetzen dieser Stadt Frankfurt, Nemblich H. Bürgermeister
Hans Eisenfürdt, Ludwig Lonsius und Hans von Horn, Ist vorbenandten
Johann Stinsen Burger und Baßgeber allhie seine von
Christoffel Perlig verkaufften acker gemessen, und mit 2 Stein von
Martus Hanauer abgesteinden, Welche gelegen im 3 Loß
groß Frankfurter Rotterfeldt, stossent in osten Ihr Stroumbsse-
Straß, in Osten Ihr ein anwender, Sie stoßt in Norden daniel
Blanckenhorns erben, in Süden Marcus Hanauer, Ist die Nort: und
Südlenge 97 Ruthen 7 Schuh, die west breite 1 R: 10 S: 9 Zoll, die
Ostbreite 1 R: 10 S: 1 Zoll, Soll fünff viertel Morgen sein, befindt sich
aber befindt nicht mehr als 1. Morgen 31 R, 2 S: 4½ Zoll der rest
ist zu der vornehmer Straß gezogen, welche biß Vorstehend renovation
wieder frey zu gebraucht werden.

Und demnach Ich Brentz wegen Leibs gebrechen nicht habe können
mit hinaus Kommen, hat Hanß von Horn diesen Rotterfelschen
messen, Calculirt und in grundt gelegt und mir zugestellt, welches
Ich mit allem fleiß nachgesehen wieder Calculirt, approbirt und
recht befunden,

302